



## **TISCHKREISSÄGE / TABLE SAW / SCIE CIRCULAIRE SUR TABLE PTK 2000 E3**

(DE) (AT) (CH)

### **TISCHKREISSÄGE**

Originalbetriebsanleitung

(FR) (BE)

### **SCIE CIRCULAIRE SUR TABLE**

Traduction des instructions d'origine

(PL)

### **STOŁOWA PIŁA TARCZOWA**

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi

(SK)

### **STOLOVÁ KOTUČOVÁ PÍLA**

Preklad originálneho návodu na obsluhu

(GB) (IE)

### **TABLE SAW**

Translation of the original instructions

(NL) (BE)

### **TAFELCIRKELZAAG**

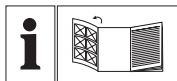
Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

(CZ)

### **STOLNÍ KOTOUČOVÁ PÍLA**

Překlad originálního provozního návodu

IAN 315581



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

---

GB IE

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

---

FR BE

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

---

NL BE

Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

---

PL

Przed przeczytaniem proszę rozłożyć stronę z ilustracjami, a następnie proszę zapoznać się z wszystkimi funkcjami urządzenia.

---

CZ

Před čtením si otevřete stranu s obrázky a potom se seznamte se všemi funkcemi přístroje.

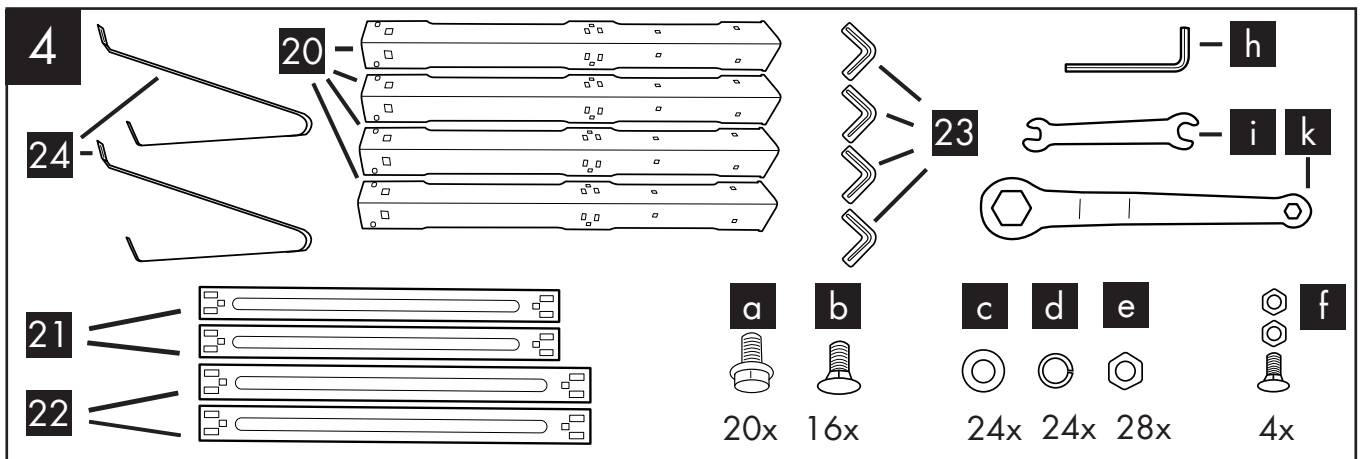
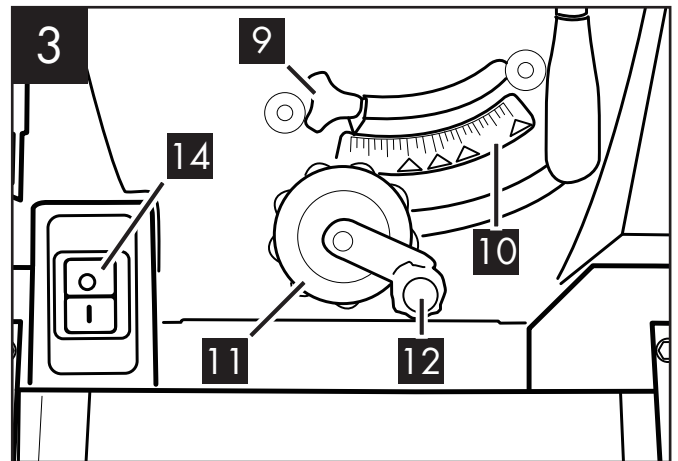
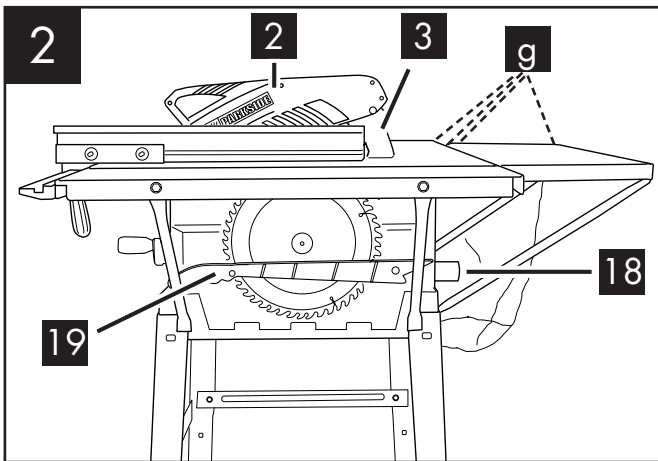
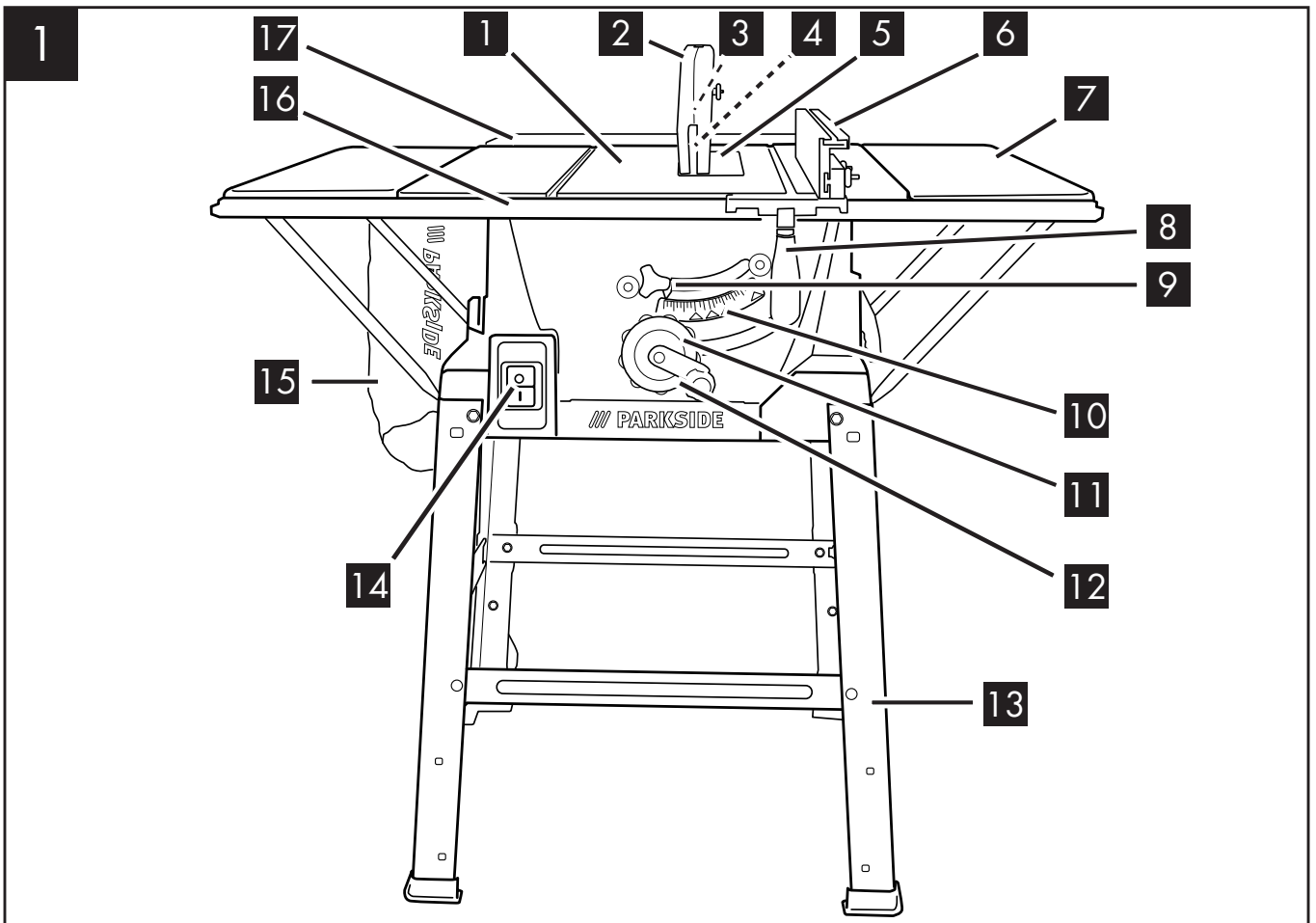
---

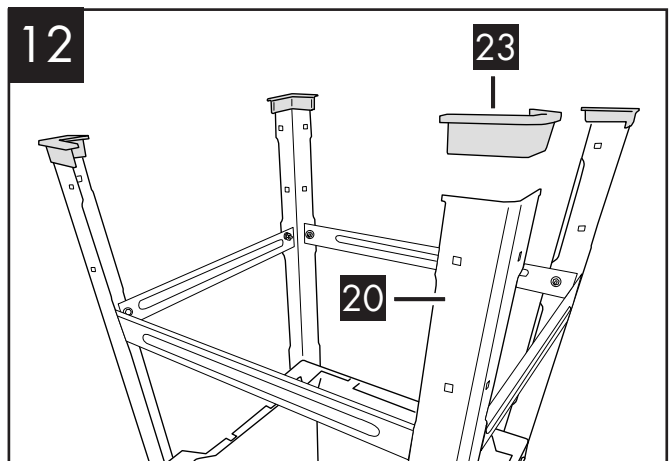
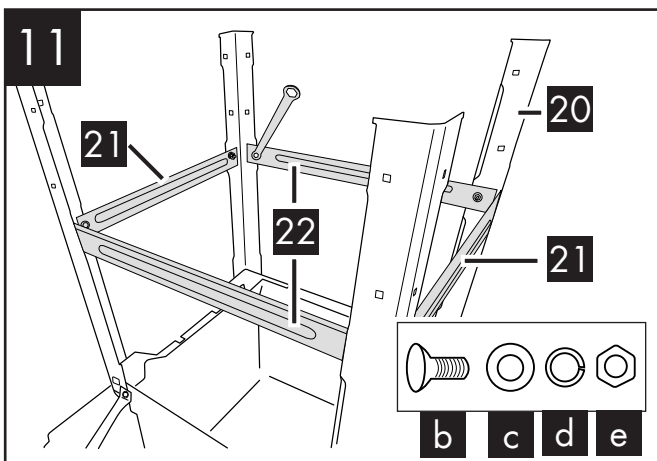
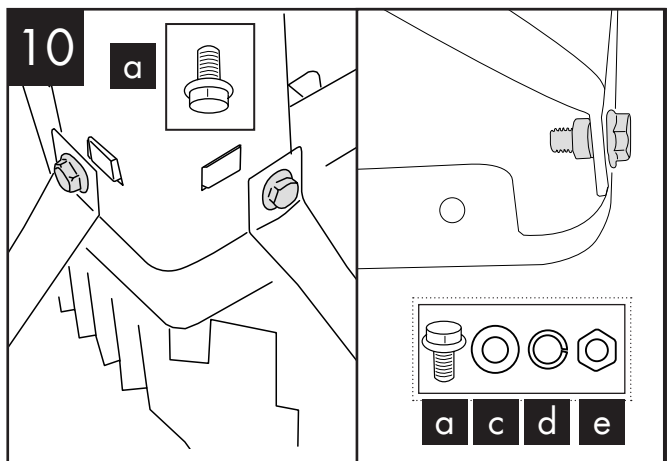
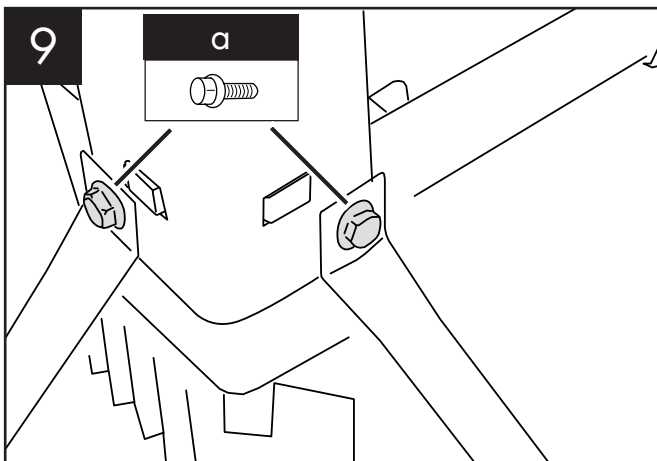
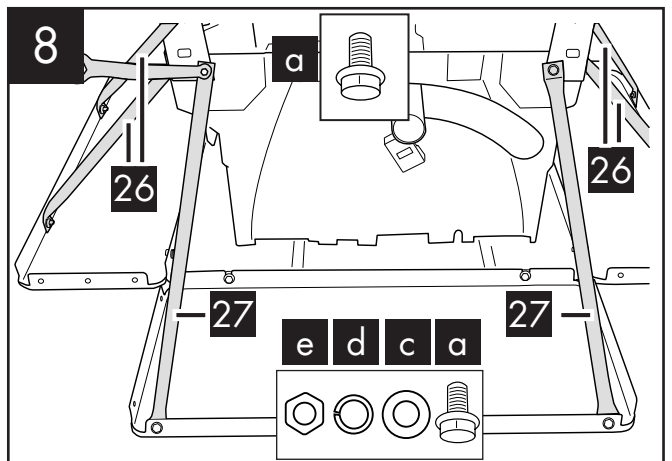
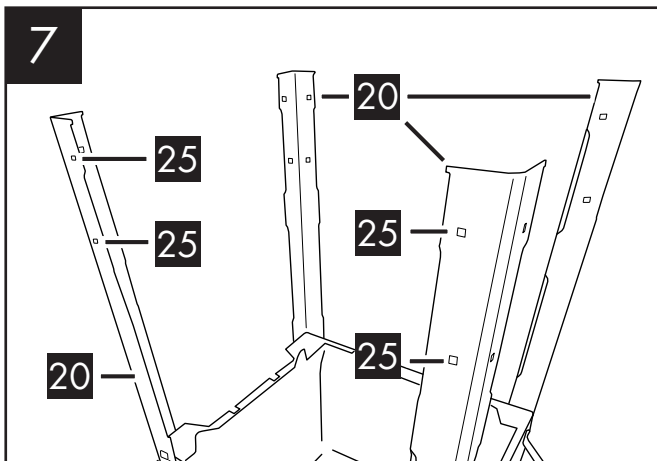
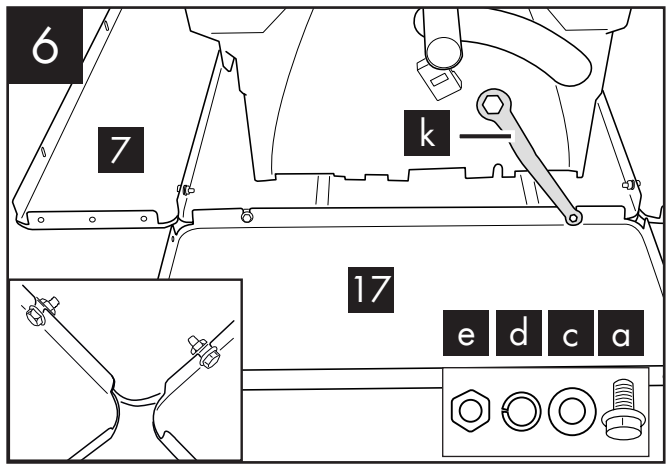
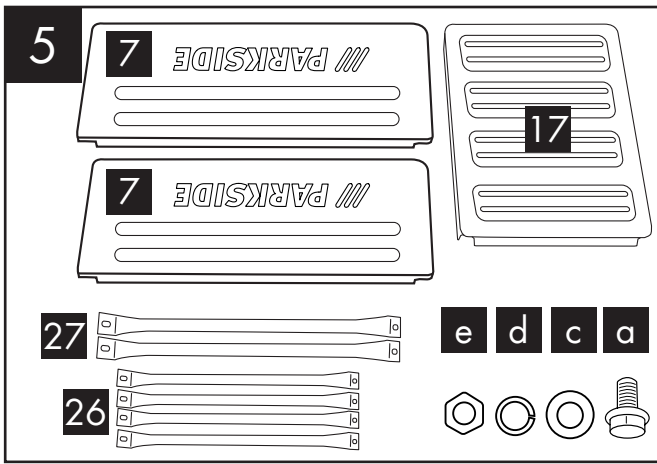
SK

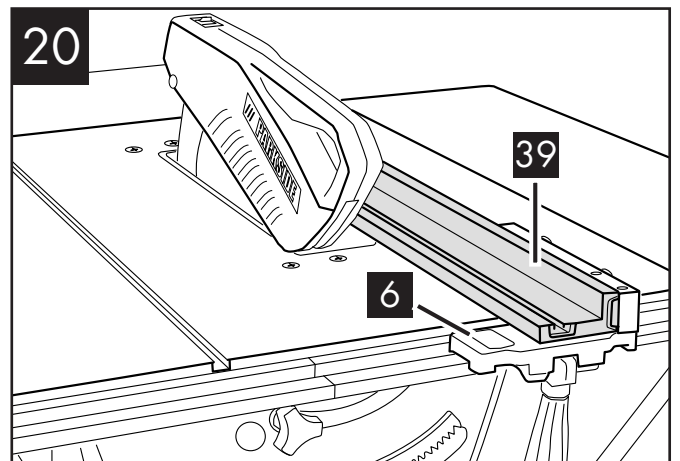
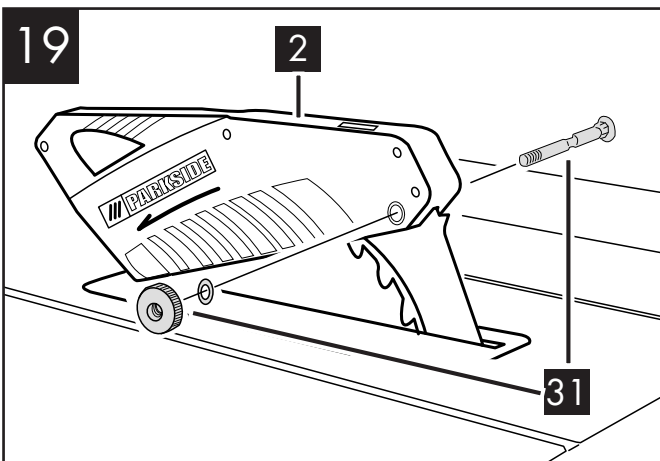
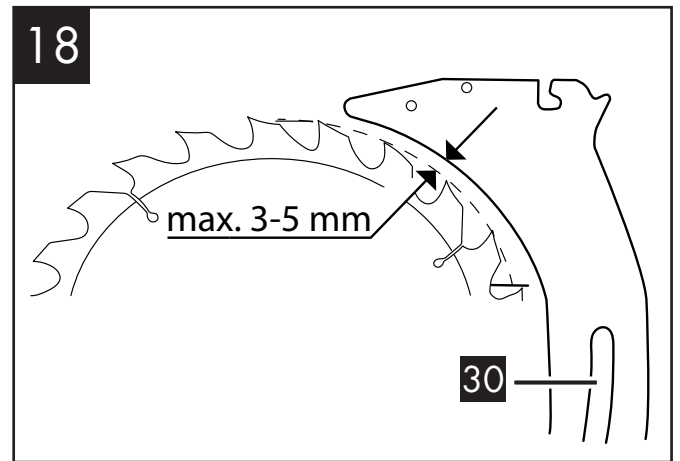
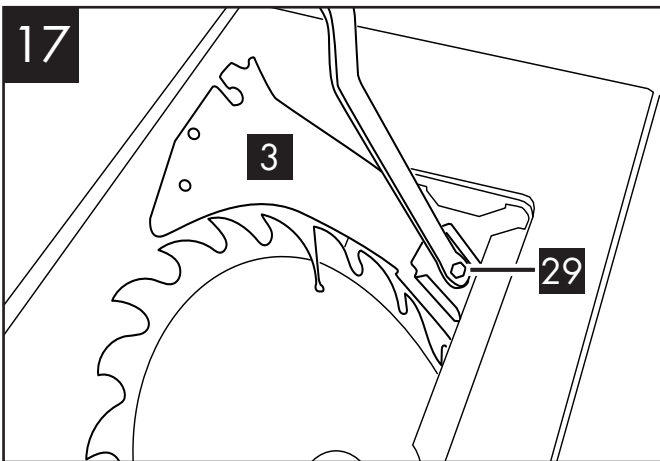
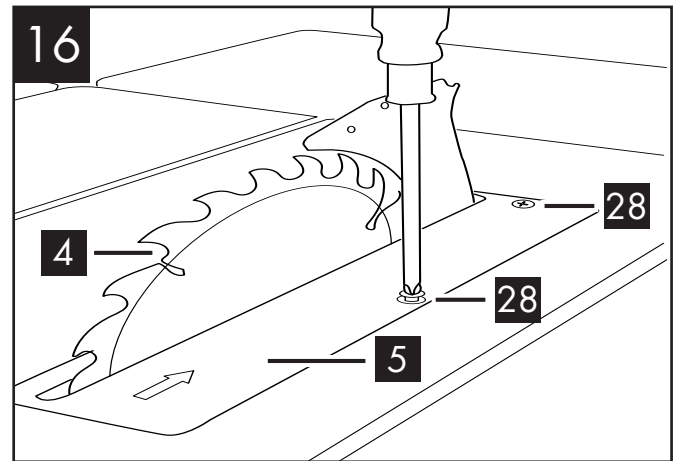
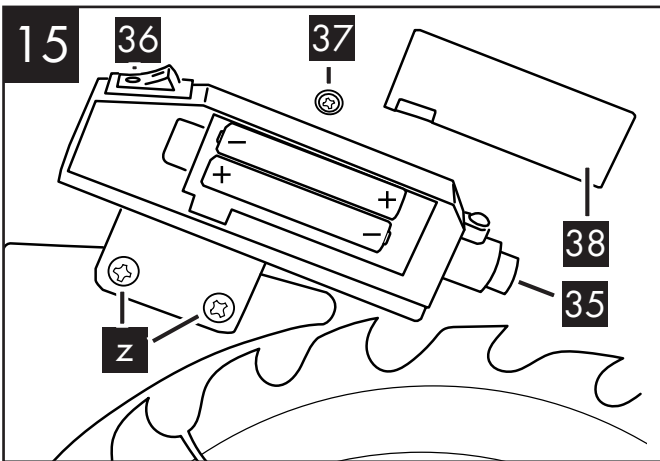
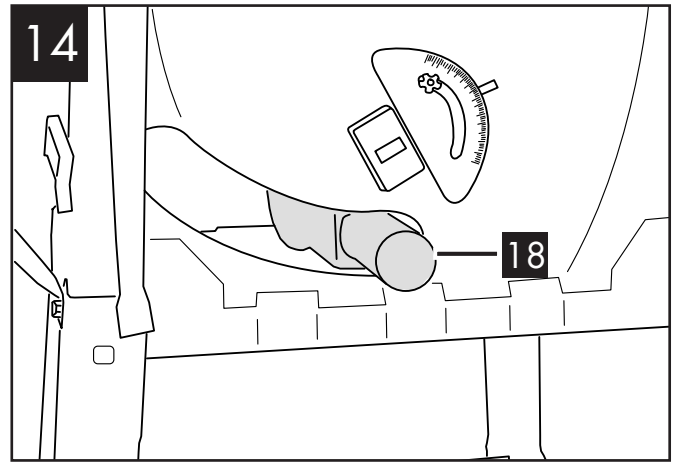
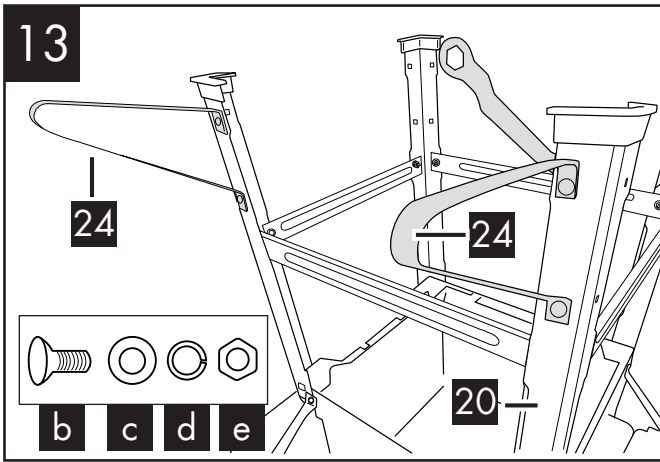
Pred čítaním si odklopte stranu s obrázkami a potom sa oboznámte so všetkými funkciami prístroja.

---

DE / AT / CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	6
GB / IE	Translation of the original instructions	Page	21
FR / BE	Traduction des instructions d'origine	Page	35
NL / BE	Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing	Pagina	49
PL	Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	Strona	63
CZ	Překlad originálního provozního návodu	Strana	76
SK	Preklad originálneho návodu na obsluhu	Strana	89







## Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	<b>6</b>	Einstellen der Schnitttiefe .....	15
<b>Bestimmungsgemäße Verwendung</b> .....	<b>6</b>	Arbeiten mit dem Parallelanschlag .....	15
<b>Allgemeine Beschreibung</b> .....	<b>7</b>	Einstellen der Anschlaghöhe .....	15
Lieferumfang .....	7	Anschlagschiene drehen.....	15
Übersicht.....	7	Einstellen der Schnittbreite .....	15
Funktionsbeschreibung .....	8	Anschlaglänge einstellen .....	15
<b>Technische Daten</b> .....	<b>8</b>	Justieren des Parallelanschlages .....	15
Symbole und Bildzeichen .....	8	Queranschlag .....	16
Sicheres Arbeiten .....	9	Justieren der Skala des Parallelanschlages .....	16
Zusätzliche Sicherheitshinweise .....	10	Winkeleinstellung .....	16
Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern.....	11	Justieren des Lasers .....	16
Montage und Befestigung von		Benutzung des Lasers .....	16
Werkzeugen und Werkzeugteilen.....	11	<b>Betrieb</b> .....	<b>16</b>
Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Laser .....	11	Ausführen von Längsschnitten .....	16
Sicherheitshinweise zum Umgang mit Batterien .....	11	Schneiden schmaler Werkstücke .....	17
Restrisiken.....	12	Schneiden sehr schmaler Werkstücke .....	17
Elektrischer Anschluss .....	12	Ausführen von Schrägschnitten .....	17
Wichtige Hinweise .....	12	Ausführung von Querschnitten.....	17
Schadhafte Elektro-Anschlussleitung .....	12	Schneiden von Spanplatten.....	17
Wechselstrommotor .....	12	Auffangsack für Holzreste.....	17
<b>Montage</b> .....	<b>13</b>	Transport .....	17
Montage Gestell und Tischverbreiterung		<b>Reinigung und Wartung</b> .....	<b>17</b>
mit -verlängerung.....	13	Reinigung .....	18
Spaltkeil montieren / einstellen;		<b>Lagerung</b> .....	<b>18</b>
Batterie einsetzen .....	14	<b>Entsorgung/ Umweltschutz</b> .....	<b>18</b>
Sägeblattschutz montieren / demontieren .....	14	<b>Fehlersuche</b> .....	<b>18</b>
Tischeinlage austauschen.....	14	<b>Ersatzteile/Zubehör</b> .....	<b>19</b>
Montage/Wechsel des Sägeblattes .....	14	<b>Garantie</b> .....	<b>19</b>
Absaugvorrichtung anschließen.....	14	<b>Reparatur-Service</b> .....	<b>20</b>
Vor der Inbetriebnahme.....	15	<b>Service-Center</b> .....	<b>20</b>
<b>Bedienung</b> .....	<b>15</b>	<b>Importeur</b> .....	<b>20</b>
Ein-, Ausschalten .....	15	<b>Original EG-Konformitätserklärung</b> .....	<b>103</b>

## Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder

Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden.

Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung. Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

### Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen. Veränderungen an der

Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückeilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

## Allgemeine Beschreibung

### Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist:

- Sägetisch mit vormontiertem hartmetallbestückten Sägeblatt 24 Zähne  
hartmetallbestücktes Sägeblatt 48 Zähne (zusätzlich beiliegend)
- Sägeblattschutz mit Befestigungsmaterial
- Spaltkeil
- Laser
- Batterien 1,5V AAA (2x)
- Führungsschienen
- Parallelanschlag
- Anschlagsschiene
- Queranschlag
- Tischverbreiterung (2x)
- Tischverlängerung
- Schiebestock
- Standbeine (4x)
- Mittelstreben kurz (2x)
- Mittelstreben lang (2x)
- Gummifüße (4x)
- Standbügel (2x)
- Tischstützen kurz (4x)
- Tischstützen lang (2x)
- Auffangsack
- Originalbetriebsanleitung

### Montagematerial

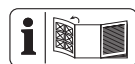
- **A**
  - (b) Schlossschraube, 16 Stück;
  - (c) U-Scheibe, 12 Stück;
  - (d) Federring, 12 Stück;
  - (e) Muttern, 16 Stück
  - (f) Schlossschraube, klein mit zwei Muttern, 4 Stück
- **B**
  - (a) Sechskantschraube mit Bund, 20 Stück;
  - (c) U-Scheibe, 12 Stück;
  - (d) Federring, 12 Stück;
  - (e) Muttern, 12 Stück

### Werkzeug

- (h) Innensechskantschlüssel HX 6
- (k) Ringschlüssel SW 10/22
- (i) Gabelschlüssel SW 8/10

### Zusätzlich benötigtes Werkzeug

- Kreuzschlitzschraubendreher



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf den Ausklappseiten.

### Übersicht

- 1**
  - 1 Sägetisch
  - 2 Sägeblattschutz
  - 3 Spaltkeil (nicht sichtbar)
  - 4 Sägeblatt (nicht sichtbar)
  - 5 Tischeinlage
  - 6 Parallelanschlag
  - 7 Tischverbreiterung
  - 8 Exzenterhebel
  - 9 Klemmschraube
  - 10 Skala
  - 11 Handrad
  - 12 Kurbel
  - 13 Untergestell
  - 14 Ein-/Ausschalter
  - 15 Auffangsack für Holzreste
  - 16 Führungsschienen
  - 17 Tischverlängerung
- 2**
  - 18 Absaugadapter
  - 19 Schiebestock
- 4**
  - 20 Standbeine (4x)
  - 21 Mittelstreben, kurz (2x)
  - 22 Mittelstreben, lang (2x)
  - 23 Gummifüße (4x)
  - 24 Standbügel (2x)
- 7**
  - 25 Befestigungspunkte
- 5**
  - 26 Tischstützen, kurz
  - 27 Tischstützen, lang

- 16** 28 Senkkopfschrauben Tischeinlage
- 17** 29 Befestigungsschraube Spaltkeil
- 18** 30 Langloch im Spaltkeil
- 19** 31 Schraube mit Rändelmutter und Beilagscheibe
- 26** 32 Exzenterhebel
- 29** 33 Nut  
34 Rändelschraube
- 31** 35 Laser  
36 Schalter Laser
- 32** 37 Schraube Batteriefach  
38 Batteriefachabdeckung
- 37** 39 Anschlagsschiene  
40 Queranschlag

## Funktionsbeschreibung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.

## Technische Daten

<b>Tischkreissäge</b> .....	<b>PTK 2000 E3</b>
Wechselstrommotor .....	230 V~ 50Hz
Leistung .....	2000 Watt
Betriebsart .....	S6 40%*
Schutzklasse.....	<input type="checkbox"/> I <input checked="" type="checkbox"/> II
Schutzart .....	IPX0
Leerlaufdrehzahl .....	4800 min <sup>-1</sup>
Hartmetallsägeblatt (zu verwendende Abmessungen)	
.....	ø 254 x ø 30 x 2,8 mm
Leerlaufdrehzahl Sägeblatt, n max. ....	7000 min <sup>-1</sup>
Anzahl der Zähne.....	24 / 48
Dicke Spaltkeil.....	2,5 mm
min. Maß Werkstück BxLxH .....	10x50x1 mm
Tischgröße .....	630 x 545 mm
Tischgröße mit allen drei Erweiterungen.....	880 x 930 mm
Schnitthöhe max. 90° .....	87 mm
Schnitthöhe max. 45° .....	63 mm
Höhenverstellung .....	0 - 87 mm
Sägeblatt schwenkbar .....	0 - 45°
Absauganschluß .....	ø 34 mm
Gewicht ca. ....	20 kg
Laserklasse.....	2
Wellenlänge Laser .....	650 nm
Leistung Laser .....	< 1 mW
Stromversorgung Lasermodul .....	2 x 1,5 V Micro (AAA)
Schalldruckpegel (L <sub>pA</sub> ).....	93,7 dB(A); K <sub>pA</sub> = 3 dB
Schalleistungspegel (L <sub>WA</sub> )	
gemessen.....	106,7 dB(A); K <sub>WA</sub> = 3 dB
garantiert.....	108 dB(A)

\* Betriebsart S6 40%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 40% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 60% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.








Dieses Gerät ist für den Betrieb an einem Stromversorgungsnetz mit einer Systemimpedanz (Innenwiderstand des Netzes) Z<sub>max</sub> am Übergabepunkt (Hausanschluss) von maximal 0,5367 Ohm vorgesehen. Der Anwender hat sicherzustellen, dass das Gerät nur an einem Stromversorgungsnetz betrieben wird, das die Anforderungen erfüllt. Wenn nötig, kann die Systemimpedanz beim lokalen Energieversorgungsunternehmen erfragt werden.

## Sicherheitshinweise

**ACHTUNG!** Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

## Symbole und Bildzeichen




### Bildzeichen auf dem Gerät:

-  Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.
-  Tragen Sie Augenschutz.
-  Tragen Sie Gehörschutz
-  Tragen Sie einen Atemschutz
-  Achtung - Risiko einer Verletzung. Greifen Sie niemals in das laufende Sägeblatt.
-  Setzen Sie die Maschine nicht dem Regen aus. Das Gerät darf weder feucht sein, noch in feuchter Umgebung betrieben werden.
-  Achtung! - Laserstrahlung. Nicht in den Strahl blicken.  
Laser Klasse 2

**Achtung! - Laserstrahlung**  
**Nicht in den Strahl blicken!**  
 Laser Klasse 2  
 Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014  
 λ = 650 nm P<sub>0</sub> < 1 mW


**Attention! - laser radiation**  
**Do not stare into beam!**  
 class 2 laser product  
 laser specification according to EN 60825-1:2014  
 λ = 650 nm P<sub>0</sub> < 1 mW

Diese Kennzeichnung ist am Sägeblattschutz angebracht.

-  Garantierter Schalleistungspegel
-  Schutzklasse II (Doppelisolierung)
-  Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.





## Bildzeichen zusätzlich auf den Sägeblättern:


-  Achtung - ein beschädigtes Sägeblatt darf keinesfalls weiter verwendet werden. Sägeblatt unverzüglich austauschen.


## Symbole in der Anleitung:

-  **Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden.**

-  Gebotszeichen (anstelle des Ausrufungszeichens ist das Gebot erläutert) mit Angaben zur Verhütung von Schäden.

-  Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät.

-  Achtung: Gefahr von Unfällen und Verletzungen durch elektrischen Schlag.

-  Ziehen Sie vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung den Netzstecker.

## Sicheres Arbeiten

### 1 Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung

- Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.

### 2 Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse

- Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus.
- Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.
- Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.

### 3 Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag

- Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen (z.B. Rohren, Radiatoren, Elektroherden, Kühlgeräten).

### 4 Halten Sie andere Personen fern!

- Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Werkzeug oder das Kabel berühren, halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.

### 5 Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge sicher auf

- Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.

### 6 Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht

- Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

### 7 Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug

- Verwenden Sie keine leistungsschwachen Elektrowerkzeuge für schwere Arbeiten.
- Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht für solche Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist. Benutzen Sie zum Beispiel keine Handkreissäge zum Schneiden von Baumstäben oder Holzscheiten.

- Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht zum Brennholzsägen.

### 8 Tragen Sie geeignete Kleidung

- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, sie könnten von beweglichen Teilen erfasst werden.
- Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.

### 9 Benutzen Sie Schutzausrüstung

- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Verwenden Sie bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.

### 10 Schließen Sie die Staubabsaug-Einrichtung an

- Falls Anschlüsse zur Staubabsaugung und Auffangeinrichtung vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese angeschlossen und richtig benutzt werden.
- Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist nur mit einer geeigneten Absauganlage zulässig.

### 11 Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist

- Benützen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

### 12 Sichern Sie das Werkstück

- Bei langen Werkstücken ist eine zusätzliche Auflage (Tisch, Böcke, etc.) erforderlich, um ein Kippen der Maschine zu vermeiden.
- Drücken Sie das Werkstück immer fest gegen Arbeitsplatte und Anschlag, um ein Wackeln bzw. Verdrehen des Werkstückes zu verhindern.

### 13 Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung

- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Vermeiden Sie ungeschickte Handpositionen, bei denen durch ein plötzliches Abrutschen eine oder beide Hände das Sägeblatt berühren könnten.

### 14 Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt

- Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
- Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
- Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.
- Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

### 15 Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose

- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
- Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen wie z. B. Sägeblatt, Bohrer, Fräser.

## 16 Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken

- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.

## 17 Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf

- Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.

## 18 Benutzen Sie Verlängerungskabel für den Außenbereich

- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie die Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand.

## 19 Seien Sie stets aufmerksam

Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.

## 20 Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen

- Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten.
- Der bewegliche Sägeblattschutz darf in geöffnetem Zustand nicht festgeklemmt werden.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
- Benutzen Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlussleitungen.
- Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

## 21 ACHTUNG!

- Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

## 22 Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug durch eine Elektrofachkraft reparieren

- Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; anderenfalls können Unfälle für den Benutzer entstehen.

## Zusätzliche Sicherheitshinweise

### 1 Sicherheitsvorkehrungen

- Warnung! Beschädigte, rissige oder deformierte Sägeblätter nicht verwenden.

- Tauschen Sie einen abgenutzten Tischeinsatz aus. Ein Nachschleifen ist nicht zulässig.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die EN 847-1 entsprechen. Warnung! Achten Sie beim Wechseln des Sägeblattes darauf, dass die Schnittbreite nicht kleiner und die Stammblattstärke des Sägeblattes nicht größer ist als die Dicke des Spaltkeils!
- Achten Sie darauf, dass ein für den zu schneidenden Werkstoff geeignetes Sägeblatt ausgewählt wird.
- Tragen Sie eine geeignete persönliche Schutzausrüstung. Dies schließt ein: Gehörschutz zur Verminderung des Risikos schwerhörig zu werden, Atemschutz zur Verminderung des Risikos gefährlichen Staub einzusatmen.
- Tragen Sie beim Hantieren mit Sägeblättern und rauen Werkstoffen Handschuhe.
- Tragen Sie Sägeblätter, wann immer praktikabel, in einem Behältnis.
- Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
- Schließen Sie das Elektrowerkzeug beim Sägen von Holz an eine Staubauffangeinrichtung an. Die Staubfreisetzung wird unter anderem durch die Art des zu bearbeitenden Werkstoffs, die Bedeutung lokaler Abscheidung (Erfassung oder Quelle) und die richtige Einstellung von Hauben/Leitblechen/ Führungen beeinflusst.
- Verwenden Sie keine Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS-Stahl).
- Bewahren Sie den Schiebstock oder das Schiebeholz bei Nichtbenutzung immer an dem Elektrowerkzeug in seinem Halter auf.

### 2 Wartung und Instandhaltung

- Ziehen Sie bei jeglichen Einstell- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.
- Die Lärmverursachung wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, unter anderem von der Beschaffenheit der Sägeblätter, Zustand von Sägeblatt und Elektrowerkzeug. Verwenden Sie nach Möglichkeit Sägeblätter, die zur Verringerung der Geräuschentwicklung konstruiert wurden, warten Sie das Elektrowerkzeug und Werkzeugaufsätze regelmäßig und setzen Sie diese gegebenenfalls instand, um Lärm zu reduzieren.
- Melden Sie Fehler an dem Elektrowerkzeug, Schutzeinrichtungen oder dem Werkzeugaufsatz sobald diese entdeckt wurden, der für die Sicherheit verantwortlichen Person.

### 3 Sicheres Arbeiten

- Verwenden Sie den Schiebstock oder den Handgriff mit Schiebeholz, um das Werkstück sicher am Sägeblatt vorbeizuführen.
- Stellen Sie sicher, dass immer der Spaltkeil verwendet wird und dieser richtig eingestellt ist.
- Obere Sägeblattschutzvorrichtung verwenden und richtig einstellen.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren höchstzulässige Drehzahl nicht geringer ist als die maximale Spindeldrehzahl der Tischkreissäge und die für den zu schneidenden Werkstoff geeignet sind.
- Falzen oder Nuten nicht durchführen, ohne dass eine geeignete Schutzvorrichtung, wie z. B. eine Tunnelschutzvorrichtung

- tung, über dem Sägetisch angebracht ist.
- Kreissägen dürfen nicht zum Schlitzen (im Werkstück bearbeitete Nut) verwendet werden.
  - Verwenden Sie beim Transportieren des Elektrowerkzeuges nur die Transportvorrichtungen. Verwenden Sie niemals die Schutzvorrichtungen für Handhabung oder Transport.
  - Achten Sie darauf, dass während des Transports der obere Teil des Sägeblattes abgedeckt ist, beispielsweise durch die Schutzvorrichtung.
  - Darauf achten, nur solche Distanzscheiben und Spindelringe zu verwenden, die für den vom Hersteller angegebenen Zweck geeignet sind.
  - Der Fußboden im Umkreis der Maschine muss eben, sauber und frei von losen Partikeln, wie z. B. Spänen und Schnittresten, sein.
  - Arbeitsstellung stets seitlich vom Sägeblatt.
  - Keine Schnittreste oder sonstige Werkstückteile aus dem Schnittbereich entfernen, so lange die Maschine läuft und das Sägeaggregat sich noch nicht in der Ruhestellung befindet.
  - Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorgangs sichern (z. B. Abrollständer oder Rollbock).
  - **Achtung!** Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
    - Zum Beheben von Störungen oder zum Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine ausschalten - Netzstecker ziehen.
    - Umrüstungen, sowie Einstell-, Mess-, und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen - Netzstecker ziehen.
    - Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.

**Warnung!** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

### Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

- 1 Setzen Sie nur Einsatzwerkzeuge ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
- 2 Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Einsatzwerkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
- 3 Beachten Sie die Motor- Sägeblatt- Drehrichtung.
- 4 Kreissägeblätter mit gerissenen Körpern sind auszumustern (Instandsetzung ist nicht zulässig).
- 5 Werkzeuge mit sichtbaren Rissen dürfen nicht verwendet werden.
- 6 Werkzeuge sind regelmäßig zu reinigen.
- 7 Handhaben Sie Einsatzwerkzeuge mit Vorsicht. Bewahren Sie diese am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
- 8 Stellen Sie vor der Benutzung von Einsatzwerkzeugen sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.

- 9 Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Einsatzwerkzeug den technischen Anforderungen dieses Elektrowerkzeuges entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
- 10 Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.

### Montage und Befestigung von Werkzeugen und Werkzeugteilen

- a) Werkzeuge und Werkzeugkörper müssen so aufgespannt sein, dass sie sich beim Betreiben nicht lösen können.
- b) Befestigungsschrauben und -mutter sind unter Verwendung geeigneter Schlüssel usw. und mit dem vom Hersteller angegebenen Drehmomenten anzuziehen.
- c) Eine Verlängerung des Schlüssels oder das Festziehen mithilfe von Hammerschlägen ist nicht zulässig.
- d) Die Spannflächen sind von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser zu reinigen.
- e) Spannschrauben sind nach den Anleitungen des Herstellers anzuziehen.
- f) Zum Einstellen des Bohrungsdurchmessers von Kreissägeblättern an den Spindeldurchmesser der Maschine dürfen nur fest eingebrachte Ringe, z.B. eingepresste oder durch Haftverbindung gehaltene Ringe, verwendet werden. Die Verwendung loser Ringe ist nicht zulässig.
- g) Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.

### Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Laser

- Achtung: Laserstrahlung Nicht in den Strahl blicken Laserklasse 2
- Kennzeichnungen und Warnhinweis befinden sich am Sägeblattschutz (2) in unmittelbarer Nähe des Lasers (35).

### Sicherheitshinweise zum Umgang mit Batterien

- 1 Jederzeit darauf achten, dass die Batterien mit der richtigen Polarität (+ und -) eingesetzt werden, wie sie auf der Batterie angegeben ist.
- 2 Batterien nicht kurzschließen.
- 3 Nicht wiederaufladbare Batterien nicht laden.
- 4 Batterie nicht überentladen!
- 5 Alte und neue Batterien sowie Batterien unterschiedlichen Typs oder Herstellers nicht mischen! Alle Batterien eines Satzes gleichzeitig wechseln.
- 6 Verbrauchte Batterien unverzüglich aus dem Gerät entfernen und richtig entsorgen!
- 7 Batterien nicht erhitzen!
- 8 Nicht direkt an Batterien schweißen oder löten!
- 9 Batterien nicht auseinandernehmen!
- 10 Batterien nicht deformieren!
- 11 Batterien nicht ins Feuer werfen!
- 12 Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- 13 Kindern nicht ohne Aufsicht das Wechseln von Batterien gestatten!
- 14 Bewahren Sie Batterien nicht in der Nähe von Feuer, Herden oder anderen Wärmequellen auf. Legen Sie die Batterie nicht in direkte Sonneneinstrahlung, benutzen oder lagern

Sie diese nicht bei heißem Wetter in Fahrzeugen.

- 15 Unbenutzte Batterien in der Originalverpackung aufbewahren und von Metallgegenständen fern halten. Ausgepackte Batterien nicht mischen oder durcheinander werfen! Dies kann zum Kurzschluss der Batterie und damit zu Beschädigungen, zu Verbrennungen oder gar zu Brandgefahr führen.
- 16 Batterien aus dem Gerät entnehmen, wenn dieses für längere Zeit nicht benutzt wird, außer es ist für Notfälle!
- 17 Batterien, die ausgelaufen sind NIEMALS ohne entsprechenden Schutz anfassen. Wenn die ausgelaufene Flüssigkeit mit der Haut in Berührung kommt, sollten Sie die Haut in diesem Bereich sofort unter laufendem Wasser abspülen. Verhindern Sie in jedem Fall, dass Augen und Mund mit der Flüssigkeit in Berührung kommen. Suchen Sie in einem solchen Fall bitte umgehend einen Arzt auf.
- 18 Batteriekontakte und auch die Gegenkontakte im Gerät vor dem Einlegen der Batterien reinigen.

## Restrisiken

**Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.**

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell. Dies kann zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und einer Verminderung der Schnittgenauigkeit führen.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Säge optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

## Elektrischer Anschluss

**Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.**

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlußbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Die maximal zulässige Netzimpedanz am elektrischen

Anschlusspunkt von 0,5367 Ohm darf nicht überschritten werden.

- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass die Dauerstrombelastbarkeit des Netzes am Anschlusspunkt mit dem öffentlichen Netz für den Anschluss des Produktes ausreicht.

## Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

## Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

## Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 2,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden. Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

## Montage



**Vor der Erstinbetriebnahme den festen Sitz des äußeren Flansches des Sägeblattes kontrollieren.**

### Montage, Teile austauschen und Einstellungen.

**Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.**

Legen Sie alle mitgelieferten Teile auf eine flache Oberfläche. Gruppieren Sie gleiche Teile.

Stecken Sie Schrauben jeweils von außen nach innen ein, sichern Sie Verbindungen mit Muttern von innen.

**Hinweis:** Ziehen Sie die Muttern und Schrauben während der Montage nur so weit an, dass diese nicht herabfallen können. Wenn Sie die Muttern und Schrauben bereits vor der Endmontage an-/festziehen, kann die Endmontage nicht durchgeführt werden.

### Montage Gestell und Tischverbreiterung mit -verlängerung (Abb. 1-10)

1. Tischkreissäge mit dem Säge Tisch (1) auf den Boden legen. Sollte der Säge Tisch (1) nicht eben auf dem Boden zu liegen kommen, korrigieren Sie mit der Kurbel (12) die Position von Spaltkeil (3) und Sägeblatt (4).
2. Tischverbreiterung (7) und -verlängerung (17) eben mit dem Säge Tisch ausrichten. Das „Parkside“-Logo auf den Tischverbreiterungen (7) ist dabei vom Säge Tisch (1) entfernt.
3. Tischverbreiterung (7) und Tischverlängerung (17) am Säge Tisch (1) mittels der Sechskantschrauben mit Bund (a) locker befestigen. (Abb. 6).

**Die vier Standbeine (20) werden zusammen mit den Tischstützen (26, 27) am Gehäuse verschraubt.**

4. Die Tischstützen (26, 27) am Gehäuse der Tischkreissäge zusammen mit den vier Standbeinen (20) locker befestigen. Verwenden Sie die Sechskantschrauben mit Bund (a). Verwenden Sie für die Tischverbreiterung (7)/ Tischverlängerung (17) die Sechskantschrauben mit Bund (a), die Federringe (d), die U-Scheiben (c) und die Muttern (e). Die kurzen Stützen (26) sind für die Verbreiterung, die langen Stützen (27) für die Verlängerung, (Abb. 8, 9, 10).
5. Jetzt die vier Mittelstreben (21/22) locker an den Standbeinen (20) verschrauben. Verwenden Sie die Schlossschrauben (b), die U-Scheiben (c), die Federringe (d) und die Muttern (e) (Abb. 11).
6. Anschließend sämtliche Schrauben der Standbeine (20) und der Tischverbreiterung (7)/ Tischverlängerung (17) festziehen.
7. Nun die GummifüÙe (23) auf die Standbeine (20) aufstecken (Abb. 12).
8. Die Tischkreissäge auf das Untergestell (13) stellen.

**Achtung! Beide Standbügel müssen an der Rückseite der Maschine an den Befestigungspunkten (25) befestigt werden! (Abb. 7).**

9. An den Bohrungen in den hinteren Standbeinen (20) die Standbügel (24) verschrauben. Montagmaterial: jeweils 2 Schlossschrauben (b), die U-Scheiben (c), die Federringe (d) und die Muttern (e) (Abb. 13).

### Führungsschiene mit Skala montieren (Abb 40 + 41)

10. Befestigen Sie vier Schlossschrauben (b) locker mit einer Mutter am Säge Tisch (1) und an der Tischverbreiterung (7). Die Schraubenköpfe müssen dabei nach außen zeigen. Wählen Sie jeweils die zwei äußeren Bohrungen des Säge Tisches (1) und die beiden äußeren Bohrungen der Tischverbreiterung (7). Fädeln Sie die beiden Teile der Führungsschiene (16) auf die Schlossschrauben am Säge Tisch und an der Tischverbreiterung. Stecken Sie die beiden Teile der Führungsschiene zusammen. Setzen Sie den Parallelanschlag mit Anschlagschiene (6+39) auf die Führungsschiene (16) (Abb. 26). Schieben Sie die Anschlagschiene (39) an das Sägeblatt (4) an. Das Sägeblatt muss im Lot ausgerichtet sein. Einstellung 0° auf Skala (10). Auf der Führungsschiene (16) befinden sich 2 Skalen (o/n). Diese zeigen den Abstand zwischen Anschlagschiene und Sägeblatt an (Abb. 25). Wählen Sie abhängig davon, ob die Anschlagschiene (39) für die Bearbeitung von dickem oder dünnem Material montiert ist, die passende Skala: Hohe Anschlagschiene (blaue Ziffern): Skala (o) Niedrige Anschlagschiene (schwarze Ziffern): Skala (n). Richten Sie die Skala an der Markierung aus. Schieben Sie hierzu die Führungsschienen (16) auf die blaue bzw. schwarze Nullbezeichnung in Übereinstimmung mit der Anzeige am Schauglas (p) am Parallelanschlag (6). Ist die Skala ausgerichtet, ziehen Sie die vier Muttern der Schlossschrauben fest an, um die Führungsschiene zu fixieren.

### Auffangsack für Holzreste montieren (Abb 42 )

11. Schrauben Sie je eine Mutter komplett auf die Schraube (f) auf. Stecken Sie die vier Schrauben mit aufgeschraubter Mutter in die Bohrungen an den kurzen Seiten der Tischverbreiterung (7) bzw. Tischverlängerung (17) (siehe Abb.2 / g). Befestigen Sie diese jeweils mit einer Mutter.
12. Hängen Sie den Auffangsack für Holzreste (15) an den vier Schrauben auf.



**Vor der Erstinbetriebnahme die Position des Spaltkeils kontrollieren. Aus transporttechnischen Gründen ist der Spaltkeil auf die unterste Position eingestellt. Der Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (3) soll 3-5 mm sein. (Abb. 18)**

## Spaltkeil montieren / einstellen; Batterie einsetzen

**Achtung! Netzstecker ziehen! Die Einstellung des Sägeblatts (4) muss nach jedem Sägeblattwechsel überprüft werden.**

### (Abb. 16-20)

1. Sägeblatt (4) auf max. Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
2. Sägeblattschutz (2) demontieren (nicht bei Erstmontage).
3. Die beiden Senkkopfschrauben Tischeinlage (28) lösen und die Tischeinlage (5) herausnehmen.
4. Die Befestigungsschraube (29) lockern (verwenden Sie hierzu den mitgelieferten Gabelschlüssel SW8).
5. Spaltkeil (3) nach oben schieben.
6. Der Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (3) soll 3-5 mm sein. (Abb. 18)
7. Die Befestigungsschraube (29) wieder festziehen und die Tischeinlage (5) montieren.
8. Sägeblattschutz (2) wieder montieren.

### (Abb. 15)

9. Einsetzen der Batterien:
  - Stellen Sie den Schalter (36) Laser Ein/Aus auf die Position „0“ (Laser aus).
  - Entfernen Sie die Batteriefachabdeckung (38), indem Sie die Schraube (37) lösen. Entfernen Sie nun die Batteriefachabdeckung (38) durch seitliches abwinkeln.
  - Legen Sie die im Lieferumfang enthaltenen Batterien (Typ AAA) ein, achten Sie dabei auf die richtige Polarität (siehe Abb. 15).
  - Setzen Sie die Batteriefachabdeckung (38) wieder ein und befestigen Sie diese mit der Schraube (37).

Anmerkungen zu den Batterien:

  - Wenn Sie den Laser längere Zeit nicht benutzen, entnehmen Sie bitte die Batterien aus dem Batteriefach. Ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit könnte das Gerät beschädigen.
  - Batterien nicht auf Heizkörpern ablegen oder für längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen; Temperaturen über 45 °C könnten das Gerät beschädigen.
10. Erstmontage des Lasermoduls:
  - Sägeblattschutz (2) demontieren (nicht bei Erstmontage). Montieren Sie den Laser mit den beiden Kreuzschlitzschrauben (z), Abb. 15. Ziehen Sie die Schrauben (z) abwechselnd und gleichmäßig wieder an. Sägeblattschutz (2) wieder montieren.

## Sägeblattschutz montieren / demontieren (Abb. 19)

1. Schraube mit Rändelmutter (31) und Beilagscheibe des Sägeblattschutzes (2) lösen. Den Sägeblattschutz (2) von oben auf den Spaltkeil (3) aufsetzen.
2. Schraube mit Rändelmutter (31) und Beilagscheibe montieren, wie abgebildet.
3. Schraube (31) anziehen. Der Sägeblattschutz muss frei beweglich bleiben.

4. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Achtung! Vor Sägebeginn muss der Sägeblattschutz (2) auf das Sägegut abgesenkt werden.

## Tischeinlage austauschen (Abb. 16)

1. Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (5) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
2. Die 2 Senkkopfschrauben (28) entfernen.
3. Die Tischeinlage (5) hinten leicht anheben und in Pfeilrichtung nach hinten schieben. Die Tischeinlage (5) herausnehmen. Eventuell auf der linken Seite in der Mitte der Tischeinlage (5) nachfassen, um die Nase in der Tischeinlage (5) zu lösen.
4. Die Montage der neuen Tischeinlage (Bestellnr.: 91105443) erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

## Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 21)

1. **Achtung! Netzstecker ziehen und Schutzhandschuhe tragen.**
2. Sägeblattschutz (2) demontieren.
3. Die 2 Senkkopfschrauben (28) entfernen. Die Tischeinlage (5) hinten leicht anheben und in Pfeilrichtung nach hinten schieben. Die Tischeinlage (5) herausnehmen. Eventuell auf der linken Seite in der Mitte der Tischeinlage (5) nachfassen, um die Nase in der Tischeinlage (5) zu lösen.
4. Klemmschraube (9) lösen. Durch Drehen des Handrades (11) das Sägeblatt (4) schräg stellen, um den Innensechskantschlüssel (h) und den Ringschlüssel (k) leichter ansetzen zu können.
5. Den Innensechskantschlüssel (h) (HX 6) an der Schraube ansetzen und mit dem Ringschlüssel (k) (SW 22) an der Motorwelle gegenhalten.
6. **Achtung!** Schraube in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen. Die gelöste Schraube entfernen.
7. Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt schräg nach unten vom inneren Flansch abziehen.
8. Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig mit einer Drahtbürste reinigen.
9. Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen. **Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittrichtung der Zähne muss in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen.**
10. Tischeinlage (5) sowie Sägeblattschutz (2) wieder montieren und einstellen.
11. Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.

## Absaugvorrichtung anschließen (Abb. 14)

1. Stecken Sie einen Absaugschlauch an den Absaugadapter (18) an. Sichern Sie den Absaugschlauch eventuell mit einer Schlauchklemme, um ein Abrutschen vom Absaugadapter (18) zu verhindern.

2. Ein Haushaltsstaubsauger ist nicht als Absaugvorrichtung geeignet. Verwenden Sie einen Mehrzwecksauger oder eine ausdrückliche Späneabsauganlage.

## Vor der Inbetriebnahme

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf dem Untergestell festschrauben.
- Vor der Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16 A abgesichert ist.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose mit RCD (Residual Current Device) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA an.

 **Vor der Erstinbetriebnahme den festen Sitz des äußeren Flansches des Sägeblattes kontrollieren.**

## Bedienung

### Ein-, Ausschalten (Abb.3)

- Durch Drücken des grünen Tasters des Ein-/Ausschalters (14) „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss der rote Taster des Ein-/Ausschalters (14) „0“ gedrückt werden.

### Einstellen der Schnitttiefe (Abb.3)

Durch Drehen der Kurbel (12) kann das Sägeblatt auf die gewünschte Schnitttiefe (stufenlos) eingestellt werden.

- Im Uhrzeigersinn: größere Schnitttiefe
- Entgegen dem Uhrzeigersinn: kleinere Schnitttiefe

Stellen Sie das Sägeblatt so ein, dass es etwa 5 mm über das Schnittgut übersteht.

Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probeschnittes.

## Arbeiten mit dem Parallelanschlag

### Einstellen der Anschlaghöhe (Abb. 22 und 24)

- Die Anschlagschiene (39) des Parallelanschlages (6) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.

- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien ist die Anschlagschiene (39) unterschiedlich zu verwenden. Für dünnes Material (unter 25 mm Werkstückdicke) Abb. 22 anwenden. Für dickes Material (über 25 mm Werkstückdicke) Abb. 24 anwenden.

### Anschlagschiene drehen (Abb. 22-24)

- Lockern Sie zum Drehen der Anschlagschiene (39) zuerst die beiden Rändelmutter (m).
- Nun kann die Anschlagschiene (39) vom Parallelanschlag (6) abgezogen und mit der Nut wieder über diese geschoben werden.
- Ziehen Sie die Rändelmutter (m) wieder an.

### Einstellen der Schnittbreite (Abb. 25-26)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (6) verwendet werden.
- Der Parallelanschlag sollte auf der rechten Seite des Sägeblattes (4) montiert werden.
- Den Parallelanschlag seitlich in die Führungsschiene (16) setzen (Abb. 26).
- Auf der Führungsschiene (16) befinden sich 2 Skalen (o/n). Diese zeigen den Abstand zwischen Anschlagschiene (39) und Sägeblatt (4) an (Abb. 25).
- Wählen Sie abhängig davon, ob die Anschlagschiene (39) für die Bearbeitung von dickem oder dünnem Material gedreht ist, die passende Skala: Hohe Anschlagschiene (dickes Material): Skala (o) Niedrige Anschlagschiene (dünnem Material): Skala (n)
- Parallelanschlag (6) auf das gewünschte Maß am Schauglas (p) einstellen und mit dem Exzenterhebel (32) fixieren.

### Anschlaglänge einstellen (Abb. 27)

- Um das Klemmen des Schnittgutes zu vermeiden, ist die Anschlagschiene (39) in Längsrichtung verschiebbar.
- Faustregel: Das hintere Ende des Anschlages stößt an eine gedachte Linie. Diese beginnt etwa bei der Sägeblattmitte und verläuft unter 45° nach hinten.
- Benötigte Schnittbreite einstellen.
- Rändelmutter (m) lockern und Anschlagschiene (39) so weit verschieben, bis die gedachte 45° Linie berührt wird.
- Rändelmutter (m) wieder festziehen.

### Justieren des Parallelanschlages (Abb. 28)

- **Achtung! Sägeblattschutz abnehmen**
- Sägeblatt (4) auf maximale Schnitttiefe einstellen.
- Parallelanschlag (6) so einstellen, dass die Anschlagschiene (39) das Sägeblatt berührt (Einstellung für dickes Material).
- Falls der Parallelanschlag (6) nicht in einer Linie mit dem Sägeblatt (4) verläuft, wie folgt vorgehen. Die Schrauben (r) am Parallelanschlag so weit lösen, dass sich der Parallelanschlag (6) parallel zum Sägeblatt (4) ausrichten lässt (Abb. 28).
- Schrauben (r) wieder festziehen.

## Queranschlag (Abb. 29)

- Beim Zuschneiden muss der Queranschlag (40) mit der Anschlagschiene (39) vom Parallelanschlag (6) verlängert werden (Abb. 29)
- Queranschlag (40) in eine Nut (33) des Sägebrettes schieben.
- Rändelschraube (34) lockern.
- Queranschlag (40) drehen, bis das gewünschte Winkelmaß eingestellt ist. Die Kerbe am Führungsstab zeigt den eingestellten Winkel.
- Rändelschraube (34) wieder festziehen.
- Um den Queranschlag (40) mit der Anschlagschiene (39) zu verlängern, muss die Anschlagschiene (39) vom Parallelanschlag (6) entnommen werden. Nun ist die Anschlagschiene, wie in Abb. 29 gezeigt zu montieren, hierzu die Rändelmutter (m) verwenden.

### Achtung!

- Anschlagschiene (39) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben.
- Der Abstand zwischen Anschlagschiene (39) und Sägeblatt (4) sollte ca. 2 cm betragen.

## Justieren der Skala des Parallelanlasses (Abb.30)

- Kontrollieren Sie, ob die Anzeige am Schauglas (p) des Parallelanlasses (6) korrekte Werte in Bezug zur Schnittlinie anzeigt. Ist dies nicht der Fall, wie folgt verfahren:
- Die Schraube (q), mit der die Anzeige am Schauglas (p) des Parallelanlasses (6) an selbigem befestigt ist, lösen. Jetzt lässt sich die Anzeige am Schauglas (p) auf die korrekte Position einstellen.
- Nun die Schraube (q) am Schauglas (p) wieder festziehen.

## Winklereinstellung (Abb.29 und Abb.3)

Mit der Tischkreissäge können Schrägschnitte nach links von 0°-45° zur Anschlagschiene ausgeführt werden.

Prüfen Sie vor jedem Schnitt, dass zwischen der Anschlagschiene (39), Queranschlag (40) und dem Sägeblatt (4) keine Kollision möglich ist.

- Klemmschraube (9) lösen
- Durch Drehen des Handrades (11) das gewünschte Winkelmaß an der Skala (10) einstellen.
- Klemmschraube (9) in gewünschter Winkelstellung zudrehen.

## Justieren des Lasers (Abb. 32)

Falls der Laser (35) nicht mehr die korrekte Schnittlinie anzeigt, kann dieser nachjustiert werden. Öffnen Sie hierzu die Schrauben (z). Stellen Sie den Laser so ein, dass der Laserstrahl die Schneidzähne des Sägeblattes (4) trifft. Ziehen Sie die Schrauben (z) abwechselnd und gleichmäßig wieder an.

## Benutzung des Lasers (Abb. 31-32)

- Der Laser (35) erlaubt es Ihnen, mit Ihrer Kreissäge Präzisionsschnitte vorzunehmen.
- Das Laserlicht wird durch eine Laserdiode, die von zwei Batterien versorgt wird, erzeugt. Das Laserlicht wird zu einer Linie aufgeweitet und tritt durch die Laseraustrittsöffnung aus. Die Linie können Sie dann als optische Markierung der Schnittlinie beim Präzisionsschnitt benutzen. Beachten Sie die Lasersicherheitshinweise.
- Laser Einschalten: Schalter Laser Ein/Aus (36) auf I stellen. Der Schalter Laser Ein/Aus (36) ist bei montiertem Sägeblattschutz (2) durch eine Aussparung in selbigem zugänglich (Abb. 31). Aus der Laseraustrittsöffnung wird nun ein roter Laserstrahl projiziert. Wenn Sie während des Sägens den Laserstrahl an der Schnittlinienmarkierung entlangführen, gelangen Ihnen saubere Schnitte.
- Laser Ausschalten: Schalter Laser Ein/Aus (36) auf „0“ stellen. Der Laserstrahl erlischt. Bitte stellen Sie den Laser immer aus, wenn er nicht benötigt wird, um die Batterien zu schonen.
- Der Laserstrahl kann durch abgelagerten Staub und Späne blockiert werden. Entfernen Sie diese Partikel daher nach jedem Gebrauch (Gerät ausgeschaltet) von der Laseraustrittsöffnung.

## Betrieb

### Arbeitshinweise

Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen. Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine max. Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen. Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges sichern (z.B. Abrollständer etc.)

### Achtung beim Einschneiden.

Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

### Eignung der Sägeblätter:

- 24 Zähne: weiche Materialien, hohe Spanabnahme, grobes Schnittbild
- 48 Zähne: harte Materialien, geringere Spanabnahme, feineres Schnittbild

## Ausführen von Längsschnitten (Abb. 33)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten. Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (6) gedrückt, während die flache Seite auf dem Sägebrett (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (2) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden. Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (6) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen.
- Säge einschalten.
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück



legen und Werkstück am Parallelanschlag (6) entlang in das Sägeblatt (4) schieben.

- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschlages) nur bis zur Vorderkante des Sägeblattschutzes (2).
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (3) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge Tisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (4) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorgangs sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

### Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 34)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebstockes (19) durchgeführt werden. Der Schiebstock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebstock umgehend austauschen.

- Den Parallelanschlag (6) entsprechend der vorgesehenen Werkstückbreite einstellen.
- Werkstück mit beiden Händen vorschieben, im Bereich des Sägeblattes unbedingt einen Schiebstock (19) als Schubhilfe verwenden.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils durchschieben.

**Achtung! Bei kurzen Werkstücken ist der Schiebstock schon bei Schnittbeginn zu verwenden.**

### Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Abb. 35)

Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 30 mm und weniger ist unbedingt ein Schiebeholz zu verwenden. Schiebeholz nicht im Lieferumfang enthalten! (Erhältlich im einschlägigen Fachhandel) Verschlissenes Schiebeholz rechtzeitig ersetzen.

- Der Parallelanschlag ist auf die Zuschnittbreite des Werkstücks einzustellen.
- Werkstück mit Schiebeholz gegen die Anschlagschiene drücken und Werkstück mit dem Schiebstock (19) bis zum Ende des Spaltkeils durchschieben.

### Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 36)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelanschlages (6) durchgeführt.

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen.
- Parallelanschlag (6) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen.
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen.

### Ausführung von Querschnitten (Abb. 29, 37)

- Queranschlag (40) in eine der beiden Nuten (33) des Säge tisches schieben. Auf das gewünschte Winkelmaß einstellen.

Sollte das Sägeblatt (4) zusätzlich schräg gestellt werden, dann ist die linke Nut (33) zu verwenden. Somit kommt Ihre Hand und der Queranschlag nicht mit dem Sägeblattschutz in Kontakt.

- Anschlagschiene (39) vom Parallelanschlag (6) verwenden.
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (40) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (40) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- Achtung: Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (40) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten. Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

### Schneiden von Spanplatten

Das Sägeblatt (4) sollte nicht höher als 5 mm über die Werkstückdicke eingestellt werden. So verhindern Sie ein Ausbrechen der Schnittkanten beim Schneiden von Spanplatten.

### Auffangsack für Holzreste

Der Auffangsack ist ausschließlich für kleine Holzreste gedacht. Diese können so direkt vom Säge Tisch gesammelt werden, um diesen sauber und frei von Behinderungen zu halten. Auf keinen Fall dürfen die Holzreste im Auffangsack über den Auffangsack selbst hinausragen. Der Säge Tisch wäre damit nicht uneingeschränkt nutzbar. Dies stellt ein Sicherheitsrisiko dar.

### Transport (Abb. 38/39)

1. Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Ziehen Sie einen eventuell angeschlossenen Absaugschlauch vom Absaugadapter (18) ab.
3. Versenken Sie das Sägeblatt mit Hilfe der Kurbel (12). Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn verstellt sich das Sägeblatt (4) nach unten.
4. Tragen Sie das Elektrowerkzeug mindestens zu zweit. Fassen Sie nicht an den Tischverbreiterungen an. Zum Transportieren der Maschine verwenden Sie bitte nur die Stellen, wie in (Abb. 38/39) gezeigt.
5. Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.
6. Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Verrutschen.
7. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen niemals zur Handhabung oder Transport.

### Reinigung und Wartung



Ziehen Sie vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung den Netzstecker.



Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile.

Führen Sie folgende Reinigungs- und Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Dadurch ist eine lange und zuverlässige Nutzung gewährleistet.

### Reinigung



**Das Gerät darf weder mit Wasser abgespritzt werden, noch in Wasser gelegt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.**

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.
- Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.

### Lagerung

Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, und außerhalb der Reichweite von Kindern.

### Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
1. Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsschraube zu leicht angezogen	Befestigungsmutter Rechtsgewinde anziehen
2. Motor läuft nicht an	a) Ausfall Netzsicherung	a) Netzsicherung prüfen
	b) Verlängerungsleitung defekt	b) Verlängerungsleitung austauschen
	c) Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	c) Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	d) Motor oder Schalter defekt	d) Von Elektrofachkraft prüfen lassen
3. Motor falsche Drehrichtung	Kondensator defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
4. Motor bringt keine Leistung, die Sicherung spricht an	a) Querschnitt der Verlängerungsleitung nicht ausreichend	a) siehe Elektrischer Anschluss
	b) Überlastung durch stumpfes Sägeblatt	b) Sägeblatt wechseln
5. Brandflächen an der Schnittfläche	a) stumpfes Sägeblatt	a) Sägeblatt schärfen, austauschen
	b) falsches Sägeblatt	b) Sägeblatt austauschen

### Entsorgung/ Umweltschutz

Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Batterien, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrische Geräte gehören nicht in den Hausmüll.

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne des nationalen Kreislaufwirtschafts und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

- Entsorgen Sie Batterien nach den lokalen Vorschriften. Geben Sie Batterien an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center.
- Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

## Ersatzteile/Zubehör

**Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter  
www.grizzly-service.eu**

Sollten Sie kein Internet haben, so wenden Sie sich bitte telefonisch an das Service-Center (siehe „Service-Center“ Seite 20). Halten Sie die unten genannten Bestellnummern bereit.

(6) Parallelanschlag, kpl.....	Bestellnr. 91105446
(40) Queranschlag.....	Bestellnr. 91105445
(2) Sägeblattschutz, kpl. ....	Bestellnr. 91104563
(17) Tischverlängerung .....	Bestellnr. 91105436
(5) Tischeinlage .....	Bestellnr. 91105443
(7) Tischverbreiterung (rechts).....	Bestellnr. 91105438
(7) Tischverbreiterung (links).....	Bestellnr. 91105437
(35) Laser.....	Bestellnr. 91104558
(3) Spaltkeil.....	Bestellnr. 91104559
(11) Handrad, kpl.....	Bestellnr. 91104560
(19) Schiebestock.....	Bestellnr. 91104950
(14) Ein-, Ausschalter, kpl. ....	Bestellnr. 91104952
(24) Standbügel (beidseitig) .....	Bestellnr. 91105444
(23) Gummifüße.....	Bestellnr. 91105439
(4) Sägeblatt 24 Zähne .....	Bestellnr. 13800400
(4) Sägeblatt 48 Zähne .....	Bestellnr. 13800401
(15) Auffangsack für Holzreste.....	Bestellnr. 91105435

## Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

### Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

### Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

## Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägeblätter), oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter).

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden. Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

### Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 315581) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

## Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

**Achtung:** Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

## Service-Center

**DE Service Deutschland**  
Tel.: 0800 54 35 111  
E-Mail: [grizzly@lidl.de](mailto:grizzly@lidl.de)  
**IAN 315581**

**AT Service Österreich**  
Tel.: 0820 201 222  
(0,15 EUR/Min.)  
E-Mail: [grizzly@lidl.at](mailto:grizzly@lidl.at)  
**IAN 315581**

**CH Service Schweiz**  
Tel.: 0842 665566  
(0,08 CHF/Min.,  
Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)  
E-Mail: [grizzly@lidl.ch](mailto:grizzly@lidl.ch)  
**IAN 315581**

## Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

### **Grizzly Tools GmbH & Co. KG**

Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany  
[www.grizzly-service.eu](http://www.grizzly-service.eu)


## Content

<b>Introduction .....</b>	<b>21</b>	<b>Operation .....</b>	<b>29</b>
<b>Intended purpose.....</b>	<b>21</b>	Switching on and off .....	29
<b>General description.....</b>	<b>22</b>	Adjusting the Cutting Depth.....	29
Extent of the delivery .....	22	Working with the Parallel Stop.....	29
Overview.....	22	Adjusting the Stop Height .....	29
Functional description .....	23	Turning the Stop Rail.....	29
<b>Technical data .....</b>	<b>23</b>	Adjusting the Cutting Width .....	29
<b>Safety instructions.....</b>	<b>23</b>	Adjusting the Stop Length.....	30
Symbols and icons .....	23	Adjusting the Parallel Stop .....	30
Symbols on the appliance .....	23	Transverse stop .....	30
Graphical symbol additionally on the saw blades .....	23	Adjusting the Scale of the Parallel Stop .....	30
Symbols in the manual.....	24	Angle Adjustment.....	30
Safe operation.....	24	Adjusting the Laser .....	30
Additional safety instructions .....	25	Using the Laser .....	30
Safety instructions for handling saw blades .....	25	<b>Use .....</b>	<b>30</b>
Assembly and Attachment of Tools and Tool Parts.....	26	Performing Longitudinal Cuts .....	31
Safety Instructions for Handling the Laser .....	26	Cutting narrow Workpieces .....	31
Safety Instructions for Handling Batteries .....	26	Cutting very narrow Workpieces.....	31
Residual Risks .....	26	Performing Bevel Cuts.....	31
Electrical Connection .....	26	Performing Transverse Cuts.....	31
Important Instructions.....	27	Cutting Chipboard .....	31
Faulty Electrical Connection Cable .....	27	Collection bag for wood residues.....	31
Alternating Current Motor .....	27	Transport .....	31
<b>Assembly.....</b>	<b>27</b>	<b>Cleaning and Servicing.....</b>	<b>32</b>
Assembling the frame and table width extender with length extender .....	27	Cleaning.....	32
Mounting a guide rail with scale.....	27	<b>Storage.....</b>	<b>32</b>
Mounting the collection bag for wood residues.....	28	<b>Waste disposal and environmental protection .....</b>	<b>32</b>
Mounting / adjusting the Riving Knife; Insert the battery ....	28	<b>Spare parts/Accessories .....</b>	<b>32</b>
Mounting / dismantling the Saw Blade Guard .....	28	<b>Guarantee .....</b>	<b>33</b>
Replacing the Table Insert.....	28	<b>Repair Service.....</b>	<b>33</b>
Attaching/changing the Saw Blade.....	28	<b>Service-Center.....</b>	<b>33</b>
Connect the suction device.....	29	<b>Importer .....</b>	<b>33</b>
Before putting into operation .....	29	<b>Trouble shooting .....</b>	<b>34</b>
		<b>Translation of the original</b>	
		<b>EC declaration of conformity .....</b>	<b>103</b>

## Introduction

Congratulations on the purchase of your new device. With it, you have chosen a high quality product.

During production, this equipment has been checked for quality and subjected to a final inspection. The functionality of your equipment is therefore guaranteed.

 The operating instructions constitute part of this product. They contain important information on safety, use and disposal. Before using the product, familiarise yourself with all of the operating and safety instructions. Use the product only as described and for the applications specified. Keep this manual safely and in the event that the product is passed on, hand over all documents to the third party.

## Intended purpose

The table circular saw is used for cutting all types of wood lengthwise and crosswise (only with the transverse stop), depending on the machine size. All types of round timbers must not be cut with it. The machine may be used only for its prescribed purpose. Any other use beyond that is considered to be not in accordance with the designated purpose. The user/operator is liable for all types of resulting damage or injury and not the manufacturer.

The only saw blades which may be used are those which are suitable for the machine (HM or CV saw blades).

The use of any type of HSS saw blades and cutting discs is prohibited. Use in accordance with the designated purpose is also deemed to include observance of the safety instructions, as well as the assembly and operating instructions in the operating manual. Individuals who operate and maintain the machine must be familiar with it and must have been instructed in possible hazards. Moreover, the latest accident prevention regulations must be strictly observed. Other general rules in the fields of occupational health and safety technology must be complied with.

**Caution!** When using equipment, certain safety precautions must be complied with in order to avoid injuries and damage. You should therefore read these operating instructions / safety instructions carefully. Keep these in a safe place so that the information is available to you at all times. Should you give the device to anyone else, please give them these operating instructions / safety instructions as well. We assume no liability for accidents or damage caused by failure to observe these instructions or the safety instructions. Changes to the machine will cause the manufacturer's liability with respect to any resulting damage to be completely excluded. Even when the device is used in accordance with the designated purpose, it is nevertheless not possible to completely eliminate certain residual risk factors. Due to the design and structure of the machine, the following risks may occur:

- Touching the saw blade in the area of the saw which is not covered;
- Reaching into the running saw blade (cuts)
- Kickback of workpieces and workpiece parts.
- Saw blade breaks.
- Ejection of faulty hard metal parts of the saw blade.
- Hearing damage if the necessary hearing protection is not used.
- Emissions of wood dust which are harmful to the health when used in closed rooms.

Please note that the use of our devices in accordance with the designated purpose does not include commercial, handicraft or industrial applications. We assume no warranty if the device is used in commercial, handicraft or industrial businesses or for equivalent purposes.

## General description

### Extent of the delivery

Carefully unpack the appliance and check that it is complete:

- Saw table with pre-assembled carbide-tipped saw blade with 24 teeth carbide-tipped saw blade with 48 teeth (additionally enclosed)
- Blade guard with mounting material
- Riving knife
- Laser
- Batteries 1.5V AAA (2x)
- Guide rail
- Parallel stop
- Stop rail
- Transverse stop
- Table width extender (2x)
- Table length extender
- Push stick
- Legs (4x)
- Central struts, short (2x)
- Central struts, long (2x)
- Rubber feet (4x)
- Stand brackets (2x)
- Table supports, short (4x)
- Table supports, long (2x)
- Collection bag
- Instruction for use

### Mounting Material

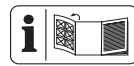
- **A**
  - (b) Carriage bolt, 16 pieces;
  - (c) Washer, 12 pieces;
  - (d) Spring washer, 12 pieces;
  - (e) Nuts, 16 pieces;
  - (f) Carriage bolt, small with two nuts, 4 pieces
- **B**
  - (a) Hexagonal bolt with collar, 20 pieces;
  - (c) Washer, 12 pieces;
  - (d) Spring washer, 12 pieces;
  - (e) Nuts, 12 pieces;

### Tools

- (h) Hexagon socket wrench HX 6
- (k) Ring spanner AF 10/22
- (i) Open-ended spanner AF 8/10

### Additional tools required

- Phillips screwdriver



The illustrations are on the fold-out pages.

### Overview

- |           |                                           |
|-----------|-------------------------------------------|
| <b>1</b>  | 1 Saw table                               |
|           | 2 Saw blade guard                         |
|           | 3 Riving knife (not visible)              |
|           | 4 Saw blade (not visible)                 |
|           | 5 Table insert                            |
|           | 6 Parallel stop                           |
|           | 7 Table width extender                    |
|           | 8 Cam lever                               |
|           | 9 Clamping screw                          |
|           | 10 Scale                                  |
|           | 11 Handwheel                              |
|           | 12 Crank handle                           |
|           | 13 Base frame                             |
|           | 14 On/off switch                          |
|           | 15 Collection bag for wood residues       |
|           | 16 Guide rail                             |
|           | 17 Table length extender                  |
| <b>2</b>  | 18 Suction adapter                        |
|           | 19 Push stick                             |
| <b>4</b>  | 20 Legs (4x)                              |
|           | 21 Central struts, short (2x)             |
|           | 22 Central struts, long (2x)              |
|           | 23 Rubber feet (4x)                       |
| <b>7</b>  | 24 Stand brackets (2x)                    |
|           | 25 Attachment points                      |
| <b>5</b>  | 26 Table brackets, short                  |
|           | 27 Table supports, long                   |
| <b>16</b> | 28 Countersunk screws of the table insert |
| <b>17</b> | 29 Fixing screws of the riving knife      |

- 18** 30 Slot in the riving knife
- 19** 31 Screw with knurled nut and wing nut
- 29** 32 Cam lever
  - 33 Groove
  - 34 Knurled screw
- 31** 35 Laser
  - 36 Laser switch
- 32** 37 Screw for battery compartment
  - 38 Battery cover
- 37** 39 Stop rail
  - 40 Transverse stop

### Functional description

The table circular saw is used for cutting all types of wood lengthwise and crosswise (only with the transverse stop), depending on the machine size. All types of round timbers must not be cut with it.

### Technical data

<b>Bench circular saw</b> .....	<b>PTK 2000 E3</b>
AC motor .....	230 V~ 50Hz
Power .....	2000 Watt
Operating mode .....	S6 40%*
Safety class .....	□ II
Protection category.....	IPX0
Idling speed .....	4800 min <sup>-1</sup>
Carbide saw blade (Dimensions to be used)	
.....	∅ 254 x ∅ 30 x 2.8 mm
Idling speed saw blade, n max. ....	7000 min <sup>-1</sup>
Number of teeth.....	24 / 48
Thickness riving knife.....	2.5 mm
min. Workpiece size WxLxH .....	10x50x1 mm
Table size.....	630 x 545 mm
Table size with all three extensions .....	880 x 930 mm
Cutting height max. 90° .....	87 mm
Cutting height max. 45° .....	63 mm
Height adjustment .....	0 - 87 mm
Saw blade, swivelling.....	0 - 45°
Extraction connection.....	∅ 34 mm
Weight .....	approx 20 kg
Laser class.....	2
Laser wavelength .....	650 nm
Laser power .....	< 1 mW
Laser module power supply	
.....	2 x 1.5 V Micro (AAA)
Sound pressure level	
(L <sub>pA</sub> ).....	93.7 dB(A); K <sub>pA</sub> = 3 dB
Sound power level (L <sub>WA</sub> )	
measured.....	106.7 dB(A); K <sub>WA</sub> = 3 dB
guaranteed .....	108 dB(A)

\* Operating mode S6 40%: Continuous operation with intermittent load (cycle time 10 min). In order not to heat the motor more than permitted, the motor may only be operated for 40% of the cycle time with the stated

nominal power and must then continue running for 60% of the cycle time without a load.








This appliance is intended to be operated using a mains supply network with a system impedance (internal resistance of the mains) Z<sub>max</sub> on the transfer point (house connection) of maximum 0.5367 Ohm. The user must ensure that the appliance is only operated using a mains supply network meeting the requirements. If necessary, local power supply companies can be consulted with regards to the system impedance.

### Safety instructions

**CAUTION!** The following basic safety precautions must be observed while using electric tools to protect against electric shock, injury and risk of fire. Please read all instructions before using this electric tool and keep the safety instructions in a safe place.




### Symbols and icons

#### Symbols on the appliance:


-  Carefully read these Operating Instructions.
-  Wear eye protection.
-  Wear ear protection.
-  Wear breathing protection.
-  Caution - Risk of injury.  
Never reach into the running blade.
-  Do not expose the unit to rain. The device must not be wet, nor should it be operated in a moist environment.
-  Caution! - Laser radiation. Do not look into the beam.  
Laser class 2



This label is attached to the saw blade guard.


-  Information of the acoustic power level L<sub>WA</sub> in dB.
-  Safety class II (Double Isolated)
-  Electrical appliances must not be disposed of with the domestic waste.


#### Graphical symbol additionally on the saw blades


-  Caution - a damaged blade must not be used under any circumstances. Replace the saw blade immediately.


## Symbols in the manual

 **Warning symbols with information on damage and injury prevention.**

 Instruction symbols (the instruction is explained at the place of the exclamation mark) with information on preventing damage.

 Help symbols with information on improving tool handling.

 Hazard symbol with information on the prevention of personal injury caused by electric shock..

 Warning! Electric shock hazard. Always unplug the device before working on it.

## Safe operation

### 1 Keep work area clear.

- Cluttered areas and benches invite injuries.

### 2 Consider work area environment.

- Do not expose tools to rain.
- Do not use tools in damp or wet locations.
- Keep work area well lit.
- Do not use tools in the presence of flammable liquids or gases.

### 3 Guard against electric shock

- Avoid body contact with earthed or grounded surfaces (e.g. pipes, radiators, ranges, refrigerators).

### 4 Keep other persons away!

- Do not let persons, especially children, not involved in the work touch the tool or the extension cord and keep them away from the work area.

### 5 Store idle tools

- When not in use, tools should be stored in a dry locked-up place, out of the reach of children.

### 6 Do not force the tool.

- It will do the job better and safer at the rate for which it was intended.

### 7 Use the right tool.

- Do not force small tools to do the job of a heavy tool.
- Do not use the power tool for such purposes for which it is not intended. Use for example no circular saws to cut tree branches or logs.
- Do not use the electric tool to the firewood saws.

### 8 Dress properly.

- Do not wear loose clothing or jewellery, they can be caught in moving parts.
- Non-skid footwear is recommended when working outdoors.
- Wear protective hair covering to contain long hair.

### 9 Use protective equipment.

- Use safety glasses.
- Use face or dust mask if working operations create dust.

### 10 Connect dust extraction equipment

- If the tool is provided for the connection of dust extraction and collecting equipment, ensure these are connected and properly used.

- Indoor operation is permitted only with a suitable extraction system.

### 11 Do not abuse the cord.

- Never pull the cord to disconnect it from the socket. Keep the cord away from heat, oil and sharp edges.

### 12 Secure work.

- For long workpieces, an additional supporting surface (table, trestles, etc.) is required in order to prevent tipping of the machine.
- Always press the workpiece firmly against the working surface and stop in order to prevent wobbling or twisting of the workpiece.

### 13 Do not overreach

- Keep proper footing and balance at all times.
- Avoid awkward hand positions in which one or both hands could touch the saw blade as the result of a sudden slip.

### 14 Maintain tools with care

- Keep cutting tools sharp and clean for better and safer performance.
- Follow instruction for lubricating and changing accessories.
- Inspect tool cords periodically and if damaged have them repaired by an authorized service facility.
- Inspect extension cords periodically and replace if damaged.
- Keep handles dry, clean and free from oil and grease.

### 15 Disconnect tools.

- Never remove loose splinters, chips or jammed pieces of wood when the saw blade is running.
- When the electric tool is not in use, before maintenance and when changing tools such as the saw blade, drill bit, milling cutter.

### 16 Remove adjusting keys and wrenches

- Form the habit of checking to see that keys and adjusting wrenches are removed from the tool before turning it on.

### 17 Avoid unintentional starting.

- Ensure switch is in "off" position when plugging in.

### 18 Use outdoor extension leads.

- When the tool is used outdoors, use only extension cords intended for outdoor use and so marked.
- Use the cable drum only in the unrolled state.

### 19 Stay alert.

Watch what you are doing, use common sense and do not operate the tool when you are tired.

### 20 Check damaged parts.

- Before further use of tool, it should be carefully checked to determine that it will operate properly and perform its intended function.
- Check whether the moving parts are working properly and are not becoming jammed or whether parts are damaged. All parts must be correctly fitted and satisfy all conditions to ensure the proper operation of the power tool.
- The movable guard must not be clamped when it is open.
- A guard or other part that is damaged should be properly repaired or replaced by an authorized service centre unless otherwise indicated in this instruction manual.
- Have defective switches replaced by an authorized service centre.
- Do not use any faulty or damaged connection cables.
- Do not use the tool if the switch does not turn it on and off.

### 21 Warning!

- The use of any accessory or attachment other than one



recommended in this instruction manual may present a risk of personal injury.

## 22 Have your tool repaired by a qualified person.

- This electric tool complies with the relevant safety rules. Repairs should only be carried out by qualified persons using original spare parts, otherwise this may result in considerable danger to the user.

## Additional safety instructions

### 1 Safety Precautions

- Warning! Do not use damaged, cracked or deformed saw blades.
- Replace a worn table insert. Regrinding is not allowed.
- Only use saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1. Warning! When changing the saw blade ensure that the cutting width is not smaller and the main blade thickness of the saw blade not greater than the thickness of the riving knife!
- Make sure that a saw blade is selected which is appropriate for the material to be cut.
- Wear appropriate personal protective equipment. This includes: Hearing protection to reduce the risk of becoming hard of hearing, breathing respirator to reduce the risk of inhaling hazardous dust.
- Wear gloves when handling saw blades and rough materials.
- Whenever practicable, saw blades should be carried in a container.
- Wear safety goggles. Any splinters, chips and dusts which are ejected from the device when it is in operation may cause sight loss.
- Connect the power tool to a dust collection device when sawing wood. Among other things, the emission of dust is affected by the type of material to be machined, the importance of local deposition (capture or source) and the correct setting of hoods/deflector plates/guide mechanisms.
- Do not use any saw blades made of high-alloy high-speed steel (HSS).
- Always store the push stick or push block in its holder on the power tool when not in use.

### 2 Maintenance and Servicing

- Always remove the mains plug when carrying out any adjustments or maintenance work.
- The cause of the noise is influenced by various factors, including the properties of the blades, the condition of the saw blade and power tool. If possible, use saw blades that are designed to reduce the noise level, service the power tool and tool attachments regularly and repair them if necessary to reduce noise.
- Report any faults to the power tool, safety devices or the tool attachment as soon as they are discovered to the person responsible for safety.

### 3 Safe Working

- Use the push stick or the handle with push block to pass the workpiece safely past the saw blade.
- Make sure that the riving knife is always used and that this is correctly adjusted.
- Use the upper blade guard and adjust it correctly.
- Use only saw blades whose maximum speed is not lower than the maximum spindle speed of the tool being used

and which are suitable for the material to be cut.

- Do not create any rebates or grooves unless a suitable protective device, such as a tunnel guard, is attached above the saw table.
- Circular saws must not be used for slotting (cutting grooves which end in the workpiece).
- When transporting the power tool, use only the transport devices supplied. Never use the guards for handling or transporting the tool.
- During transport, make sure that the top part of the saw blade is covered, for example with the guard.
- Ensure that the only spacer washers and spindle rings which are used are suitable for the purpose stated by the manufacturer.
- The floor around the machine must be flat, clean and free of loose particles such as chips and cutting residues.
- Working position always to the side of the saw blade.
- Do not remove any cutting residues or other parts of the workpiece from the cutting area for as long as the machine is running and the sawing unit is not yet in the rest position.
- Secure long workpieces against tilting at the end of the cutting operation (e.g. unwinding stand or roller stand).
- **Caution!** long workpieces against tilting at the end of the cutting operation (e.g. unwinding stand or roller stand).
- Caution! Never remove any loose splinters, chips or jammed pieces of wood when the saw blade is still running.
  - Always switch off the machine and remove the plug before repairing any faults or removing jammed pieces of wood.
  - Always switch off the motor and remove the plug before carrying out any conversions or adjustment, measurement and cleaning work.
  - Before switching on, check that the spanners and adjustment tools have been removed.

**Warning!** During operation, this power tool produces an electromagnetic field. Under certain circumstances, this field may negatively affect active or passive medical implants. In order to reduce the danger of serious or fatal injuries, we recommend that individuals who wear medical implants should consult their doctor and the manufacturer of the implant before operating the power tool.

### Safety instructions for handling saw blades

- 1 Only use tools which you know how to handle.
- 2 Pay attention to the maximum speed. The maximum speed stated on the tool being used must not be exceeded. Keep within the speed range if one is specified.
- 3 Note the direction of rotation of the motor and saw blade.
- 4 Circular saw blades with cracks in them must be taken out of service (repair is not permitted).
- 5 Tools with visible cracks must not be used.
- 6 Tools must be cleaned regularly.
- 7 Handle the tools used with care. It is best to store these in their original packaging or special containers. Always wear protective gloves to improve your grip and further reduce the risk of injury.
- 8 Before using any of the tools, ensure that all protective de-

vices are correctly attached.

- 9 Before use, ensure that all of the tools used by you fulfil the technical requirements of this power tool and are properly attached.
- 10 The saw blade supplied should only be used for sawing wood and never for working metal.

### Assembly and Attachment of Tools and Tool Parts

- a) Tools and tool bodies must be tightened in such a way that they cannot become loose during operation.
- b) Attachment bolts and nuts are to be tightened to the torques specified by the manufacturer using appropriate spanners etc.
- c) Extending a spanner or tightening with the help of hammer blows is not permitted.
- d) The tightening surfaces must be cleaned to remove any dirt, grease, oil and water.
- e) Tensioning bolts must be tightened in accordance with the manufacturer's instructions.
- f) In order to adjust the borehole diameter of circular saw blades to the spindle diameter of the machine, only firmly inserted rings, e.g. rings which have been pressed into place or which are held in place by means of an adhesive bond, may be used. The use of loose rings is not permitted.
- g) Ensure that fixed reducing rings are positioned parallel to one another.

### Safety Instructions for Handling the Laser

- Caution: Laser radiation - Do not look into the beam - Laser class 2
- The label is attached to the saw blade guard (2) near the laser (35).

### Safety Instructions for Handling Batteries

- 1 Ensure at all times that the batteries are inserted with the correct polarity (+ and -), as shown on the battery itself.
- 2 Do not short-circuit the batteries.
- 3 Do not charge non-rechargeable batteries.
- 4 Do not overcharge the battery!
- 5 Do not mix old and new batteries or batteries of a different type or from different manufacturers! Replace all batteries of a set at the same time.
- 6 Remove used batteries immediately out of the device and dispose of them correctly!
- 7 Do not heat the batteries!
- 8 Do not carry out any welding or soldering work directly to the batteries!
- 9 Do not take the batteries apart!
- 10 Do not deform the batteries!
- 11 Do not throw the batteries into the fire!
- 12 Store the batteries out of the reach of children.
- 13 Do not allow children to replace the batteries without supervision!
- 14 Do not store the batteries close to a fire, cookers or other sources of heat. Do not place the battery in direct sunlight and do not use or store it in motor vehicles in hot weather.

- 15 Store used batteries in the original packaging and keep them away from metal objects. Do not mix (up) unpacked batteries! Otherwise this may cause the battery to short-circuit, resulting in damage, burns or even the danger of fire.
- 16 Remove batteries from the device if this is not going to be used for a prolonged period, unless it is to be used in emergencies!
- 17 NEVER touch batteries which have leaked without appropriate protection. If the leaked liquid comes into contact with the skin, you should rinse off this area of the skin immediately under running water. Make sure at all events that your eyes and mouth do not come into contact with the liquid. If they do, seek medical advice immediately.
- 18 Clean the battery contacts and the equivalent contacts in the device before inserting the batteries.

### Residual Risks

**This power tool has been constructed in accordance with the latest technology and the generally recognised safety regulations. Nevertheless, it is possible that individual residual risks may occur during operation.**

- Electrical hazard if improper electrical connection cables are used.
- In addition, concealed residual risks may be present in spite of all the precautions that have been taken.
- Residual risks can be minimised by observing the „Safety instructions“ and „Use in accordance with the designated purpose“, as well as the operating instructions.
- Do not put any unnecessary stresses on the machine: excessive pressure during sawing will quickly damage the saw blade. This may result in a reduction in the performance of the machine, as well as a reduction in the cutting accuracy.
- Avoid switching the machine on by accident: when inserting the plug into the socket, the power button must not be pressed.
- Use the tool which is recommended in this manual. This will ensure the optimal performance of your saw.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.
- Before you carry out any adjustments or servicing work, turn the device off and remove the mains plug.

### Electrical Connection

**The installed electric motor is connected ready for operation. The connection complies with the relevant BS standards. The customer's network connection and any extension cable used must comply with these regulations.**

- The product meets the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection conditions. This means that its use at freely selectable connection points is not permitted.
- If the network conditions are unfavourable, the device may result in temporary voltage fluctuations.
- The maximum permitted mains impedance at the electrical connection point of 0.5367 ohm must not be exceeded.
- As the user, you must ensure – in consultation with your electricity supply company if necessary – that the continuous current carrying capacity of the network at the connection

point to the public mains is sufficient for the connection of the product.

## Important Instructions

If the motor is overloaded, it switches itself off automatically. After cooling down (times vary), the motor can be switched on again.

## Faulty Electrical Connection Cable

Insulation damage often occurs to electrical connection cables.

The causes of this may be as follows:

- Pressure points if connection cables are routed through windows or door gaps.
- Kinks caused by improper attachment or routing of the connection cable.
- Cut surfaces caused by vehicles driving over the connection cable.
- Insulation damage caused by tearing out of the wall socket.
- Cracks resulting from the insulation becoming old.

Such faulty electrical connections must not be used and may endanger life due to the damage to the insulation. Electrical connection cables should be checked regularly for damage. Ensure that during such checks, the connection cable is not connected to the mains.

Electrical connection cables must comply with the relevant BS standards. Only use connection cables with the marking H05VV-F.

It is stipulated by law that the type of connection cable must be printed on it.

## Alternating Current Motor

- The mains voltage must be 230 V~.
- Extension cables up to 25 m in length must have a cross-section of 2.5 mm<sup>2</sup>.

Connections and repairs to the electrical equipment may only be performed by a qualified electrician. If you have any queries, please provide the following information:

- Current type of the engine
- Data from the machine type plate
- Data from the motor type plate

## Assembly



**Prior to first use, check the tightness of the outer flange of the saw blade.**

## Assembly, Replacement of Parts and Adjustments

**Caution! The mains plug must be removed before all servicing, retooling and assembly work.**

Place all of the parts supplied on a flat surface. Form groups of the parts which are similar.

Insert the bolts from the outside to the inside in each case, securing the connections with nuts from the inside.

**Note:** Tighten the nuts and bolts during assembly only to the extent that they cannot fall off.

If you tighten the nuts and bolts any further before final assembly, it is not possible for final assembly to be carried out.

## Assembling the frame and table width extender with length extender

**(Figures. 1-10)**

1. Place the table circular saw with saw table (1) onto the ground. If the saw table (1) does not lie flat on the ground, correct the position of the riving knife (3) and saw blade (4) using the crank handle (12).
2. Align the table width (7) and length extension (17) flush with the saw table. The 'Parkside' logo on the table extensions (7) points away from the saw table (1).
3. Loosely tighten the table width extender (7) and table length extender (17) on the saw table (1) using the hexagon bolts with collar (a). (Fig. 6).

## Screw the four legs (20) and the table supports (26, 27) onto the housing.

4. Loosely tighten the table supports (26, 27) on the housing of the table circular saw along with the four legs (20). Use the hexagon bolts with collar (a). Use the table width extender (7)/table length extender (17), hexagonal bolts with collar (a), washers (c), spring washers (d) and nuts (e). The short supports (26) are for the table widening extension, the long supports (27) are for the length extension (Fig. 8, 9, 10).
5. Now loosely screw the central struts (21/22) onto the legs (20). Use the carriage bolts (b), the washers (c), the spring washers (d) and the nuts (e) (Fig. 11).
6. Next, tighten all the screws of the legs (20) and the table width extender (7)/table length extender (17).
7. Now attach the rubber feet (23) to the legs (20) (Fig. 12).
8. Place the table circular saw onto the base frame (13).

## Attention! Both stand brackets must be attached to the rear of the machine at the attachment points (25)! (Fig. 7).

9. Screw the stand brackets (24) into the rear legs (20) using the drill holes. Assembly material for each: 2 carriage bolts (b), the washers (c), the spring washers (d) and the nuts (e) (Fig. 13).

## Mounting a guide rail with scale (Fig 40 + 41)

10. Loosely attach the four carriage bolts (b) to the saw table (1) and table width extender (7) using the nuts. The bolt heads need to point outwards.

Select the two external drill holes in the saw table (1) and the two external drill holes in the table width extender (7).

Thread both parts of the guide rail (16) onto the carriage bolts on the saw table and table width extender. Assemble the two parts of the guide rail.

Place the parallel stop with stop rail (6+39) onto the guide rail (16) (Fig. 26).

Slide the stop rail (39) onto the saw blade (4).  
The saw blade must be aligned perpendicularly.  
Setting 0° on the scale (10).

There are 2 scales (o/n) on the guide rail (16). These show the distance between the stop rail and saw blade (Figure 25). Select the appropriate scale according to whether the stop rail (39) has been mounted for working with thick or thin material: high stop rail (blue numbers): scale (o) lower stop rail (black numbers): scale (n).

Align the scale to the markings. To do so, slide the guide rails (16) onto the blue /black zero marking in accordance with the display on the sight glass (p) on the parallel stop (6).  
Once the scale is aligned, tightly fasten the four nuts of the carriage bolts to fix the guide rail in place.

### Mounting the collection bag for wood residues (Fig 42 )

11. Fully screw one nut onto each of the screws (f). Screw the four screws with pre-attached nuts into the drill holes on the short sides of the table width extender (7) or table length extender (17) (see Fig. 2 / g). Fasten each in place using a nut.
12. Suspend the collection bag for wood residues (15) onto the four screws.



**Check the position of the riving knife before initial start-up. The riving knife is set to the lowest position for transporting. The distance between the saw blade (4) and riving knife (3) should be 3-5 mm. (Fig. 18)**

### Mounting / adjusting the Riving Knife Insert the battery

**Caution! Remove the mains plug! The setting of the saw blade (4) must be checked whenever a blade has been replaced.**

#### (Figures 16-20)

1. Adjust the saw blade (4) to a max. cutting depth, move to the 0° position and lock in place.
2. Dismantle the saw blade guard (2) (not during initial assembly).
3. Release the two attachment bolts (28) and remove the table insert.
4. Loosen the fixing screw (29) (use the open-ended spanner AF8 supplied).
5. Push the riving knife (3) upwards.
6. The distance between the saw blade and riving knife (3) should be between 3 mm and max. 5 mm, (Figure 18).
7. Retighten the attachment bolts (29) and mount the table insert (5).
8. Reattach the saw blade guard (2).

#### (Figures 15)

9. Inserting the batteries (Figure 15):
  - Turn the laser on/off switch (36) to the 0 position (laser off).

- Remove the battery compartment cover (38) by loosening the screw (37). Now remove the battery compartment cover (38) by bending at the side.
  - Insert the batteries supplied (type AAA), ensuring the correct polarity (see Figure 15).
  - Put the battery compartment cover (38) back in position and tighten it with the screw (37). Notes concerning the batteries:
  - If you are not going to use the laser for a prolonged period, please remove the batteries from the battery compartment. Otherwise, the leaking of battery fluid might damage the device.
  - Do not place the batteries on radiators or expose them for a prolonged period to strong sunlight; temperatures above 45° could damage the device.
10. Initial mounting of the laser module:
- Dismantle the saw blade guard (2) (not during initial assembly). Mount the laser using the two Phillips head screws (z), Fig. 15. Retighten the screws (z) alternately and evenly. Reattach the saw blade guard (2).

### Mounting / dismantling the Saw Blade Guard (Figures 19)

**On first assembly, the assembly of the saw blade protection has already been carried out in the previous assembly step.**

1. Loosen the knurled nut and wing nut (31) of the saw blade guard (2). Place the saw blade guard (2) from the top onto the riving knife (3).
2. Mount the screw with knurled nut (31) and wing nut as depicted.
3. Tighten the screw with knurled nut (31). The saw blade guard must be able to move freely.
4. Dismantling is carried out in reverse order. Caution! Before you start sawing, the saw blade guard (2) has to be lowered onto the item being sawn.

### Replacing the Table Insert (Figures 16)

1. If it is worn or damaged, the table insert (5) has to be replaced, as otherwise there is an increased risk of injury.
2. Remove the 2 countersunk screws (28).
3. Slightly raise the table insert (5) at the back and slide backwards in the direction of the arrow. Take out the table insert (5). The left-hand side of the central part of the table insert (5) may require slight adjustment to release the nose of the table insert (5).
4. The new table insert (Order-Nr.: 91105443) is mounted in reverse order.

### Attaching/changing the Saw Blade (Figure 21)

1. **Caution! Remove the mains plug and wear protective gloves.**
2. Dismantle the saw blade guard (2).
3. Remove the two countersunk screws (28). Slightly raise the table insert (5) at the back and slide back-

wards in the direction of the arrow. Take out the table insert (5). The left-hand side of the central part of the table insert (5) may require slight adjustment to release the nose of the table insert (5).

4. Release the clamping screw (9). Tilt the saw blade (4) by turning the handwheel (11) in order to more easily attach the Allen key (h) and ring spanner (k).
5. Place the hexagon socket key (h) (HX 6) on the bolt and use the jaw spanner (k) (SW 22) to stop the motor spindle from turning.
6. **Caution!** Turn the bolt in the direction of rotation of the saw blade. Remove the loosened screw.
7. Remove the outer flange and take the old saw blade off the inner flange by pulling downwards and diagonally.
8. Clean the saw blade flanges carefully with a wire brush before attaching the new saw blade.
9. Insert and tighten the new saw blade in reverse order.  
**Caution! Note the direction of motion; the slope of the cutting edge of the teeth must face the direction of motion, i.e. forwards (see the arrow on the saw blade guard).**
10. Reattach and adjust the table insert (5) and the saw blade guard (2).
11. Before you work with the saw again, a check must be carried out to ensure that the protective devices are working properly.

### Connect the suction device (Fig. 14)

1. Attach a suction hose to the suction adapter (18). If necessary, secure the suction hose with a hose clamp to prevent it from slipping off the suction adapter (18).
2. A household vacuum cleaner is not suitable as a suction device. Use a multi-purpose vacuum cleaner or a swarf extraction machine.

### Before putting into operation

- The machine must be set up on a stable surface, i.e. tightly screwed onto the base frame.
- Before the machine is put into operation, all covers and safety devices must be properly attached.
- The saw blade must be able to move freely.
- In the case of wood which has already been worked with, check for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before pressing the on/off switch, make sure that the saw blade is correctly attached and that moving parts are free-running.
- Before connecting the machine, check that the data on the type plate matches those of the mains system.
- The machine must only be connected to a properly installed safety socket which is protected by a fuse of at least 16A.
- The device must only be connected to a mains socket via a residual-current circuit breaker (RCD) with a rated leakage current of not more than 30 mA.



**Prior to first use, check the tightness of the outer flange of the saw blade.**

## Operation

### Switching on and off (Figure 3)

- The saw can be switched on by pressing the green push-button „I“ (14). Before you start sawing, wait until the saw blade has reached its maximum speed.
- In order to switch the saw off again, the red pushbutton „0“ (14) has to be pressed.

### Adjusting the Cutting Depth (Figure 3)

By turning the crank handle (12), the saw blade can be set to the desired cutting depth (continuous).

- Clockwise: increases the cutting depth
  - Anticlockwise: reduces the cutting depth
- Adjust the saw blade so that it protrudes approximately 5 mm above the material to be cut. Check the adjustment by means of a test cut.

### Working with the Parallel Stop

#### Adjusting the Stop Height (Figures 22 and 24)

- The stop rail (39) of the parallel stop (6) has two guide surfaces at different heights.
- Depending on the thickness of the materials to be cut, the stop rail (39) has to be used differently. For thin material (workpiece thickness less than 25 mm), use Figure 22. For thick material (workpiece thickness more than 25 mm), use Figure 24.

#### Turning the Stop Rail (Figures 22-24)

- In order to turn the stop rail (39), first release the two knurled nuts (m).
- Now the stop rail (39) can be pulled off the parallel stop (6) and pushed back over it again with the groove.
- Tighten the knurled nuts (m) again.

#### Adjusting the Cutting Width (Figures 25-26)

- When wooden pieces are being cut lengthwise, the parallel stop (6) has to be used.
- The parallel stop should be mounted on the right-hand side of the saw blade (4).
- Insert the parallel stop into the side of the guide rail (16) (Figure 26).
- On the guide rail for the parallel stop (6) there are 2 scales (o/n). These show the distance between the stop rail (39) and saw blade (4) (Figure 25).
- Select the suitable scale according to whether the stop rail (39) has been turned around for working with thick or thin material:  
High stop rail (thick material): scale (o)  
Low stop rail (thin material): scale (n)

- Adjust the parallel stop (6) to the desired level on the sight glass (p) and fix in place with the cam lever (32).

### Adjusting the Stop Length (Figure 27)

- In order to prevent the material being cut from jamming, the stop rail (39) can be moved in the longitudinal direction.
- Rule of thumb: the rear end of the stop abuts on an imaginary line. This begins at about the middle of the saw blade and runs towards the back at an angle of 45°.
- Adjust the required cutting width.
- Release the knurled nuts (m) and push the stop rail (39) forward until the imaginary 45° line is touched.
- Tighten the knurled nuts (m) again.

### Adjusting the Parallel Stop (Figure 28)

- **Caution! Remove the guard.**
- Adjust the saw blade (4) to the maximum cutting depth.
- Adjust the parallel stop (6) such that the stop rail (39) touches the saw blade (adjustment for thick material).
- If the parallel stop (6) is not parallel to the saw blade (4), please proceed as follows. Release the screws (r) on the parallel stop until the parallel stop (6) can be aligned to be parallel with the saw blade (4) (Figure 28).
- Retighten the screws (r).

### Transverse stop (Figure 29)

- When the wood is being cut to size, the transverse stop (40) must be extended with the stop rail (39) of the parallel stop (6) (Figure 29)
- Push the transverse stop (40) into a groove (33) of the saw table.
- Loosen the knurled screw (34).
- Turn the transverse stop (40) until the desired angle is set. The notch on the guide bar shows the angle that has been set.
- Retighten the knurled screw (34).
- In order to extend the transverse stop (40) with the stop rail (39), the stop rail (39) has to be removed from the parallel stop (6). Now the stop rail has to be mounted as shown in Figure 29; use the knurled nuts (m) for this purpose.

#### Caution!

- Do not push the stop rail (39) too far in the direction of the saw blade.
- The distance between the stop rail (39) and saw blade (4) should be approximately 2 cm.

### Adjusting the scale of the parallel stop (Figure 30)

- Check whether the display on the sight glass (p) of the parallel stop (6) shows the correct values with respect to the cutting line. If this is not the case, please proceed as follows:
- Release the screw (q) with which the display on the sight glass (p) of the parallel stop (6) is attached. The sight glass (p) display can now be set to the correct position.
- Now, retighten screw (q) on the sight glass (p).

### Angle Adjustment (Figure 29 and 3)

With the table circular saw it is possible to make bevel cuts to the left at an angle of 0° to 45° to the stop rail. Before each cut, make sure that no collision is possible between the stop rail (39), cross-cutting gauge and the saw blade (4).

- Release the clamping screw (9)
- Turn the handwheel (11) to set the desired angle on the scale (10).
- Lock the clamping screw (9) in the desired angular position.

### Adjusting the Laser (Figure 32)

If the laser (35) no longer shows the correct cutting line, this can be readjusted. To do this, open the screws (z). Adjust the laser so that the laser beam hits the cutting teeth of the saw blade (4). Tighten the screws (z) again. Retighten the screws (z) alternately and evenly.

### Using the Laser (Figures 31-32)

- The laser (35) enables you to carry out precision cuts with your circular saw.
- The laser light is produced by a laser diode supplied by two batteries. The laser light is expanded to form a line and is emitted through the laser exit aperture. You can then use the line as an optical marking for the cutting line of the precision cut. Please note the laser safety information.
- Insert the batteries
- Switch on the laser: turn the laser on/off switch (36) to I. When the saw blade guard (2) is mounted, the laser on/off switch (36) is accessible through a recess in the guard (Figure 31). A red laser beam is now projected out of the laser exit aperture. If you guide the laser beam along the cutting line mark while sawing, you will achieve clean cuts.
- Switch the laser off: turn the laser on/off switch (36) to 0. The laser beam goes off. Please always turn the laser off when it is not required in order to save the batteries.
- The laser beam may be blocked by dust deposits and chips. You should therefore remove these particles from the laser exit aperture after every use (with the device switched off).

## Use

### Working Instructions

After each new adjustment, we recommend a trial cut in order to check the set dimensions. After the saw has been switched on, wait until the saw blade has reached its maximum speed before you carry out the cut.

Secure long workpieces against tilting at the end of the cutting process (e.g. unwinding stand etc.)

#### Caution with incision cutting.

Operate the device only with a suction system. Check and clean the suction channels regularly.

#### Suitability of the saw blades:

- 24 teeth: soft materials, high chip removal, rough cut image
- 48 teeth: hard materials, lower chip removal, finer cut image

## Performing Longitudinal Cuts (Figure 33)

Here, a workpiece is cut in its longitudinal direction. One edge of the workpiece is pressed against the parallel stop (6) while the flat side lies on the saw table (1). The saw blade guard (2) must always be lowered onto the workpiece. The working position during longitudinal cutting must never be in a straight line with the cutting line.

- Adjust the parallel stop (6) according to the workpiece height and the desired width.
- Switch on the saw.
- Place your hands with the fingers closed together flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (6) into the saw blade (4).
- Guide from the side with your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only up to the front edge of the saw blade guard (2).
- Always push the workpiece through to the end of the riving knife (3).
- The cutting waste remains on the saw table (1) until the saw blade (4) is back in its resting position.
- Secure long workpieces against tilting at the end of the cutting process! (e.g. unwinding stand etc.)

## Cutting narrow Workpieces (Figure 34)

Longitudinal cuts of workpieces with a width of less than 120 mm always have to be cut with the help of a push stick (19). The push stick is included in the scope of delivery. Replace a worn or damaged push immediately.

- Adjust the parallel stop according to the planned workpiece width.
- Advance the workpiece with both hands, making sure that you use a push stick (19) as a pushing aid in the vicinity of the saw blade.
- Always push the workpiece through to the end of the riving knife.

**Caution! In the case of short workpieces, the push stick should be used from the beginning of the cutting process.**

## Cutting very narrow Workpieces (Figure 35)

For longitudinal cuts of very narrow workpieces with a width of 30 mm and less, a push block must be used without fail. There is no push block included in the scope of delivery! (Available from specialist shops) Replace a worn push block as soon as possible.

- The parallel stop should be adjusted to the cutting width of the workpiece.
- Press the workpiece with the push block against the stop rail and push the workpiece with the push stick (19) through to the end of the riving knife.

## Performing Bevel Cuts (Figure 36)

All bevel cuts are made using the parallel stop (6).

- Adjust the saw blade (4) to the desired angle.
- Adjust the parallel stop (6) according to the workpiece width and height.
- Perform the cut according to the workpiece width

## Performing Transverse Cuts (Figures 29, 37)

- Push the transverse stop (40) into one of the two grooves (33) of the saw table. Adjust to the desired angle. The left groove (33) is to be used if the saw blade (4) also has to be positioned at an oblique angle. This will prevent your hand and the transverse stop from coming into contact with the saw blade guard.
- Use the stop rail (39).
- Press the workpiece firmly against the transverse stop (40).
- Switch on the saw.
- Push the transverse stop (40) and workpiece in the direction of the saw blade in order to perform the cut.
- Caution: Always hold the guided workpiece firmly and never the free workpiece which is cut off.
- Always push the transverse stop (40) so far forwards until the workpiece is completely cut through.
- Switch the saw off again. Only remove sawing waste when the saw blade has come to a standstill.

## Cutting Chipboard

In order to prevent the cut edges chipping when the chipboard is cut, the saw blade (4) should be adjusted so that it is not more than 5 mm above the thickness of the workpiece.

## Collection bag for wood residues

The collection bag is only intended for small wood residues. They can be collected directly from the saw table to keep it clean and free from obstructions. Under no circumstances may the wood residues in the collection bag protrude beyond the collection bag itself. This would prevent the saw table from being fully usable. This poses a security risk.

## Transport (Fig. 38/39)

1. Turn the power tool off before it is transported and disconnect it from the power supply.
2. Pull off any suction hose, that may be connected, from the suction adapter (18).
3. Insert the saw blade with the help of the crank handle (12). By turning the saw blade (4) anticlockwise, it moves downwards.
4. At least two people should carry the power tool. Do not hold the power tool by the table width extensions. Please only use the points as shown in (Fig. 38/39) to transport the machine.
5. Protect the power tool against knocks, jolts and strong vibrations, e.g. when it is transported in motor vehicles.

- 6. Secure the power tool against tilting and sliding.
- 7. Never use the protective devices for handling or transport.

## Cleaning and Servicing



Remove the mains plug before carrying out any adjustments, maintenance or repair work.



You should have any repair and maintenance work that is not described in these instructions carried out by our Service Centre. Only use original parts.

Perform the following cleaning and maintenance work regularly. This guarantees reliable use for a long time.

### Cleaning



**The device must not be sprayed with water or placed in water. Otherwise there is a risk of electric shock.**

- Keep the safety devices, air vents and motor housing as free of dust and dirt as possible. Wipe the device off with a clean cloth or blow it out with compressed air at a low pressure.
- We recommend that you clean the device immediately after every use.
- Do not use any detergents or solvents; these might attack the plastic parts of the device.
- Oil the moving parts once a month in order to extend the tool life. Do not oil the motor.

### Storage

- Store the appliance in a dry place well out of reach of children.

## Waste disposal and environmental protection

Take the batteries out of the device and recycle the device, batteries, accessories and packaging in an environmentally friendly manner.



Electrical machines do not belong with domestic waste.

In accordance with the EU directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in national law, used electrical devices must be collected separately for disposal and recycled in an environmentally sound manner.

Alternative to returning the device:

If not sending back the electrical device, its owner is instead obliged to cooperate with its proper recycling in the event of a change in ownership. The old device can be handed over to a collection facility which will dispose of it in compliance with the national circular economy and waste legislation. This does not affect accessories enclosed with the old devices or tools without any electrical components.

- Dispose of the batteries according to local standards. Hand in the batteries at a used battery collection point where they are recycled in an environmentally friendly manner. For more information, please contact your local waste management provider or our service centre.
- Defective units returned to us will be disposed of for free.

## Spare parts/Accessories

**Spare parts and accessories can be obtained at [www.grizzly-service.eu](http://www.grizzly-service.eu)**

If you do not have internet access, please contact the Service Centre via telephone (see "Service-Center" page 33). Please have the order number mentioned below ready.

(6) Parallel stop, complete .....	Order-No. 91105446
(40) Transverse stop. ....	Order-No. 91105445
(2) Blade guard, complete .....	Order-No. 91104563
(17) Table length extender .....	Order-No. 91105436
(5) Table insert .....	Order-No. 91105443
(7) Table width extender (right) .....	Order-No. 91105438
(7) Table width extender (left).....	Order-No. 91105437
(35) Laser.....	Order-No. 91104558
(3) Riving knife.....	Order-No. 91104559
(11) Handwheel, complete .....	Order-No. 91104560
(19) Push stick .....	Order-No. 91104950
(14) On/off switch, complete .....	Order-No. 91104952
(24) Stand brackets (both sides) .....	Order-No. 91105444
(23) Rubber feet .....	Order-No. 91105439
(4) Saw blade 24 Teeth .....	Order-No. 13800400
(4) Saw blade 48 Teeth .....	Order-No. 13800401
(15) Collection bag .....	Order-No. 91105435



## Guarantee

Dear Customer,

This equipment is provided with a 3-year guarantee from the date of purchase.

In case of defects, you have statutory rights against the seller of the product. These statutory rights are not restricted by our guarantee presented below.

### Terms of Guarantee

The term of the guarantee begins on the date of purchase. Please retain the original receipt. This document is required as proof of purchase.

If a material or manufacturing defect occurs within three years of the date of purchase of this product, we will repair or replace – at our choice – the product for you free of charge. This guarantee requires the defective equipment and proof of purchase to be presented within the three-year period with a brief written description of what constitutes the defect and when it occurred.

If the defect is covered by our guarantee, you will receive either the repaired product or a new product. No new guarantee period begins on repair or replacement of the product.

### Guarantee Period and Statutory Claims for Defects

The guarantee period is not extended by the guarantee service. This also applies for replaced or repaired parts. Any damages and defects already present at the time of purchase must be reported immediately after unpacking. Repairs arising after expiry of the guarantee period are chargeable.

### Guarantee Cover

The equipment has been carefully produced in accordance with strict quality guidelines and conscientiously checked prior to delivery.

The guarantee applies for all material and manufacturing defects. This guarantee does not extend to cover product parts that are subject to normal wear and may therefore be considered as wearing parts (e.g. filters or attachments) or to cover damage to breakable parts (e.g. switches, batteries, or parts made of glass). This guarantee shall be invalid if the product has been damaged, used incorrectly or not maintained. Precise adherence to all of the instructions specified in the operating manual is required for proper use of the product. Intended uses and actions against which the operating manual advises or warns must be categorically avoided.

The product is designed only for private and not commercial use. The guarantee will be invalidated in case of misuse or improper handling, use of force, or interventions not undertaken by our authorised service branch.

### Processing in Case of Guarantee

To ensure efficient handling of your query, please follow the directions below:

- Please have the receipt and identification number (IAN 315581) ready as proof of purchase for all enquiries.
- Please find the item number on the rating plate.
- Should functional errors or other defects occur, please initially contact the service department specified below by **telephone** or by **e-mail**. You will then receive further information on the processing of your complaint.

- After consultation with our customer service, a product recorded as defective can be sent postage paid to the service address communicated to you, with the proof of purchase (receipt) and specification of what constitutes the defect and when it occurred. In order to avoid acceptance problems and additional costs, please be sure to use only the address communicated to you. Ensure that the consignment is not sent carriage forward or by bulky goods, express or other special freight. Please send the equipment inc. all accessories supplied at the time of purchase and ensure adequate, safe transport packaging.

## Repair Service

For a charge, **repairs not covered by the guarantee** can be carried out by our service branch, which will be happy to issue a cost estimate for you.

We can handle only equipment that has been sent with adequate packaging and postage.

**Attention:** Please send your equipment to our service branch in clean condition and with an indication of the defect.

Equipment sent carriage forward or by bulky goods, express or other special freight will not be accepted.

We will dispose of your defective devices free of charge when you send them to us.

## Service-Center

**GB Service Great Britain**  
Tel.: 0800 404 7657  
E-Mail: grizzly@lidl.co.uk  
**IAN 315581**

**IE Service Ireland**  
Tel.: 1890 930 034  
(0,08 EUR/Min., (peak))  
(0,06 EUR/Min., (off peak))  
E-Mail: grizzly@lidl.ie  
**IAN 315581**

## Importer

Please note that the following address is not a service address. Please initially contact the service centre specified above.

**Grizzly Tools GmbH & Co. KG**  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany  
www.grizzly-service.eu

## Trouble shooting

Problem	Possible cause	Fault correction
1. Blade dissolves after switching off the engine	To slightly tightened fastening nut	Tighten the right hand thread nut
2. Engine will not start	a) Failure mains fuse	a) Check mains fuse
	b) Defective extension cable	b) Replace extension cord
	c) Connections on motor or switch not in order	c) Repair by electrical specialist
	d) Motor or switch faulty	d) Repair by electrical specialist
3. Motor wrong direction of rotation	Capacitor faulty	Repair by electrical specialist
4. Motor will not work, the fuse is activ	a) Cross section of the extension cable does not sufficiently	a) see „Electrical connection“
	b) Overload by a blunt saw blade	b) Change saw blade
5. Fire marks on the cutting surface	a) blunt saw blade	a) Sharpen or change saw blade
	b) wrong saw blade	b) Change saw blade

## Sommaire

<b>Introduction</b> .....	<b>35</b>	Réglage de la profondeur de coupe .....	44
<b>Fins d'utilisation</b> .....	<b>35</b>	Travailler avec la butée parallèle.....	44
<b>Description générale</b> .....	<b>36</b>	Réglage de la hauteur de butée .....	44
Volume de la livraison .....	36	Tourner le rail de butée .....	44
Vue d'ensemble .....	36	Réglage de la largeur de coupe .....	44
Description du fonctionnement .....	37	Régler la longueur de butée.....	44
<b>Caractéristiques techniques</b> .....	<b>37</b>	Ajuster la butée parallèle .....	44
<b>Consignes de sécurité</b> .....	<b>37</b>	Butée transversale .....	44
Symboles et pictogrammes .....	37	Ajustage de l'échelle de la butée parallèle .....	44
Pictogrammes sur l'appareil.....	37	Réglage de l'angle.....	44
Pictogrammes en plus sur les lames de scie .....	38	Réglage du laser .....	45
Symboles utilisés dans le mode d'emploi.....	38	Utilisation du laser .....	45
Fonctionnement en toute sécurité .....	38	<b>Commande</b> .....	<b>45</b>
Consignes de sécurité supplémentaires .....	39	Consignes de travail .....	45
Consignes de sécurité concernant le		Réalisation de coupes longitudinales .....	45
manipement des lames de scie .....	40	Coupe de pièces à usiner étroites .....	45
Montage et fixation d'outils et de pièces d'outils .....	40	Couper des pièces à usiner très étroites .....	45
Consignes de sécurité pour la manipulation du laser .....	40	Réalisation de coupes longitudinales .....	45
Consignes de sécurité pour la manipulation des piles .....	40	Réalisation de coupes transversales .....	46
Risques résiduels.....	41	Coupe de panneaux d'aggloméré .....	46
Branchement électrique.....	41	Sac de récupération pour les restes de bois .....	46
Remarques importantes.....	41	Transport .....	46
Conduite de raccordement électrique détériorée .....	41	<b>Nettoyage et maintenance</b> .....	<b>46</b>
Moteur à courant alternatif .....	41	Nettoyage.....	46
<b>Montage</b> .....	<b>41</b>	Rangement.....	46
Montage socle et élargissement de table avec rallonge.....	42	<b>Élimination et protection de l'environnement</b> .....	<b>46</b>
Monter/Régler le coin à fendre, Insérer la batterie .....	42	<b>Localisation d'erreur</b> .....	<b>47</b>
Monter/démonter la protection de lame de scie .....	43	<b>Pièces de rechange / Accessoires</b> .....	<b>47</b>
Remplacer le plateau de table .....	43	<b>Garantie</b> .....	<b>47</b>
Montage / remplacement de la lame de scie .....	43	<b>Service de réparation</b> .....	<b>48</b>
Raccorder le dispositif d'aspiration.....	43	<b>Service-Center</b> .....	<b>48</b>
Avant la mise en service .....	43	<b>Importateur</b> .....	<b>48</b>
<b>Utilisation</b> .....	<b>43</b>	<b>Traduction de la déclaration de</b>	
Mise en marche/arrêt .....	43	<b>conformité CE originale</b> .....	<b>104</b>

## Introduction

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous avez ainsi choisi un produit de qualité supérieure. La qualité de l'appareil a été vérifiée pendant la production et il a été soumis à un contrôle final. Le fonctionnement de votre appareil est donc ainsi garanti.



La notice d'utilisation fait partie de ce produit. Elle contient des instructions importantes pour la sécurité, l'utilisation et l'élimination des déchets. Avant d'utiliser ce produit, lisez attentivement les consignes d'emploi et de sécurité. N'utilisez le produit que tel que décrit et uniquement pour les domaines d'emploi indiqués. Conservez cette notice et remettez-la avec tous les documents si vous cédez le produit à un tiers.

## Fins d'utilisation

La scie circulaire de table sert à la coupe longitudinale et transversale (uniquement avec une butée transversale) de bois de toute sorte, en fonction de la taille de la machine. Elle ne doit pas être utilisée pour la coupe de bois rond en tous genres. La machine ne doit être utilisée que conformément à sa spécification.

Toute autre utilisation allant au-delà n'est pas conforme. L'utilisateur/l'opérateur est responsable des dommages ou blessures en tous genres en résultant, et non pas le fabricant.

Seules des lames de scie adaptées à la machine peuvent être utilisées (lames de scie HM ou CV).

L'utilisation de lames de scie HSS et de disques de tronçonnage en tous genres est interdit. Le respect des consignes de sécurité, ainsi que de la notice de montage et des consignes de service données dans la notice d'utilisation fait également partie intégrale d'une utilisation conforme. Les personnes qui utilisent et

assurent la maintenance de la machine doivent être familières avec ces consignes et être informées des dangers éventuels. Outre cela, les prescriptions de prévention des accidents en vigueur doivent être respectées à la lettre. Tous les règlements généraux divers dans les domaines de la technique de sécurité et de la médecine du travail doivent être respectés.

Attention !

Lors de l'utilisation d'appareils, certaines mesures de sécurité doivent être respectées pour éviter blessures et dommages. Lisez cette notice d'utilisation / ces consignes de sécurité de ce fait avec soin. Conservez-les bien, afin de disposer à tout moment des informations. Si vous souhaitez transmettre l'appareil à d'autres personnes, veuillez leur remettre également cette notice d'utilisation / ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents ou dommages, survenant suite au non-respect de cette notice et des consignes de sécurité. Toute modification sur la machine exclue intégralement toute responsabilité du fabricant et les dommages en résultant. Malgré une utilisation conforme aux dispositions, certains facteurs de risque résiduels ne peuvent pas être entièrement éliminés. Dus à la construction et à la structure de la machine, les risques suivants peuvent apparaître:

- Contact avec la lame de scie dans une zone de sciage non couverte.
- Passer les mains dans la lame de scie en fonctionnement (risque de coupure)
- Recul de pièces à usiner et de parties de la pièce à usiner.
- Bris de la lame de scie.
- Ejection des pièces en métal dur défectueuses de la lame de scie.
- Lésions auditives dues à la non utilisation de la protection auditive nécessaire.
- Emissions de poussières de bois nocives pour la santé en cas d'utilisation dans des pièces fermées.

Veuillez tenir compte du fait que nos appareils ne sont pas conçus pour une utilisation commerciale, artisanale, ou industrielle. Nous n'accordons aucune garantie si l'appareil est utilisé dans des entreprises commerciales, artisanales ou industrielles, ou en cas d'activités similaires.

## Description générale

### Volume de la livraison

Déballez l'appareil et vérifiez que la livraison est complète:

- Table de sciage avec lame de scie à revêtement carbure pré-montée 24 dents  
Lame de scie recouverte de métal dur 48 dents  
(Également fourni)
- Protection de la lame de scie avec matériel de montage
- Coin à fendre
- Laser
- Piles 1,5V AAA (2x)
- Rail de guidage
- Butée parallèle
- Rail de butée
- Butée transversale

- Élargissement de table (2x)
- Rallonge de table
- Tige de poussée
- Piétement (4x)
- Traverses centrales, courtes (2x)
- Traverses centrales, longues (2x)
- Pieds caoutchouc (4x)
- Étrier de support (2x)
- Supports de table, courts (4x)
- Supports de table, longs (2x)
- Sac de récupération pour les restes de bois
- Notice d'utilisation

### Matériel de montage

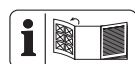
- **A**
  - (b) Vis à tête bombée, 16 pièces;
  - (c) Rondelle, 12 pièces;
  - (d) Rondelle élastique, 12 pièces;
  - (e) Écrous, 16 pièces
  - (f) Vis à tête bombée, petite avec deux écrous, 4 pièces
- **B**
  - (a) Vis à tête hexagonale avec embase, 20 pièces;
  - (c) Rondelle, 12 pièces;
  - (d) Rondelle élastique, 12 pièces;
  - (e) Écrous, 12 pièces

### Outil

- (h) Clé Allen HX 6
- (k) Clé à douille SW 10/22
- (i) Clé à fourche SW 8/10

### Outil supplémentaire nécessaire

- Tournevis cruciforme



Vous trouverez les images correspondantes à l'arrière et à l'avant de ce document, sur la couverture.

### Vue d'ensemble



- 1 Table de sciage
- 2 Protection de la lame de scie
- 3 Coin à fendre (non visible)
- 4 Lame de scie (non visible)
- 5 Plateau de table
- 6 Butée parallèle
- 7 Rallonge latérale de table
- 8 Levier excentrique
- 9 Vis de serrage
- 10 Échelle
- 11 Volant
- 12 Manivelle
- 13 Bâti
- 14 Interrupteur marche/arrêt
- 15 Sac de récupération pour les restes de bois
- 16 Rail de guidage
- 17 Rallonge longitudinale de table

- 2 18 Adaptateur d'aspiration  
19 Tige de poussée
- 4 20 Piétement (4x)  
21 Traverses centrales, courtes (2x)  
22 Traverses centrales, longues (2x)  
23 Pieds caoutchouc (4x)  
24 Étrier de support (2x)
- 7 25 Points de fixation
- 5 26 Supports de table, courts  
27 Supports de table, longs
- 16 28 Vis à tête fraisée plateau de table
- 17 29 Vis de fixation coin à fendre
- 18 30 Trou oblong dans le coin à fendre
- 19 31 Vis avec écrou moleté et rondelle
- 26 32 Levier excentrique
- 29 33 Rainure  
34 Vis à tête moletée
- 31 35 Laser  
36 Interrupteur laser
- 32 37 Vis compartiment à piles  
38 Cache de piles
- 37 39 Rail de butée  
40 Butée transversale

## Description du fonctionnement

La scie circulaire de table sert à la coupe longitudinale et transversale (uniquement avec une butée transversale) de bois de toute sorte, en fonction de la taille de la machine. Elle ne doit pas être utilisée pour la coupe de bois rond en tous genres.

## Caractéristiques techniques

Scie circulaire de table .....	PTK 2000 E3
Moteur à courant alternatif .....	230 V~ 50Hz
Puissance .....	2000 Watt
Mode de service .....	S6 40%*
Classe de protection .....	□ II
Type de protection .....	IPX0
Vitesse de rotation à vide .....	4800 min <sup>-1</sup>
Lame de scie en métal dur (dimensions à utiliser) .....	∅ 254 x ∅ 30 x 2,8 mm
Vitesse de rotation à vide lame de scie, n max. ....	7000 min <sup>-1</sup>
Nombre de dents .....	24 / 48
Épaisseur du coin à fendre .....	2,5 mm
min. Mesure de la pièce à usiner .....	LxlxH 10x50x1 mm
Taille de la table .....	630 x 545 mm
Dimensions de la table avec les trois rallonges .....	880 x 930 mm

Hauteur de coupe max. 90° .....	87 mm
Hauteur de coupe max. 45° .....	63 mm
Réglage de la hauteur .....	0 - 87 mm
Lame de scie pivotable .....	0 - 45°
Raccord d'aspiration .....	∅ 34 mm
Poids env. ....	20 kg
Catégorie de laser .....	2
Longueur d'onde de laser .....	650 nm
Puissance du laser .....	< 1 mW
Alimentation électrique du module laser .....	2 x 1,5 V Micro (AAA)
Niveau de pression acoustique (L <sub>PA</sub> ) .....	93,7 dB(A); K <sub>PA</sub> = 3 dB
Niveau de puissance sonore (L <sub>WA</sub> ) mesuré .....	106,7 dB(A); K <sub>WA</sub> = 3 dB
garanti .....	108 dB(A)

\* Mode de service S6 40% : Fonctionnement continu avec une charge intermittente (durée 10 min). Pour ne pas chauffer le moteur de manière non autorisée, le moteur ne doit être utilisé qu'à 40% de la durée avec la puissance nominale indiquée et doit continuer de tourner ensuite 60% de la durée sans charge.

Cet appareil est destiné à fonctionner sur un réseau d'alimentation électrique avec une impédance système (résistance interne du réseau) Z<sub>max</sub> au point de transfert (raccordement domestique) de 0,5367 Ohm maximum. L'utilisateur doit s'assurer que l'appareil ne fonctionne qu'à partir d'un réseau d'alimentation électrique conforme aux exigences. Si nécessaire, l'impédance du système peut être demandée au fournisseur d'énergie local.

## Consignes de sécurité

**ATTENTION !** Lors de l'utilisation d'outils électriques, les mesures de sécurité fondamentales suivantes doivent être observées pour la protection contre le choc électrique, le risque de blessure et le risque d'incendie. Lisez toutes ces instructions avant d'utiliser cet appareil électrique, et respectez scrupuleusement les consignes de sécurité.

## Symboles et pictogrammes

### Pictogrammes sur l'appareil:



Lire la notice d'utilisation!



Portez une protection pour les yeux



Portez une protection pour les oreilles



Portez un équipement de protection respiratoire



Attention - Risque de blessure. Ne jamais passer la main dans la lame de scie en fonctionnement.



N'exposez pas l'appareil à l'humidité. Ne travaillez pas sous la pluie et ne coupez pas d'herbe mouillée.




Attention! - Rayon laser.  
Ne pas fixer le rayon.


Laser de catégorie 2




Cette étiquette est apposée sur la protection de la lame de scie.

 Indication du niveau sonore  
Lwa en dB.

 Classe de protection II (Double isolation)


 Ne pas jeter l'appareil électrique avec les ordures ménagères.


## Pictogrammes en plus sur les lames de scie


 Attention - une lame de scie endommagée ne doit en aucun cas continuer à être autorisée. Remplacer immédiatement la lame de scie.


## Symboles utilisés dans le mode d'emploi

 **Symbole de danger et indications relatives à la prévention de dommages corporels ou matériels.**

 Symbole d'interdiction (l'interdiction est précisée à la place des guillemets) et indications relatives à la prévention de dommages.

 Symboles de remarque et informations permettant une meilleure utilisation de l'appareil.

 Prudence : vous éviterez ainsi les blessures et les accidents dus au choc électrique.

 Attention! Danger de choc électrique!  
Retirez la fiche de contact avant tous travaux sur l'appareil.

## Fonctionnement en toute sécurité

### 1 Maintenir la zone de travail propre

- Les zones en désordre et les établis sont propices aux accidents.

### 2 Tenir compte de l'environnement de la zone de travail

- Ne pas exposer les outils à la pluie.
- Ne pas utiliser les outils dans des milieux mouillés ou humides.
- Maintenir la zone de travail bien éclairée.
- Ne pas utiliser les outils en présence de liquides ou de gaz inflammables.

### 3 Protection contre les chocs électriques

- Éviter tout contact corporel avec des surfaces mises ou

reliées à la terre (par exemple canalisations, radiateurs, cuisinières, réfrigérateurs).

### 4 Maintenir les autres personnes éloignées!

- Ne pas laisser les personnes, notamment les enfants, non concernées par le travail en cours, toucher l'outil ou le prolongateur, et les maintenir éloignées de la zone de travail.

### 5 Entreposer les outils au repos

- Lorsqu'ils ne sont pas utilisés, il convient d'entreposer les outils en un lieu fermé et sec, hors de la portée des enfants.

### 6 Ne pas forcer l'outil

- Il réalisera mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été conçu.

### 7 Utiliser le bon outil

- Ne pas forcer les petits outils pour qu'ils effectuent le travail d'un outil industriel.
- Ne pas utiliser les outils à des fins non prévues, par exemple, ne pas utiliser de scies circulaires pour couper des branches d'arbres ou des billes de bois.
- Ne pas utiliser l'outil électrique pour les scies de bois de chauffage.

### 8 Porter des vêtements appropriés

- Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux, car ils peuvent être pris dans des parties en mouvement.
- Le port de chaussures antidérapantes est recommandé pour les travaux en extérieur.
- Porter un dispositif de protection des cheveux destiné à contenir les cheveux longs.

### 9 Utiliser un équipement de protection

- Utiliser des lunettes de sécurité.
- Utiliser un masque normal ou antipoussières si les opérations de travail génèrent de la poussière.

### 10 Connecter l'équipement pour l'extraction des poussières

- Si des dispositifs sont prévus pour le raccordement des équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont raccordés et correctement utilisés.
- L'utilisation dans des locaux fermés est uniquement autorisée avec une installation d'aspiration adaptée.

### 11 Ne pas utiliser le câble/cordon dans de mauvaises conditions.

- Ne jamais exercer de saccades sur le câble/cordon afin de le déconnecter de la fiche de prise de courant. Maintenir le câble/cordon à l'écart de la chaleur, de tout lubrifiant et de toutes arêtes vives.

### 12 Fixation de la pièce à usiner

- Pour les pièces à usiner longues, un support supplémentaire (table, chevalet, etc.) est nécessaire, pour éviter le basculement de la machine.
- Appuyez toujours bien la pièce à usiner contre le plan de travail et la butée, pour éviter un vacillement ou une torsion de la pièce à usiner.

### 13 Ne pas présumer de ses forces

- Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.
- Évitez toute position maladroite des mains, qui pourrait entraîner l'entrée en contact d'une ou des deux mains avec la lame de scie en cas de glissement soudain.

### 14 Entretenir les outils avec soin

- Garder les outils de coupe affûtés et propres pour des

performances meilleures et plus sûres.

- Suivre les instructions de graissage et de remplacement des accessoires.
- Examiner les câbles/cordons des outils de manière régulière et les faire réparer, lorsqu'ils sont endommagés, par un service d'entretien agréé.
- Examiner les prolongateurs de manière régulière et les remplacer s'ils sont endommagés.
- Maintenir les poignées sèches, propres et exemptes de tout lubrifiant et de toute graisse.

## 15 Déconnecter les outils

- N'éliminez jamais d'éclats, copeaux ou pièces en bois coincées lorsque la lame de scie fonctionne.
- Lorsque l'outil électrique n'est pas utilisé, avant la maintenance et lors de l'échange d'outils comme par ex. lame de scie, perceuse, fraise.

## 16 Retirer les clés de réglage

- Prendre l'habitude de vérifier si les clés et autres organes de réglage sont retirés de l'outil avant de le mettre en marche.

## 17 Éviter tout démarrage intempestif

- S'assurer que l'interrupteur est en position «arrêt» lors de la connexion.

## 18 Utiliser des câbles de raccord extérieurs

- Utiliser uniquement des prolongateurs destinés à une utilisation extérieure et comportant le marquage correspondant.
- Utilisez uniquement le tambour à câble à l'état déroulé.

## 19 Rester vigilant

Regarder ce que vous êtes en train de faire, faire preuve de bon sens et ne pas utiliser l'outil lorsque vous êtes fatigué.

## 20 Vérifier les parties endommagées

- Avant d'utiliser l'outil à d'autres fins, il convient de l'examiner attentivement afin de déterminer qu'il fonctionnera correctement et accomplira sa fonction prévue.
- Vérifiez si les pièces mobiles fonctionnent impeccablement et ne coincent pas ou si les pièces sont endommagées. Toutes les pièces doivent être correctement montées et toutes les conditions remplies pour garantir le fonctionnement impeccable de l'outil électrique.
- Le capot de protection mobile ne doit pas être coincé à l'état ouvert.
- Il convient de réparer ou de remplacer correctement un protecteur ou toute autre partie endommagée par un centre d'entretien agréé, sauf indication contraire dans le présent manuel d'instructions.
- Faire remplacer les interrupteurs défectueux par un centre d'entretien agréé.
- N'utilisez pas de conduites de raccordement défectueuses ou endommagées.
- Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à l'état d'arrêt.

## 21 Avertissement!

- L'utilisation de tout accessoire ou de toute fixation autre que celui ou celle recommandé(e) dans le présent manuel d'instructions peut présenter un risque de blessure des personnes.

## 22 Faire réparer l'outil par une personne qualifiée

- Cet outil électrique satisfait les règles de sécurité correspondantes. Il convient que les réparations soient effectuées uniquement par des personnes qualifiées en utilisant des pièces de rechange d'origine. A défaut, cela peut exposer l'utilisateur à un danger important.

## Consignes de sécurité supplémentaires

### 1 Mesures de sécurité

- Avertissement ! Ne pas utiliser les lames de scie endommagées, fissurées ou déformées.
- Remplacez un plateau de table usé. Un réaffûtage n'est pas autorisé.
- Utilisez uniquement les lames de scie recommandées par le fabricant, conformes à EN 847-1. Avertissement ! Lors du remplacement de la lame de scie, veillez à ce que la largeur de coupe ne soit pas inférieure et l'épaisseur de lame de base de la lame de scie pas supérieure à l'épaisseur du coin à fendre !
- Veillez à choisir une lame de scie adaptée au matériau à couper.
- Portez un équipement de protection personnel adapté. Ce dernier comporte :  
Une protection auditive pour réduire le risque de surdité, protection respiratoire pour réduire le risque de respirer de la poussière dangereuse.
- Portez des gants en manipulant les lames de scie et des matériaux rugueux.
- Transportez les lames de scie, dans la mesure du possible, dans un conteneur.
- Portez des lunettes de protection. Les éclats, copeaux et poussières émanant de l'appareil lors du travail peuvent entraîner la perte de la vue.
- Lors du sciage de bois, raccordez l'appareil à un dispositif de récupération de la poussière. La libération de poussière est influencée, entre autres, par le type de matériau à usiner, l'importance de l'extraction locale (saisie ou source) et le réglage correct des capots/défecteurs/guides.
- N'utilisez pas de lames de scie en acier à coupe rapide allié (acier HSS).
- Lorsque vous ne l'utilisez pas, conservez toujours la tige de poussée ou la poignée pour bloc poussoir sur l'outil électrique dans son support.

### 2 Maintenance et entretien

- Débranchez la fiche secteur pour tous les travaux de réglage et de maintenance.
- Le bruit émis dépend de divers facteurs, notamment du type de lame de scie, de son état et de l'outil électrique. Utilisez dans la mesure du possible des lames de scie conçues pour réduire les émissions de bruit. Procédez régulièrement à la maintenance de l'outil électrique et de ses accessoires, et éventuellement à une réparation afin de réduire le niveau sonore.
- Signalez à la personne en charge de la sécurité les défauts de l'outil électrique, des dispositifs de protection ou des accessoires dès qu'ils sont décelés.

### 3 Travail en toute sécurité

- Utilisez la tige de poussée ou la poignée avec le bloc poussoir pour approcher la pièce à usiner de manière sûre de la lame de scie.
- Assurez-vous que le coin à fendre soit toujours utilisé et qu'il soit correctement réglé.
- Utiliser le dispositif de protection de lame de scie supérieur et le régler correctement.
- Utilisez uniquement des lames de scie dont la vitesse maximale autorisée n'est pas inférieure à la vitesse maximale de rotation de la broche de l'outil. Elles devront en outre être adaptées au matériau à découper.
- Ne pas réaliser de pli ou de rainure sans un dispositif de protection adapté comme par ex. un dispositif de protection de tunnel, placé au-dessus de la table de sciage.
- Les scies circulaires ne doivent pas être utilisées pour

- rainurer (rainure terminée dans la pièce à usiner)
- Pour le transport de l'outil électrique, utilisez uniquement les dispositifs de transport. N'utilisez jamais les dispositifs de protection pour la manipulation ou le transport.
- Pendant le transport, veillez à ce que la partie inférieure de la lame de scie soit recouverte, par exemple, par le dispositif de protection.
- Veillez à n'utiliser que des rondelles d'écartement et des bagues de broche considérées par le fabricant comme appropriées au but indiqué.
- Le sol autour de la machine doit être plat, propre et net de toute particule, par exemple copeaux et chutes de coupe.
- Position de travail toujours latéralement par rapport à la lame de scie.
- Ne retirez pas de chutes de coupes ni d'autres parties de la pièce à usiner dans la zone de coupe pendant que la machine fonctionne et tant que l'appareil de sciage ne s'est pas complètement arrêté.
- Les pièces à usiner longues doivent être sécurisées pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe (par ex. servante ou tréteaux).
- **Attention!** N'éliminez jamais d'éclats, copeaux ou pièces en bois coincées lorsque la lame de scie fonctionne.
  - Pour éliminer les dysfonctionnements ou pour éliminer des morceaux de bois coincés, éteindre la machine, retirer la fiche secteur.
  - N'effectuer rééquipements, ainsi que travaux de réglage, de mesure et de nettoyage qu'une fois le moteur coupé, débranchez la fiche secteur.
  - Contrôlez avant la mise en marche que la clé et les outils de réglage soient retirés.

**Avertissement!** Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant médical avant d'utiliser l'outil électrique.

### Consignes de sécurité concernant le maniement des lames de scie

- 1 Ne mettez les outils en place que si vous en maîtrisez le maniement.
- 2 Respecter la vitesse de rotation maximale. La vitesse de rotation maximale indiquée sur la lame ne doit pas être dépassée. Si une plage de vitesse de rotation est indiquée, la respecter.
- 3 Respecter le sens de rotation de la lame de scie et du moteur.
- 4 Mettre hors service les lames présentant des fissures. Il est interdit de les réparer.
- 5 Ne pas utiliser les outils présentant des fissures visibles.
- 6 Les outils doivent être nettoyés régulièrement.
- 7 Manipulez les outils avec prudence. Les conserver de préférence dans leur emballage d'origine ou dans des emballages spéciaux. Porter des gants pour une prise en main plus sûre et pour réduire encore le risque de blessures
- 8 Avant d'utiliser les outils, veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient bien fixés.

- 9 Avant toute utilisation, veiller à ce que l'outil utilisé réponde aux exigences techniques de l'outil électrique et à ce qu'il soit bien fixé.
- 10 Utilisez la lame de scie livrée avec la machine exclusivement pour la coupe de bois et jamais pour la coupe de métal.

### Montage et fixation d'outils et de pièces d'outils

- a) Outils et corps d'outils doivent être serrés de manière à ne pas se détacher lors de l'opération.
- b) Les vis et écrous de fixation doivent être serrés en utilisant la clé adaptée et les couples de serrage indiqués par le fabricant.
- c) Une prolongation de la clé ou le serrage à coups de marteau n'est pas nécessaire.
- d) Les surfaces de serrage doivent être nettoyées de toute salissure, huile et eau.
- e) Les vis de serrage doivent être serrées conformément aux indications données par le fabricant.
- f) Pour régler le diamètre de perçage des lames de la scie circulaire au diamètre de la broche de la machine, seules des bagues fixes, par ex. des bagues encastrées ou maintenues par liaison adhésive doivent être utilisées. L'utilisation de bagues détachées n'est pas autorisée.
- g) Assurez-vous que les bagues de réduction fixées soient parallèles.

### Consignes de sécurité pour la manipulation du laser

- Attention ! Rayon laser Ne pas fixer le rayon Catégorie de laser 2
- Cette étiquette est apposée sur la protection de la lame de scie.

### Consignes de sécurité pour la manipulation des piles

- 1 Veiller à tout moment à ce que les piles soient positionnées avec la bonne polarité (+ et -), comme indiqué sur les piles.
- 2 Ne pas court-circuiter les piles.
- 3 Ne pas recharger les piles non rechargeables.
- 4 Ne pas surcharger les piles !
- 5 Ne pas mélanger les anciennes et les nouvelles piles, ainsi que des piles de type ou de fabricant différent ! Remplacer toutes les piles d'un jeu en même temps.
- 6 Retirer immédiatement les piles usagées de l'appareil et les mettre correctement au rebut !
- 7 Ne pas chauffer les piles !
- 8 Ne pas souder ou braser directement sur les piles !
- 9 Ne pas démonter les piles !
- 10 Ne pas déformer les piles !
- 11 Ne pas jeter les piles au feu !
- 12 Conserver les piles hors de portée des enfants.
- 13 Ne pas autoriser aux enfants de changer les piles sans surveillance !
- 14 Ne conservez pas les batteries à proximité du feu, de cuisinières ou d'autres sources de chaleur. N'exposez pas les piles au rayonnement direct du soleil, ne les utilisez ou ne les stockez pas dans des véhicules par temps chaud.
- 15 Conserver les piles inutilisées dans l'emballage d'origine et les tenir éloignées d'objets métalliques. Les piles déballées ne doivent pas être mélangées ou jetées sans être triées !



Ceci peut entraîner un court-circuit de la pile et ainsi des détériorations, des brûlures ou même un risque d'incendie.

- 16 Retirer les piles de l'appareil lorsque celui-ci n'est pas utilisé pendant une longue période, sauf s'il est prévu pour des cas d'urgence !
- 17 Ne JAMAIS toucher des piles qui ont coulé sans protection correspondante. Si le liquide écoulé entre en contact avec la peau, vous devez rincer immédiatement la peau de la zone concernée sous l'eau courante. Évitez dans tous les cas que le liquide n'entre en contact avec les yeux et la bouche. Consultez immédiatement un médecin si c'est le cas.
- 18 Nettoyez les contacts des piles ainsi que les contacts opposés dans l'appareil avant la mise en place des piles.

## Risques résiduels

**L'outil électrique est construit conformément à l'état de la technique et aux règles techniques de sécurité reconnues. Cependant, des risques résiduels risquent d'apparaître lors des travaux.**

- Danger pour la santé dû à l'électricité en cas d'utilisation de conduites de raccordement électriques non conformes.
- Outre cela, des risques résiduels invisibles peuvent exister malgré toutes les mesures prises.
- Les risques résiduels peuvent être réduits lorsque les « Consignes de sécurité » et « L'utilisation conforme aux dispositions », ainsi que les instructions de service sont respectées.
- Ne surchargez pas la machine inutilement : une pression trop forte lors du sciage détériore rapidement la lame de scie. Ceci peut entraîner une baisse de puissance de la machine lors de l'usinage et une réduction de la précision de coupe.
- Évitez des mises en service hasardeuses de la machine : lors de l'introduction de la fiche dans la prise de courant, la touche de service ne doit pas être appuyée.
- Utilisez les outils recommandés dans ce manuel. Vous faites ainsi en sorte que votre scie fournisse des performances optimales.
- Lorsque l'appareil est en marche, tenez vos mains à l'écart de la zone de travail.
- Éteignez l'appareil et débranchez sa fiche mâle avant tous travaux de réglage ou de maintenance.

## Branchement électrique

**Le moteur électrique installé est raccordé prêt au fonctionnement. Le branchement correspond aux dispositions VDE et DIN en rapport. Le branchement secteur côté client ainsi que la rallonge utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.**

- Le produit répond aux exigences EN 61000-3-11 et est soumis aux conditions de branchement spéciales. Cela signifie qu'une utilisation à des points de branchement au choix n'est pas autorisée.
- L'appareil peut entraîner des oscillations de tension temporaires en cas de rapports de secteur défavorables.
- L'impédance de réseau maximale autorisée au point de branchement électrique de 0,5367 Ohm ne doit pas être dépassée.
- En tant qu'utilisateur, vous devez veiller, si nécessaire en concertation avec le fournisseur en énergie, à ce que la charge de courant continu du réseau sur le point de branchement avec le réseau public suffise pour le branchement du produit.

## Remarques importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'éteint par lui-même. Suite à un temps de refroidissement (différent au niveau du temps), le moteur peut être remis en marche.

## Conduite de raccordement électrique détériorée

Des détériorations au niveau de l'isolation surviennent souvent sur les conduites de raccordement électrique.

Les causes peuvent en être :

Points de pression, lorsque les conduites de raccordement passent par une fenêtre ou un interstice de porte.

Pluies dues à une fixation ou un passage non conforme de la conduite de raccordement.

Points de coupe dus à un passage sur la conduite de raccordement.

Détériorations au niveau de l'isolation suite à un arrachage de la prise de courant murale.

Déchirures dues au vieillissement de l'isolation.

De telles conduites de raccordement électrique détériorées ne doivent pas être utilisées et sont mortelles à cause des dommages au niveau de l'isolation.

Contrôler régulièrement les conduites de raccordement électrique en vue de détecter des détériorations. Veillez à ce que la conduite de raccordement ne soit pas branchée au réseau électrique lors du contrôle.

Les conduites de raccordement électrique doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en rapport. Utilisez exclusivement des conduites de branchement portant le marquage H05VV-F. Une impression de la désignation de type sur le câble de raccordement est réglementaire.

## Moteur à courant alternatif

- La tension réseau doit s'élever à 230 V~.
- Les rallonges jusqu'à 25 m de long doivent présenter une coupe transversale de 2,5 mm<sup>2</sup>.

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être uniquement réalisés par un électricien. Indiquer les données suivantes en cas de questions :

- Type d'électricité du moteur
- Données de la plaque signalétique de la machine
- Données de la plaque signalétique du moteur

## Montage



**Avant la première mise en service, vérifiez que la bride extérieure de la lame de scie est bien serrée.**

## Montage, échange de pièces et réglage

**Attention ! Avant tous les travaux de rééquipement et de montage sur la scie circulaire, la fiche secteur doit être débranchée.**

Posez toutes les pièces livrées sur une surface plane. Regroupez les pièces identiques.

Placez les vis respectivement de l'extérieur vers l'intérieur, bloquez les raccords avec des écrous à partir de l'intérieur.

**Remarque:** Serrez les écrous et les vis durant le montage juste suffisamment pour qu'ils ne puissent pas tomber.

Si vous serrez déjà les écrous et vis avant le montage final, ce dernier est alors impossible.

## Montage socle et élargissement de table avec rallonge (Fig. 1-10)

1. Placer la scie circulaire de table avec la table de sciage (1) sur le sol. Si la table de sciage (1) ne repose pas à plat sur le sol, utiliser la manivelle (12) pour corriger la position du coin à fendre (3) et de la lame de scie (4).
2. Aligner l'élargissement (7) et la rallonge (17) de table avec la table de sciage. Le logo « parkside » sur les rallonges latérales de la table (7) est retiré de la table de sciage (1).
3. Fixer sans serrer l'élargissement de table (7) et la rallonge de table (17) sur la table de sciage (1) à l'aide des vis à tête hexagonale à collet (a). (Fig. 6).

### Les quatre empiètements (20) sont vissés avec les supports de table (26, 27) sur le corps.

4. Fixer sans serrer les supports de table (26, 27) sur le corps de la scie circulaire de table avec les quatre empiètements (20). Utiliser les vis à tête hexagonale avec collet (a). Pour l'élargissement de table (7)/ la rallonge de table (17), utiliser les vis hexagonales avec collet (a), rondelle élastique (d), les rondelles (c) et les écrous (e). Les supports courts (26) sont pour l'élargissement, les supports longs (27) pour la rallonge (fig. 8, 9, 10).
5. Visser légèrement les quatre traverses centrales (21/22) aux piétements (20). Utiliser les vis à tête bombée (b), les rondelles (c), les rondelles élastiques (d) et les écrous (e) (fig. 11).
6. Resserrer ensuite toutes les vis des piétements (20) et de l'élargissement de table (7)/ rallonge de table (17).
7. Emboîter maintenant les pieds caoutchouc (23) dans les piétements (20) (fig. 12).
8. Placer la scie circulaire de table sur le bâti (13).

### Attention ! Les deux étriers de support doivent être fixés au dos de la machine sur les points de fixation (25) ! (Fig. 7).

9. Visser les étriers de support (24) dans les alésages des piétements arrière (20). Matériel de montage : respectivement 2 vis à tête bombée (b), les rondelles (c), les rondelles élastiques (d) et les écrous (e) (fig. 13).

### Monter le rail de guidage avec graduation (fig. 40+41)

10. Fixer doucement quatre vis à tête bombée (b) avec un écrou sur la table de sciage (1) et sur l'élargissement de table (7). Les têtes de vis doivent ici être orientées vers l'extérieur. Sélectionner respectivement les deux perforations extérieures de la table de sciage (1) et les deux perforations extérieures de l'élargissement de table (7). Enfiler les deux éléments du rail de guidage (16) sur les vis à tête bombée de la table de sciage et de l'élargissement de table. Emmancher les deux éléments du rail de guidage l'un dans l'autre. Placer la butée parallèle avec rail de butée (6+39) sur le rail de guidage (16) (fig. 26). Glisser le rail de butée (39) contre la lame de scie (4). La lame de scie doit être perpendiculaire. Réglage 0° sur la graduation (10). 2 graduations (o/n) se situent sur le rail de guidage (16). Ces dernières indiquent l'écart entre

le rail de butée et la lame de scie (fig. 25). Sélectionner la graduation correspondante, selon que le rail de butée (39) soit monté pour l'usinage de matériau fin ou épais : Rail de butée haut (chiffres bleus) : graduation (o) Rail de butée bas (chiffres noirs) : graduation (n). Aligner la graduation sur le repère. Pour ce faire, glisser les rails de guidage (16) sur la désignation du zéro bleu ou noir en fonction de l'affichage sur le regard en verre (p) de la butée parallèle (6). Lorsque la graduation est alignée, resserrer les quatre écrous afin de fixer le rail de guidage.

### Sac de récupération pour les restes de bois (fig. 42)

11. Visser entièrement un écrou sur chaque vis (f). Insérer les quatre vis avec écrou vissé dans les perforations sur le côté court de l'élargissement (7) et de la rallonge de table (17) (cf. fig. 2 / g). Fixer chacune d'elles avec un écrou.
12. Suspendre le sac de récupération pour les restes de bois (15) sur les quatre vis.



**Avant la première mise en service, vérifier la position du coin à fendre. Pour des raisons de transport, le coin à fendre est réglé sur la position la plus basse. L'écart entre la lame de scie (4) et le coin à fendre (3) doit être de 3 à 5 mm. (Fig. 18)**

### Monter / Régler le coin à fendre Insérer la batterie

**Attention ! Débrancher la fiche secteur ! Le réglage de la lame de scie (4) doit être contrôlé après chaque changement de la lame de scie.**

### (Fig. 16-20)

1. Régler la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe maximale, l'amener en position 0° et la bloquer.
2. Démonter la protection de lame de scie (2) (pas pour le premier montage).
3. Retirer le plateau de table (5).
4. Desserrer les vis de fixation (29) (utilisez pour cela la clé à fourche fournie, SW 8).
5. Pousser le coin à fendre (3) vers le haut.
6. L'écart entre lame de scie et coin à fendre (3) doit être de 3 mm à max. 5 mm, (fig. 18).
7. Resserrer les vis de fixation (29) et monter le plateau de table (5).
8. Remonter la protection de lame de scie (2).

### (Fig. 15)

9. Mise en place des piles (fig. 15) :
  - Placez l'interrupteur (36) laser marche/arrêt en position 0 (laser arrêt).
  - Retirez le couvercle du compartiment à piles (38) en desserrant la vis (37). Retirez maintenant le couvercle du compartiment à piles (38) d'une inclinaison latérale.
  - Mettez en place les piles comprises dans le matériel livré (type AAA), veillez à la bonne polarité (voir fig. 15).
  - Remettez le couvercle du compartiment à piles (38) en place et serrez-le avec la vis (37).

Remarques concernant les piles :

- Si vous n'utilisez pas le laser pendant une longue période, veuillez retirer les piles du compartiment à piles. Un écoulement du liquide des piles risque d'endommager l'appareil.
  - Ne pas poser les piles sur les radiateurs ou les exposer longtemps au rayonnement du soleil ; des températures supérieures à 45° risqueraient d'endommager l'appareil.
10. Premier montage du module laser :
- Démontez la protection de lame de scie (2) (pas pour le premier montage). Montez le laser avec les deux vis cruciformes (z), fig.15. Resserrer les vis (z) alternativement et uniformément. Remonter la protection de lame de scie (2).

### Monter/démontez la protection de lame de scie (Fig. 19)

1. Desserrer la vis avec l'écrou moleté et la vis avec écrou moleté et rondelle (31) de la protection de lame de scie (2). Placer la protection de la lame de scie (2) par le haut dans le coin à fendre (3).
2. Installer la vis avec écrou moleté (31) et rondelle comme illustré.
3. Ne pas trop serrer la vis (31). La protection de la lame de scie doit rester mobile.
4. Le démontage se fait en sens inverse. Attention ! Avant de commencer à scier, la protection de la lame de sciage (2) doit être abaissée sur la marchandise à scier.

### Remplacer le plateau de table (Fig. 16)

1. En cas d'usure ou de détérioration, le plateau de table (5) doit être échangé, sans quoi il existe un risque de blessure plus important.
2. Retirer les 2 vis à tête fraisée (28).
3. Soulever légèrement l'arrière du plateau de table (5) et le faire glisser vers l'arrière dans le sens de la flèche. Retirer le plateau de table (5). Le cas échéant, secouer légèrement le côté gauche au milieu du plateau de table (5) pour détacher le tenon dans le plateau de table (5).
4. Le montage du nouveau plateau de table (Article n° 91105443) se fait en sens inverse.

### Montage / remplacement de la lame de scie (Fig. 21)

- 1. Attention ! Débrancher la fiche secteur et porter des gants de protection.**
2. Démontez la protection de lame de scie (2)
3. Retirer les trois vis à tête fraisée (28). Soulever légèrement l'arrière du plateau de table (5) et le faire glisser vers l'arrière dans le sens de la flèche. Retirer le plateau de table (5). Le cas échéant, secouer légèrement le côté gauche au milieu du plateau de table (5) pour détacher le tenon dans le plateau de table (5).
4. Desserrer la vis de serrage (9). Tourner le volant (11) pour incliner la lame de scie (4) et ainsi faciliter la fixation de la clé Allen (h) et de la clé annulaire (k).
5. Serrer la vis avec la clé Allen (h) (HX 6) et contrer avec la clé à fourche (k) (SW 22) sur l'arbre moteur.
- 6. Attention!** Tourner la vis dans le sens de rotation de la lame de scie. Retirer la vis desserrée.

7. Retirer la bride extérieure et enlever l'ancienne lame de scie perpendiculairement vers le bas de la bride intérieure.
8. Nettoyer soigneusement la bride de la lame de scie avec une brosse métallique avant de monter la nouvelle lame de scie.
9. Positionner la nouvelle lame de scie en sens inverse et la serrer.  
**Attention ! Respecter le sens de fonctionnement, le tranchant des dents doit pointer dans le sens de marche.**
10. Remonter le plateau de table (5) ainsi que la protection de lame de scie (2) et les régler.
11. Avant de reprendre le travail avec la scie, la fiabilité des dispositifs de protection doit être contrôlée.

### Raccorder le dispositif d'aspiration (Fig. 14)

1. Raccordez un tuyau d'aspiration à l'adaptateur d'aspiration (18). Sécurisez éventuellement le tuyau d'aspiration avec un collier de serrage pour éviter un glissement de l'adaptateur d'aspiration (18).
2. Un aspirateur domestique n'est pas adapté comme dispositif d'aspiration. Utilisez un aspirateur à usage multiple ou un système spécifiquement destiné à l'aspiration des copeaux.

### Avant la mise en service

- La machine doit être installée de manière stable, c'est-à-dire vissée sur la bâti.
- Avant la mise en marche, tous les capots et les dispositifs de sécurité doivent être montés de façon conforme.
- La lame de scie doit tourner librement.
- En cas de bois déjà usiné, veiller à des corps étrangers, comme par ex. des clous ou des vis etc.
- Avant d'appuyer sur le bouton marche/arrêt, assurez-vous que la lame de scie soit correctement montée et que les pièces mobiles soient maniables.
- Convincez-vous avant le branchement de la machine que les données de la plaque signalétique correspondent aux données réseau.
- Branchez uniquement la machine à une prise de courant avec terre installée de manière conforme, qui soit sécurisée avec au moins 16A.
- Raccordez l'appareil à une prise protégée par un disjoncteur différentiel (Residual Current Device) réagissant dès que l'intensité dépasse 30 mA.



**Avant la première mise en service, vérifiez que la bride extérieure de la lame de scie est bien serrée.**

## Utilisation

### Mise en marche/arrêt

#### (Fig. 3)

- Appuyer sur la touche verte « I » (14) permet de mettre la scie en marche. Patientez avant de commencer à scier, jusqu'à ce que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale.
- Pour éteindre à nouveau la scie, il faut appuyer sur la touche rouge « 0 » (14).

## Réglage de la profondeur de coupe (Fig. 3)

En tournant la manivelle (12), la lame de scie peut être réglée sur la profondeur de coupe souhaitée (sans palier).

- Dans le sens des aiguilles d'une montre : profondeur de coupe plus grande
- Dans le sens inverse des aiguilles d'une montre : profondeur de coupe plus petite

Régler la lame de scie afin qu'elle sorte d'environ 5 mm au-dessus de la pièce à couper.

Contrôlez le réglage à l'aide d'une coupe d'essai.

## Travailler avec la butée parallèle

### Réglage de la hauteur de butée

(Fig. 22 et 24)

- Le rail de butée (39) de la butée parallèle (6) comporte deux surfaces de guidage différentes.
- En fonction de l'épaisseur des matériaux à couper, le rail de butée (39) doit être utilisé différemment. Pour un matériau fin (épaisseur de pièce à usiner inférieure à 25 mm), utiliser la fig. 22. Pour un matériau épais (épaisseur de pièce à usiner supérieure à 25 mm), utiliser la fig. 24.

### Tourner le rail de butée

(Fig. 22-24)

- Pour tourner le rail de butée (39), commencer par desserrer les deux écrous moletés (m).
- Le rail de butée (39) peut maintenant être retiré de la butée parallèle (6) et être poussé à nouveau au-dessus de ce dernier avec la rainure.
- Resserrez les écrous moletés (m).

### Réglage de la largeur de coupe

(Fig. 25-26)

- Pour la coupe longitudinale de pièces en bois, il faut utiliser la butée parallèle (6).
- La butée parallèle doit être montée sur le côté droit de la lame de scie (4).
- Placer la butée parallèle latéralement dans le rail de guidage (16) (fig. 26).
- 2 échelles se situent sur le rail de guidage (6) pour la butée parallèle (o/n). Ces dernières indiquent l'écart entre le rail de butée (39) et la lame de scie (4) (fig. 25).
- Sélectionnez l'échelle correspondante, en fonction que le rail de butée (39) soit tourné pour l'usinage de matériau fin ou épais : Rail de butée haut (matériau épais) : Échelle (o) Rail de butée bas (matériau fin) : Échelle (n)
- Régler la butée parallèle (6) sur la mesure souhaitée sur le verre d'épreuve (p) et fixer avec le levier excentrique (32).

### Régler la longueur de butée

(Fig. 27)

- Afin d'éviter le coincement de la marchandise à couper, le rail de butée (39) peut coulisser dans le sens de la longueur.
- Règle d'or : L'extrémité arrière de la butée bute sur une ligne imaginaire. Celle-ci débute environ au centre de la lame de scie et chemine vers l'arrière à moins de 45°.
- Régler la largeur de coupe nécessaire.

- Desserrer les écrous moletés (m) et le rail de butée (39) de manière à toucher la ligne imaginaire de 45°.
- Resserrez les écrous moletés (m).

### Ajuster la butée parallèle

(Fig. 28)

- **Attention ! Retirer le capot de protection**
- Régler la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe maximale.
- Régler la butée parallèle (6) de manière à ce que le rail de butée (39) touche la lame de scie (réglage pour matériau épais).
- Si la butée parallèle (6) ne chemine pas en une seule ligne avec la lame de scie (4), procéder comme suit. Desserrer les vis (r) de la butée parallèle jusqu'à ce que la butée parallèle (6) puisse être alignée parallèlement à la lame de scie (4) (fig. 28).
- Resserrez les vis (r).

### Butée transversale

(Fig. 29)

- Lors de la coupe, la butée transversale (40) doit être prolongée avec le rail de butée (39) de la butée parallèle (6) (fig. 29).
- Pousser la butée transversale (40) dans une rainure (33) de la table de sciage.
- Desserrer la vis à tête moletée (34).
- Tourner la butée transversale (40) jusqu'à ce que la mesure angulaire souhaitée soit réglée. L'encoche sur la tige de guidage indique l'angle réglé.
- Resserrez la vis à tête moletée (34).
- Pour prolonger la butée transversale (40) avec le rail de butée (39), le rail de butée (39) doit être retiré de la butée parallèle (6). Le rail de butée doit maintenant être monté comme indiqué dans la fig. 29, utiliser pour cela les écrous moletés (m).

### Attention!

- Ne pas pousser le rail de butée (39) trop loin en direction de la lame de scie.
- L'écart entre le rail de butée (39) et la lame de scie (4) doit être de 2 cm environ.

### Ajustage de l'échelle de la butée parallèle (Fig. 30)

- Vérifiez si l'écran sur le regard en verre (p) de la butée parallèle (6) affiche des valeurs correctes concernant la ligne de coupe. Si ce n'est pas le cas, procéder comme suit :
- Desserrer la vis (q) fixant l'écran sur le regard en verre (p) de la butée parallèle (6). Il est maintenant possible de régler l'écran sur le regard en verre (p) sur la bonne position.
- Resserrez maintenant la vis (q) sur le regard en verre (p).

### Réglage de l'angle

(Fig. 29 et 3)

La scie circulaire de table permet de réaliser des coupes en biais vers la gauche de 0°-45° par rapport au rail de butée. Contrôlez avant chaque coupe, qu'aucune collision ne soit possible entre le rail de butée (39), le guide d'angle et la lame de scie (4).

- Desserrer la vis de serrage (9).
- Régler la dimension angulaire souhaitée sur l'échelle (10) en tournant le volant (11).
- Bloquer la vis de serrage (9) dans la position angulaire souhaitée.

## Réglage du laser

### (Fig. 32)

Si le laser (35) n'indique plus la ligne de coupe correcte, il peut être réglé. Ouvrez pour cela les vis (z). Réglez le laser de manière à ce que le rayon laser touche les dents de coupe de la lame de scie (4). Resserrez les vis (z). Resserrez les vis (z) alternativement et uniformément.

## Utilisation du laser

### (Fig. 31-32)

- Le laser (35) vous permet d'effectuer des coupes de précision avec votre scie circulaire.
- La lumière laser est créée par une diode laser, alimentée par deux piles. La lumière laser est élargie en une ligne et sort de l'ouverture de sortie laser. Vous pouvez ensuite utiliser la ligne de coupe comme marquage optique pour la coupe de précision. Respectez les consignes de sécurité laser.
- Mise en place des piles.
- Allumer le laser : Placer l'interrupteur marche/arrêt (36) sur I. L'interrupteur marche/arrêt du laser (36) est accessible avec la protection de lame de scie (2) montée au travers d'un évidement (fig. 31). Un jet laser rouge est maintenant projeté de l'ouverture de sortie laser. Si vous guidez le rayon laser le long du marquage de ligne de coupe durant le sciage, vous obtiendrez des coupes propres.
- Éteindre le laser : Placer l'interrupteur marche/arrêt (36) sur „0“. Le rayon laser s'éteint. Veuillez toujours éteindre le laser, lorsqu'il n'est pas utilisé, pour économiser les piles.
- Le rayon laser peut être bloqué par un dépôt de poussière et de copeaux. Retirez ces particules après chaque utilisation (appareil éteint) de l'ouverture de sortie du laser.

## Commande

### Consignes de travail

Suite à tout nouveau réglage, nous recommandons une coupe d'essai, pour contrôler la mesure réglée. Une fois la scie allumée, patienter jusqu'à ce que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant de réaliser la coupe.

Sécuriser les pièces à usiner longues pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe (par ex. servante).

### Attention lors de la coupe.

N'utilisez l'appareil qu'avec l'aspiration. Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

### Adaptation des lames de scie :

- 24 dents : matériaux mous, enlèvement de copeaux important, coupe grossière
- 48 dents : matériaux durs, enlèvement de copeaux faible, coupe plus fine

## Réalisation de coupes longitudinales

### (Fig. 33)

Une pièce à usiner est ici coupée dans le sens de la longueur. Un bord de la pièce à usiner est appuyé contre la butée parallèle (6), tandis que le côté plat est posé sur la table de sciage (1). La

protection de la lame de sciage (2) doit toujours être descendue sur la pièce à usiner. La position de travail lors de la coupe longitudinale ne doit jamais être dans une même ligne avec le cheminement de la coupe.

- Régler la butée parallèle (6) en fonction de la hauteur de la pièce à usiner et de la largeur souhaitée.
- Mettre la scie en marche.
- Placer les mains, les doigts fermés à plat sur la pièce à usiner et pousser la pièce le long de la butée parallèle (6) dans la lame de scie (4).
- Guidage latéral avec la main gauche ou droite (respectivement en fonction de la position de la butée parallèle) jusqu'au bord d'attaque de la protection de la lame de scie (2).
- Toujours pousser la pièce à usiner jusqu'à la fin du coin à fendre (3).
- Les déchets de coupe restent sur la table de sciage (1) jusqu'à ce que la lame de scie (4) se retrouve en position de repos.
- Sécuriser les pièces à usiner longues pour les empêcher de basculer à la fin de la coupe ! (par ex. servante etc.).

## Coupe de pièces à usiner étroites

### (Fig. 34)

Les coupes longitudinales de pièces à usiner avec une largeur de moins de 120 mm doivent être absolument effectuées à l'aide d'un bloc pousoir (19). Le bloc pousoir est inclus dans le matériel livré. Remplacer immédiatement les blocs pousoirs usés ou endommagés.

- Régler la butée parallèle conformément à la largeur de la pièce à usiner prévue.
- Pousser la pièce à usiner des deux mains vers l'avant, utiliser absolument une tige de poussée (19) comme aide à la poussée au niveau de la lame de scie.
- Toujours pousser la pièce à usiner jusqu'à la fin du coin à fendre.

**Attention ! Pour les pièces à usiner courtes, la tige de poussée doit déjà être utilisée dès le début de la coupe.**

## Couper des pièces à usiner très étroites

### (Fig. 35)

Pour les coupes longitudinales de pièces à usiner très étroites d'une largeur de 30 mm et moins, il faut absolument utiliser un bloc pousoir. Le bloc pousoir n'est pas compris dans le matériel livré ! (Disponible dans le commerce spécialisé correspondant) Remplacer le bloc pousoir usé à temps.

- La butée parallèle doit être réglée sur la largeur de coupe de la pièce à usiner.
- Appuyer la pièce à usiner avec le bloc pousoir contre le rail de butée et pousser la pièce à usiner avec la tige de poussée (19) jusqu'à la fin du coin à fendre.

## Réalisation de coupes longitudinales

### (Fig. 36)

Les coupes en biais doivent être réalisées en utilisant la butée parallèle (6).

- Régler la lame de scie (4) sur la dimension angulaire souhaitée.

- Régler la butée parallèle (6) en fonction de la largeur et de la hauteur de la pièce à usiner.
- Réaliser la coupe en fonction de la largeur de la pièce.

### Réalisation de coupes transversales (Fig. 29, 37)

- Pousser la butée transversale (40) dans l'une des deux rainures (33) de la table de sciage. Régler la dimension angulaire souhaitée. Si la lame de scie (4) doit être de plus placée de biais, la rainure gauche (33) doit alors être utilisée. Votre main et la butée transversale n'entrent ainsi pas en contact avec la protection de lame de scie.
- Utiliser le rail de butée (39).
- Bien appuyer la pièce à usiner contre la butée transversale (40).
- Mettre la scie en marche.
- Pousser la butée transversale (40) et la pièce à usiner en direction de la lame de scie pour réaliser la coupe.
- Attention : Tenez toujours fermement la pièce à usiner introduite, jamais la pièce à usiner libre, qui doit être coupée.
- Toujours pousser la butée transversale (40) jusqu'à ce que la pièce à usiner soit entièrement coupée.
- Mettre la scie à nouveau hors service. N'éliminer les restes de sciage que lorsque la lame de scie est immobilisée.

### Coupe de panneaux d'aggloméré

Pour éviter que les bords de coupe ne se dérobent lors de la coupe de panneaux d'aggloméré, la lame de scie (4) ne doit pas être réglée sur plus de 5 mm que l'épaisseur de la pièce à usiner.

### Sac de récupération pour les restes de bois

Le sac de récupération est exclusivement destiné aux petits restes de bois. Ils peuvent être ainsi collectés directement de la table pour la maintenir propre et sans obstacle. En aucun cas, les restes de bois dans le sac de récupération ne doivent déborder du sac de récupération. La table de sciage ne pourrait alors plus être complètement utilisée. Cela représente un risque pour la sécurité.

### Transport

(Fig. 38/39)

1. Éteignez l'outil électrique avant chaque transport et débranchez-le de l'alimentation électrique.
2. Retirez un tuyau d'aspiration éventuellement raccordé de l'adaptateur d'aspiration (18).
3. Abaissez la lame de scie à l'aide de la manivelle (12). En tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, la lame de scie (4) se règle vers le bas.
4. Portez l'outil électrique au moins à deux. Ne saisissez pas les rallonges de la table. Pour transporter la machine, veuillez uniquement utiliser les endroits représentés à la (Fig. 38/39).
5. Protégez l'outil électrique des coups, chocs et des vibrations fortes, par ex. lors du transport dans des véhicules.
6. Sécurisez l'outil électrique contre le basculement et le glissement.

7. N'utilisez jamais les dispositifs de protection pour la manipulation ou le transport.

## Nettoyage et maintenance



Débranchez la fiche de la prise avant tout réglage, maintenance ou réparation.



Faites effectuer les travaux de réparation et les travaux de maintenance qui ne sont pas mentionnés dans cette notice par notre service-center. Utilisez exclusivement des pièces d'origine.

Effectuez régulièrement les travaux de nettoyage et de maintenance suivants. Cela garantit une durée d'utilisation longue et fiable.

### Nettoyage



**L'appareil ne doit ni être nettoyé au jet d'eau, ni plongé dans l'eau. Il existe un risque de décharge électrique.**

- Conservez les dispositifs de protection, les fentes d'aération et le carter moteur aussi propres et exempts de poussière que possible. Essayez l'appareil avec un chiffon propre ou nettoyez-le à l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- N'utilisez pas de produit de nettoyage ou de dissolvant; ces derniers risquent d'attaquer les pièces plastique de l'appareil.
- Huilez les pièces rotatives une fois par mois pour prolonger la durée de vie de l'outil. N'huilez pas le moteur.

### Rangement

- Rangez l'appareil à un endroit sec et protégé de la poussière et surtout hors de la portée des enfants.

## Élimination et protection de l'environnement

Respectez la réglementation relative à la protection de l'environnement (recyclage) pour l'élimination de l'appareil, des accessoires et de l'emballage.



Les appareils ne font pas partie des ordures ménagères.

Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et à sa transposition en droit national, les appareils électriques usagés doivent être collectés séparément et introduits dans un circuit de recyclage respectueux de l'environnement.

Le recyclage à titre d'alternative à la demande de renvoi : À titre d'alternative au renvoi, le propriétaire de l'appareil électrique s'engage à participer à un recyclage correct dans le cas où il renonce à en détenir la propriété. À cette fin, l'appareil usagé peut être remis à un site de reprise qui se chargera de l'éliminer dans l'esprit de la loi sur la gestion en circuit fermé et sur les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires qui accompagnent les appareils usagés et les moyens auxiliaires sans composants électriques.

- Portez l'appareil à un point de recyclage. Les différents composants en plastique et en métal peuvent être séparés selon leur nature et subir un recyclage. Demandez conseil sur ce point à notre centre de services.
- Nous exécutons gratuitement l'élimination des déchets de vos appareils renvoyés défectueux.

## Localisation d'erreur

Problème	Cause possible	Résolution
1. La lame de scie se détache après l'arrêt du moteur	Écrou de fixation serré trop faiblement	Serrer l'écrou de fixation avec filetage à droite
2. Le moteur ne démarre pas	a) Panne du fusible secteur	a) Vérifier le fusible secteur
	b) Câble de rallonge défectueux	b) Remplacer le câble de rallonge
	c) Raccordements au moteur ou interrupteur pas corrects	c) Faire vérifier par un électricien
	d) Moteur ou interrupteur défectueux	d) Faire vérifier par un électricien
3. Sens de rotation incorrect du moteur	Condensateur défectueux	Faire vérifier par un électricien
4. Le moteur ne démarre pas, le fusible s'enclenche	a) Coupe du câble de rallonge pas suffisante	a) Voir branchement électrique
	b) Surcharge par lame de scie émoussée	b) Remplacer la lame de scie
5. Surfaces brûlées sur la zone de coupe	a) Lame de scie émoussée	a) Affûter la lame de scie, remplacer
	b) Mauvaise lame de scie	b) Remplacer la lame de scie

## Pièces de rechange / Accessoires

**Vous obtiendrez des pièces de rechange et des accessoires à l'adresse  
[www.grizzly-service.eu](http://www.grizzly-service.eu)**

Si vous ne disposez d'aucun accès Internet, veuillez téléphoner au centre de SAV (voir «Service-Center» page 48). Veuillez tenir prêts les numéros de commande indiqués ci-dessous.

(3) Coin à fendre .....	Article n° 91104559	(6) Butée parallèle, toutes les .....	Article n° 91105446
(11) Volant, toutes les.....	Article n° 91104560	(40) Butée transversale. ....	Article n° 91105445
(19) Tige de poussée .....	Article n° 91104950	(2) Protection de la lame de scie, toutes les..	Article n° 91104563
(14) Interrupteur marche/arrêt, toutes les .....	Article n° 91104952	(17) Rallonge de table .....	Article n° 91105436
(24) Étrier de support (des deux côtés) .....	Article n° 91105444	(5) Plateau de table .....	Article n° 91105443
(23) Pieds caoutchouc.....	Article n° 91105439	(7) Élargissement de table (dr) .....	Article n° 91105438
(4) Lame de scie 24 dents .....	Article n° 13800400	(7) Élargissement de table (g) .....	Article n° 91105437
(4) Lame de scie 48 dents .....	Article n° 13800401	(35) Laser.....	Article n° 91104558
(15) Sac de récupération.....	Article n° 91105435		

## Garantie

Chère cliente, cher client, ce produit bénéficie d'une garantie de 3 ans, valable à compter de la date d'achat.

En cas de manques constatés sur ce produit, vous disposez des droits légaux contre le vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas limités par notre garantie présentée par la suite.

### Conditions de garantie

Le délai de garantie débute avec la date d'achat. Veuillez conserver soigneusement le ticket de caisse original. En effet, ce document vous sera réclamé comme preuve d'achat.

Si un défaut de matériel ou un défaut de fabrication se présente au cours des trois ans suivant la date d'achat de ce produit, nous réparons gratuitement ou remplaçons ce produit - selon notre choix. Cette garantie suppose que l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) nous soient présentés durant cette période de trois ans et que la nature du manque et la ma-

nière dont celui-ci est apparu soient explicités par écrit dans un bref courrier.

Si le défaut est couvert par notre garantie, le produit vous sera retourné, réparé ou remplacé par un neuf. Aucune nouvelle période de garantie ne débute à la date de la réparation ou de l'échange du produit.

### Durée de garantie et demande légale en dommages-intérêts

La durée de garantie n'est pas prolongée par la garantie. Ce point s'applique aussi aux pièces remplacées et réparées. Les dommages et les manques éventuellement constatés dès l'achat doivent immédiatement être signalés après le déballage. A l'expiration du délai de garantie les réparations occasionnelles sont à la charge de l'acheteur.

## Volume de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin, selon de sévères directives de qualité et il a été entièrement contrôlé avant la livraison.

La garantie s'applique aux défauts de matériel ou aux défauts de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux parties du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent être donc considérées comme des pièces d'usure (par exemple les outils) ou pour des dommages affectant les parties fragiles (par exemple les commutateurs, l'accumulateur).

Cette garantie prend fin si le produit endommagé n'a pas été utilisé ou entretenu d'une façon conforme. Pour une utilisation appropriée du produit, il faut impérativement respecter toutes les instructions citées dans le manuel de l'opérateur. Les actions et les domaines d'utilisation déconseillés dans la notice d'utilisation ou vis-à-vis desquels une mise en garde est émise, doivent absolument être évités.

## Marche à suivre dans le cas de garantie

Pour garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les instructions suivantes :

- Tenez vous prêt à présenter, sur demande, le ticket de caisse et le numéro d'identification (IAN 315581) comme preuve d'achat.
- Vous trouverez le numéro d'article sur la plaque signalétique.
- Si des pannes de fonctionnement ou d'autres manques apparaissent, prenez d'abord contact, par **téléphone** ou par **e-Mail**, avec le service après-vente dont les coordonnées sont indiquées ci-dessous. Vous recevrez alors des renseignements supplémentaires sur le déroulement de votre réclamation.
- En cas de produit défectueux vous pouvez, après contact avec notre service clients, envoyer le produit, franco de port à l'adresse de service après-vente indiquée, accompagné du justificatif d'achat (ticket de caisse) et en indiquant quelle est la nature du défaut et quand celui-ci s'est produit. Pour éviter des problèmes d'acceptation et des frais supplémentaires, utilisez absolument seulement l'adresse qui vous est donnée. Assurez-vous que l'expédition ne se fait pas en port dû, comme marchandises encombrantes, envoi express ou autre taxe spéciale. Veuillez renvoyer l'appareil, y compris tous les accessoires livrés lors de l'achat et prenez toute mesure pour avoir un emballage de transport suffisamment sûr.

## Service Réparations

Vous pouvez, contre paiement, faire exécuter par notre service, des réparations **qui ne font pas partie de la garantie**. Nous vous enverrons volontiers un devis estimatif.

Nous ne pouvons traiter que des appareils qui ont été correctement emballés et qui ont envoyés suffisamment affranchis.

**Attention:** veuillez renvoyer à notre agence de service votre appareil nettoyé et avec une note indiquant le défaut constaté.

Les appareils envoyés en port dû - comme marchandises encombrantes, en envoi express ou avec toute autre taxe spéciale ne seront pas acceptés. Nous exécutons gratuitement la mise aux déchets de vos appareils défectueux renvoyés.

## Service-Center

### FR Service France

Tel.: 0800 919270

E-Mail: grizzly@lidl.fr

IAN 315581

### BE Service Belgique

Tel.: 070 270 171

(0,15 EUR/Min.)

E-Mail: grizzly@lidl.be

IAN 315581

## Importateur

Veuillez noter que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente. Contactez d'abord le service après-vente cité plus haut.

### Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20

63762 Großostheim

Allemagne

www.grizzly-service.eu



## Inhoud

<b>Inleiding</b> .....	<b>49</b>	Aan-, uitschakelen .....	57
<b>Gebruiksdoel</b> .....	<b>49</b>	Instellen van de zaagdiepte .....	57
<b>Algemene beschrijving</b> .....	<b>50</b>	Werken met de parallelaanslag .....	57
Omvang van de levering .....	50	Instellen van de aanslaghoogte .....	57
Overzicht .....	50	Aanslagrail draaien .....	57
Beschrijving van de werking .....	51	Instellen van de zaagbreedte .....	57
<b>Technische gegevens</b> .....	<b>51</b>	Aanslaglengte instellen .....	57
<b>Veiligheidsinstructies</b> .....	<b>51</b>	Afstelling van de parallelaanslag .....	58
Symbolen en pictogrammen .....	51	Dwarsaanslag .....	58
Symbolen op het apparaat .....	51	Schaal van parallelaanslag afstellen .....	58
Additioneel pictogram op de zaagbladen .....	51	Hoekinstelling .....	58
Symbolen in de handleiding .....	52	Afstellen van de laser .....	58
Veilig werken .....	52	Gebruik van de laser .....	58
Extra veiligheidsaanwijzingen .....	53	<b>Bedrijf</b> .....	<b>58</b>
Veiligheidsaanwijzingen voor de omgang met zaagbladen .....	54	Uitvoering van zaagbewerkingen in lengterichting .....	59
Montage en bevestiging		Zagen van smalle werkstukken .....	59
van werktuigen en werktuigonderdelen .....	54	Zagen van zeer smalle werkstukken .....	59
Veiligheidsaanwijzingen voor de omgang met de laser .....	54	Uitvoering van zaagbewerkingen onder verstek .....	59
Veiligheidsaanwijzingen voor de omgang met batterijen .....	54	In dwarsrichting zagen .....	59
Restrisico's .....	54	Het zagen van spaanplaat .....	59
Elektrische aansluiting .....	54	Opvangzak voor houtresten .....	59
Belangrijke aanwijzingen .....	55	Transport .....	59
Defecte elektrische aansluitkabel .....	55	<b>Reiniging en onderhoud</b> .....	<b>60</b>
Wisselstroommotor .....	55	Reiniging .....	60
<b>Montage</b> .....	<b>55</b>	<b>Bewaring</b> .....	<b>60</b>
Montage, onderdelen vervangen en instellingen .....	55	<b>Afvalverwerking en milieubescherming</b> .....	<b>60</b>
Frame en tafelverbreding met tafolverlenging monteren .....	55	<b>Reserveonderdelen/Accessoires</b> .....	<b>60</b>
Splijtwig monteren / instellen; Batterij plaatsen .....	56	<b>Garantie</b> .....	<b>60</b>
Zaagbladbeschermer monteren / demonteren .....	56	<b>Reparatieservice</b> .....	<b>61</b>
Tafelinleg vervangen .....	56	<b>Service-Center</b> .....	<b>61</b>
Montage/vervang van het zaagblad .....	56	<b>Importeur</b> .....	<b>61</b>
Afzuiginrichting aansluiten .....	57	<b>Foutopsporing</b> .....	<b>62</b>
Voor ingebruikname .....	57	<b>Vertaling van de originele</b>	
<b>Bediening</b> .....	<b>57</b>	<b>CE-conformiteitsverklaring</b> .....	<b>104</b>

## Inleiding

Hartelijk gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuw apparaat. Daarmee hebt u voor een hoogwaardig product gekozen. Dit apparaat werd tijdens de productie op kwaliteit gecontroleerd en aan een eindcontrole onderworpen. De functionaliteit van uw apparaat is bijgevolg verzekerd.



De gebruiksaanwijzing vormt een bestanddeel van dit product. Ze omvat belangrijke aanwijzingen voor veiligheid, gebruik en afvalverwijdering. Maak u vóór het gebruik van het product met alle bedienings- en veiligheidsinstructies vertrouwd. Gebruik het product uitsluitend zoals beschreven en voor de aangegeven toepassingsgebieden.

Bewaar de handleiding goed en overhandig alle documenten bij het doorgeven van het product mee aan derden.

## Gebruiksdoel

De tafelformaatzaag dient voor het zagen van hout van alle mogelijke soorten in lengte- en dwarsrichting (alleen met dwarsaanslag) in overeenstemming met het machineformaat. Rondhout van welke aard dan ook mag niet worden gezaagd. De machine mag uitsluitend voor haar beoogde gebruiksdoel worden gebruikt.

Elk ander gebruik geldt als oneigenlijk en daarom niet toegelaten gebruik. Voor daaruit voortvloeiende schades en letsels is alleen de gebruiker/bediener aansprakelijk en niet de fabrikant.

Er mogen voor de machine alleen geschikte zaagbladen (HM- of CV-zaagbladen) worden gebruikt.

Het gebruik van HSS-zaagbladen en slijpschijven van welke aard dan ook is verboden. Een integraal onderdeel van het gebruik voor het beoogde gebruiksdoel is de naleving van de veiligheidsaanwijzingen, de montage-instructies en de bedieningsinstructies in de gebruiksaanwijzing. Personen die de machine bedienen en onderhouden, moeten daarmee vertrouwd zijn en moeten op mogelijke gevaren attent gemaakt zijn. Bovendien dienen de voorschriften voor de ongevallenpreventie strikt nageleefd te worden. De overige algemene voorschriften op arbo-medisch en veiligheidstechnisch gebied dienen in acht genomen te worden. Let op!

Bij het gebruik van apparaten moeten enkele veiligheidsmaatregelen in acht worden genomen om letsels en schade te vermijden. Lesen daarom de gebruiksaanwijzing / veiligheidsaanwijzingen zorgvuldig door. Bewaar deze zorgvuldig, zodat u te allen tijde over de informatie kunt beschikken. Mocht u de machine op enige moment aan derden overdragen, dan zou u deze gebruiksaanwijzing incl. veiligheidsaanwijzingen ook mee moeten

geven. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor ongelukken of schaets die het resultaat zijn van het negeren van deze handleiding en van de veiligheidsaanwijzingen. Wij stellen ons als fabrikant niet aangesprakelijk voor de gevolgen van eigenmachtige modificaties en de daaruit resulterende schade. Ook bij correct gebruik voor het beoogde gebruiksdoel kunnen bepaalde restricties niet volledig worden uitgesloten. Op basis van de constructie en de opbouw van de machine kunnen de volgende gevaren / risico's optreden:

- Aanraking van het zaagblad in de niet afgedekte zone
- In het lopende zaagblad grijpen (snijwonden)
- Terugslag van werkstukken en werkstukdelen
- Zaagbladbreuk
- Wegspringen van hardmetalen fragmenten van een defect zaagblad
- Gehoorschade, wanneer de noodzakelijke gehoorbescherming niet wordt gebruikt.
- Houtstofemissies zijn schadelijk voor de gezondheid bij gebruik van de machine in gesloten ruimtes.

Wij wijzen u erop dat onze apparaten - zoals vermeld onder het beoogde gebruiksdoel - niet geconstrueerd zijn voor commercieel, professioneel of industrieel gebruik. We aanvaarden geen aansprakelijkheid en bieden geen garantie, wanneer het apparaat in commerciële, ambtelijke of industriële bedrijven of voor daarmee gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

## Algemene beschrijving

### Omvang van de levering

Pak het apparaat uit en controleer, of de inhoud volledig is:

- Zaagtafel met voormonteerd hardmetalen zaagblad met 24 tanden.  
hardmetalen zaagblad met 48 tanden
- Zaagbladbeschermer met bevestigingsmateriaal
- Splijtwig
- Laser
- Batterijen 1,5V AAA (2x)
- Geleiderail
- Parallelaanslag
- Aanslagrail
- Dwarsaanslag
- Tafelverbreeding (2x)
- Tafelverlenging
- Schuifstok
- Standpoten (4x)
- Middelstrook, kort (2x)
- Middelstrook, lang (2x)
- Rubberen voeten (4x)
- Standbeugels (2x)
- Tafelsteunen kort (4x)
- Tafelsteunen lang (2x)
- Opvangzak voor houtresten
- Gebruiksaanwijzing

### Montagemateriaal

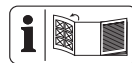
- **A**
  - (b) Blinde schroef, 16 stuks;
  - (c) U-schijf, 12 stuks;
  - (d) Veerring, 12 stuks;
  - (e) Moer, 16 stuks
  - (f) Blinde schroef, klein met twee moeren, 4 stuks
- **B**
  - (a) Zeskantschroef met flens, 20 stuks;
  - (c) U-schijf, 12 stuks;
  - (d) Veerring, 12 stuks;
  - (e) Moer, 12 stuks

### Gereedschap

- (h) Inbussleutel HX 6
- (k) Ringsleutel SW 10/22
- (i) Steeksleutel SW 8/10

### Benodigde extra gereedschappen

- Kruiskopschroevendraaier



De afbeeldingen vindt u op de voorste en achterste uitklapbare bladzijde.

### Overzicht

- |           |                                   |
|-----------|-----------------------------------|
| <b>1</b>  | 1 Zaagtafel                       |
|           | 2 Zaagbladbeschermer              |
|           | 3 Splijtwig (niet zichtbaar)      |
|           | 4 Zaagblad (niet zichtbaar)       |
|           | 5 Tafelinleg                      |
|           | 6 Parallelaanslag                 |
|           | 7 Tafelverbreeding                |
|           | 8 Excenterhendel                  |
|           | 9 Klemschroef                     |
|           | 10 Schaal                         |
|           | 11 Handwiel                       |
|           | 12 Kruk                           |
|           | 13 Onderstel                      |
|           | 14 Aan/uit-schakelaar             |
|           | 15 Opvangzak voor houtresten      |
|           | 16 Geleiderail                    |
|           | 17 Tafelverlenging                |
| <b>2</b>  | 18 Afzuigadapter                  |
|           | 19 Schuifstok                     |
| <b>4</b>  | 20 Standpoten (4x)                |
|           | 21 Middelstrook, kort (2x)        |
|           | 22 Middelstrook, lang (2x)        |
|           | 23 Rubberen voeten (4x)           |
|           | 24 Standbeugels (2x)              |
| <b>7</b>  | 25 Bevestigingspunten             |
| <b>5</b>  | 26 Tafelsteunen, kort             |
|           | 27 Tafelsteunen, lang             |
| <b>16</b> | 28 Verzonken schroeven tafelinleg |
| <b>17</b> | 29 Bevestigingsschroef splijtwig  |

- 18 30 Langgat in splijtwig
- 19 31 Schroef met kartelmoer en borgring
- 26 32 Excenterhendel
- 29 33 Groef
- 34 34 Kartelschroef
- 31 35 Laser
- 36 36 Schakelaar laser
- 32 37 Schroef batterijvak
- 38 38 Batterijafdekking
- 37 39 Aanslagrail
- 40 40 Dwarsaanslag

## Beschrijving van de werking

De tafelcirkelzaag dient voor het zagen van hout van alle mogelijk soorten in lengte- en dwarsrichting (alleen met dwarsaanslag) in overeenstemming met het machineformaat. Rondhout van welke aard dan ook mag niet worden gezaagd.

## Technische gegevens

Tafelcirkelzaag .....	PTK 2000 E3
Wisselstroommotor .....	230 V <sub>~</sub> 50Hz
Vermogen .....	2000 Watt
Bedrijfsmodus .....	S6 40%*
Beschermingsniveau .....	□ II
Beschermingsklasse .....	IPX0
Toeren bij niet-belasting .....	4800 min <sup>-1</sup>
Hardmetalen zaagblad (te gebruiken afmetingen)	
.....	ø 254 x ø 30 x 2,8 mm
Toeren bij niet-belasting zaagblad, n max. ....	7000 min <sup>-1</sup>
Aantal tanden.....	24 / 48
Dikte splijtwig.....	2,5 mm
min. Maten werkstuk BxLxH.....	10x50x1 mm
Tafelmaat .....	630 x 545 mm
Tafelgrootte met alle drie verlengstukken .....	880 x 930 mm
Zaaghoogte max. 90° .....	87 mm
Zaaghoogte max. 45° .....	63 mm
Hoogteverstelling .....	0 - 87 mm
Zaagblad, draaibare.....	0 - 45°
Afzuigaansluiting .....	ø 34 mm
Gewicht ca. ....	20 kg
Laserklasse .....	2
Golflengte laser .....	650 nm
Vermogen laser.....	< 1 mW
Stroomvoorziening lasermodule	
.....	2 x 1,5 V Micro (AAA)
Geluidsdrukniveau	
(L <sub>PA</sub> ) .....	93,7 dB(A); K <sub>PA</sub> = 3 dB
Akoestisch niveau (L <sub>WA</sub> )	
gemeten .....	106,7 dB(A); K <sub>WA</sub> = 3 dB
gegarandeerd .....	108 dB(A)

\* *Bedrijfsmodus S6 40%: Continubedrijf met intermitterende belasting (loopduur 10 min.). Om de motor niet ontoelaatbaar te laten opwarmen mag de motor 40% van de looptijd met het aangegeven nominale vermogen lopen en moet vervolgens 60% van de looptijd zonder last verder lopen.*








Dit apparaat is bedoeld voor aansluiting op een stroomnet met op het overgavepunt (het wandstopcontact) een systeemimpedantie Z<sub>max</sub> (interne weerstand van het net) van maximaal 0,5367 Ohm. De gebruiker moet ervoor zorgen dat het apparaat uitsluitend wordt aangesloten op een stroomnet dat aan deze voorwaarden voldoet. Indien nodig, kan de systeemimpedantie bij het plaatselijke energiebedrijf worden nagevraagd.

## Veiligheidsinstructies

**LET OP!** Bij gebruik van elektrische gereedschappen dienen ter bescherming tegen een risico op een elektrische schok, lichamenteel letsel en brandgevaar de volgende principiële veiligheidsmaatregelen in acht te worden genomen. Lees al deze instructies alvorens dit elektrisch werktuig te gebruiken en bewaar de veiligheidsinstructies op een veilige plek.

## Symbolen en pictogrammen




### Symbolen op het apparaat

-  Gebruiksaanwijzing raadplegen
-  Draag een veiligheidsbril.
-  Draag een gehoorbescherming.
-  Draag een ademhalingsbescherming.
-  Let op - Risico op letsel. Grijp nooit in het lopende zaagblad.
-  Apparaat niet blootstellen aan regen. Stel het apparaat niet bloot aan vocht. Werk niet met het apparaat als het regent.
-  Let op! - Laserstraling. Niet in de laserstraal kijken.


Laser klasse 2



Deze markering is aangebracht aan de zaagbladbeschermer.

-  Vermelding van het geluidsniveau L<sub>WA</sub> in dB.
-  Beschermingsniveau II (Dubbele isolatie)
-  Machines horen niet bij huishoudelijk afval thuis.

### Additioneel pictogram op de zaagbladen

-  Let op - een beschadigd zaagblad mag in geen geval verder worden gebruikt. Vervang een beschadigd zaagblad per omgaande.

## Symbolen in de handleiding



**Gevaarsymbolen met gegevens ter preventie van lichamelijke letsels en materiële schade.**



Gebodsteken (in plaats van het uitroepingsteken is het gebod toegelicht) met gegevens ter preventie van beschadigingen.



Aanwijzingsteken met informatie voor een betere omgang met het apparaat.



Let op! Gevaar voor ongevallen en letsel door een elektrische schok.



Trek de netstekker alvorens afstelling, onderhoud of reparatie.

## Veilig werken

### 1 Houd uw werkterrein in orde

- Wanorde op het werkterrein kan ongevallen tot gevolg hebben.

### 2 Houd rekening met omgevingsinvloeden

- Stel elektrisch gereedschap niet bloot aan regen.
- Gebruik elektrisch gereedschap niet in een vochtige of natte omgeving.
- Zorg voor een goede verlichting van de arbeidsplaats.
- Gebruik elektrisch gereedschap niet waar brand- of ontploffingsgevaar bestaat.

### 3 Bescherm uzelf tegen een elektrische schok

- Vermijd lichamelijk contact met gearde onderdelen (bijvoorbeeld boren, radiatoren, elektrische fornuizen, koelapparaten).

### 4 Houd andere Personen op een veilige afstand!

- Laat andere personen, in het bijzonder kinderen, het elektrische gereedschap of het snoer aanraken. Neem een veilige afstand tot het werkterrein in.

### 5 Bewaar ongebruikt elektrisch gereedschap op veilige wijze

- Ongebruikt elektrisch gereedschap dient op een droge, hooggelegen of afgesloten plaats, buiten het bereik van kinderen, gedeponeerd te worden.

### 6 Overbelast uw elektrisch gereedschap niet

- U werkt beter en veiliger in het aangegeven capaciteitsbereik.

### 7 Gebruik het aangewezen elektrische gereedschap

- Gebruik geen machines met een laag vermogen voor lastige werkzaamheden.
- Gebruik het elektrische gereedschap niet voor doeleinden, waarvoor het niet voorzien is. Gebruik bijvoorbeeld geen handcirkelzaag voor het snoeien van takken van bomen of houtblokkenn.
- Gebruik niet de elektrische gereedschap naar de brandhout zagen.

### 8 Draag geschikte kledij

- Draag geen ruimzittende kledingstukken of sieraden, ze kunnen door beweegbare onderdelen vastgegrepen worden.
- Bij werkzaamheden in de open lucht is slipvrij schoeisel aanbevelenswaardig.
- Draag bij lang haar een haarnetje.

### 9 Maak gebruik van de beschermingsuitrusting

- Draag een beschermbril. In geval van veronachtzaming kunnen er oogletsels door vonken of slijpdeeltjes ontstaan.

- Maak bij stofproducerende werkzaamheden gebruik van een ademmasker.

### 10 Sluit de stofafzuiginrichting aan

- Indien er aansluitingen voor de stofafzuiginrichting en opvanginrichting beschikbaar zijn, overtuigt u er zich van dat deze aangesloten en correct gebruikt worden.
- Het gebruik in gesloten ruimtes is alleen toegelaten met een geschikte afzuiginstallatie.

### 11 Gebruik het snoer niet voor doeleinden, waarvoor het niet bestemd is

- Gebruik het snoer niet om de stekker uit het stopcontact te trekken. Bescherm het snoer tegen hitte, olie en scherpe kanten.

### 12 Beveilig het werkstuk

- Bij lange werkstukken is een extra ondersteuning (tafel, bokken enz.) noodzakelijk om een kantelen van de machine te vermijden.
- Druk het werkstuk altijd stevig tegen het werkblad en de aanslag om waggelen en verdraaien van het werkstuk te verhinderen.

### 13 Vermijd een abnormale lichaamshouding

- Zorg voor een veilige stand en houd te allen tijde uw evenwicht.
- Vermijd ongeschikte posities van de handen waarbij een of beide handen met het zaagblad in aanraking komen, wanneer ze wegglijden.

### 14 Onderhoud uw gereedschap met zorg

- Houd het snoeigereedschap scherp en netjes om beter en veiliger te kunnen werken.
- Volg de instructies voor de smering en voor een wissel van het gereedschap op.
- Controleer regelmatig het netsnoer van het elektrische gereedschap en laat dit in geval van beschadiging door een erkende vakman vernieuwen.
- Controleer verlengkabels regelmatig en vervang deze wanneer ze beschadigd zijn.
- Houd de handgrepen droog, netjes en vrij van olie en vet.

### 15 Trek de stekker uit het stopcontact

- Verwijder nooit losse splinters, spaanders of ingeklemde stukken hout bij roterend zaagblad.
- Bij niet-gebruik van het elektrische gereedschap, voorafgaand aan het onderhoud en bij de wisseling van werktuigen zoals bijv. het zaagblad, een boor of frees.

### 16 Laat geen gereedschapssleutel insteken

- Controleer vóór de inschakeling dat sleutel en instelgereedschap verwijderd zijn.

### 17 Vermijd een onopzettelijke start

- Vergewis u dat de schakelaar bij het insteken van de stekker in het stopcontact uitgeschakeld is.

### 18 Gebruik verlengkabels voor buiten

- Gebruik in de open lucht uitsluitend daarvoor toegestane en dienovereenkomstig gekenmerkte verlengkabels.
- Gebruik de kabeltrommel alleen in afgerolde toestand.

### 19 Wees aandachtig

Let erop, wat u doet. Ga verstandig aan het werk. Gebruik het elektrische gereedschap niet wanneer u ongeconcentreerd bent.

### 20 Controleer het elektrische gereedschap op eventuele beschadigingen

- Vóór verder gebruik van het elektrische gereedschap moeten beschermingsinrichtingen of licht beschadigde onderdelen zorgvuldig op hun foutloze en reglementair voorgeschreven werking onderzocht worden.
- Controleer of de bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen en dat er geen delen beschadigd zijn. Alle onderdelen moeten correct gemonteerd zijn en aan alle voorwaarden voldoen om de probleemloze

- werking van het elektrische gereedschap te garanderen.
- De bewegende beschermkap mag in geopende toestand niet worden vastgeklemd.
- Beschadigde beschermingsinrichtingen en onderdelen moeten zoals reglementair voorgeschreven door een erkende servicewerkplaats gerepareerd of uitgewisseld worden voor zover niets anders in de gebruiksaanwijzing aangegeven is.
- Beschadigde schakelaars moeten op een klantenservice-afdeling vervangen worden.
- Gebruik geen defecte of beschadigde aansluitkabels.
- Gebruik geen elektrisch gereedschap, waarbij de schakelaar niet in- en uitgeschakeld kan worden.

## 21 Opgelet!

- Het gebruik van ander elektrisch gereedschap en van andere toebehoren kan een gevaar voor verwondingen voor u betekenen.

## 22 Laat uw elektrisch gereedschap door een vakkundige elektromonteur repareren

- Dit elektrische gereedschap voldoet aan de ter zake geldende veiligheidsbepalingen. Reparaties mogen uitsluitend op een gespecialiseerde werkplaats uitgevoerd worden doordat er originele reserveonderdelen gebruikt worden; in het andere geval kunnen er ongevallen voor de gebruiker ontstaan.

## Extra veiligheidsaanwijzingen

### 1 Voorzorgsmaatregelen

- Waarschuwing! Beschadigde, gescheurde of vervormde zaagbladen niet gebruiken.
- Vervang het tafelinzetstuk als het versleten is. Bijslijpen is niet toegestaan.
- Gebruik uitsluitend de door de fabrikant aanbevolen zaagbladen die aan EN 847-1 voldoen. Waarschuwing! Let er bij de vervanging van het zaagblad op dat de zaagbreedte niet kleiner is en de kernbladdikte van het zaagblad niet groter is dan de dikte van de splijtwig!
- Let erop dat een zaagblad wordt gekozen dat geschikt is voor het te zagen materiaal.
- Draag geschikte persoonlijke beschermingsuitrusting. Dit houdt in: Gehoorbescherming om het risico op gehoorschade te verminderen, adembescherming om het risico op de inademing van gevaarlijk stof te verlagen.
- Draag handschoenen bij de omgang met zaagbladen en ruwe materialen.
- Draag de zaagbladen in een houder voor zover dat praktisch mogelijk is.
- Draag een veiligheidsbril. Tijdens het werk uit het apparaat wegspringende splinters, spaanders en stof kunnen oogletsel en verlies van gezichtsvermogen tot gevolg hebben.
- Sluit het elektrisch gereedschap bij het zagen van hout op een stofafzuiging aan. Het vrijkomen van stof wordt o.a. beïnvloed door de aard van het te bewerken materiaal, het belang van de lokale afscheiding (opvangen of bron) en de juiste instelling van kappen, geleideplaten en geleidingen.
- Gebruik geen zaagbladen van hooggelegeerd HSS-staal.
- Bewaar de schuifstok of het schuifhout altijd in de houder aan het elektrische gereedschap als zij niet in gebruik zijn.

### 2 Onderhoud en instandhouding

- Trek bij alle instellings- en onderhoudswerkzaamheden de netstekker uit het stopcontact.
- De geluidsemissie wordt door verschillende factoren beïnvloed, o.a. door de aard en toestand van het zaagblad

en de toestand van het elektrische gereedschap. Gebruik voor zover mogelijk zaagbladen die voor een lage geluidsemissie geconstrueerd zijn, verricht regelmatig onderhoud aan het elektrische gereedschap en opzetwerkstukken en repareer deze zo nodig om de geluidsontwikkeling te reduceren.

- Meld defecten en gebreken van het elektrische gereedschap, beveiligingen en opzetstukken aan de voor de veiligheid verantwoordelijke persoon zodra deze gebreken ontdekt zijn.

### 3 Veilig werken

- Gebruik de schuifstok of de handgreep met schuifhout om het werkstuk veilig langs het zaagblad te voeren.
- Zorg ervoor dat altijd de splijtwig wordt gebruikt en dat deze correct ingesteld is.
- Bovenste zaagbladbeschermer gebruiken en correct instellen.
- Gebruik alleen zaagbladen waarvan het maximaal toegelaten toerental niet lager is dan het maximale spiltorental van het gebruikte gereedschap en die voor het te zagen materiaal geschikt zijn.
- Sponningen of groeven niet uitvoeren zonder dat een geschikte bescherming, bijv. een tunnelbescherming, boven de zaagtafel aangebracht is.
- Cirkelzagen mogen niet worden gebruikt als gleuffrees (in het werkstuk eindigende groef).
- Gebruik voor het verplaatsen van het elektrische gereedschap alleen de transportinrichtingen. Gebruik nooit beveiligingen als draaggreep of voor het transport.
- Let erop dat tijdens het transport het bovenste deel van het zaagblad afgedekt is, bijvoorbeeld door de beveiligingsinrichting.
- Let erop dat alleen afstandsschijven en spilringen worden gebruikt die geschikt zijn voor het door de fabrikant aangegeven gebruiksdoel.
- De vloer in de directe omgeving van de machine moet vlak, schoon en vrij van losse deeltjes zijn, zoals bijv. spaanders en snijresten.
- Werkpositie steeds zijdelings van het zaagblad.
- Geen snijresten of andere werkstukdelen uit de zaagzone verwijderen zolang de machine loopt en het zaagaggregaat zich nog niet in de rustpositie bevindt.
- Lange werkstukken beveiligen tegen wegkantelen aan het einde van het zaagproces (bijv. met een afrolkolom of een rolbok).
- **Let op!** Verwijder nooit losse splinters, spaanders of ingeklemde stukken hout bij roterend zaagblad.
- Om storingen op te heffen of ingeklemde stukken hout te verwijderen, de machine uitschakelen - trek de stekker uit het stopcontact.
- Werkvoorbereidingen, instel-, meet- en reinigingswerkzaamheden alleen bij uitgeschakelde motor uitvoeren - trek de stekker uit het stopcontact.
- Controleer voorafgaand aan de inschakeling of de sleutels en instelwerkstukken verwijderd zijn.

**Waarschuwing!** Dit elektrische gereedschap genereert tijdens het bedrijf een elektromagnetisch veld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden actieve of passieve medische implantaten negatief beïnvloeden. Om het risico op ernstige of dodelijke letsels te verlagen, adviseren wij personen met medische implantaten om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen, voordat zij het elektrische gereedschap bedienen.

## Veiligheidsaanwijzingen voor de omgang met zaagbladen

- 1 Gebruik gereedschappen en werktuigen alleen, wanneer u daarmee vertrouwd bent.
- 2 Neem het maximale toerental in acht. Het op het te gebruiken werktuig aangegeven maximale toerental mag niet worden overschreden. Neem het eventueel aangegeven toerentalbereik in acht.
- 3 Let op de juiste draairichting van de motor en het zaagblad.
- 4 Cirkelzaagbladen die scheurvorming vertonen, dienen buiten gebruik te worden gesteld (reparaties zijn niet toegestaan).
- 5 Werktuigen met zichtbare scheuren mogen niet worden gebruikt.
- 6 Werktuigen dienen regelmatig te worden gereinigd.
- 7 Ga voorzichtig om met de te gebruiken werktuigen. Bewaar deze liefst in de originele verpakking of in speciale opbergvoorzieningen. Draag beschermende handschoenen om de veiligheid te verhogen en het risico op letsels te verlagen.
- 8 Stel voor gebruik van de werktuigen veilig dat alle beveiligingen correct aangebracht zijn.
- 9 Verzekeer u ervan dat het door u gebruikte werktuig aan de technische eisen van dit elektrische gereedschap voldoet en correct bevestigd is, voordat u het gebruikt.
- 10 Gebruik het meegeleverde zaagblad alleen voor zaagwerkzaamheden in hout en nooit voor de bewerking van metaal.

## Montage en bevestiging van werktuigen en werktuigonderdelen

- a) Werktuigen en werktuiglichamen moeten zo opgespannen zijn dat zij tijdens het bedrijf nooit los kunnen komen.
- b) Bevestigingschroeven en moeren dienen met geschikte sleutels enz. en met het door de fabrikant aangegeven aandradmoment aangedraaid worden.
- c) Een verlenging van de sleutel of het aandraaien van schroefbevestigingen met behulp van hamerslagen is niet toegestaan.
- d) De opspanvlakken dienen gereinigd te worden van vervuiling, vet, olie en water.
- e) Spanschroeven dienen volgens de instructies van de fabrikant aangedraaid te worden.
- f) Voor de instelling van de boringdiameter van cirkelzaagbladen in overeenstemming met de spildiameter van de machine mogen alleen vast ingebrachte ringen, bijv. ingeperste of door een hechtverbinding geborgde ringen, worden gebruikt. Het gebruik van losse ringen is niet toegestaan.
- g) Zorg ervoor dat gefixeerde reductieringen parallel aan elkaar staan.

## Veiligheidsaanwijzingen voor de omgang met de laser

- Let op: Laserstraling Niet in de laserstraal kijken Laserklasse 2
- Deze markering is aangebracht aan de zaagbladbeschermer.

## Veiligheidsaanwijzingen voor de omgang met batterijen

- 1 Let er altijd hoop dat de batterijen met de juiste polariteit (+ en -) ingelegd worden zoals op de batterij aangegeven is.
- 2 Batterijen niet kortsluiten.
- 3 Probeer niet om niet oplaadbare batterijen op te laden.
- 4 Batterijen niet te ver ontladen!
- 5 Oude en nieuwe batterijen en batterijen van verschillende types of fabrikanten niet tegelijkertijd gebruiken! Vervang alle batterijen van een set tegelijkertijd.

- 6 Verwijder lege batterijen per omgaande uit het apparaat en voer ze op de juiste wijze af!
- 7 Batterijen niet verhitten!
- 8 Niet rechtstreeks aan batterijen lassen of solderen!
- 9 Batterijen niet ontmantelen!
- 10 Batterijen niet vervormen!
- 11 Batterijen niet in open vuur gooien!
- 12 Batterijen buiten bereik van kinderen bewaren.
- 13 Laat kinderen geen batterijen vervangen zonder er toezicht op te houden!
- 14 Bewaar batterijen niet in de buurt van open vuur, kachels of andere hittebronnen. De batterij niet in direct zonlicht leggen en deze niet bij heet weer in voertuigen gebruiken of opslaan.
- 15 Ongebruikte batterijen in de originele verpakking bewaren en weghouden bij metalen voorwerpen. Uitgepakte batterijen niet mengen of door elkaar gooien! Dit kan tot een kortsluiting van de batterij en beschadigingen, verbrandingen en brandgevaar leiden.
- 16 Neem de batterijen uit het apparaat, wanneer dit langere tijd niet worden gebruikt, tenzij het om noodgevallen gaat!
- 17 Batterijen die zijn uitgelopen, NOOIT zonder adequate bescherming vastpakken. Wanneer de uitgelopen vloeistof met de huid in aanraking komt, zou u de huid op die plek meteen onder een lopende kraan moeten afspoelen. Voorkom in ieder geval dat ogen en mond met de vloeistof in aanraking komen. Gebeurt dat wel, dan dient u per omgaande een arts op te zoeken.
- 18 Batterijcontacten en ook de contracontacten reinigen voordat de batterijen worden ingelegd.

## Restrisico's

**Dit elektrische gereedschap is gebouwd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kunnen zich bij het werk individuele restrisico's manifesteren.**

- Gezondheidsrisico door stroom bij gebruik van ongeschikte elektrische aansluitkabels.
- Bovendien kunnen ondanks alle genomen maatregelen nog restrisico's bestaan die niet meteen in het oog springen.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd, wanneer de "veiligheidsaanwijzingen" en het "gebruik voor het beoogde gebruiksdoel" alsmede de gebruiksaanwijzing volledig in acht worden genomen.
- Belast de machine niet onnodig: een te sterke druk bij het zagen beschadigt het zaagblad al snel. Dit kan tot verminderde prestaties van de machine bij de verwerking leiden en de nauwkeurigheid bij het zagen verminderen.
- Vermijd toevallige inwerkingstellingen van de machine: wanneer de stekker in het stopcontact wordt gestoken, mag de bedrijfstoets niet ingedrukt zijn/worden.
- Gebruik de werktuigen die in dit handboek aanbevolen worden. Zo zorgt u ervoor dat uw zaag optimale prestaties levert.
- Houd uw handen uit de buurt van het arbeidsbereik, als het apparaat in werking is.
- Schakel het apparaat uit en trek de netstekker uit het stopcontact, voordat u instellingen en onderhoud verricht.

## Elektrische aansluiting

**De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de toepasselijke VDE- en DIN-bepalingen. De netaansluiting bij de klant en de gebruikte verlengsnoeren moeten aan deze voorschriften voldoen.**

- Het product voldoet aan de eisen van EN 61000-3-11 en er gelden speciale aansluitingsvoorwaarden. Dit betekent dat een gebruik aan vrij kiesbare aansluitingspunten niet toegestaan is.
- Het apparaat kan bij ongunstige netomstandigheden tot tijdelijke spanningsfluctuaties leiden.
- De maximaal toegelaten netimpedantie bij het elektrische aansluitpunt van 0,5367 Ohm mag niet worden overschreden.
- U dient als gebruiker veilig te stellen - indien nodig in overleg met de energieleverancier - dat de continue belastbaarheid van het stroomnet bij de aansluiting op het openbare net toereikend is voor de aansluiting van dit product.

## Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze zichzelf uit. Na een afkoelingsperiode (verschilt qua tijd) laat de motor zich weer inschakelen.

## Defecte elektrische aansluitkabel

Bij stroomkabels doen zich vaak isolatieschades voor.

Oorzaken hiervoor kunnen zijn:

- Drukpunten, wanneer aansluitkabels door ramen of deuropeningen worden gevoerd.
- Knikpunten door onvakkundige bevestiging of installatie van de aansluitkabel.
- Insnijdingen doordat er over de kabel heen wordt gereden.
- Isolatieschade doordat de kabel uit het stopcontact wordt getrokken.
- Scheurvorming door veroudering van de isolatie.

Dergelijke beschadigde elektrische kabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als gevolg van de isolatieschade. Controleer elektrische kabels regelmatig op schades. Let er bij de controles op dat de kabel niet op de netstroom is aangesloten. Elektrische kabels moeten voldoen aan de toepasselijke VDE- en DIN-bepalingen. Gebruik uitsluitend elektrische kabels met de markering H05VV-F. Een opdruk van de typeaanduiding op de aansluitkabel is voorgeschreven.

## Wisselstroommotor

- De netspanning moet 230 V~ bedragen.
  - Verlengsnoeren tot 25 m lengte moeten een doorsnede van 2,5 mm<sup>2</sup> vertonen.
- Aansluitingen en reparaties van de elektrische uitrusting mogen alleen door een deskundige elektricien worden verricht. Vermeld bij eventuele aanvragen de volgende gegevens:
- Stroomtype van de motor
  - Gegevens van de machinetypeplaat
  - Gegevens van de motortypeplaat

## Montage



**Controleer vóór de eerste inbedrijfstelling de vaste zit van de buitenste flens van het zaagblad.**

## Montage, onderdelen vervangen en instellingen

**Let op! Trek de stekker uit het stopcontact, voordat er onderhoud, werkvoorbereidingen en montagehandelingen aan de cirkelzaag worden verricht.**

Leg alle meegeleverde onderdelen op een vlak oppervlak. Groepeer gelijke onderdelen.

Steek de schroef van buiten naar binnen in en borg de verbindingen met moeren van binnen.

**Aanwijzing:** Draai de moeren en schroeven tijdens de montage slechts zover aan dat deze niet eraf kunnen vallen.

## Frame en tafelverbreding met tafelverlenging monteren (Afb. 1-10)

1. Leg de tafelcirkelzaag met de zaagtafel (1) op de vloer. Als de zaagtafel (1) niet effen op de vloer ligt, corrigeer dan met behulp van de kruk (12) de positie van de splijtwig (3) en van het zaagblad (4).
2. Lijn de tafelverbreding (7) en de tafelverlenging (17) vlak uit op de zaagtafel. Het "Parkside"-logo op de tafelverbreding (7) is daarbij van de zaagtafel (1) verwijderd.
3. Bevestig de tafelverbreding (7) en de tafelverlenging (17) losjes op de zaagtafel (1) met behulp van de zeskant Schroeven met mof (a). (Afb. 6).

### De vier tafelpoten (20) moeten samen met de tafelsteunen (26, 27) op de behuizing worden geschroefd.

4. Bevestig de tafelsteunen (26, 27) losjes op de behuizing van de tafelcirkelzaag samen met de vier tafelpoten (20). Gebruik de zeskant Schroeven met mof (a). Gebruik voor de tafelverbreding (7)/tafelverlenging (17) de zeskant Schroeven met mof (a), de veerring (d), de ringen (c) en de moeren (e). De korte tafelsteunen (26) zijn voor de tafelverbreding, de lange tafelsteunen (27) zijn voor de tafelverlenging (afb. 8, 9, 10).
5. Schroef nu de vier middelstroken (21/22) losjes op de tafelpoten (20). Gebruik de slotbouten (b), de borgringen (c), de veerringen (d) en de moeren (e) (afb. 11).
6. Draai nu alle schroeven van de tafelpoten (20) en van de tafelverbreding (7)/tafelverlenging (17) vast.
7. Steek nu de rubbervoeten (23) op de tafelpoten (20) (afb. 12).
8. Zet de tafelcirkelzaag op het ondergestel (13).

### Let op! Beide standbeugels moeten op de bevestigingspunten (25) aan de achterkant van de machine worden bevestigd! (Afb. 7).

9. Schroef de standbeugel (24) in de gaten op de achterste poten (20). Montagemateriaal: telkens 2 slotbouten (b), borgringen (c), veerringen (d) en moeren (e) (afb. 13).

## Geleiderail met schaal monteren (afb. 40 + 41)

10. Bevestig vier slotbouten (b) losjes met een moer op de zaagtafel (1) en op de tafelverbreding (7). De schroefkoppen moeten daarbij naar buiten wijzen. Selecteer telkens de twee buitenste boorgaten van de zaagtafel (1) en de beide buitenste boorgaten van de tafelverbreding (7). Trek de beide delen van de geleiderail (16) op de slotbouten op de zaagtafel en op de tafelverbreding. Steek de beide delen van de geleiderail ineen. Zet de parallelaanslag met aanslagrail (6+39) op de geleidersrail (16) (afb. 26). Schuif de aanslagrail (39) tegen het zaagblad (4). Het zaagblad moet loodrecht liggen. Instelling 0° op de schaal (10). Op de geleidersrail (16) bevinden zich 2 schalen (o/n). Deze geven de afstand tussen de aanslagrail en het zaagblad aan (afb. 25). Kies de gepaste schaal naar gelang de aanslagrail (39) gemonteerd is voor het bewerken van dik of dun materiaal: - bovenste aanslagrail (blauwe cijfers): schaal (o) - onderste aanslagrail (zwarte cijfers): schaal (n). Lijn de schaal uit op de markering. Schuif daartoe de geleidersrail (16) op de blauwe dan wel zwarte nulmarkering overeenkomstig met de markering op het kijkglas (p) op de parallelaanslag (6). Als de schaal correct ligt, draait u de vier moeren van de slotbouten vast aan om de geleiderail vast te zetten.

## Opvangzak voor houtresten monteren (afb. 42)

11. Schroef een moer volledig op elk van de schroeven (f). Steek de vier schroeven met aangebrachte moer in de boorgaten op de korte kanten van de tafelverbreding (7) of tafelverlenging (17) (zie afb. 2/g). Bevestig deze telkens met een moer.
12. Hang de opvangzak voor houtresten (15) aan de vier schroeven op.



**Controleer eerst de positie van de splijtwig voordat u de machine in gebruik neemt. Om transporttechnische redenen is de splijtwig op de onderste stand ingesteld. De afstand tussen het zaagblad (4) en de splijtwig (3) moet 3-5 mm bedragen. (Afb. 18)**

## Splijtwig monteren / instellen; Batterij plaatsen

**Let op! Trek de stekker uit het stopcontact! De instelling van het zaagblad (4) moet na elke zaagbladwisseling worden gecontroleerd.**

### (Afb. 16-20)

1. Zaagblad (4) af max. Zaagdiepte instellen, in de stand 0° brengen en fixeren.
2. Zaagbladbeschermer (2) demonteren (niet bij eerste montage).
3. Verwijder de 2 verzonken schroeven (28). Neem de tafelinleg (5) eruit.
4. Maak de bevestigingsschroef (29) los (gebruik hiervoor de meegeleverde steeksleutel SW8).
5. Splijtwig (3) naar boven schuiven.
6. De afstand tussen zaagblad en splijtwig (4) zou 3 mm tot max. 5 mm moeten zijn (afb. 18).
7. Draai de bevestigingsschroeven (29) weer aan en monteer de tafelinleg (5).
8. Zaagbladbeschermer (2) weer monteren.

## (Afb. 15)

9. Plaatsing van de batterijen (afb. 15).
  - Zet de schakelaar (36) laser aan/uit in de stand 0 (laser uit).
  - Verwijder de batterijvakafdekking (38) door de schroef (37) los te draaien. Verwijder nu de batterijafdekking (38) door deze zijdelings eraf te wippen.
  - Leg de meegeleverde batterijen (type AAA) in en let daarbij op de juiste ligging van de polen (zie afb. 15).
  - Plaats de batterijvakafdekking (38) weer terug en bevestig deze met de schroef (37).

Opmerkingen over de batterijen:

  - Wanneer u de laser langere tijd niet gebruikt, zou u de batterijen uit het batterijvak moeten halen. Het uitlopen van batterijvloeistof zou het apparaat kunnen beschadigen.
  - Batterijen niet weggelaten op radiatoren of langere tijd blootstellen aan sterk zonlicht; temperaturen boven 45° kunnen het apparaat beschadigen.
10. Lasermodule monteren:
  - Zaagbladbeschermer (2) demonteren (niet bij eerste montage). Monteer de laser met behulp van de beide kruiskopschroeven (z), afb. 15. Draai de schroeven (z) afwisselend en gelijkmatig weer aan. Zaagbladbeschermer (2) weer monteren.

## Zaagbladbeschermer monteren / demonteren

### (Afb. 19)

1. Schroef met kartelmoer en ring (31) van de zaagbladbeschermer (2) demonteren. Plaats de zaagbladbeschermer (2) van boven op de splijtwig (3).
2. Breng de schroef met kartelmoer (31) en borgring aan, zoals afgebeeld.
3. Schroef (31) niet te stevig aandraaien. De zaagbladbeschermer moet vrij beweegbaar blijven.
4. De demontage vindt in de omgekeerde volgorde plaats. Let op! Voordat u begint te zagen, moet de zaagbladbeschermer (2) op het werksuk neergelaten zijn.

## Tafelinleg vervangen

### (Afb. 16)

1. Bij slijtage of beschadiging moet de tafelinleg (5) worden vervangen, anders bestaat een verhoogd risico op letsel.
2. Verwijder de 2 verzonken schroeven (28).
3. Hef het inlegblad van de tafel (5) achteraan lichtjes op en schuif het naar achteren in de richting van de pijl. Neem de tafelinleg (5) eruit. Grijp eventueel op de linkerkant in het midden van de tafelinleg (5) om de neus van de tafelinleg (5) los te maken.
4. De montage van de nieuwe tafelinleg (Artikel-Nr. 91105443) vindt in de omgekeerde volgorde plaats.

## Montage/vervanging van het zaagblad (Afb. 21)

1. **Let op! Trek de stekker uit het stopcontact en draag beschermende handschoenen.**
2. Zaagbladbeschermer (2) demonteren.
3. Verwijder de 2 verzonken schroeven (28). Hef het inlegblad van de tafel (5) achteraan lichtjes op en schuif het naar achteren in de richting van de pijl. Neem de tafelinleg (5) eruit. Grijp eventueel op de linkerkant in het midden van de tafelinleg (5) om de neus van de tafelinleg (5) los te maken.



4. Draai de klemschroef (9) los. Draai aan het handwiel (11) om het zaagblad (4) schuin te zetten en vlotter de binnenzes-kantsleutel (h) en de ringsleutel (k) te kunnen aanzetten.
5. De inbussleutel (h) (HX6) op de schroef aanzetten en met de steeksleutel (k) (SW22) op de motoras tegenhouden.
- 6. Let op!** Schroef in rotatierichting van het zaagblad draaien.
7. Buitenste flens afnemen en het oude zaagblad schuin naar beneden van de binnenste flens aftrekken. De losgedraaide schroef verwijderen.
8. Zaagbladflens voor montage van het nieuwe zaagblad zorgvuldig met een staalborstel reinigen.
9. Het nieuwe zaagblad in omgekeerde volgorde weer plaatsen en aandraaien.  
**Let op! Loopinrichting in acht nemen, de zaagschu-  
inte van de tanden moet in looprichting, d.w.z.  
naar voren, wijzen.**
10. Tafelinleg (5) en zaagbladbeschermer (2) weer monteren en instellen.
11. Voordat u weer met de zaag gaat werken, moet de correcte werking van de beveiligingen worden gecontroleerd.

## Afzuiginrichting aansluiten (Afb. 14)

1. Steek een afzuigslang op de afzuigadapter (18). Borg de afzuigslang eventueel met een slangklep om te verhinderen dat deze van de afzuigadapter (18) afglijdt.
2. Een huishoudelijke stofzuiger is niet geschikt als afzuiginrichting. Gebruik een multifunctionele zuiger of een specifieke afzuiger voor houtspaanders.

## Voor ingebruikname

- De machine moet stabiel staan, m.a.w. het moet stevig op het ondergestel vastgeschroefd zijn.
- Voor ingebruikname moeten alle afdekkingen en beveiligingen correct zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen zoals spijkers of schroeven enz. letten.
- Voordat u de aan/uitschakelaar bedient, dient u zich ervan te verzekeren of het zaagblad correct gemonteerd is en bewegende delen licht beweegbaar zijn.
- Overtuig u voor aansluiting van de machine of de gegevens op de typeplaat overeenkomen met de specificaties van de netstroom.
- Sluit de machine uitsluitend op een correct gemonteerd, geaard stopcontact aan dat minimaal met 16A gezeerd is.
- Sluit het apparaat aan op een stopcontact met een aardlekschakelaar (Residual Current Device) met een gemeten lekstroom van niet meer dan 30 mA.



**Controleer vóór de eerste inbedrijfstelling de vaste zit van de buitenste flens van het zaagblad.**

## Bediening

### Aan-, uitschakelen

**(Afb.3)**

- Door indrukken van de groene toets "I" (14) kan de zaag worden ingeschakeld. Voor aanvang van het zagen afwachten tot het zaagblad zijn maximale toerental heeft bereikt.

- Om de zaag weer uit te schakelen, moet de rode toets "0" (14) worden ingedrukt.

### Instellen van de zaagdiepte (Afb.3)

Door draaien aan de kruk (12) kan het zaagblad op de gewenste zaagdiepte (traploos) worden ingesteld.

- Rechtsom draaien: grotere zaagdiepte
  - Linksom draaien: kleinere zaagdiepte
- Stel het zaagblad zo in dat het ca. 5 mm boven het te zagen werkstuk staat.  
Controleer de instelling aan de hand van een zaagproef.

### Werken met de parallelaanslag

#### Instellen van de aanslaghoogte (Afb. 22+24)

- De aanslagrail (39) van de parallelaanslag (6) heeft twee verschillend hoge geleidingsvlakken.
- Afhankelijk van de dikte van de te zagen materialen moet de aanslagrail (39) verschillend worden gebruikt. Voor dun materiaal (minder dan 25 mm werkstukdikte) afb. 22 gebruiken. Voor dik materiaal (meer dan 25 mm werkstukdikte) afb. 24 gebruiken.

#### Aanslagrail draaien

**(Afb. 22-24)**

- Draai om de aanslagrail (39) te draaien eerst de beide kartelmoeren (m) los.
- Nu kan de aanslagrail (39) van de parallelaanslag (6) worden afgetrokken en met de groef er weer overheen worden geschoven.
- Draai de kartelmoeren (m) weer aan.

#### Instellen van de zaagbreedte (Afb. 25-26)

- Bij het zagen van houten elementen in lengterichting moet de parallelaanslag (6) worden gebruikt.
- De parallelaanslag zou aan de rechterzijde van het zaagblad (4) gemonteerd moeten worden.
- Plaats de parallelaanslag zijdelings in de geleidingsrail (16) (afb. 26).
- Op de geleidingsrail voor de parallelaanslag (6) bevinden zich 2 schaalindelingen (o/n). Deze geven de afstand tussen de aanslagrail (39) en het zaagblad (4) aan (afb. 25).
- Kies afhankelijk van de vraag of de aanslagrail (39) voor de bewerking van dik of dun materiaal gedraaid is, de passende schaalindeling:  
Hoge aanslagrail (dik materiaal): Schaal (o)  
Lage aanslagrail (dun materiaal): Schaal (n)
- Parallelaanslag (6) op de gewenste maat instellen bij het kijkglas (p) en met de excenterhendel (32) fixeren.

#### Aanslaglengte instellen

**(Afb. 27)**

- Om het klemmen van het werkstuk te vermijden, is de aanslagrail (39) in lengterichting verschuifbaar.
- Vuistregel: Het achterste einde van de aanslag ligt gelijk met een denkbeeldige lijn. Deze begint ca. bij het midden van het zaagblad en verloopt onder 45° naar achteren.

- Benodigde zaagbreedte instellen.
- Kartelmoeren (m) losdraaien en de aanslagrail (39) zover vooruit schuiven dat de denkbeeldige 45°-lijn aangeraakt wordt.
- Draai de kartelmoeren (m) weer aan.

### Afstelling van de parallelaanslag (Afb. 28)

- **Let op! Beschermkap verwijderen**
- Zaagblad (4) op maximale zaagdiepte instellen.
- Parallelaanslag (6) zo instellen dat de aanslagrail (39) het zaagblad aanraakt (instelling voor dik materiaal).
- Wanneer de parallelaanslag (6) niet op een lijn met het zaagblad (4) ligt, als volgt te werk gaan. De schroeven (r) aan de parallelaanslag zover losdraaien dat zich de parallelaanslag (6) parallel aan het zaagblad (4) laat uitlijnen (afb. 28).
- Schroeven (r) weer aandraaien.

### Dwarsaanslag (Afb. 29)

- Bij het zagen moet de dwarsaanslag (40) met de aanslagrail (39) van de parallelaanslag (6) worden verlengd (afb. 29).
- Dwarsaanslag (40) in een groef (33) van de zaagtafel schuiven.
- Kartelschroef (34) losdraaien.
- Dwarsaanslag (40) draaien tot de gewenste hoekmaat is ingesteld. De kerf aan de geleidingsstaaf toont de ingestelde hoek.
- Kartelschroef (34) weer aandraaien.
- Om de dwarsaanslag (40) met de aanslagrail (39) te verlengen, moet de aanslagrail (39) van de parallelaanslag (6) worden afgenomen. Nu moet de aanslagrail, zoals in afb. 29 weergegeven, worden gemonteerd. Gebruik hiervoor de kartelmoeren (m).
- **Let op!**
- Aanslagrail (39) niet te ver in de richting van het zaagblad schuiven.
- De afstand tussen de aanslagrail (39) en het zaagblad (4) zou ca. 2 cm moeten bedragen.

### Schaal van parallelaanslag afstellen (Afb.30)

- Controleer of de indicator van het kijkglas (p) van de parallelaanslag (6) de correcte waarde voor de zaaglijn weergeeft. Is dit niet het geval, ga dan als volgt te werk:
- Draai de schroef (q) los waarmee de indicator van het kijkglas (p) op de parallelaanslag (6) is bevestigd. Nu kunt u de indicator van het kijkglas (p) op de juiste positie instellen.
- Draai de schroef (q) van het kijkglas (p) weer vast.

### Hoekinstelling (Afb.29+3)

- Met de tafelcirkelzaag kunnen verstekzaagbewerkingen naar links van 0°-45° ten opzichte van de aanslagrail worden uitgevoerd.
- Controleer voor elke zaagbewerking dat tussen de aanslagrail (39), de dwarsaanslag (40) en het zaagblad (4) geen botsing mogelijk is.
- Klemschroef (9) losmaken

- Door draaien van het handwiel (11) de gewenste hoekmaat op de schaal (10) instellen.
- Klemschroef (9) in de gewenste hoekstand arreteren.

### Afstellen van de laser (Afb. 32)

Wanneer de laser (35) niet meer de correcte zaaglijn aangeeft, kan deze worden nagesteld. Draai hiervoor de schroeven (z) los. Stel de laser zo in dat de laserstraal de snijtanden van het zaagblad (4) raakt. Draai de schroeven (z) weer aan. Draai de schroeven (z) afwisselend en gelijkmatig weer aan.

### Gebruik van de laser (Afb. 31-32)

- De laser (35) maakt het u mogelijk met een cirkelzaag precisiewerkingen uit te voeren.
- Het laserlicht wordt gegenereerd door een laserdioden die door twee batterijen wordt gevoed. Het laserlicht wordt opgewijd tot een lijn en treedt uit via de laseruitgangsopening. Deze lijn kunt u vervolgens als optische markering voor de zaaglijn bij de precisiewerking gebruiken. Neem de veiligheidsaandwijzingen voor de laser in acht.
- Plaatsing van de batterijen
- Laser inschakelen: Schakelaar Laser Aan/Uit (36) op I zetten. De schakelaar Laser Aan/Uit (36) is bij gemonteerde zaagbladbeschermer (2) via een uitsparing daarin toegankelijk (afb. 31). Uit de laseruitgangsopening wordt nu een rode laserstraal geprojecteerd. Wanneer u tijdens het zagen de laserstraal langs de zaaglijnmarkering voert, levert dat mooie zaagsneden op.
- Laser uitschakelen: Schakelaar Laser Aan/Uit (36) op 0 zetten. De laserstraal dooft. Zet de laser altijd uit, wanneer u hem niet nodig heeft om de batterij te ontzien.
- De laserstraal kan door afgezet stof en spaanders geblokkeerd worden. Verwijder deze deeltjes daarom na elk gebruik (apparaat uitgeschakeld) van de laseruitgangsopening.

## Bedrijf

### Werkinstructies

Na elke nieuwe instelling adviseren wij een zaagproef om de ingestelde maten te controleren. Na inschakeling van de zaag afwachten tot het zaagblad zijn max. toerental heeft bereikt, voordat u de zaagbewerking verricht.

Lange werkstukken beveiligen tegen weggantelen aan het einde van het zaagproces (bijv. met een rolbok enz.).

### Opletten bij het insnijden

Gebruik het apparaat uitsluitend met afzuiging. Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.

Geschiktheid van de zaagbladen:

- 24 tanden: zachte materialen, hoge spaanderafname, grof zaagbeeld
- 48 tanden: harde materialen, lagere spaanderafname, fijner zaagbeeld

## Uitvoering van zaagbewerkingen in lengterichting

(Afb. 33)

Hierbij wordt een werkstuk in zijn lengterichting doorgezaagd. Een kant van het werkstuk wordt tegen de parallelaanslag (6) gedrukt, terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (1) rust.

De zaagbladbeschermer (2) moet altijd op het werkstuk worden neergelaten. De lichaamspositie bij het zagen in lengterichting mag nooit op een lijn met het zaagsnedeverloop liggen.

- Parallelaanslag (6) in overeenstemming met de werkstukhoogte en de gewenste breedte instellen.
- Zaag inschakelen:
- Handen met aaneengesloten vingers vlak op het werkstuk leggen en het werkstuk langs de parallelaanslag (6) in het zaagblad (4) schuiven.
- Zijdelingse geleiding met de linker of rechter hand (afhankelijk van de positie van de parallelaanslag) slechts tot aan de voorzijde van de zaagbladbeschermer (2).
- Werkstuk altijd tot aan het einde van de spijtwig (3) doorschuiven.
- De zaagresten blijven op de zaagtafel (1) liggen tot het zaagblad (4) zich weer in rustpositie bevindt.
- Lange werkstukken beveiligen tegen wegzakken aan het einde van het zaagproces! (bijv. met een rolbok enz.)

## Zagen van smalle werkstukken

(Afb. 34)

Bij het zagen van werkstukken met een breedte van minder dan 120 mm in lengterichting dient men absoluut van een schuifstok (19) gebruik te maken. De schuifstok is inbegrepen in de levering. Vervang een versleten of beschadigde schuifstok meteen.

- De parallelaanslag in overeenstemming met de beoogde werkstukbreedte instellen.
- Werkstuk met beide handen vooruit schuiven, in het bereik van het zaagblad absoluut een schuifstok (19) gebruiken als hulpmiddel.
- Werkstuk altijd tot aan het einde van de spijtwig doorschuiven.

**Let op! Bij korte werkstukken moet de schuifstok al bij aanvang van de zaagsnede worden gebruikt.**

## Zagen van zeer smalle werkstukken

(Afb. 35)

Om zeer smalle werkstukken met een breedte van 30 mm of minder te kunnen zagen in lengterichting, moet absoluut een schuifhout worden gebruikt.

Schuifhout wordt niet meegeleverd! (Verkrijgbaar in de vakhandel) Versleten schuifhout op tijd vervangen.

- De parallelaanslag moet op de zaagbreedte van het werkstuk worden ingesteld.
- Werkstuk met het schuifhout tegen de aanslagrail drukken en met de schuifstok (19) tot aan het einde van de spijtwig doorschuiven.

## Uitvoering van zaagbewerkingen onder verstek

(Afb. 36)

Versteksneden worden principieel met behulp van de parallelaanslag (6) uitgevoerd.

- Zaagblad (4) op de gewenste hoek instellen.
- Parallelaanslag (6) afhankelijk van de werkstukbreedte en -hoogte instellen.
- Zaagsede in overeenstemming met de werkstukbreedte uitvoeren.

## In dwarsrichting zagen

(Afb. 29, 37)

- Dwarsaanslag (40) in een van de beide groeven (33) van de zaagtafel schuiven. Op de gewenste hoekmaat instellen. Mocht het zaagblad (4) eveneens schuin gezet worden, dan moet de linker groef (33) worden gebruikt. Daardoor komen uw hand en de dwarsaanslag niet in contact met de zaagbladbeschermer.
- Aanslagrail (39) gebruiken.
- Werkstuk stevig tegen de dwarsaanslag (40) drukken.
- Zaag inschakelen.
- Dwarsaanslag (40) en werkstuk in de richting van het zaagblad schuiven om de zaagsnede uit te voeren.
- Let op: Houd altijd het begeleide werkstuk vast en nooit het vrije gedeelte dat eraf wordt gezaagd.
- Dwarsaanslag (40) altijd zo ver doorschuiven dat het werkstuk volledig doorgezaagd is.
- Zaag weer uitschakelen. Zaagafval pas verwijderen, wanneer het zaagblad stilstaat.

## Het zagen van spaanplaat

Om het uitbreken van de zaagranden bij het zagen van spaanplaat te vermijden, zou het zaagblad (4) niet hoger dan 5 mm boven de werkstukdikte moeten worden ingesteld.

## Opvangzak voor houtresten

De opvangzak is uitsluitend voor kleine houtresten bestemd. Deze kunnen direct vanaf de zaagtafel worden verzameld om deze schoon en vrij van obstakels te houden. In geen geval mogen de houtresten in de opvangzak boven de opvangzak zelf uitsteken. De zaagtafel zou anders niet onbepaald inzetbaar zijn. Dit vormt een veiligheidsrisico.

## Transport

(Afb. 38/39)

1. Schakel het elektrische gereedschap voor elk transport uit en scheid het van de netstroom.
2. Trek een eventueel aangesloten afzuigslang van de afzuigadapter (18) af.
3. Laat het zaagblad met behulp van de kruk neer (12). Door linksom te draaien, wordt het zaagblad (4) naar beneden vermeld.
4. Draag het elektrische gereedschap met minimaal twee personen. Til het niet op aan de tafelerbreidingen. Gebruik voor het vervoeren van de machine uitsluitend de daartoe voorziene transportgrepen (afb. 38/39).
5. Bescherm het elektrische gereedschap tegen slagen, stoten en sterke trillingen, bijv. bij vervoer in voertuigen.
6. Beveilig het elektrische gereedschap tegen kantelen en wegglijden.
7. Gebruik de beveiligingsvoorzieningen nooit als handgreep voor de handling of verplaatsingen.

## Reiniging en onderhoud



Trek voor elke instelling, onderhoud of reparatie de stekker uit het stopcontact.



Laat reparatiewerkzaamheden en onderhoud, die niet zijn beschreven in deze handleiding, uitvoeren door een gespecialiseerd service-center. Gebruik uitsluitend originele onderdelen.

Voer de onderstaande reinigings- en onderhoudswerkzaamheden regelmatig uit. Daardoor is een lange levensduur en een betrouwbare werking gegarandeerd.

### Reiniging



**Het apparaat mag niet met water worden afgespoeld of in water worden gedompeld. Er bestaat anders een risico op een elektrische schok.**

- Houd beveiligingen, luchtsleuven en motorbehuizingen zoveel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het apparaat af met een schone doek of blaas het uit met perslucht met lage druk.
- Wij adviseren om het apparaat meteen na gebruik te reinigen.
- Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen, die zouden de kunststof delen van het apparaat kunnen aantasten.
- Smeer ter verlenging van de levensduur van het gereedschap eens per maand de draaiende delen. Smeer niet de motor.

### Bewaring

- Bewaar het apparaat op een droge en stofvrije plaats en buiten het bereik van kinderen.

## Reserveonderdelen/Accessoires

**Reserveonderdelen en accessoires verkrijgt u op [www.grizzly-service.eu](http://www.grizzly-service.eu)**

Indien u geen Internet hebt, neem dan telefonisch contact op met het Service-Center (zie „Service-Center“ pagina 61). Hou de onderstaande bestelnummers klaar.

(6) Parallelaanslag .....	Bestelnr. 91105446
(40) Dwarsaanslag .....	Bestelnr. 91105445
(2) Zaagbladbeschermer.....	Bestelnr. 91104563
(17) Tafelverlenging .....	Bestelnr. 91105436
(5) Tafelinleg .....	Bestelnr. 91105443
(7) Tafelverbreding rechts.....	Bestelnr. 91105438
(7) Tafelverbreding links.....	Bestelnr. 91105437
(35) Laser .....	Bestelnr. 91104558
(3) Splijtwig .....	Bestelnr. 91104559

## Afvalverwerking en milieubescherming

Breng het apparaat, de toebehoren en de verpakking naar een geschikt recyclagepunt.



Machines horen niet bij huishoudelijk afval thuis.

Volgens de Europese Richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en de omzetting in nationaal recht moeten afgedankte elektrische apparaten gescheiden worden ingezameld en worden meegegeven voor een milieuvriendelijke recyclage.

Recycling-alternatief betreffende de eis tot terugzending:

De eigenaar kan het elektrisch apparaat terugsturen of is ertoe verplicht mee te werken aan een vakkundige recyclage als hij zich van het apparaat ontdoet. Het oude apparaat kan hiervoor ook op een terugnamepunt worden achtergelaten waar het apparaat wordt verwijderd zoals vastgelegd in de nationale wetgeving inzake recycling en afvalverwerking. Dit is niet van toepassing op accessoires die bij oude apparaten zijn gevoegd en hulpmiddelen zonder elektrische bestanddelen.

- Geef het apparaat in een recyclagepark af. De gebruikte onderdelen van kunststof en metaal kunnen per categorie gescheiden worden en zodoende gerecycleerd worden. Raadpleeg hiervoor ons servicecenter.
- De afvalverwijdering van uw defecte ingezonden apparaten voeren wij gratis door.

## Garantie

Geachte cliënte, geachte klant,

U krijgt op dit apparaat 3 jaar garantie, te rekenen vanaf de datum van aankoop.

Ingeval van gebreken aan dit product heeft u tegenover de verkoper van het product wettelijke rechten. Deze wettelijke rechten worden door onze hierna beschreven garantie niet beperkt.

### Garantievoorwaarden

De garantietermijn begint met de datum van aankoop. Gelieve de originele kassabon goed te bewaren. Dit document wordt als bewijs van de aankoop benodigd.

Indien er zich binnen drie jaar, te rekenen vanaf de datum

van aankoop van dit product, een materiaal- of fabricagefout voordoet, wordt het product door ons – naar onze keuze – voor u gratis gerepareerd of vervangen. Deze garantievergoeding stelt voorop dat binnen de termijn van drie jaar het defecte apparaat en het bewijs van aankoop (kassabon) voorgelegd en dat schriftelijk kort beschreven wordt, waarin het gebrek bestaat en wanneer het zich voorgedaan heeft.

Als het defect door onze garantie gedekt is, krijgt u het gerepareerde of een nieuw product terug. Met herstelling of uitwisseling van het product begint er geen nieuwe garantieperiode.

## Garantieperiode en wettelijke kwaliteitsgarantie

De garantieperiode wordt door de garantietergoeding niet verlengd. Dit geldt ook voor vervangen en gerepareerde onderdelen. Eventueel al bij de aankoop bestaande beschadigingen en gebreken moeten onmiddellijk na het uitpakken gemeld worden. Na het verstrijken van de garantieperiode tot stand komende reparaties worden tegen verplichte betaling van de kosten uitgevoerd.

## Omvang van de garantie

Het apparaat werd volgens strikte kwaliteitsrichtlijnen zorgvuldig geproduceerd en vóór aflevering nauwgezet getest.

De garantietergoeding geldt voor materiaal- of fabricagefouten. Deze garantie is niet van toepassing op productonderdelen, die aan een normale slijtage blootgesteld zijn en daarom als aan slijtage onderhevige onderdelen beschouwd kunnen worden (b.v. filters of deksels) of op beschadigingen aan breekbare onderdelen (b.v. schakelaars, accu's of onderdelen, die van glas gemaakt zijn).

Deze garantie valt weg wanneer het product beschadigd, niet oordeelkundig gebruikt of niet onderhouden werd. Voor een vakkundig gebruik van het product dienen alle in de gebruiksaanwijzing vermelde aanwijzingen nauwgezet in acht genomen te worden. Gebruiksdoeleinden en handelingen, die in de gebruiksaanwijzing afgeraden worden of waarvoor gewaarschuwd wordt, dienen onvoorwaardelijk vermeden te worden.

Het product is uitsluitend voor het privé- en niet voor het commerciële gebruik bestemd. Bij een verkeerde of onoordeelkundige behandeling, toepassing van geweld en bij ingrepen, die niet door het door ons geautoriseerde servicefiliaal doorgevoerd werden, valt de garantie weg.

## Afhandeling ingeval van garantie

Gelieve aan de volgende aanwijzingen gevolg te geven om een snelle behandeling van uw verzoek te garanderen:

- Gelieve voor alle aanvragen de kassabon en het artikelnummer (IAN 315581) als bewijs van de aankoop klaar te houden.
- Gelieve het artikelnummer uit het typeplaatje, een graving, op de voorpagina van uw handleiding (onderaan links) of als sticker aan de achter- of onderzijde af te leiden.
- Indien er zich functiefouten of andere gebreken voordien, contacteert u in eerste instantie de hierna vernoemde serviceafdeling **telefonisch** of per **e-mail**. U krijgt dan bijkomende informatie over de afhandeling van uw klacht.

- Een als defect geregistreerd product kunt u, na overleg met onze klantenservice, mits toevoeging van het bewijs van aankoop (kassabon) en de vermelding, waarin het gebrek bestaat en wanneer het zich voorgedaan heeft, voor u franco naar het u medegedeelde serviceadres zenden. Om problemen bij de acceptatie en extra kosten te vermijden, maakt u onvoorwaardelijk uitsluitend gebruik van het adres, dat u medegedeeld wordt. Zorg ervoor dat de verzending niet ongefrankeerd, als volumegoed, per expresse of via een andere speciale verzendingswijze plaatsvindt. Gelieve het apparaat met inbegrip van alle bij de aankoop bijgeleverde accessoires in te zenden en voor een voldoende veilige transportverpakking te zorgen.

## Reparatieservice

U kunt reparaties, die niet onder de garantie vallen, tegen berekening door ons servicefiliaal laten doorvoeren. Zij maakt graag voor u een kostenraming op.

Wij kunnen uitsluitend apparaten behandelen, die voldoende verpakt en gefrankeerd ingezonden werden.

**Opgelet:** Gelieve uw apparaat gereinigd en met een aanwijzing op het defect naar ons servicefiliaal te zenden.

Ongefrankeerd – als volumegoed, per expresse of via een andere speciale verzendingswijze – ingezonden apparaten worden niet geaccepteerd.

De afvalverwerking van uw defecte ingezonden apparaten voeren wij gratis door.

## Service-Center

**NL** **Service Nederland**  
Tel.: 0900 0400223  
(0,10 EUR/Min.)  
E-Mail: grizzly@lidl.nl  
**IAN 315581**

**BE** **Service België**  
Tel.: 070 270 171  
(0,15 EUR/Min.)  
E-Mail: grizzly@lidl.be  
**IAN 315581**

## Importeur

Gelieve in acht te nemen dat het volgende adres geen serviceadres is. Contacteer in eerste instantie het hoger vermelde servicecenter.

## Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Duitsland  
www.grizzly-service.eu

## Foutopsporing

Probleem	Mogelijke oorzaak	Foutherstel
1. Zaagblad komt los na uitschakeling van de motor	Bevestigingsmoer te licht aangetrokken	Bevestigingsmoer rechtse schroefdraad aandraaien
2. Motor start niet op	a) Uitval netzekering	a) Netzekering controleren
	b) Verlengsnoer defect	b) Verlengsnoer vervangen
	c) Aansluitingen aan motor of schakelaar niet in orde	c) Door elektriciens laten controleren
	d) Motor of schakelaar defect	d) Door elektriciens laten controleren
3. Foute draairichting motor	Condensator defect	Door elektriciens laten controleren
4. Motor levert geen vermogen, de zekering reageert	a) Doorsnede van het verlengsnoer is niet toereikend	a) Zie Elektrische aansluiting
	b) Overbelasting door bot zaagblad	b) Zaagblad vervangen
5. Brandplekken op het snijvlak	a) Bot zaagblad	a) Zaagblad slijpen, vervangen
	b) Fout zaagblad	b) Zaagblad vervangen

## Spis treści

<b>Wstęp</b> .....	<b>63</b>
<b>Przeznaczenie</b> .....	<b>63</b>
<b>Opis ogólny</b> .....	<b>64</b>
Zawartość opakowania .....	64
Przegląd .....	64
Opis działania .....	65
<b>Dane techniczne</b> .....	<b>65</b>
<b>Zasady bezpieczeństwa</b> .....	<b>65</b>
Symbole i piktogramy .....	65
Bezpieczna praca .....	66
Dodatkowe uwagi dotyczące bezpieczeństwa .....	67
Zasady bezpieczeństwa	
podczas pracy z tarczami tnącymi .....	67
Montaż i mocowanie narzędzi i ich części .....	68
Zasady bezpieczeństwa podczas pracy z laserem .....	68
Zasady bezpieczeństwa podczas obchodzenia się	
z bateriami .....	68
Pozostałe zagrożenia .....	68
Przylącze elektryczne .....	68
Ważne uwagi .....	68
Uszkodzony kabel zasilający .....	69
Silnik prądu przemiennego .....	69
<b>Montaż</b> .....	<b>69</b>
Montaż ramy i poszerzenia stołu z przedłużeniem stołu ....	69
Montaż /wymiana klina rozdzielnika	
Wkładanie akumulatora .....	70
Montaż i demontaż osłony tarczy piły .....	70
Wymiana nakładki stołu .....	70
Montaż/wymiana tarczy piły .....	70
Podłączanie systemu odciągu .....	70
Przed uruchomieniem .....	71
<b>Obsługa</b> .....	<b>71</b>
Załączanie i wyłączenie .....	71
Ustawianie głębokości cięcia .....	71
Praca z prowadnicą równoległą .....	71
Ustawianie wysokości ogranicznika .....	71
Obracanie listwy oporowej .....	71
Ustawianie szerokości cięcia .....	71
Ustawianie długości listwy oporowej .....	71
Regulacja prowadnicy równoległej .....	71
Ogranicznik poprzeczny .....	71
Regulacja skali ogranicznika równoległego .....	72
Regulacja kąta .....	72
Regulacja lasera .....	72
Używanie lasera .....	72
<b>Praca</b> .....	<b>72</b>
Wskazówki dotyczące wykonywania pracy .....	72
Wykonywanie cięć wzdłużnych .....	72
Cięcie węższych elementów .....	72
Cięcie bardzo wąskich elementów .....	73
Wykonywanie cięć skośnych .....	73
Wykonanie cięć poprzecznych .....	73
Cięcie płyt wiórowych .....	73
Worek na odpady drzewne .....	73
Transport .....	73
<b>Czyszczenie i konserwacja</b> .....	<b>73</b>
Czyszczenie .....	73
<b>Przechowywanie urządzenia</b> .....	<b>73</b>
<b>Usuwanie i ochrona środowiska</b> .....	<b>73</b>
<b>Części zamienne / Akcesoria</b> .....	<b>74</b>
<b>Poszukiwanie błędów</b> .....	<b>74</b>
<b>Gwarancja</b> .....	<b>75</b>
<b>Serwis naprawczy</b> .....	<b>75</b>
<b>Service-Center</b> .....	<b>75</b>
<b>Importer</b> .....	<b>75</b>
<b>Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności WE.</b>	<b>105</b>

## Wstęp

Gratulujemy zakupu nowego urządzenia. Zdecydowali się Państwo na zakup wartościowego produktu. Niniejsze urządzenie sprawdzono w trakcie produkcji pod kątem jakości, a także dokonano jego kontroli ostatecznej. W ten sposób zapewniona jest jego sprawność.



Zawiera ona ważne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa, eksploatacji i utylizacji. Przed rozpoczęciem użytkowania produktu należy się zapoznać ze wszystkimi wskazówkami dotyczącymi obsługi i bezpieczeństwa. Produkt należy użytkować tylko zgodnie z opisem i podanym przeznaczeniem.

Instrukcję należy przechowywać starannie, a w przypadku przekazania produktu osobom trzecim należy dostarczyć nabywcy kompletną dokumentację.

## Przeznaczenie

Tarczówka stolarska służy do wzdłużnego i poprzecznego cięcia (tylko z ogranicznikiem poprzecznym) wszelkiego rodzaju drewna, o wymiarach odpowiednich do wielkości maszyny. Maszyna nie nadaje się do cięcia okrągłaków jakiegokolwiek rodzaju.

Maszyna może być używana tylko w sposób zgodny z jej przeznaczeniem.

Każdy inny rodzaj zastosowania maszyny jest niezgodny z jej przeznaczeniem. Za wynikłe z tego wszelkiego rodzaju szkody lub obrażenia ciała odpowiada wyłącznie użytkownik/operator. Stosować tylko tarcze tnące odpowiednie dla maszyny (tarcze HM lub CV).

Stosowanie wszelkiego rodzaju tarcz HSS i tarcz do cięcia i szlifowania jest zabronione. Składnikiem zgodnego z przeznaczeniem użytkowania maszyny jest także przestrzeganie uwag dotyczących bezpieczeństwa oraz instrukcji montażu i zawartych w instrukcji obsługi uwag dotyczący pracy urządzenia.

Osoby, które obsługują i konserwują maszynę muszą zapoznać się z tymi uwagami i muszą zostać poinstruowane o możliwych niebezpieczeństwach. Ponadto należy ściśle przestrzegać obowiązujących przepisów BHP. Należy przestrzegać także pozostałych ogólnych zasad ochrony zdrowia i bezpieczeństwa. Uwaga!

Podczas używania urządzeń konieczne jest stosowanie niektórych środków bezpieczeństwa w celu uniknięcia obrażeń ciała i szkód materialnych. Dlatego proszę starannie przeczytać tę instrukcję eksploatacji oraz uwagi dotyczące bezpieczeństwa. Instrukcję należy starannie przechowywać, aby zawarte w niej informacje były w każdej chwili dostępne. W przypadku przekazania urządzenia innym osobom należy dołączyć do niego instrukcję eksploatacji i uwagi dotyczące bezpieczeństwa. Nie ponosimy żadnej odpowiedzialności za wypadki lub szkody, powstałe w wyniku nieprzestrzegania tej instrukcji i uwag dotyczących bezpieczeństwa. Zmiany dokonane w maszynie powodują całkowite wykluczenie odpowiedzialności producenta za powstałe wskutek tego szkody. Mimo użytkowania urządzenia w sposób zgodny z jego przeznaczeniem nie można całkowicie wykluczyć czynników ryzyka. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą wystąpić następujące ryzyka:

- Dotknięcie ostrza piły w nieosłoniętej strefie cięcia.
- Chwycenie za rotującą tarczę (rana cięta)
- Odbicie obrabianego elementu i jego części.
- Pęknięcia tarczy.
- Wyrzucenie wadliwych elementów stopu twardego z tarczy tnącej.
- Uszkodzenie słuchu w przypadku nieużywania wymaganych ochronników słuchu.

- Szkodliwe dla zdrowia emisje pyłów drewnianych w przypadku używania urządzenia w zamkniętych pomieszczeniach.

Proszę pamiętać, że nasze urządzenia uwzględniając ich przeznaczenie nie zostały skonstruowane do zastosowań profesjonalnych, rzemieślniczych lub przemysłowych. Nie udzielamy żadnej gwarancji w przypadku stosowania urządzenia w zakładach profesjonalnych, rzemieślniczych lub przemysłowych, lub do celów związanych z podobnymi rodzajami działalności.

## Opis ogólny

### Zawartość opakowania

Rozpakuj urządzenie i sprawdź, czy jest ono kompletne:

- Stół pilarki ze wstępnie zmontowaną Tarczą tnącą z ostrzami z węglików spiekanych, 24 zęby  
Tarcza tnąca z ostrzami z węglików spiekanych, 48 zęby (dodatkowo ogrodzony)
- Osłona tarczy tnącej z materiałem montażowym
- Klin rozdzielnik
- Laserem
- Baterie 1,5V AAA (2x)
- Prowadnica szynowa
- Prowadnica równoległa
- Listwa oporowa
- Ogranicznik poprzeczny
- Poszerzenie stołu (2x)
- Przedłużenie stołu
- Popychacz
- Nogi (4x)
- Rozpórki środkowe, krótkie (2x)
- Rozpórki środkowe, długie (2x)
- Stopki gumowe (4x)
- Wsporniki nóg (2x)
- Podpory stołu krótkie (4x)
- Podpory stołu długie (2x)
- Worek na odpady drzewne
- Instrukcja obsługi

### Materiały montażowe

#### - A

- (b) śruba zamkowa, 16 sztuki;
- (c) podkładka, 12 sztuki;
- (d) podkładka sprężysta, 12 sztuki;
- (e) nakrętki, 16 sztuki;
- (f) Śruba zamkowa mała, z dwiema nakrętkami, 4 sztuki

#### - B

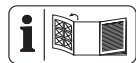
- (a) Śruba sześciokątna z kołnierzem, 20 sztuki;
- (c) podkładka, 12 sztuki;
- (d) podkładka sprężysta, 12 sztuki;
- (e) nakrętki, 12 sztuki;

### Narzędzie

- (h) Klucz imbusowy HX 6
- (k) Klucz oczkowy SW 10/22
- (i) Klucz widlasty SW 8/10

### Dodatkowo potrzebne narzędzie

- Śrubokręt krzyżakowy



Ilustracje znajdują się na okładce przedniej i tylnej.

### Przeгляд

- 1 Stół pilarki
- 2 Osłona tarczy pilarskiej
- 3 Klin rozdzielnik (niewidoczny)
- 4 Tarcza pilarska (niewidoczna)
- 5 Nakładka na stół
- 6 Prowadnica równoległa
- 7 Poszerzenie stołu
- 8 Dźwignia mimośrodowa
- 9 Śruba zaciskowa
- 10 Skala
- 11 Koło ręczne
- 12 Korba
- 13 Część dolna korpusu
- 14 Włącznik, wyłącznik
- 15 Worek na odpady drzewne
- 16 Prowadnica szynowa
- 17 Przedłużenie stołu
- 18 Adapter systemu odciągu
- 19 Popychacz
- 20 Nogi (4x)
- 21 Rozpórki środkowe, krótkie (2x)
- 22 Rozpórki środkowe, długie (2x)
- 23 Stopki gumowe (4x)
- 24 Wsporniki nóg (2x)
- 25 Punkty mocowania
- 26 Podpory stołu, krótkie
- 27 Podpory stołu, długie
- 28 Śruby z łbem wpuszczanym do nakładki stołu
- 29 Śruba mocująca klin rozdzielnik
- 30 Otwór podłużny w klinie rozdzielniku
- 31 Śruba z nakrętką radełkowaną i podkładką
- 32 Dźwignia mimośrodowa
- 33 Wpust
- 34 Śruba radełkowana
- 35 Laser
- 36 Przełącznik lasera



32 37 Śruba wnąki baterii  
38 Pokrywa gniazda baterii

37 39 Listwa oporowa  
40 Ogranicznik poprzeczny

## Opis działania

Tarczówka stolarska służy do wzdłużnego i poprzecznego cięcia (tylko z ogranicznikiem poprzecznym) wszelkiego rodzaju drewna, o wymiarach odpowiednich do wielkości maszyny. Maszyna nie nadaje się do cięcia okrągłaków jakiegokolwiek rodzaju.

## Dane techniczne

<b>Stołowa piła tarczowa</b> .....	<b>PTK 2000 E3</b>
Silnik prądu przemiennego.....	230 V~ 50Hz
Moc .....	2000 wat
Tryb pracy.....	S6 40%*
Klasa zabezpieczenia .....	□ II
Typ zabezpieczenia .....	IPX0
Prędkość obrotowa przy pracy jałowej .....	4800 min <sup>-1</sup>
Tarcza tnąca z ostrzami z węglików spiekanych (stosowane wymiary) .....	ø 254 x ø 30 x 2,8 mm
Prędkość obrotowa przy pracy jałowej .....	7000 min <sup>-1</sup>
Ilość zębów .....	24 / 48
Grubość klina rozdzielnika.....	2,5 mm
min. Wymiary obrabianego elementu	
Szer.xDług.xWys. ....	10x50x1 mm
Wymiary stołu .....	630 x 545 mm
Rozmiar stołu ze wszystkimi trzema rozszerzeniami .....	880 x 930 mm
Wysokość cięcia maks. 90° .....	87 mm
Wysokość cięcia maks. 45° .....	63 mm
Regulacja wysokości.....	0 - 87 mm
Tarcza tnąca odchylna.....	0 - 45°
Przyłącze systemu odciążu.....	ø 34 mm
Masa ok. ....	20 kg
Klasa lasera .....	2
Długość fal lasera .....	650 nm
Moc lasera.....	< 1 mW
Zasilanie modułu lasera .....	2 x 1,5 V Micro (AAA)
Poziom ciśnienia akustycznego (L <sub>PA</sub> ) .....	93,7 dB(A); K <sub>PA</sub> = 3 dB
Poziom ciśnienia akustycznego (L <sub>WA</sub> ) zmierzony .....	106,7 dB(A); K <sub>WA</sub> = 3 dB
gwarantowany .....	108 dB(A)

\* Tryb pracy S6 40%: Praca ciągła z przerwami (czas pracy 10 min.).  
Aby nie nagrzewać silnika w sposób niedopuszczalny silnik może pracować przez 40% czasu pracy z podaną mocą nominalną i następnie musi pracować 60% czasu pracy bez obciążenia.








To urządzenie jest przeznaczone do pracy z zasilaniem sieciowym o impedancji systemowej (rezystancja wewnętrzna sieci) Z<sub>max</sub> w punkcie odbioru (przyłącze domowe) o maksymalnej wartości 0,5367 omów. Użytkownik musi zadbać, aby urządzenie było podłączane tylko do sieci zasilającej spełniającej te wymagania. W razie potrzeby informację o impedancji systemu można uzyskać u lokalnego dostawcy energii.

## Zasady bezpieczeństwa

UWAGA! W celu zabezpieczenia przed porażeniem prądem elektrycznym, obrażeniami i pożarem w czasie korzystania z elektronarzędzi należy przestrzegać następujących zasad bezpieczeństwa. Przed użyciem elektronarzędzia przeczytać wszystkie opisane w instrukcji zasady bezpieczeństwa i starannie je przechowywać.

### Symbole i piktogramy




#### Symbole na urządzeniu:

-  Przeczytaj instrukcję obsługi
-  Noś okulary ochronne.
-  Nosić ochronniki słuchu.
-  Noś ochronę dróg oddechowych.
-  Uwaga - Ryzyko obrażeń ciała. Nigdy nie sięgać do rotującej tarczy tnącej.
-  Nie wystawiaj urządzenia na deszcz. Nie wystawiaj urządzenia na działanie wilgoci i wody.
-  Uwaga! - promień lasera. Nie patrzeć w promień lasera.


Laser klasy 2






To oznakowanie jest umieszczone na osłonie tarczy pilarskiej.

-  Informacje odnośnie poziomu mocy akustycznej L<sub>WA</sub> w dB
-  Klasa zabezpieczenia II (Podwójnie ekranowany)
-  Urządzeń elektrycznych nie należy wyrzucać razem z odpadami domowymi.

### Dodatkowo symbol na tarczach pilarskich

-  Uwaga - w żadnym przypadku nie używać uszkodzonej tarczy tnącej. Tarczę tnącą niezwłocznie wymienić.

### Symbole w instrukcji obsługi:

-  **Symbol niebezpieczeństwa z informacjami na temat ochrony osób i zapobiegania szkodom materialnym.**
-  Znak nakazu (w miejscu wykrzyknika objaśnienie nakazu) z informacjami na temat zapobiegania szkodom.
-  Znak informacyjny ze wskazówkami ułatwiającymi posługiwanie się urządzeniem.



Ostrożnie: W ten sposób unikniesz wypadków i zranień wskutek porażenia prądem.



Uwaga! Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym! Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac przy urządzeniu wyjmij wtyczkę sieciową z gniazdka.

## Bezpieczna praca

### 1 Utrzymuj porządek w miejscu pracy

- Nieporządek w miejscu pracy może spowodować wypadek.

### 2 Zwracaj uwagę na wpływy otoczenia

- Nie wystawiaj narzędzi elektrycznych na deszcz.
- Nie używaj narzędzi elektrycznych w mokrym lub wilgotnym otoczeniu.
- Zapewnij dobre oświetlenie miejsca pracy.
- Nie używaj narzędzi elektrycznych w otoczeniu, w którym istnieje niebezpieczeństwo pożaru lub wybuchu.

### 3 Zabezpiecz się przed porażeniem prądem elektrycznym

- Unikaj kontaktu części ciała z uziemionymi częściami (np. rurami, słupkami metalowymi, kaloryferami, kuchenkami elektrycznymi, lodówkami).

### 4 Trzymaj inne osoby z dala od urządzenia!

- Nie pozwalaj innym osobom, a w szczególności dzieciom, dotykać narzędzia elektrycznego ani kabla przedłużacza. Trzymaj te osoby daleko od miejsca obszaru.

### 5 Nieużywane narzędzia elektryczne przechowuj w bezpiecznym miejscu

- Przechowuj nieużywane narzędzia elektryczne w suchym, wysoko położonym lub zamkniętym i niedostępnym dla dzieci miejscu.

### 6 Nie przeciążaj narzędzia elektrycznego

- Pracują one lepiej i bezpieczniej w podanym zakresie mocy.

### 7 Używaj właściwego narzędzia elektrycznego

- Nie używaj maszyn o małej mocy do wykonywania ciężkich prac.
- Nie używaj narzędzia elektrycznego do celów niezgodnych z jego przeznaczeniem. Nie używaj na przykład tarczówki ręcznej do odcinania gałęzi drzew czy bali drewnianych.
- Nie należy używać narzędzie elektryczne piły Drewno kominkowe.

### 8 Noś odpowiednie ubranie

- Nie zakładaj obszernych ubrań ani biżuterii, mogą one zostać pochwycone przez ruchome części urządzenia.
- Podczas pracy na dworze zalecane jest przeciwpoślizgowe obuwie.
- Jeżeli masz długie włosy, załóż siatkę na włosy.

### 9 Używaj środków ochrony

- Zakładaj okulary ochronne. Nienoszenie okularów ochronnych może wywołać zranienie oczu przez iskry lub cząstki pyłu ściernego.
- Przy pracach, w czasie których powstaje pył, noś maskę przeciwpyłową.

### 10 Podłącz wyciąg pyłu

- Jeżeli występują króćce przyrządów odsysających lub wychwytyjących pył, upewnij się, że są one dobrze połączone i prawidłowo używane.
- Praca w zamkniętych pomieszczeniach jest dopuszczalna tylko z odpowiednią instalacją odciągową.

### 11 Nie używaj kabla do celów niezgodnych z jego przeznaczeniem

- Nie wyciągaj wtyczki z gniazdka ciągnąc za kabel. Chroń kabel przed gorącem, olejem i ostrymi krawędziami.

### 12 Zabezpieczaj obrabiany przedmiot

- W przypadku obrabiania długich elementów konieczne jest dodatkowe podparcie (stół, kozły, etc.), aby uniknąć przechylania się maszyny.
- Należy zawsze mocno docisnąć obrabiany element do płyty roboczej i ogranicznika ruchu, aby uniemożliwić chwieanie lub przekręcanie się obrabianego elementu.

### 13 Unikaj anormalnej pozycji ciała

- Zapewnij sobie stabilną pozycję i zawsze zachowuj równowagę ciała.
- Unikaj niewygodnych pozycji rąk, przy których istnieje ryzyko nagłego ześlizgnięcia się jednej lub obydwu dłoni i dotknięcia tarczy tnącej.

### 14 Starannie pielęgnuj narzędzia

- Dbaj o to, by narzędzia tnące były zawsze ostre i czyste, aby móc lepiej i bezpieczniej pracować.
- Przestrzegaj wskazówek dotyczących smarowania urządzenia i wymiany narzędzi.
- Regularnie sprawdzaj kabel zasilający narzędzia elektrycznego; w razie uszkodzenia zleć jego wymianę wykwalifikowanemu elektrykowi.
- Regularnie kontroluj przedłużacze i wymieniaj je w razie stwierdzenia uszkodzeń.
- Dbaj o to, by uchwyty były suche oraz czyste i nie były zanieczyszczone olejem ani smarem.

### 15 Wyjmij wtyczkę z gniazdka

- Nigdy nie usuwać luźnych odłamków, wiórów lub zakleszczonych kawałków drewna przy pracującej tarczy tnącej.
- W czasie nieużywania elektronarzędzia, przed wykonaniem konserwacji i podczas wymiany narzędzi jak np. tarcza tnąca, wiertło, frez.

### 16 Nie zostawiaj w urządzeniu kluczy narzędziowych

- Przed włączeniem urządzenia zawsze sprawdzaj, czy zostały wyjęte klucze i przyrządy służące do ustawiania.

### 17 Wyklucz przypadkowe włączenie

- Upewnij się, że włącznik-wyłącznik jest wyłączony podczas podłączania wtyczki do gniazdka prądowego.

### 18 Używaj przedłużaczy dopuszczonych do użytku na dworze

- Na dworze używaj tylko dopuszczonych do używania na dworze i odpowiednio oznakowanych przedłużaczy.
- Używaj bębna kablowego tylko w stanie odwiniętym.

### 19 Zachowaj ostrożność i uwagę

Uważaj na to, co robisz. Pracuj rozsądnie. Nie używaj narzędzia elektrycznego, jeżeli brakuje Ci koncentracji.

### 20 Sprawdzaj, czy narzędzie elektryczne nie wykazuje uszkodzeń

- Przed użyciem narzędzia elektrycznego sprawdź, czy elementy ochronne i lekko uszkodzone części działają prawidłowo i zgodnie ze swoim przeznaczeniem.
- Sprawdzić, czy ruchome części działają prawidłowo i nie zakleszczają się lub czy części te są uszkodzone. Wszystkie części muszą być prawidłowo zamontowane i muszą spełniać wszystkie warunki, gwarantujące prawidłową pracę elektronarzędzia.
- Nie wolno zaciskać w stanie otwartym ruchomej osłony ochronnej.
- Uszkodzone zabezpieczenia i części muszą być naprawiane lub wymieniane na nowe zgodnie z ich przeznaczeniem przez autoryzowane warsztaty, o ile w instrukcji obsługi nie podano inaczej.
- Uszkodzone włączniki-wyłączniki muszą być wymieniane przez punkt serwisowy.
- Nie używać żadnych wadliwych lub uszkodzonych przewodów zasilających.

- Nie używaj narzędzi elektrycznych, których włącznika-wyłącznika nie można włączać i wyłączać.

## 21 Uwaga!

- Używanie innych niż podane narzędzi i innych akcesoriów może grozić zranieniem..

## 22 Urządzenie elektryczne może być naprawiane wyłącznie przez wykwalifikowanego elektryka

- To urządzenie elektryczne spełnia obowiązujące przepisy bezpieczeństwa. Naprawy może wykonywać tylko autoryzowany warsztat przy użyciu oryginalnych części zamiennych, w przeciwnym razie może dojść do wypadku z udziałem użytkownika.

## Dodatkowe uwagi dotyczące bezpieczeństwa

### 1 Środki bezpieczeństwa

- Ostrzeżenie! Nie używać uszkodzonych, pękniętych lub zdeformowanych tarcz tnących.
- Zużyty wkład stołu wymienić. Szlifowanie jest niedozwolone.
- Stosować tylko tarcze tnące zalecane przez producenta, odpowiadające normie EN 847-1. Ostrzeżenie! Podczas wymiany tarczy tnącej zwrócić uwagę, aby szerokość cięcia nie była mniejsza i aby grubość tarczy nie była większa niż grubość klina rozdzielnika!
- Używać tarcz tnących właściwych dla ciętego materiału.
- Nosić odpowiednie środki ochrony indywidualnej. Należą do nich: ochronniki słuchu dla zmniejszenia ryzyka utraty słuchu, ochrona dróg oddechowych dla zmniejszenia ryzyka narażenia na wydychanie niebezpiecznego pyłu.
- Podczas manipulowania tarczami tnącymi i szorstkimi materiałami nosić rękawice.
- W miarę możliwości tarcze tnące należy przenosić w opakowaniu.
- Nosić okulary ochronne. Odłamki, wióry i pyły wydostające się podczas pracy z urządzenia mogą spowodować utratę wzroku.
- Podczas cięcia drewna podłączyć elektronarzędzie do systemu odciągu wiórów. Emisja pyłu zależy między innymi od rodzaju obrabianego materiału, znaczenia lokalnej separacji (przechwytywanie lub źródło) i prawidłowego ustawienia okapów / przegród / prowadnic.
- Nie stosować tarcz tnących z wysokostopowej stali szybko tnącej (stal HSS).
- W przypadku nieużywania popychacza przechowywać go zawsze przy elektronarzędziu w jego uchwycie.

### 2 Konserwacja i utrzymanie

- Przed wykonaniem wszelkich prac nastawczych i konserwacyjnych wyciągnąć wtyk sieciowy.
- Na poziom hałasu wpływ mają różne czynniki, między innymi tekstura tarczy tnącej, stan tarczy tnącej i elektronarzędzia. W celu obniżenia poziomu hałasu w miarę możliwości używać tarcz tnących, które zostały skonstruowane dla obniżenia poziomu emisji hałasu, regularnie konserwować i w razie potrzeby naprawić elektronarzędzie i nasady narzędziowe.
- Wady elektronarzędzia, elementów ochronnych lub nasady narzędziowej zgłaszać niezwłocznie po ich wykryciu osobie odpowiedzialnej za bezpieczeństwo.

### 3 Bezpieczna praca

- Do bezpiecznego prowadzenia obrabianego elementu przy tarczy tnącej stosować popychacz lub uchwyt z popychaczem.
- Zawsze pamiętać o używaniu klina rozdzielnika i o jego prawidłowym ustawieniu.

- Używać górnej osłony tarczy tnącej i prawidłowo ją ustawić.
- Stosować tylko tarcze tnące, których maks. prędkość obrotowa jest nie mniejsza niż maksymalna prędkość obrotowa wrzeciona narzędzia końcowego i które nadają się do ciętego materiału.
- Nie wykonywać wpustów lub rowków bez założenia nad stołem piły odpowiedniej osłony zabezpieczającej, np. osłony tunelowej.
- Pilarek tarczowych nie wolno używać do nacinania zwidleń (zakończony wpust w obrabianym elemencie).
- Podczas transportowania elektronarzędzia używać tylko uchwytów do przenoszenia. Nigdy nie używać elementów ochronnych do manipulacji lub przenoszenia urządzenia.
- Pamiętać, aby podczas transportu górna część ostrza piły była osłonięta, na przykład przez osłonę zabezpieczającą.
- Pamiętać o tym, aby używać tylko takich krążków dystansowych i pierścieni wrzeciona, które nadają się do celów podanych przez producenta.
- Podłoga w pobliżu maszyny musi być równa, czysta i wolna od luźnych cząstek, np. wiórów i pozostałości po cięciu.
- Przyjmować pozycję roboczą zawsze z boku tarczy tnącej.
- Do czasu gdy maszyna pracuje i agregat piły nie jest jeszcze w pozycji spoczynkowej nie wolno usuwać żadnych pozostałości po cięciu, ani części obrabianego materiału.
- Długie obrabiane elementy zabezpieczyć przed możliwym przechyleniem na końcu operacji cięcia (np. stojak lub koziół z rolką).
- **Uwaga!** Nigdy nie usuwać luźnych odłamków, wiórów lub zakleszczonych kawałków drewna przy pracującej tarczy tnącej.
  - W celu usunięcia usterek lub zakleszczonych kawałków drewna maszynę wyłączyć i wyjąć wtyk sieciowy.
  - Przebieranie maszyny oraz prace nastawcze, pomiarowe i czyszczenie przeprowadzać tylko przy wyłączonym silniku - wyjąć wtyk sieciowy.
  - Przed włączeniem maszyny sprawdzić, czy usunięte zostały klucze i narzędzia do ustawiania.

**Ostrzeżenie!** To elektronarzędzie wytwarza w trakcie pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w określonych okolicznościach zakłócać aktywnie lub pasywnie pracę implantów medycznych. Aby zmniejszyć niebezpieczeństwo poważnych lub śmiertelnych obrażeń ciała, przed przystąpieniem do obsługi elektronarzędzia przez osoby z implantami medycznymi zalecamy im skonsultowanie się z lekarzem i producentem implantu.

## Zasady bezpieczeństwa podczas pracy z tarczami tnącymi

- 1 Narzędzia obróbkowe używać tylko w pod warunkiem opowania ich obsługi.
- 2 Przestrzegać maksymalnej prędkości obrotowej. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości obrotowej podanej na narzędziu obróbkowym. Stosować się do zakresu prędkości obrotowej, jeśli został podany.
- 3 Przestrzegać kierunku obrotu silnika i tarczy tnącej.
- 4 Tarcze pilarek z pękniętymi korpusami należy wycofać z użycia (naprawa jest niedozwolona).
- 5 Nie wolno używać narzędzi z widocznymi pęknięciami.
- 6 Narzędzia regularnie czyścić.

- 7 Podczas manipulacji narzędziami obróbkowymi zachować ostrożność. Najlepiej przechowywać je w oryginalnym opakowaniu lub w specjalnych pojemnikach. Nosić rękawice ochronne, aby poprawić bezpieczny chwyt i zmniejszyć ryzyko obrażeń.
- 8 Przed użyciem narzędzi obróbkowych zadbać o prawidłowe zamocowanie wszystkich elementów ochronnych.
- 9 Przed użyciem upewnić się, czy używane narzędzie obróbkowe odpowiada wymogom technicznym tego elektronarzędzia i czy jest prawidłowo zamocowane.
- 10 Dostarczonej wraz z urządzeniem tarczy tnącej używać tylko do cięcia drewna, nigdy do obróbki metali.

### Montaż i mocowanie narzędzi i ich części

- a) Narzędzia i korpusy narzędzi muszą być zamocowane w taki sposób, aby nie mogły się obluźzać podczas pracy.
- b) Śruby i nakrętki mocujące dokręcać przy użyciu odpowiednich kluczy itd. i z podanymi przez producenta momentami dokręcania.
- c) Przedłużanie klucza lub dokręcanie za pomocą uderzeń młotka jest niedozwolone.
- d) Powierzchnie mocowania oczyścić z zanieczyszczeń, smaru, oleju i wody.
- e) Śruby mocujące dokręcać zgodnie z instrukcjami producenta.
- f) Do ustawiania średnicy otworu pił tarczowych do średnicy wrzeczona maszyny można używany tylko przymocowanych na stałe pierścieni, na przykład pierścieni wprasowanych lub przyklejonych. Stosowanie luźnych pierścieni jest niedozwolone.
- g) Upewnić się, czy stałe pierścienie redukcyjne są ułożone równolegle względem siebie.

### Zasady bezpieczeństwa podczas pracy z laserem

- Uwaga: Promień lasera Nie patrzeć w promień Klasa lasera 2
- To oznakowanie jest umieszczone na osłonie tarczy pilarskiej.

### Zasady bezpieczeństwa podczas obchodzenia się z bateriami

- 1 Zawsze pamiętać o wkładaniu baterii z prawidłową polaryzacją (+ i -), podaną na baterii.
- 2 Baterii nie zwierać.
- 3 Nie ładować baterii jednorazowych.
- 4 Nie rozładowywać nadmiernie baterii!
- 5 Nie mieszać starych i nowych baterii oraz baterii różnego typu lub producenta! Wymieniać równocześnie wszystkie baterie danego kompletu.
- 6 Zużyte baterie niezwłocznie wyjąć z urządzenia i prawidłowo zutylizować!
- 7 Nie nagrzewać baterii!
- 8 Nie spawać ani nie lutować bezpośrednio przy bateriach!
- 9 Nie rozbierać baterii!
- 10 Nie deformować baterii!
- 11 Nie rzucać baterii do ognia!
- 12 Baterie przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- 13 Nie zezwalać dzieciom bez nadzoru na wymianę baterii!
- 14 Nie przechowywać baterii w pobliżu ognia, pieców lub innych źródeł ciepła. Nie kłaść baterii w miejscu narażonym na bezpośrednie działanie promieni słonecznych, nie używać i nie przechowywać baterii w czasie upałów w samochodach.
- 15 Nieużywane baterie przechowywać w oryginalnym opakowaniu i trzymać z dala od przedmiotów metalowych. Rozpakowanych baterii nie mieszać ze sobą i nie rozrzucać! Może to doprowadzić do zwarcia baterii i do uszkodzeń, oparzeń lub nawet spowodować niebezpieczeństwo pożaru.

- 16 Poza sytuacjami awaryjnymi na czas dłuższego nieużywania urządzenia należy wyjąć z niego baterie!
- 17 NIGDY nie dotykać nieszczelnych baterii bez odpowiedniej ochrony. W razie kontaktu wyciekającej cieczy ze skórą natychmiast wypłukać skórę w tym miejscu pod bieżącą wodą. Należy zawsze zapobiegać kontaktowi oczu i ust z cieczą. W razie kontaktu z cieczą baterii niezwłocznie udać się do lekarza.
- 18 Przed włożeniem baterii oczyścić styki baterii i przeciwstyki w urządzeniu.

### Pozostałe zagrożenia

**Elektronarzędzie jest zbudowane zgodnie z aktualnym stanem techniki i uznanymi zasadami bezpieczeństwa maszyn. Podczas prac mogą jednak wystąpić niektóre inne zagrożenia.**

- Zagrożenie dla zdrowia przez prąd elektryczny w przypadku użycia nieprawidłowych kabli zasilających.
- Ponadto mimo wszystkich podjętych środków mogą wystąpić nieoczywiste pozostałe zagrożenia.
- Pozostałe zagrożenia można zminimalizować przestrzegając w pełni „uwagi dotyczące bezpieczeństwa” i „zasady użytkowania zgodnego z przeznaczeniem”, oraz instrukcję obsługi.
- Nie obciążać niepotrzebnie maszyny: zbyt mocny docisk podczas cięcia powoduje szybkie uszkodzenie tarczy tnącej. Może prowadzić to do obniżenia mocy maszyny podczas obróbki i zmniejszenia dokładności cięcia.
- Unikać przypadkowego uruchamiania maszyny: podczas wkładania wtyku do gniazda wtykowego nie wolno naciskać przycisku zasilania.
- Stosować narzędzie zalecane w tym podręczniku. Zapewni to optymalną wydajność piły.
- Podczas pracy maszyny dłoń trzymać z dala od strefy roboczej.
- Przed wykonaniem prac nastawczych lub konserwacyjnych wyłączyć urządzenie i wyjąć wtyk sieciowy.

### Przyłącze elektryczne

**Zainstalowany silnik elektryczny jest podłączony i gotowy do pracy. Przyłącze jest zgodne ze stosownymi przepisami elektrycznymi i normami DIN. Przyłącze sieciowe klienta oraz użyty kabel przedłużający muszą także odpowiadać tym przepisom.**

- Produkt spełnia wymogi normy EN 61000-3-11 i podlega dodatkowym warunkom specjalnym. Oznacza to, że niedozwolone jest jego użycie w dowolnie wybranych punktach przyłączeniowych.
- Przy niekorzystnych warunkach pracy sieci urządzenie może prowadzić do przejściowych wahań napięcia.
- Nie wolno przekraczać maksymalnie dopuszczalnej oporności sieci w punkcie przyłącza elektrycznego wynoszącej 0,5367 oma.
- Użytkownik musi zapewnić, w razie konieczności w konsultacji ze swoim dostawcą energii elektrycznej, aby ciągłe maks. obciążenie sieci w punkcie przyłącza było wystarczające dla podłączenia produktu.

### Ważne uwagi

W przypadku przeciążenia silnika silnik włącza się samoczynnie. Po ostygnięciu (trwa to różnie) silnik umożliwia ponowne włączenie.

## Uszkodzony kabel zasilający

Elektryczne przewody zasilające są często narażone na uszkodzenia izolacji.

Przyczyny tego mogą być następujące:

- Wgniecenia, gdy przewody zasilające poprowadzone są przez okno lub szczeliny drzwi.
- Zagięcia spowodowane nieprawidłowym zamocowaniem lub poprowadzeniem przewodu zasilającego.
- Przecięcia spowodowane przejechaniem po przewodzie zasilającym.
- Uszkodzenia izolacji powstałe w wyniku wyrwania z gniazdka ściennego.
- Pęknięcia powstałe wskutek starzenia się izolacji.

Tak uszkodzonych kabli zasilających nie wolno używać i są one z powodu uszkodzenia izolacji śmiertelnie niebezpieczne.

Elektryczne przewody zasilające regularnie sprawdzać na obecność uszkodzeń. Pamiętać, aby podczas sprawdzania przewodów zasilających nie był podłączony do sieci.

Elektryczne przewody zasilające muszą odpowiadać stosownym przepisom elektrycznym i normom DIN. Stosować tylko przewody zasilające z oznaczeniem H05VV-F.

Przepisy wymagają umieszczenia na kablu zasilającym nadruku z oznaczeniem typu.

### Silnik prądu przemiennego

- Napięcie sieci musi wynosić 230 V~.
- Przedłużacze o długości do 25 m muszą mieć przekrój 2,5 milimetrów kwadratowych.

Podłączenie i naprawy sprzętu elektrycznego może wykonywać tylko wykwalifikowany elektryk. W razie pytań proszę podać następujące dane:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane na tabliczce znamionowej maszyny
- Dane na tabliczce znamionowej silnika

## Montaż



**Przed pierwszym uruchomieniem sprawdzić prawidłowe osadzenie zewnętrznego kołnierza tarczy pilarskiej.**

### Montaż, wymiana części i ustawienia

**Uwaga! Przed wykonaniem wszelkich prac konserwacyjnych, prac montażowych i przezbrojenia pilarki tarczowej należy wyjąć wtyk sieciowy.**

Wszystkie dostarczone części ułożyć na płaskiej powierzchni. Pogrupować identyczne części.

Śruby wkładać każdorazowo od zewnątrz do wewnątrz, połączenia zabezpieczyć nakrętkami od wewnątrz.

**Wskazówka:** Podczas montażu nakrętki i śruby dokręcać tylko na tyle, aby uniemożliwić ich wypadnięcie.

Dokręcenie nakrętek i śrub już przed montażem końcowym uniemożliwi przeprowadzenie montażu końcowego.

### Montaż ramy i poszerzenia stołu z przedłużeniem stołu (Ilustr. 1-10)

1. Umieść tarczówkę stołową wraz ze stołem (1) na podłodze. Jeśli stół pilarki (1) nie leży płasko na ziemi, użyj korbę (12),

aby skorygować położenie klina rozdzielnika (3) i tarczy pilarskiej (4).

2. Wyrównaj poszerzenie (7) i przedłużenie stołu (17) ze stołem piły. Logo „Parkside” na poszerzeniach stołu (7) powinno być przy tym oddalone od stołu pilarki (1).
3. Zamocuj luźno poszerzenie (7) i przedłużenie stołu (17) do stołu pilarki (1) za pomocą śrub z łbem sześciokątnym z kołnierzem (a). (Ilustr. 6).

### Cztery nogi (20) przykręca się razem ze wspornikami stołu (26, 27) do obudowy.

4. Przymocuj luźno wsporniki stołu (26, 27) do obudowy tarczówki stołowej razem z czterema nogami (20). Użyj śrub z łbem sześciokątnym z kołnierzem (a). Do poszerzenia (7) / przedłużenia stołu (17) użyj śrub z łbem sześciokątnym z kołnierzem (a), podkładka sprężysta (d) podkładek (c) i nakrętek (e). Krótkie wsporniki (26) służą do poszerzenia, długie wsporniki (27) do przedłużenia stołu, (ilustr. 8, 9, 10).
5. Teraz przykręć luźno cztery rozpórki środkowe (21/22) do nóg (20). Użyj śrub zamkowych (b), podkładek (c), podkładek sprężystych (d) i nakrętek (e) (ilustr. 11).
6. Następnie dokręć wszystkie śruby nóg (20) i poszerzenia (7) / przedłużenia stołu (17).
7. Teraz nałóż na nogi (20) stopki gumowe (23) (ilustr. 12).
8. Postaw tarczówkę na podstawie (13).

**Uwaga! Oba wsporniki nóg należy zamocować w punktach mocowania (25) w tylnej części maszyny! (Ilustr. 7).**

9. Przykręć wsporniki nóg (24) do otworów w tylnych nogach (20). Materiały do montażu: po 2 śruby zamkowe (b), podkładki (c), podkładki sprężyste (d) i nakrętki (e) (ilustr. 13).

### Montaż prowadnicy szynowej ze skalą (rys. 40 + 41)

10. Luźno przykręć cztery śruby zamkowe (b) do stołu pilarki (1) i poszerzenia stołu (7) za pomocą nakrętki. Łby śrub muszą być skierowane na zewnątrz. Wybierz dwa zewnętrzne otwory stołu pilarki (1) i oba zewnętrzne otwory poszerzenia stołu (7). Nałóż obie części prowadnicy szynowej (16) na śruby zamkowe na stole pilarki i w poszerzeniu stołu. Połącz ze sobą obie części prowadnicy szynowej. Umieść prowadnicę równoległą z listwą oporową (6 + 39) na prowadnicy szynowej (16) (rys. 26). Dosuń listwę oporową (39) do tarczy pilarskiej (4). Tarcza pilarska musi być wyrównana w pionie. Ustawienie 0° na skali (10). Na prowadnicy szynowej (16) znajdują się 2 skale (o/n). Wskazują one odległość między listwą oporową a tarczą pilarską (rys. 25). Wybierz odpowiednią skalę w zależności od tego, czy listwa oporowa (39) zamontowana jest do obróbki grubego czy cienkiego materiału: Wysoka listwa oporowa (niebieskie cyfry): Skala (o) Niska listwa oporowa (czarne cyfry): Skala (n). Wyrównaj skalę ze znacznikiem. Przesuń w tym celu prowadnicę szynową (16) na niebieski lub czarny znak zera zgodnie ze wskazaniem na wzierniku (p) na prowadnicy równoległej (6). Po wyrównaniu skali dokręć cztery nakrętki śrub zamkowych, aby zabezpieczyć prowadnicę szynową.

### Zamontuj worek na odpady drzewne (ilustr 42)

11. Przykręć całkowicie po jednej nakrętce na śrubę (f). Włóż cztery śruby z nakręconą nakrętką w otwory na krótszych bokach poszerzenia stołu (7) lub przedłużenia stołu (17) (patrz rys. 2 / g). Przymocuj je za pomocą nakrętki.

12. Przymocuj worek zbierający (15) za pomocą czterech śrub.

**!** **Przed pierwszym uruchomieniem sprawdź położenie klina rozdzielnika. Ze względów transportowych klin rozdzielnik jest ustawiony w najniższej pozycji. Odstęp między tarczą pilarską (4) i klinem rozdzielnikiem (3) powinien wynosić 3-5 mm. (Ilustr. 18)**

## Montaż /wymiana klina rozdzielnika Wkładanie akumulatora

**Uwaga! Wyjąć wtyk sieciowy! Po każdej wymianie tarczy piły (4) należy sprawdzić jej ustawienie.**

(Ilustr. 16-20)

1. Tarczę piły (4) ustawić na maks. głębokość cięcia, ustawić w pozycji 0° i unieruchomić.
2. Zdemontować osłonę tarczy pilarskiej (2) (nie dotyczy pierwszego montażu).
3. Zdejmij dwie śruby z łbem stożkowym (28). Wyciągnąć nakładkę stołu (5).
4. Poluzować śrubę mocującą (29) (w tym celu użyć dotychczasowego klucza widlastego SW8).
5. Przesunąć do góry klin rozdzielnika (3).
6. Odstęp między tarczą piły i klinem rozdzielnika (4) powinien wynosić 3 mm do maks. 5 mm, (ilustr. 18).
7. Ponownie dokręcić śrubę mocującą (29) i zamontować nakładkę stołu (5).
8. Ponownie zamontować osłonę tarczy pilarskiej (2).

(Ilustr. 15)

9. Wkładanie baterii (ilustr. 15):
  - Przełącznik (36) Laser Zał./Wył. ustawić w położenie 0 (Laser wył.).
  - Zdjąć pokrywę gniazda baterii (38), odkręcając śrubę (37). Teraz zdjąć pokrywę gniazda baterii (38) przez jej odchylenia pod kątem.
  - Włożyć dotychczasowe do urządzenia baterie (typ AAA), zwrócić przy tym uwagę na prawidłowy dobór biegów (patrz ilustr. 15).
  - Ponownie założyć pokrywę gniazda baterii (38) i zamocować ją śrubą (37).  
Uwagi dotyczące baterii:
  - W przypadku nieużywania lasera przez dłuższy czas należy wyjąć baterie z gniazda baterii. Wyciek płynu z baterii mógłby uszkodzić urządzenie.
  - Nie kłaść baterii na grzejnikach i nie narażać ich na długotrwałe silne oddziaływanie promieni słonecznych; temperatury powyżej 45° mogłyby uszkodzić urządzenie.
10. Pierwszy montaż modułu lasera:
  - Zdemontować osłonę tarczy pilarskiej (2) (nie dotyczy pierwszego montażu). Zamontować laser za pomocą obydwu wkrętów z rowkiem krzyżowym (z), ilustr. 15. Dokręć równomiernie śruby (z) na przemian. Ponownie zamontować osłonę tarczy pilarskiej (2).

## Montaż i demontaż osłony tarczy piły (Ilustr. 19)

1. Odkręcić śrubę z nakrętką radełkowaną i podkładką (31) z osłony tarczy pilarskiej (2). Nałożyć od góry osłonę tarczy pilarskiej (2) na klin rozdzielnik (3).

2. Zamontuj śrubę za pomocą nakrętki radełkowanej (31) i podkładki, jak pokazano na rysunku.
3. Śruby (31) nie dokręcać zbyt mocno. Osłona tarczy piły musi zachować swobodę ruchu.
4. Demontaż odbywa się w odwrotnej kolejności. Uwaga! Przed rozpoczęciem cięcia należy opuścić osłonę tarczy piły (2) na obrabiany element.

## Wymiana nakładki stołu (Ilustr. 16)

1. W przypadku zużycia lub uszkodzenia nakładkę stołu (5) należy wymienić, w przeciwnym razie istnieje podwyższone niebezpieczeństwo urazu.
2. Wykręcić 2 wkręty z łbem wpuszczanym (28).
3. Podnieś nieco nakładkę stołu (5) z tyłu i przesunij do tyłu w kierunku strzałki. Wyjmij nakładkę stołu (5). Ewentualnie chwyć z lewej strony na środku nakładki stołu (5), aby poluzować nosek w nakładce stołu (5).
4. Montaż nowej nakładki stołu wykonuje się w odwrotnej kolejności. (91105443)

## Montaż/wymiana tarczy piły (Ilustr. 21)

1. **Uwaga! Wyjąć wtyk sieciowy i założyć rękawice ochronne.**
2. Zdemontować osłonę tarczy piły (2)
3. Zdejmij dwie śruby z łbem stożkowym (28). Podnieś nieco nakładkę stołu (5) z tyłu i przesunij do tyłu w kierunku strzałki. Wyjmij nakładkę stołu (5). Ewentualnie chwyć z lewej strony na środku nakładki stołu (5), aby poluzować nosek w nakładce stołu (5).
4. Odkręć śruba zaciskowa (9). Obracając pokrętko (11) ustaw tarczę pilarską (4) na ukos, aby ułatwić przyłożenie klucza imbusowego (h) i klucza oczkowego (k).
5. Przyłóż klucz imbusowy (h) (HX 6) do śruby i skontroluj kluczem widlastym (k) (SW 22) na wale silnika.
6. **Uwaga! Śrubę obracać w kierunku obrotu tarczy piły. Poluzowaną śrubę usunąć.**
7. Zdjąć zewnętrzny kołnierze i zdjąć starą tarczę pod skosem w dół z kołnierza wewnętrznego.
8. Przed montażem nowej tarczy kołnierze tarczy piły starannie oczyścić szczotką drucianą.
9. Założyć i dokręcić nową tarczę piły w odwrotnej kolejności.  
**Uwaga! Przestrzegać kierunku obrotu, skos tnący zębów musi być skierowany w kierunku obrotu piły.**
10. Ponownie zamontować i ustawić nakładkę stołu (5) oraz osłonę tarczy piły (2).
11. Przed ponownym rozpoczęciem pracy z piłą sprawdzić sprawność elementów ochronnych.

## Podłączanie systemu odciągu (Ilustr. 14)

1. Podłączyć wąż ssawny do adaptera systemu odciągu (18). Wąż ssawny zabezpieczyć ewentualnie za pomocą obejm, aby zapobiec ześlizgnięciu się węża z adaptera systemu odciągu (18).
2. Odkurzacze domowe nie nadaje się do odsysania wiórów. Użyć do tego celu odkurzacza uniwersalnego lub prawdziwego systemu odciągu wiórów.

## Przed uruchomieniem

- Maszynę należy zainstalować w sposób stabilny, tzn. należy ją przykręcić do podstawy.
- Przed uruchomieniem wszystkie osłony i elementy ochronne muszą być prawidłowo zamontowane.
- Tarcza piły musi mieć możliwość swobodnego obrotu.
- W przypadku obrabianego już drewna uważać na ciała obce, jak np. gwoździe lub śruby, itd.
- Przed wciśnięciem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy tarcza piły jest prawidłowo zamontowana i czy części ruchome pracują lekko.
- Przed podłączeniem maszyny sprawdzić, czy dane na tabliczce znamionowej są zgodne z danymi sieci.
- Maszynę podłączać tylko do prawidłowo zainstalowanego gniazda ze stykiem ochronnym, zabezpieczonego bezpiecznikiem min. 16A.
- Podłączaj urządzenie tylko do gniazdek wyposażonych w RCD (Residual Current Device) o wartości nie większej od 30 mA.



**Przed pierwszym uruchomieniem sprawdzić prawidłowe osadzenie zewnętrznego kołnierza tarczy pilarskiej.**

## Obsługa

### Załączanie i wyłączanie

(Ilustr. 3)

- Piłę można włączyć przez wciśnięcie zielonego przycisku „I” (14). Przed rozpoczęciem cięcia odczekać, aż tarcza piły osiągnie swoją maksymalną prędkość obrotową.
- Aby ponownie wyłączyć piłę, należy wcisnąć czerwony przycisk „0” (14).

### Ustawianie głębokości cięcia

(Ilustr. 3)

Obracając korbę (12) można ustawić tarczę pilarską na żądaną głębokość cięcia (płynnie).

- W prawo: większa głębokość cięcia
- W lewo: mniejsza głębokość cięcia

Ustawić tarczę pilarską w taki sposób, aby wystawała około 5 mm powyżej ciętego materiału

Sprawdzić ustawienie wykonując próbne cięcie.

### Praca z prowadnicą równoległą

#### Ustawianie wysokości ogranicznika

(Ilustr. 22 i 24)

- Listwa oporowa (39) prowadnicy równoległej (14) posiada dwie powierzchnie przewodzenia o różnej wysokości.
- W zależności od grubości ciętego materiału konieczny jest różny wariant użycia listwy oporowej (39). Dla cienkiego materiału (grubość elementu poniżej 25 mm) zastosować ilustr. 24. Dla grubego materiału (grubość elementu powyżej 25 mm) zastosować ilustr. 24.

#### Obracanie listwy oporowej

(Ilustr. 22-24)

- W celu obrócenia listwy oporowej (39) odkręcić najpierw obydwie nakrętki radełkowane (m).
- Teraz można zdjąć listwę oporową (39) z prowadnicy równoległej (6) i ponownie przesunąć ją po niej rowkiem.
- Ponownie dokręcić nakrętki radełkowane (m).

### Ustawianie szerokości cięcia

(Ilustr. 25-26)

- W przypadku podłużnego cięcia elementów drewnianych należy użyć prowadnicy równoległej (6).
- Prowadnicę równoległą należy zamontować po prawej stronie tarczy piły (4).
- Prowadnicę równoległą umieścić z boku w prowadnicy szynowej (16) (ilustr. 26).
- Na szynie prowadnicy równoległej (6) znajdują się 2 skale (o/n). Wskazują one odstęp między listwą oporową (39) i tarczą piły (4) (ilustr. 25).
- Wybrać pasującą skalę w zależności od z tego, czy listwa oporowa (39) obrócona jest do obróbki grubego czy cienkiego materiału: Wysoka listwa oporowa (gruby materiał): Skala (o) Niska listwa oporowa (cienki materiał): Skala (n)
- Prowadnicę równoległą (6) ustawić na żądany wymiar na wzierniku (p) i unieruchomić dźwignią mimośrodową (32).

### Ustawianie długości listwy oporowej

(Ilustr. 27)

- Aby uniknąć zakleszczania się ciętego materiału, listwę oporową (39) można przesuwac w kierunku wzdłużnym.
- Żelazna zasada: Tylony koniec listwy oporowej przylega do wyimaginowanej linii. Ta zaczyna się mniej więcej obok środka tarczy piły i przebiega pod kątem 45° do tyłu.
- Ustawić wymaganą szerokość cięcia.
- Poluzować nakrętki radełkowane (m) i przesunąć listwę oporową (39) do przodu na tyle, aby dotknęła wyimaginowanej linii 45°.
- Ponownie dokręcić nakrętki radełkowane (m).

### Regulacja prowadnicy równoległej

(Ilustr. 28)

- **Uwaga! Zdejmowanie osłony ochronnej**
- Ustawić tarczę piły (4) na maksymalną głębokość cięcia.
- Ustawić prowadnicę równoległą (6) w taki sposób, aby listwa oporowa (39) dotykała tarczy piły (ustawienie dla grubego materiału).
- Jeśli prowadnica równoległa (6) nie przebiega w jednej linii z tarczą piły (4), należy postąpić w następujący sposób. Odkręcić śruby (r) na prowadnicy równoległej na tyle, aby umożliwić wyrównywanie prowadnicy równoległej (6) równolegle do tarczy piły (4) (ilustr. 28).
- Ponownie dokręcić śruby (r).

### Ogranicznik poprzeczny

(Ilustr. 29)

- W przypadku docinania ogranicznik poprzeczny (40) z listwą oporową (39) musi zostać przedłużony prowadnicą równoległą (6).
- Ogranicznik poprzeczny (40) wsunąć do wpustu (33) w stole piły.
- Poluzować śrubę radełkowaną (34).
- Obracać ogranicznik poprzeczny (40) aż do ustawienia żądanego wymiaru kąta. Karb na drążku prowadzącym wskazuje ustawiony kąt.
- Ponownie dokręcić śrubę radełkowaną (34).
- Aby przedłużyć ogranicznik poprzeczny (40) z listwą oporową (39), konieczne jest zdjęcie listwy oporowej (39) z prowadnicy równoległej (6). Teraz zamontować listwę oporową w sposób pokazany na ilustr. 29, w tym celu użyć nakrętek radełkowanych (m).

#### Uwaga!

- Nie przesuwac listwy oporowej (39) za daleko w kierunku tarczy piły.

- Odstęp między listwą oporową (39) i tarczą piły (4) powinien wynosić ok. 2 cm.

### Regulacja skali ogranicznika równoległego (Ilustr. 30)

- Sprawdzić, czy wskaźnik na wzierniku (p) ogranicznika równoległego (6) wskazuje prawidłowe wartości w odniesieniu do linii cięcia. Jeśli tak nie jest, postąpić w następujący sposób:
- Poluzować śrubę (q), którą zamocowany jest wskaźnik na wzierniku (p) ogranicznika równoległego (6). Teraz wskaźnik na wzierniku (p) można ustawić na prawidłową pozycję.
- Teraz ponownie dokręcić śrubę (q) na wzierniku (p).

### Regulacja kąta (Ilustr. 29/3)

Za pomocą tarczówki stolarskiej można wykonywać cięcia skośne w lewo pod kątem 0°-45° względem listwy oporowej. Przed każdym cięciem sprawdzić, czy między listwą oporową (39), przymiarem do cięcia poprzecznego i tarczą piły (4) nie występuje ryzyko kolizji.

- Odkręcić śruba zaciskowa (9)
- Obracając koło ręczne (11) ustawić na skali (10) żądany wymiar kątowy.
- Unieruchomić śruba zaciskowa (9) w żądanym położeniu kątowym.

### Regulacja lasera (Ilustr. 32)

Jeśli laser (35) nie wskazuje już prawidłowej linii cięcia, można go wyregulować. W tym celu odkręcić śruby (z). Ustawić laser w taki sposób, aby promień laserowy dotykał zębów tarczy pilarskiej (4). Dokręcić ponownie śruby (z). Dokręć równomiernie śruby (z) na przemian.

### Używanie lasera (Ilustr. 31-32)

- Laser (35) pozwala na wykonanie precyzyjnego cięcia piłą tarczową.
- Światło lasera wytwarzane jest przez diodę laserową, zasilaną przez dwie baterie. Światło lasera jest skupiane do jednej linii i wychodzi przez otwór wylotu lasera. Podczas cięcia precyzyjnego linię tą można wykorzystać potem jako znacznik optyczny linii cięcia. Proszę przestrzegać uwag dotyczących bezpieczeństwa pracy z laserem.
- Wkładanie baterii
- Załączenie lasera: Przełącznik Laser Zał./Wył. (36) ustawić na I. Przełącznik Laser Zał./Wył. (36) jest przy zamontowanej osłonie tarczy piły (2) dostępny we wgłębieniu w laserze (ilustr. 31). Z otworu wylotowego lasera wychodzi teraz czerwony promień laserowy. Jeśli podczas cięcia poprowadzimy promień laserowy wzdłuż znacznika linii cięcia, otrzymamy czyste cięcia.
- Wyłączenie lasera: Przełącznik Laser Zał./Wył. (36) ustawić na 0. Pomień laserowy gaśnie. W celu oszczędzenia baterii laser wyłączać zawsze, jeśli nie jest potrzebny.
- Promień laserowy może zostać zablokowany przez nagromadzony pył i wióry. Dlatego po każdym użyciu należy usunąć te cząstki (urządzenie wyłączone) z otworu wylotowego lasera.

## Praca

### Wskazówki dotyczące wykonywania pracy

Po każdym nowym ustawieniu zalecamy wykonanie cięcia próbnego w celu sprawdzenia ustawionych wymiarów. Po załączeniu piły odczekać, aż tarcza piły osiągnie swoją maks. prędkość obrotową i dopiero wówczas wykonać cięcie.

Długie obrabiane elementy zabezpieczyć przed przechyleniem na końcu operacji cięcia (np. przy użyciu stojaka z rolką etc.)

### Uwaga przy nacinaniu.

Urządzenie używać tylko z odciążeniem wiórów. Regularnie sprawdzać i czyścić kanały odciążowe.

### Zastosowanie pił tarczowych:

- 24 zęby: miękkie materiały, wysoki stopień skrawania, grubsza linia cięcia
- 48 zębów: twarde materiały, niższy stopień skrawania, węższa linia cięcia

### Wykonywanie cięć wzdłużnych (Ilustr. 33)

Obrabiany element jest cięty w jego wzdłużnym kierunku. Jedna krawędź obrabianego materiału dociskana jest do prowadnicy równoległej (6), podczas gdy płaska strona przylega do stołu pilarki (1).

Osłonę tarczy piły (2) należy zawsze opuścić na obrabiany element. Pozycja robocza podczas cięcia wzdłużnego nie może być nigdy w jednej linii z linią cięcia.

- Ustawić prowadnicę równoległą (6) odpowiednio do wysokości obrabianego elementu i żądanej szerokości.
- Włączyć piłę.
- Ułożyć dłoń w zamkniętymi palcami płasko na obrabianym elemencie i przesuwając obrabiany element wzdłuż prowadnicy równoległej (6) w kierunku tarczy piły (4).
- Prowadzenie boczne wykonywać lewą lub prawą dłonią (w zależności od pozycji prowadnicy równoległej) tylko do przedniej krawędzi osłony tarczy piły (2).
- Obrabiany element przesuwając zawsze do końca klina rozdzielnika (3).
- Odpady z cięcia pozostają na stole piły (1) do chwili, aż tarcza piły (4) znajdzie się ponownie w pozycji spoczynkowej.
- Długie obrabiane elementy zabezpieczyć przed możliwym przechyleniem na końcu operacji cięcia! (np. przy użyciu stojaka z rolką etc.).

### Cięcie węższych elementów (Ilustr. 34)

Cięcie wzdłużne elementów o szerokości mniejszej niż 120 mm należy wykonywać bezwzględnie z pomocą popychacza (19). Popychacz jest zawarty w zestawie. Zużyty lub uszkodzony popychacz niezwłocznie wymienić.

- Ustawić prowadnicę równoległą odpowiednio do przewidzianej szerokości obrabianego elementu.
- Obrabiany element przesuwając do przodu obiema rękami, w pobliżu tarczy piły bezwzględnie użyć do pomocy popychacza (19).
- Obrabiany element przesuwając zawsze do końca klina rozdzielnika.

**Uwaga! W przypadku krótkich elementów popychacza należy użyć już na początku cięcia.**



## Cięcie bardzo wąskich elementów

### (Ilustr. 35)

Do cięcia wzdłużnego bardzo wąskich elementów o szerokości 30 mm i mniejszej bezwzględnie konieczne jest użycie popychacza.

Popychacz nie jest zawarty w zestawie! (Dostępny w wyspecjalizowanych sklepach) Zużyty popychacz należy niezwłocznie wymienić.

- Ustawić prowadnicę równoległą na szerokość cięcia obrabianego materiału.
- Docisnąć element popychaczem do listwy oporowej i przesuwać go popychaczem (19) do końca klina rozdzielnika.

## Wykonywanie cięć skośnych

### (Ilustr. 36)

Cięcia skośne wykonuje się zasadniczo z użyciem prowadnicy równoległej (6).

- Ustawić tarczę piły (4) na żądany wymiar kątowy.
- Ustawić prowadnicę równoległą (6) w zależności od szerokości i wysokości obrabianego elementu
- Wykonać cięcie odpowiednio do szerokości obrabianego elementu.

## Wykonanie cięć poprzecznych

### (Ilustr. 29, 37)

- Wsunąć ogranicznik poprzeczny (40) w jeden z obydwu wpustów (33) stołu pilarki. Ustawić na żądany wymiar kątowy. Jeżeli tarcza piły (4) ma zostać ustawiona dodatkowo skośnie, użyć lewego wpustu (33). Dzięki temu dłoń operatora i ogranicznik poprzeczny nie będą dotykać osłony tarczy piły.
- Użyć listwy oporowej (40).
- Obrabiany element docisnąć mocno do ogranicznika poprzecznego (40).
- Włączyć piłę.
- Przesuwać ogranicznik poprzeczny i obrabiany element w kierunku tarczy piły, aby wykonać cięcie.
- Uwaga: Zawsze mocno trzymać prowadzony element, nigdy wolny element, który jest odcinany.
- Ogranicznik poprzeczny (40) zawsze przesuwać na tyle, aby zapewnić całkowite przecięcie obrabianego elementu.
- Ponownie wyłączyć piłę. Odpady po cięciu usunąć dopiero, gdy tarcza piły całkowicie się zatrzyma.

## Cięcie płyt wiórowych

Aby zapobiec wyłamaniu ciętych krawędzi podczas cięcia płyt wiórowych, tarczę piły (4) należy ustawić na wysokość nie wyższą niż 5 mm ponad grubość elementu.

## Worek na odpady drzewne

Worek jest przeznaczony wyłącznie na małe odpady drzewne. Można zbierać je bezpośrednio ze stołu pilarki, aby utrzymać stół w czystości i usunąć przeszkody. Odpady drzewne w worku nie mogą w żadnym wypadku wystawać poza sam worek. Ograniczyłoby to użyteczność stołu pilarki. Stanowi to zagrożenie dla bezpieczeństwa.

## Transport

### (Ilustr. 38/39)

1. Przed każdym transportem wyłączyć elektronarzędzie i odłączyć je od zasilania.
2. Zdjąć podłączony ewentualnie wąż ssawny z adaptera systemu odciągu (18).

3. Opuszczanie tarczy pilarskiej odbywa się za pomocą korby (12). Obrót w lewo powoduje opuszczenie tarczy pilarskiej (4) w dół.
4. Elektronarzędzie powinny przenosić co najmniej dwie osoby. Nie chwycić za poszerzenia stołu. Do przenoszenia maszyny używać tylko miejsc pokazanych na (ilustr. 38/39).
5. Elektronarzędzie chronić przed uderzeniami i silnymi wibracjami, np. podczas transportu w pojazdach.
6. Elektronarzędzie zabezpieczyć przed przechyleniem i obsunięciem.
7. Nigdy nie używać elementów ochronnych do manipulacji lub transportu urządzenia.

## Czyszczenie i konserwacja



Przed wykonaniem jakiegokolwiek prac związanych z ustawieniem, utrzymaniem lub naprawą urządzenia należy wyciągnąć wtyk sieciowy.



Wykonanie prac naprawczych i konserwacyjnych, które nie zostały opisane w tej instrukcji, powierzać naszym specjalistom z działu serwisowego. Stosować tylko oryginalne części.

Regularnie wykonywać opisane poniżej zabiegi czyszczenia i konserwacji. Zapewni to długie i niezawodne użytkowanie urządzenia.

## Czyszczenie



**Nie wolno chłapać wodą na urządzenie, ani wkładać urządzenia do wody. Istnieje niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym.**

- Elementy ochronne, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika chronić najlepiej jako to możliwe przed pyłem i zanieczyszczeniami. Wycierać urządzenie czystą ściereczką lub przedmuchać je sprężonym powietrzem z niską wartością ciśnienia.
- Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.
- Nie stosować żadnych środków myjących ani rozpuszczalników; mogłyby one uszkodzić plastikowe elementy urządzenia.
- W celu wydłużenia trwałości narzędzia raz w miesiącu naoliwić części wirujące. Nie oliwić silnika.

## Przechowywanie urządzenia

- Przechowuj urządzenie w suchym, zabezpieczonym przed pyłem i niedostępnym dla dzieci miejscu.

## Usuwanie i ochrona środowiska

Przekaż urządzenie, jego akcesoria i opakowanie do zgodnej z przepisami o ochronie środowiska naturalnego utylizacji.



Urządzeń elektrycznych nie należy wyrzucać razem z odpadami domowymi.

Zgodnie z dyrektywą europejską 2012/19/UE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego oraz jej transpozycją do prawa krajowego zużyte urządzenia elektryczne muszą być zbierane oddzielnie i poddawane recyklingowi w sposób przyjazny dla środowiska.

Recykling alternatywny do żądania zwrotu:

Alternatywnie właściciel urządzenia elektrycznego w przypadku rezygnacji z dalszego użytkowania jest zamiast odsyłania produktu zobowiązany do współpracy przy zapewnieniu jego prawidłowej utylizacji. W tym celu stare urządzenie można również pozostawić w odpowiednim punkcie zbiórki, który przeprowadzi utylizację zgodnie z krajowymi przepisami dotyczącymi recyklingu i gospodarki odpadami. Przepisy te nie obejmują akcesoriów i środków pomocniczych dołączonych do starych urządzeń, które nie zawierających elementów elektrycznych.

- Oddaj urządzenie w punkcie recyklingu. Użyte do produkcji urządzenia części plastikowe i metalowe mogą zostać od siebie precyzyjnie oddzielone, a następnie poddane utylizacji. Zwróć się po poradę do naszego Centrum Serwisowego.
- Utylizację przesłanych nam uszkodzonych urządzeń przeprowadzamy bezpłatnie.

## Części zamienne / Akcesoria

**Części zamienne i akcesoria można zakupić na [www.grizzly-service.eu](http://www.grizzly-service.eu)**

Jeżeli nie masz dostępu do Internetu, skontaktuj się telefonicznie z Centrum Serwisowym (patrz strona 75 „Service-Center „). Miej pod ręką wymienione poniżej numery katalogowe.

(6) Prowadnica równoległa .....	Numer zamówienia 91105446
(40) Queranschlag.....	Numer zamówienia 91105445
(2) Osłona tarczy tnącej.....	Numer zamówienia 91104563
(17) Przedłużenie stołu .....	Numer zamówienia 91105436
(5) Nakładka na stół .....	Numer zamówienia 91105443
(7) Poszerzenie stołu (prawy) .....	Numer zamówienia 91105438
(7) Poszerzenie stołu (lewy).....	Numer zamówienia 91105437
(35) Laser .....	Numer zamówienia 91104558
(3) Klin rozdzielnik .....	Numer zamówienia 91104559
(11) Koło ręczne.....	Numer zamówienia 91104560
(19) Popychacz .....	Numer zamówienia 91104950
(14) Włącznik, wyłącznik.....	Numer zamówienia 91104952
(24) Wsporniki nóg .....	Numer zamówienia 91105444
(23) Stopki gumowe .....	Numer zamówienia 91105439
(4) Tarcza tnąca 24 zęby.....	Numer zamówienia 13800400
(4) Tarcza tnąca 48 zęby.....	Numer zamówienia 13800401
(15) Worek na odpady drzewne.....	Numer zamówienia 91105435

## Poszukiwanie błędów

Problem	Możliwa przyczyna	Sposób usunięcia problemu
1. Tarcza piły ulega obluźowaniu po wyłączeniu silnika	Nakrętka mocująca za słabo dokręcona	Dokręcić nakrętkę mocującą z prawym gwintem
2. Silnik nie uruchamia się	a) Awaria bezpiecznika sieciowego	a) Sprawdzić bezpiecznik sieciowy
	b) Kabel przedłużający uszkodzony	b) Wymienić kabel przedłużający
	c) Połączenia z silnikiem lub przełącznik nie OK	c) Zlecić sprawdzenie przez elektryka
	d) Silnik lub przełącznik uszkodzony	d) Zlecić sprawdzenie przez elektryka
3. Nieprawidłowy kierunek obrotu silnika	Kondensator uszkodzony	Zlecić sprawdzenie przez elektryka
4. Silnik nie rozwija mocy, reaguje bezpiecznik	a) Przekrój kabla przedłużającego niewystarczający	a) Patrz Przyłącze elektryczne
	b) Przeciążenie spowodowane tępa tarczą piły	b) Wymienić tarczę piły
5. Spalone miejsca na powierzchni cięcia	a) Tępa tarcza piły	a) Naostrzyć tarczę piły, ewent. wymienić
	b) Nieprawidłowa tarcza piły	b) Wymienić tarczę piły

## Gwarancja

Szanowna Klientko, Szanowny Kliencie, na zakupione urządzenie otrzymują Państwo 3 lata gwarancji od daty zakupu.

W przypadku wad tego produktu przysługują Państwu ustawowe prawa w stosunku do sprzedawcy produktu. Prawa te nie są ograniczone przez naszą przedstawioną niżej gwarancję.

### Warunki gwarancji

Okres gwarancji rozpoczyna się z datą zakupu. Prosimy zachować oryginalny paragon. Będzie on potrzebny jako dowód zakupu.

Jeśli w okresie trzech lat od daty zakupu tego produktu wystąpi wada materiałowa lub fabryczna, produkt zostanie – wedle naszego wyboru – bezpłatnie naprawiony lub wymieniony. Gwarancja zakłada, że w okresie trzech lat uszkodzone urządzenie zostanie przesłane wraz z dowodem zakupu (paragonem) z krótkim opisem, gdzie wystąpiła wada i kiedy się pojawiła.

Jeśli defekt jest objęty naszą gwarancją, otrzymają Państwo z powrotem naprawiony lub nowy produkt. Wraz z wymianą urządzenia lub ważnej części, zgodnie z art. 581 § 1 aktualnej wersji Kodeksu cywilnego, okres gwarancji rozpoczyna się od nowa.

### Okres gwarancji i ustawowe roszczenia z tytułu wad

Okres gwarancji nie wydłuża się z powodu świadczenia gwarancyjnego. Obowiązuje to również dla wymienionych lub naprawionych części. Ewentualne uszkodzenia i wady istniejące już w momencie zakupu należy zgłosić bezzwłocznie po rozpakowaniu. Naprawy przypadające po upływie okresu gwarancji są odpłatne.

### Zakres gwarancji

Urządzenie wyprodukowano z zachowaniem staranności zgodnie z surowymi normami jakościowymi i dokładnie sprawdzono przed wysyłką.

Gwarancja obowiązuje dla wad materiałowych lub fabrycznych. Gwarancja nie rozciąga się na części produktu, które podlegają normalnemu zużyciu i można je uznać za części zużywalne (np. filtry lub nasadki), oraz na uszkodzenia części delikatnych (np. przetłączniki, akumulatory lub elementy szklane). Gwarancja przepada, jeśli produkt został uszkodzony, nie był zgodnie z przeznaczeniem użytkowany i konserwowany. Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem wiąże się z przestrzeganiem wszystkich wskazówek zawartych w instrukcji obsługi. Należy bezwzględnie unikać zastosowań i działań, których odradza się lub przed którymi ostrzega się w instrukcji obsługi. Produkt jest przeznaczony do użytku prywatnego, a nie komercyjnego. W przypadku niewłaściwego i nieodpowiedniego obchodzenia się z urządzeniem, stosowania „na siłę” i zabiegów, które nie zostały przeprowadzone przez nasz autoryzowany oddział, gwarancja wygasa.

### Realizacja w przypadkach objętych gwarancją

Aby zagwarantować szybkie przetworzenie Państwa sprawy, prosimy o przestrzeganie poniższych wskazówek:

- W przypadku wszelkich zapytań prosimy o przygotowanie paragonu i numeru artykułu jako dowodu zakupu (IAN 315581).
- Numer artykułu znajduje się na tabliczce znamionowej.
- W przypadku wystąpienia usterek lub innych wad prosimy o skontaktowanie się z wymienionym niżej działem serwisowym **telefonicznie** lub **mailowo**. Uzyskają Państwo wówczas szczegółowe informacje na temat realizacji reklamacji.
- Uszkodzony produkt mogą Państwo wysłać po skontaktowaniu się z naszym działem obsługi klienta, załączając dowód zakupu (paragon) i określając, na czym polega wada i kiedy wystąpiła, bezpłatnie na podany adres serwisu. Aby uniknąć problemów z odbiorem i dodatkowych kosztów, prosimy o wysłanie przesyłki na adres, który Państwu podano. Należy się upewnić, żeby wysyłka nie nastąpiła odpłatnie, jako ponadwymiarowa, ekspresowo lub na innych specjalnych warunkach. Prosimy o przesłanie urządzenia wraz ze wszystkimi częściami wyposażenia otrzymanymi przy zakupie i zadbanie o wystarczająco bezpieczne opakowanie.

## Serwis naprawczy

Naprawy, **które nie są objęte gwarancją**, można zlecić odpłatnie w naszym oddziale serwisowym. Serwis sporządzi Państwu kosztorys naprawy.

Podejmujemy się wyłącznie naprawy urządzeń, które zostały prawidłowo zapakowane i ofrankowane.

**Uwaga:** Prosimy o przesłanie czystego urządzenia ze wskazaniem usterki.

Urządzenia przesłane dla nas odpłatnie, jako przesyłka ponadwymiarowa, ekspresowa lub na innych warunkach specjalnych, nie zostaną odebrane.

Utylizację przesłanych do nas uszkodzonych urządzeń przeprowadzamy bezpłatnie.

## Service-Center

 **Serwis Polska**  
Tel.: 22 397 4996  
E-Mail: grizzly@lidl.pl  
IAN 315581

## Importer

Prosimy mieć na uwadze, że poniższy adres nie jest adresem serwisu. Prosimy o kontakt z wymienionym wyżej centrum serwisowym.

### Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20  
63762 Grobostheim  
Niemcy  
www.grizzly-service.eu

## Obsah

<b>Úvod</b> .....	<b>76</b>	Práce s paralelním dorazem .....	84
<b>Účel použití</b> .....	<b>76</b>	Nastavení výšky dorazu.....	84
<b>Obecný popis</b> .....	<b>77</b>	Otočení dorazové lišty.....	84
Rozsah dodávky .....	77	Nastavení šířky řezání .....	84
Přehled .....	77	Nastavení délky dorazu.....	84
Popis funkce .....	78	Seřízení paralelního dorazu .....	84
<b>Technické údaje</b> .....	<b>78</b>	Příčný doraz.....	84
<b>Bezpečnostní pokyny</b> .....	<b>78</b>	Nastavení měřítka paralelního dorazu .....	84
Symboly a piktogramy .....	78	Nastavení úhlu .....	85
Symboly na přístroji .....	78	Nastavení laseru .....	85
Piktogram navíc na pilových listech .....	78	Používání laseru.....	85
Symboly v návodu.....	78	<b>Provoz</b> .....	<b>85</b>
Bezpečnost práce.....	79	Provádění podélných řezů .....	85
Dodatečné bezpečnostní pokyny.....	80	Řezání malých obrobků .....	85
Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými listy .....	80	Řezání velmi malých obrobků .....	85
Montáž a upevnění nástrojů a nástrojových dílů .....	81	Provádění šikmých řezů .....	85
Bezpečnostní pokyny k manipulaci s laserem.....	81	Provádění příčných řezů.....	86
Bezpečnostní pokyny k manipulaci s bateriemi .....	81	Řezání dřevořískových desek .....	86
Zbytková rizika.....	81	Záchytný vak na zbytky dřeva .....	86
Elektrické připojení.....	81	Přeprava .....	86
Důležité pokyny .....	81	<b>Čištění a údržba</b> .....	<b>86</b>
Poškozená elektrická připojovací vedení .....	81	Čištění .....	86
Motor na střídavý proud .....	82	<b>Skladování</b> .....	<b>86</b>
<b>Montáž</b> .....	<b>82</b>	<b>Likvidace/ochrana životního prostředí</b> .....	<b>86</b>
Montáž, výměna dílů a nastavení .....	82	<b>Náhradní díly / Příslušenství</b> .....	<b>87</b>
Montáž podstavce a rozšíření stolu s prodloužením.....	82	<b>Záruka</b> .....	<b>87</b>
Montáž klínového rozrážeče; Vložení baterií.....	83	<b>Oprava</b> .....	<b>87</b>
Montáž/demontáž pilového listu.....	83	<b>Service-Center</b> .....	<b>88</b>
Výměna vložky stolu .....	83	<b>Dovozce</b> .....	<b>88</b>
Montáž/výměna pilového listu.....	83	<b>Hledání chyb</b> .....	<b>88</b>
Připojení odsávacího zařízení.....	83		
Před uvedením do provozu.....	83	<b>Překlad originálního prohlášení o shodě CE</b> .....	<b>105</b>
<b>Obsluha</b> .....	<b>84</b>		
Zapnutí a vypnutí .....	84		
Nastavení hloubky řezání .....	84		

## Úvod

Blahopřejeme vám ke koupi vašeho nového přístroje. Rozhodli jste se pro vysoce kvalitní výrobek. Kvalita tohoto přístroje byla kontrolována během výroby a byla provedena také závěrečná kontrola. Tím je zaručena funkčnost přístroje.



Návod k obsluze je součástí tohoto výrobku. Obsahuje důležité pokyny týkající se bezpečnosti, používání a likvidace. Před použitím výrobku se seznamte se všemi pokyny k obsluze a bezpečnosti. Výrobek používejte jen k popsaným účelům a v rámci uvedených oblastí použití.

Návod dobře uschovejte a při předávání výrobku třetímu předejte i všechny podklady.

## Účel použití

Stolová kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu podle velikosti zařízení. Není dovoleno řezat kulaté dřevo jakéhokoliv druhu.

Zařízení je dovoleno používat pouze v souladu s určením. Jakékoliv jiné používání není používáním v souladu s určením. Za škody nebo zranění vzniklé v důsledku používání v rozporu s určením nese odpovědnost uživatel/obsluha, nikoliv výrobce. Je dovoleno používat pouze pilové listy vhodné pro dané zařízení (pilové listy HM nebo CV).

Je zakázáno používat pilové listy HSS a rozbrušovací kotouče jakéhokoliv druhu. K používání v souladu s určením patří také respektování bezpečnostních pokynů a návodu k obsluze a provozních pokynů v návodu k obsluze. Osoby obsluhující a udržující zařízení musí být se zařízením seznámeny a být obeznámeny o možných nebezpečích. Navíc je nutné co nejpřesněji respektovat platné bezpečnostní předpisy. Je nutné respektovat jiná všeobecná pravidla v pracovní-lekářské a bezpečnostně-technické oblasti. Pozor!

Při používání zařízení je nutné dodržet několik bezpečnostních opatření, aby nedošlo ke zraněním a škodám. Proto si pečlivě přečtěte tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Návod a pokyny dobře uschovejte, abyste měli informace kdykoliv k dispozici. Chcete-li zařízení předat dalším osobám, předejte jej spolu s tímto návodem k obsluze / bezpečnostními pokyny. Nepřejímáme žádné ručení za ne-

hody nebo škody, které vzniknou kvůli nerespektování tohoto návodu a bezpečnostních pokynů. Při změnách na zařízení dochází k úplnému propadnutí záruky výrobce a nárokům týkajícím se vzniklých souvisejících škod. I přes používání v souladu s určením nemusí být zcela vyloučeny určité zbytkové rizikové faktory. V závislosti na konstrukci a uspořádání zařízení se mohou objevit tato rizika:

- Dotknete-li se pilového listu v nezakrytém prostoru řezání.
- Sáhnete-li rukou do běžícího pilového listu (řezné zranění).
- Zpětné odvrhnutí obrobků a nástrojů.
- Zlomení pilového listu.
- Odmrštění vadných součástí pilového listu z tvrdého kovu.
- Poškození sluchu při nepoužívání nezbytné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevěného prachu při používání v uzavřených prostorách.

Upozorňujeme, že naše zařízení nebyla zkonstruována k řádnému používání v živnostenském, řemeslném ani průmyslovém provozu. Neposkytujeme žádné záruky, bude-li zařízení používáno v živnostenském, řemeslném nebo průmyslovém provozu či při srovnatelných činnostech.

## Obecný popis

### Rozsah dodávky

Přístroj vybalte a zkontrolujte, je-li kompletní:

- Řezný stůl s předem namontovaným pilovým listem s výstupky z tvrdého kovu, 24 zubů
- Pilový list s výstupky z tvrdého kovu, 48 zubů
- Chránič pilového listu s montážním materiálem
- Klínový rozrážeč
- Laserem
- Baterie 1,5V AAA (2x)
- Vodicí lišta
- Paralelní doraz
- Dorazová lišta
- Příčný doraz
- Rozšíření stolu (2x)
- Prodloužení stolu
- Posuvný blok
- Podstavné nožky (4x)
- Příčné vzpěry, krátké (2x)
- Příčné vzpěry, dlouhé (2x)
- Gumové nožky (4x)
- Podstavné třmeny (2x)
- Podpěry stolu, krátké (4x)
- Podpěry stolu, dlouhé (2x)
- Záchytný vak na zbytky dřeva
- Návod k obsluze

### Montážní materiál

#### A

- (b) šroub s plochou hlavou, 16 ks;
- (c) podložka U, 12 ks;
- (d) pérová podložka, 12 ks;
- (e) matice, 16 ks
- (f) šroub s plochou hlavou, malý se dvěma maticemi, 4 ks

#### B

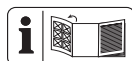
- (a) šroub se šestihrannou hlavou s nákrůžkem, 20 ks;
- (c) podložka U, 12 ks;
- (d) pérová podložka, 12 ks;
- (e) matice, 12 ks

### Nástroj

- (h) imbusový klíč HX 6
- (k) očkový klíč SW 10/22
- (i) vidlicový klíč SW 8/10

### Dodatečný potřebný nástroj

-šroubovák na šrouby s křížovou drážkou



Obrázky najdete na přední a zadní výklopní straně.

## Přehled

- 1 Řezný stůl
- 2 Chránič pilového listu
- 3 Klínový rozrážeč (není vidět)
- 4 Pilový list (není vidět)
- 5 Vložka stolu
- 6 Paralelní doraz
- 7 Rozšíření stolu
- 8 Excentrická páka
- 9 Upínací šroub
- 10 Měřítko
- 11 Ruční kolečko
- 12 Klika
- 13 Podstavec
- 14 Zapínač, vypínač
- 15 Záchytný vak na zbytky dřeva
- 16 Vodicí lišta
- 17 Prodloužení stolu
- 18 Odsávací adaptér
- 19 Posuvný blok
- 20 Podstavné nožky (4x)
- 21 příčné vzpěry, krátké (2x)
- 22 příčné vzpěry, dlouhé (2x)
- 23 Gumové nožky (4x)
- 24 Podstavné třmeny (2x)
- 25 Upevňovací body
- 26 Podpěry stolu, krátké
- 27 Podpěry stolu, dlouhé
- 28 Šrouby se šestihrannou hlavou, vložka stolu
- 29 Upevňovací šroub, klínový rozrážeč
- 30 Podélný otvor v klínovém rozrážeči
- 31 Šroub s rýhovanou maticí a podložku
- 32 Excentrická páka
- 33 Drážka
- 34 Šroub s rýhovanou hlavou

31 35 Laser  
36 Spínač laseru

32 37 Šroub, příhrádka na baterie  
38 Kryt baterií

37 39 Dorazová lišta  
40 Příčný doraz

## Popis funkce

Stolová kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu podle velikosti zařízení. Není dovoleno řezat kulaté dřevo jakéhokoliv druhu.

## Technické údaje

### Stolová kotoučová pila..... PTK 2000 E3

Motor na střídavý proud ..... 230 V<sub>~</sub> 50Hz

Výkon ..... 2000 Watt

Druh provozu ..... S6 40%\*

Třída ochrany ..... II

Druh ochrany..... IPX0

Otáčky naprázdno ..... 4800 min<sup>-1</sup>

Pilový list z tvrdého kovu (rozměry, které se mají použít)

..... ø 254 x ø 30 x 2,8 mm

Otáčky naprázdno pilový list, n max. .... 7000 min<sup>-1</sup>

Počet zubů ..... 24 / 48

Tloušťka klínového rozrážeče ..... 2,5 mm

min. Rozměr obrobku ŠxDxV ..... 10x50x1 mm

Velikost stolu ..... 630 x 545 mm

Velikost stolu se všemi třemi rozšířeními ..... 880 x 930 mm

Výška řezání max. 90° ..... 87 mm

Výška řezání max. 45° ..... 63 mm

Nastavení výšky ..... 0 - 87 mm

Vychýlení pilového listu ..... 0 - 45°

Odsávací přípojka ..... ø 34 mm

Hmotnost cca ..... 20 kg

Třída laseru ..... 2

Vlnová délka laseru ..... 650 nm

Výkon laseru ..... < 1 mW

Napájení laserového modulu el. proudem

..... 2 x 1,5 V Micro (AAA)

Hladina zvukového tlaku

(L<sub>PA</sub>) ..... 93,7 dB(A); K<sub>PA</sub> = 3 dB

Úroveň akustického výkonu (L<sub>WA</sub>)

měřená ..... 106,7 dB(A); K<sub>WA</sub> = 3 dB

zaručená ..... 108 dB(A)

\* Druh provozu S6 40 %: Trvalý provoz s přerušovaným zatížením (pracovní cyklus 10 min). Aby nedošlo k nepřípustnému zahřátí motoru, je nutné motor provozovat ze 40 % pracovního cyklu s udávaným jmenovitým výkonem a následně je nutné jej provozovat ze 60 % pracovního cyklu bez zatížení.

Toto zařízení je určeno k provozu v napájecí síti s impedancí systému (vnitřní odpor sítě) Z<sub>max</sub> v místě přenosu (domácí připojení) maximálně 0,5367 ohmů. Uživatel musí zajistit, aby zařízení bylo provozováno pouze v síti splňující příslušné požadavky. V případě potřeby lze informace o impedanci systému získat u místní energetické společnosti.

## Bezpečnostní pokyny

**POZOR!** Při použití elektrických nástrojů je nutné v rámci ochrany proti úrazu el. proudem, zranění a požáru nutně respektovat níže uvedená základní bezpečnostní opatření. Před používáním tohoto elektrického přístroje si přečtěte tyto pokyny. Bezpečnostním pokyny uchovávejte na vhodném místě.

## Symbols a piktogramy

### Symbols na přístroji:



Přečtěte si návod k použití!



Používejte ochrany očí.



Používejte a sluchu.



Chraňte si dýchací orgány vhodnou ochranou.



Pozor – Riziko zranění. Nikdy nesahejte do běžícího pilového listu.



Přístroj nevystavujte dešti. Přístroj nevystavujte vlhkosti. Nepracujte při dešti.



Pozor! – laserové záření. Nedívejte se do paprsku.

Třída laseru 2



Tento štítek je umístěn na chrániči pilového listu.



Údaj hladiny akustického tlaku L<sub>WA</sub> v dB



Třída ochrany II (dvojitá izolace)



Elektrické přístroje nepatří do domovního odpadu.

## Piktogram navíc na pilových listech



Pozor – poškozený pilový list není v žádném případě dovoleno nadále používat. Pilový list neprodleně vyměňte.

## Symbols v návodu:



**Výstražné značky s údaji pro zabránění škodám na zdraví anebo věcným škodám.**



Příkazové značky (za vykřičníkem je vysvětlen příkaz) s údaji pro prevenci škod.



Informační značky s informacemi pro lepší zacházení s nástrojem.



Pozor Nebezpečí zásahu elektrickým proudem!



Před prováděním veškerých prací na přístroji vytáhněte zástrčku ze sítě.

## Bezpečnost práce

### 1 Udržujte pořádek na pracovišti

- Nepořádek může být příčinou úrazů a nehod.

### 2 Respektujte okolní vlivy

- Nevystavujte elektrické nástroje dešti.
- Nepoužívejte elektrické nástroje ve vlhkém nebo mokřím prostředí.
- Zajistěte dobré osvětlení pracoviště.
- Nepoužívejte elektrické nástroje v místech s nebezpečím požáru nebo exploze.

### 3 Chraňte se před zasažením elektrickým proudem

- Zabraňte dotyku těla s neuzemněnými součástmi (např. s potrubím, radiátory, elektrickými plotnami, chladicími přístroji).

### 4 Chraňte vybavení před ostatními osobami!

- Nenechtejте ostatní osoby, především pak děti, aby se dotýkaly elektrického nářadí nebo kabelů. Neumožněte těmto osobám přístup na vaše pracoviště.

### 5 Bezpečně uschovejte nepoužívané elektrické nástroje

- Nepoužívané elektrické nástroje skladujte na suchém vysoko položeném nebo uzamčeném místě mimo dosah dětí.

### 6 Nepřetěžujte elektrické nástroje

- Nástroje pracují lépe a spolehlivěji v uvedeném rozsahu výkonů.

### 7 Používejte správné elektrické nástroje

- Nepoužívejte k těžkým pracím stroje se slabým výkonem.
- Nepoužívejte elektrické nástroje k takovým účelům, ke kterým nejsou určeny. Nepoužívejte například ruční okružní pilu k řezání větví stromů nebo ke štípaní dřeva.
- Nepoužívejte elektrické nástroje pro pily na palivové dřevo.

### 8 Používejte vhodný oděv

- Nepoužívejte volné oděvy nebo ozdoby, může dojít k jejich zachycení pohyblivými součástmi.
- Při práci venku doporučujeme použití protiskluzové obuvi.
- Pokud máte dlouhé vlasy, používejte síťku na vlasy.

### 9 Používejte osobní ochranné pomůcky

- Používejte ochranné brýle. V opačném případě může dojít k úrazu očí odletujícími jiskrami nebo částechami z broušení.
- Při prašných činnostech používejte dýchací masku.

### 10 Připojte odsávání prachu

- Pokud je přístroj vybaven přípojkou k odsávání prachu a zachytným zařízením musíte zajistit, aby byly tyto přístroje připojeny a správně používány.
- Provoz v uzavřených prostorách je přípustný pouze s vhodným odsávacím zařízením.

### 11 Nepoužívejte kabel k účelům, ke kterým není určen

- Nepoužívejte kabel k odpojení zástrčky ze zásuvky. Chraňte kabel před vysokými teplotami, olejem a ostrými hranami.

### 12 Zajistěte obrobek

- U dlouhých obrobků je nezbytná přídavná podpěra (stůl, podstavec atd.), aby nedošlo k převrácení zařízení.
- Obrobek vždy pevně přitiskněte proti pracovní desce a dorazu, aby nedošlo k viklání, resp. deformaci obrobku.

### 13 Zabraňte nepřírozeným polohám těla

- Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu.
- Vyhybejte se nevhodným polohám rukou, u nichž by mohlo kvůli náhlému sklouznutí dojít k tomu, že se jednou či oběma rukama dotknete pilového listu.

### 14 Pečlivě čistěte své nástroje

- Udržujte řezné nástroje ostré a čisté, díky tomu budete moci lépe a bezpečněji pracovat.
- Dodržujte pokyny k mazání a výměně nástrojů.
- Pravidelně kontrolujte přívodní kabely elektrických nástrojů a při poškození je nechejte vyměnit u certifikovaného servisu.
- Pravidelně kontrolujte prodlužovací kabely a vyměňte je v případě, že dojde k jejich poškození.
- Udržujte rukojeti suché a čisté, chraňte je před oleji a mastnotou.

### 15 Odpojte zástrčku ze zásuvky těchto případech

- Nikdy neodstraňujte uvolněné třísky, štěpiny nebo uvázlé dřevěné díly při běžícím pilovém listu.
- Při nepoužívání elektrického nástroje, před provedením údržby a při výměně nástrojů, např. pilového listu, vrtáku, frézy.

### 16 Nenechávejte v přístroji klíče k uvolnění sklíčidel apod

- Před zapnutím přístroje zkontrolujte, zda jste odstranili klíče a seřizovací pomůcky.

### 17 Zabraňte nechtěnému spuštění

- Zkontrolujte, zda je vypínač při připojování zástrčky do zásuvky vypnutý.

### 18 Při práci venku používejte prodlužovací kabel

- Při práci venku používejte pouze takové prodlužovací kabely, které jsou k tomuto účelu určeny a které jsou příslušným způsobem označeny.
- Kabelové bubny používejte pouze v odvinutém stavu.

### 19 Buďte pozorní

Dávejte vždy pozor na to, co děláte. Při práci postupujte uvážlivě. Nepoužívejte elektrické nástroje, pokud nejste soustředění.

### 20 Kontrolujte případná poškození elektrických nástrojů

- Před dalším použitím elektrických nástrojů musíte pečlivě zkontrolovat správnou funkci ochranných zařízení nebo součástí, které podléhají snadnému poškození tak, aby bylo zajištěno použití v souladu s účelem.
- Zkontrolujte, zda pohyblivé díly bezvadně fungují a nezasekávají se a zda nejsou poškozeny součásti. Veškeré součásti musí být správně namontovány a všechny podmínky splněny, aby byl zajištěn bezvadný provoz elektrického nástroje.
- Pohyblivý ochranný kryt nesmí být v otevřeném stavu pevně sevřený.
- Poškozené součásti a ochranná zařízení musejí být správně a řádně opraveny nebo vyměněny v autorizovaném servisu, pokud není v návodu k obsluze uvedeno jinak.
- Poškozené spínače musí vyměnit servisní středisko výrobce.
- Nepoužívejte žádná vadná ani poškozená připojovací vedení.
- Nepoužívejte elektrické nástroje s vadným spínačem, který neumožňuje vypnutí nebo zapnutí.

### 21 Pozor!

- Použití jiných nástrojů a jiného příslušenství pro vás může znamenat nebezpečí úrazu.

## 22 Elektrické nástroje nechejte opravit v autorizovaném servisu

- Tento elektrický nástroj odpovídá obecně platným bezpečnostním ustanovením. Opravy smí provést výhradně autorizovaný servis, který používá originální náhradní díly. V opačném případě hrozí nebezpečí úrazů a nehod.

## Dodatečné bezpečnostní pokyny

### 1 Bezpečnostní opatření

- Výstraha! Nepoužívejte poškozené, deformované pilové listy ani listy, v nichž jsou trhliny.
- Opořebovanou vložku stolu vyměňte. Přebrušování není přípustné.
- Používejte pouze pilové listy doporučené výrobcem a odpovídající normě EN 847-1. Upozornění! Při výměně pilového listu dbejte na to, aby šířka řezu nebyla menší a tloušťka kmenového listu pilového listu nebyla větší než tloušťka klínového rozrážeče!
- Dbejte na to, aby byl vybrán vhodný pilový list pro materiál určený k řezání.
- Noste vhodné osobní ochranné pomůcky. Včetně těchto: Ochrana sluchu kvůli omezení rizika vzniku nedoslýchavosti, respirátor kvůli omezení rizika nebezpečného prachu.
- Při manipulaci s pilovými listy a hrubým materiálem noste rukavice.
- Kdykoliv to bude proveditelné, noste pilové listy v nádobě.
- Noste ochranné brýle. Během práce mohou třísky, štěpiny a prach odletující ze zařízení způsobit ztrátu zraku.
- Při řezání dřeva připojte elektrický nástroj k odsávacímu zařízení na prach. Uvolňování prachu je mimo jiné ovlivněno druhem zpracovávaného materiálu, významem místního odlučování (zachycení zdroje) a správným nastavením krytů / vodičích plechů / vodiček.
- Nepoužívejte pilové kotouče z vysokolegované rychlořezné oceli (ocel HSS).
- Posuvný blok nebo posuvné dřívko při nepoužívání skladujte vždy u elektrického nástroje v příslušném držáku.

### 2 Servis a údržba

- Při všech nastavovacích a údržbových pracích vytáhněte síťovou zástrčku.
- Hlukové emise jsou ovlivňovány nejrůznějšími faktory, mimo jiné kvalitou pilových listů, stavem pilového listu a elektrického nástroje. Podle možností používejte pilové listy, které byly zkonstruovány za účelem snížení hlukových emisí, pravidelně provádějte údržbu na elektrickém nástroji a nástavcích nástroje a případně je opravte. Tím omezíte hluk.
- Osobě zodpovědné za bezpečnost ihned nahlaste závaďy na elektrickém nástroji, ochranných zařízeních nebo nástavci nástroje, jakmile je zjišťíte.

### 3 Bezpečná práce

- Používejte posuvný blok nebo rukojeť s posuvným dřívkem, kterým obrobek bezpečně posouváte kolem pilového listu.
- Zajistěte, aby byl vždy použit klínový rozrážeč a byl správně nastaven.
- Používejte horní ochranné zařízení pilového listu a správně jej nastavte.
- Používejte pouze pilové listy, jejichž nejvyšší přípustné otáčky nejsou nižší než maximální otáčky vřetene používaného nástroje, a listy, které jsou vhodné pro řezaný materiál.

- Žlábký a drážkový neprovádějte, nebude-li nad řezacím stolem upevněno vhodné ochranné zařízení, např. tunelové ochranné zařízení.
- K drážkování není dovoleno používat kotoučové pily (v obrobku ukončený žlábek).
- K přepravě elektrického nástroje používejte pouze přepravní přípravky. Ochranné přípravky nikdy nepoužívejte k manipulaci ani přepravě.
- Dbejte na to, aby byl horní díl pilového listu během přepravy zakryt, např. ochranným přípravkem.
- Dbejte, abyste používali pouze takové distanční podložky a vřetenové kroužky, které jsou výrobcem určeny k danému účelu.
- Podlaha v okruhu zařízení musí být rovná, čistá a nesmí se na ní nacházet volné částice, např. štěpiny nebo zbytky po řezání.
- Pracovní poloha je vždy bočně od pilového listu.
- Neodstraňujte zbytky po řezání ani jiné díly obrobku z prostoru řezání, dokud je zařízení spuštěno a agregát pily se ještě nezastavil.
- Dlouhé obrobky zajistěte proti převrácení na konci řezacího postupu (např. odvíjecí stojan nebo odvíjecí podstavec).
- **Pozor!** Nikdy neodstraňujte uvolněné třísky, štěpiny nebo uvázané dřevěné díly při běžícím pilovém listu.
  - Při odstraňování poruch nebo uvázaných kousků dřeva vypněte zařízení – vytáhněte síťovou zástrčku.
  - Výměnu nástavce a také nastavovací, měřicí a čistící práce provádějte pouze u vypnutého motoru – vytáhněte síťovou zástrčku.
  - Před zapnutím zkontrolujte, zda jsou odstraněny klíče a nastavovací nástroje.

**Upozornění!** Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých okolností ovlivňovat aktivní nebo pasivní lékařské implantáty. Aby bylo omezeno nebezpečí vážných nebo smrtelných zranění, doporučujeme osobám s lékařskými implantáty konzultovat lékaře a výrobce lékařského implantátu, než budou elektrický nástroj obsluhovat.

## Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými listy

- 1 Používejte pouze nástroje, které dokážete dobře ovládat.
- 2 Respektujte nejvyšší otáčky. Nejvyšší otáčky uvedené na používaném nástroji nesmí být překročeny. Je-li uveden určitý rozsah otáček, dodržte jej.
- 3 Respektujte směr otáčení motoru – pilového listu.
- 4 Prasklé pilové kotouče je nutné vyřadit (není dovoleno je opravovat).
- 5 Nástroje s viditelnými trhlinami není dovoleno používat.
- 6 Nástroje je nutné pravidelně čistit.
- 7 S nástroji manipulujte opatrně. Nástroje skladujte nejlépe v originálním obalu nebo speciálních nádobách. Noste ochranné rukavice, abyste měli jistotu při uchopování a omezili riziko zranění.
- 8 Před použitím upínacích nástrojů zajistěte, aby byla řádně upevněna veškerá ochranná zařízení.
- 9 Před použitím se ujistěte, že vámi používaný upínací nástroj odpovídá technickým požadavkům tohoto elektrického nástroje a je řádně upevněn.
- 10 Používejte dodávaný pilový list pouze k řezání třeba, nikdy na kov.



## Montáž a upevnění nástrojů a nástrojových dílů

- Nástroje a tělesa nástrojů musí být tak napjaty, aby se při provozu nemohly uvolnit.
- Upevňovací šrouby a matice je nutné dotáhnout vhodným klíčem atd. a utahovacími momenty podle údajů výrobce.
- Není přípustné prodlužovat klíč nebo dotahovat matice úderem kladiva.
- Upínací plochy očistěte od nečistot, tuku, oleje a vody.
- Utahovací šrouby je nutné dotáhnout podle pokynů výrobce.
- K nastavení průměru otvoru pilových kotoučů na průměr větrána zařízení je dovoleno používat pouze pevně připevněné kroužky, např. zalisované kroužky nebo kroužky přidržované lepeným spojem. Není dovoleno používat volné kroužky.
- Ujistěte se, že fixované redukční kroužky jsou k sobě uspořádány paralelně.

## Bezpečnostní pokyny k manipulaci s laserem

- Pozor: Laserové záření, nedívejte se do paprsku, laser třídy 2
- Tento štítek je umístěn na chrániči pilového listu.

## Bezpečnostní pokyny k manipulaci s bateriemi

- Vždy dbejte na to, aby byly baterie vloženy se správnou polaritou (+ a -), jak je uvedeno na baterii.
- Baterie nezkratujte.
- Nenabíjejte baterie, které nejsou určeny k dobíjení.
- Baterie nepřebíjejte!
- Nekombinujte staré a nové baterie ani baterie různého typu či od různých výrobců! Vždy vyměňte celou sadu baterií naráz.
- Vybité baterie neprodlené vyjměte z přístroje a řádně zlikvidujte!
- Baterie nezahřívejte!
- Přímo na bateriích nespárejte ani neletujte!
- Baterie nerozebírejte!
- Baterie nedeformujte!
- Baterie nevhazujte do ohně!
- Baterie skladujte mimo dosah dětí.
- Bez dohledu nedovolte dětem, aby měnily baterie!
- Neskladujte baterie v blízkosti ohně, sporáků nebo jiných zdrojů tepla. Nepokládejte baterie pod přímé sluneční záření, nepoužívejte ani neskladujte je ve vozidlech za horkého počasí.
- Nepoužité baterie skladujte v původním obalu a udržujte je v bezpečné vzdálenosti od kovových objektů. Vybalené baterie nespárejte ani je neskladujte zpřeházené u sebe! Mohlo by dojít ke zkratování baterie, a tím také k poškození, popáleninám nebo dokonce k požáru.
- Baterie vyjměte ze zařízení, nebude-li zařízení po delší dobu používáno, a to s výjimkou nouzových případů!
- Na vypadlé baterie NIKDY nesahejte bez příslušné ochrany. Potřísní-li uniklá tekutina pokožku, je vhodné pokožku v tomto místě ihned opláchnout tekoucí vodou. V žádném případě nedopusťte, aby se tekutina dostala do očí či úst. V takovém případě ihned vyhledejte lékaře.
- Před vložením baterií očistěte kontakty baterie a také protikontakty v zařízení.

## Zbytková rizika

**Elektrický nástroj byl zkonstruován podle aktuálního stavu techniky a uznávaných bezpečnostně technických směrnic. I přesto mohou při práci přetrvávat určitá zbytková rizika.**

- Hrozí ohrožení zdraví elektrickým proudem při používání elektrických přípojek, které nejsou v řádném stavu.
- Kromě toho mohou i přes provedená bezpečnostní opatření přetrvávat zbytková rizika, která nejsou viditelná.
- Zbytková rizika lze minimalizovat v případě, že respektujete „Bezpečnostní pokyny“ a „Použití v souladu s určením“ a také návod k obsluze.
- Nezatěžujte zařízení zbytečně: při příliš silném tlaku při řezání se rychle poškodí pilový list. To může vést ke snížení výkonu zařízení při zpracování a omezení přesnosti řezání.
- Zabraňte náhodnému uvedení zařízení do provozu: při zastrčení zástrčky do zásuvky nesmí být stisknuto spouštěcí tlačítko.
- Používejte nástroj, který je doporučen v této příručce. Tím dosáhnete toho, že pila bude podávat optimální výkony.
- Udržujte ruce v bezpečné vzdálenosti od pracovního prostoru, je-li zařízení v provozu.
- Před provedením nastavovacích a údržbových prací zařízení vypněte a vytáhněte síťovou zástrčku.

## Elektrické připojení

**Nainstalovaný elektromotor je připojen a připraven k provozu. Připojení odpovídá jednoznačným předpisům VDE a DIN. Síťová přípojka na straně zákazníka a také používané prodlužovací vedení musejí odpovídat těmto předpisům.**

- Produkt splňuje požadavky normy EN 61000-3-11 a odpovídá zvláštním podmínkám připojení. To znamená, že není přípustné jej používat na libovolně zvolených připojovacích bodech.
- U zařízení se při nepříznivých podmínkách v síti mohou objevit přechodné výkyvy napětí.
- Nesmí být překročena maximální přípustná impedance sítě 0,5367 ohmů na elektrické připojce.
- Jako uživatelé musíte zajistit, v případě nutnosti po konzultaci s dodavatelskou energetickou společností, aby zatížitelnost trvalým proudem sítě v připojovacím bodě s veřejnou sítí dostatočně k připojení produktu.

## Důležité pokyny

Při přetížení se motor ihned automaticky vypne. Po určité době ochlazení (časově se liší) lze motor opět zapnout.

## Poškozená elektrická připojovací vedení

Na elektrických připojovacích vedeních dochází často k poškození izolace.

Toto mohou být jejich příčiny:

- Otlaky, jsou-li připojovací vedení provlečena okny nebo dveřními mezerami.
- Místa, kde se připojovací vedení zalomí kvůli nesprávnému upevnění nebo provlečení připojovacího vedení.
- Místa, kde se připojovací vedení zalomí kvůli přejetí.
- Škody na izolaci kvůli vytržení ze zásuvky ve zdi.
- Trhliny kvůli stárnutí izolace.

Taková škodlivá elektrická připojení není dovoleno používat a jsou kvůli poškozené izolaci životu nebezpečná.

Pravidelně kontrolujte případná poškození na elektrických připojovacích vedeních. Dbejte na to, aby při kontrole nebylo připojovací vedení připojeno k elektrické síti.

Elektrická připojovací vedení musejí odpovídat jednoznačným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze připojovací vedení s označením H05VV-F.

Předpisem je nátisk typového označení na připojovacím kabelu.

## Motor na střídavý proud

- Napětí v síti musí být 230 V~.
- Prodlužovací vedení do 25 m délky musejí mít průřez 2,5 čtverečního milimetru.  
Připojení a opravy elektrického vybavení smí provádět pouze odborný elektrikář. Při dotazech zadejte tyto údaje:
- druh proudu motoru
- údaje na typovém štítku zařízení
- údaje na typovém štítku motoru

## Montáž



**Před prvním uvedením do provozu zkontrolujte usazení vnější příruby pilového listu.**

## Montáž, výměna dílů a nastavení

**Pozor! Před veškerými údržbovými, přestavovacími a montážními pracemi na kotoučové pile je nutné vytáhnout síťovou zástrčku.**

Položte všechny dodávané díly na plochý povrch. Seskupte stejné díly.

Šrouby vždy vkládejte směrem zvnějšku dovnitř, spoje zajistěte maticemi zevnitř.

**Upozornění:** Matice a šrouby utahujte během montáže jen tak, aby nemohly odpadnout.

## Montáž podstavce a rozšíření stolu s prodloužením (Obr. 1-10)

1. Stolní pilu položte s řezným stolem (1) na zem. Pokud řezný stůl (1) neleží naplocho na zemi, upravte pomocí kliky (12) polohu klínového rozrážeče (3) a pilového listu (4).
2. Rozšíření (7) a prodloužení stolu (17) vyrovnejte s řezným stolem. Logo „Parksidé“ na rozšířeních stolu (7) je přitom vzdáleno od řezného stolu (1).
3. Rozšíření stolu (7) a prodloužení stolu (17) na řezném stole (1) zlehka upevněte pomocí šestihranných šroubů s nákrůžkem (a). (obr. 6).

**Čtyři podstavné nožky (20) se na krytu sešroubují společně s podpěrami stolu (26, 27).**

4. Volně připevněte podpěry stolu (26, 27) ke krytu pily společně se čtyřmi podpěrami (20). Použijte šestihranné šrouby s nákrůžkem (a). Pro rozšíření stolu (7) / prodloužení stolu (17) použijte šestihranné šrouby s nákrůžky (a), pérová

podložka (d), podložky (c) a matice (e). Krátké podpěry (26) jsou pro rozšíření, dlouhé podpěry (27) pro prodloužení, (obr. 8, 9, 10).

5. Nyní čtyři příčné vzpěry (21/22) zlehka našroubujte na podstavné nožky (20). Použijte šrouby s plochou hlavou (b), podložky (c), pérové podložky (d) a matice (e) (obr. 11).
6. Poté pevně utáhněte veškeré šrouby podstavných nožek (20) a rozšíření stolu (7) / prodloužení stolu (17).
7. Nyní nasadte gumové nožky (23) na podstavné nožky (20) (obr. 12).
8. Stolovou kotoučovou pilu postavte na podstavec (13).

**Pozor! Oba podstavné třmeny musejí být upevněny k zadní části zařízení v upevňovacích bodech (25)! (obr. 7).**

9. K otvorům na zadních podstavných nožkách (20) přišroubujte podstavné třmeny (24). Montážní materiál: vždy 2 šrouby s plochou hlavou (b), podložky (c), pérové podložky (d) a matice (e) (obr. 13).

## Montáž vodící lišty s měřítkem (obr. 40 + 41)

10. Upevněte čtyři šrouby s plochou hlavou (b) volně pomocí matice na řezný stůl (1) a na rozšíření stolu (7). Hlavy šroubů musí být orientovány směrem ven. Vyberte vždy dva vnější otvory řezného stolu (1) a dva vnější otvory rozšíření stolu (7). Našroubujte obě části vodící lišty (16) na šrouby s plochou hlavou na řezném stole a na rozšíření stolu. Oba díly vodící lišty zastrčte k sobě. Na vodící lištu (16) (obr. 26) nasadte paralelní doraz s dorazovou lištou (6 + 39). Nasuňte dorazovou lištu (39) na pilový list (4). Pilový list musí být vyrovnaný kolmo. Nastavení 0° na měřítku (10). Na vodící liště (16) se nacházejí 2 měřítka (o/n). Tyto ukazují vzdálenost mezi dorazovou lištou a pilovým listem (obr. 25). V závislosti na tom, zda je dorazová lišta (39) otočena ke zpracování silného nebo tenkého materiálu, zvolte příslušné měřítko: vysoká dorazová lišta (modrá čísla): měřítko (o) nízká dorazová lišta (černá čísla): měřítko (n). Vyrovnejte měřítko podle značky. Za tímto účelem posuňte vodící lišty (16) do modrého nebo černého nulového označení podle indikace na průzoru (p) na paralelním dorazu (6). Jakmile je měřítko vyrovnané, utáhněte čtyři šrouby s plochou hlavou, čímž zajistíte vodící lištu.

## Montáž záchytného vaku na zbytky dřeva (obr. 42)

11. Na šroub (f) našroubujte vždy kompletně jednu matici. Zastrčte čtyři šrouby s předmontovanou maticí do otvorů na krátkých stranách rozšíření stolu (7), resp. do prodloužení stolu (17) (viz obr. 2/g). Každý z nich upevněte maticí.
12. Zavěste záchytný vak na zbytky dřeva (15) na tyto čtyři šrouby.



**Před uvedením do provozu zkontrolujte polohu klínového rozrážeče. Z přepravních důvodů je klínový rozrážeč nastaven do nejnižší polohy. Vzdálenost mezi pilovým listem (4) a klínovým rozrážečem (3) by měla činit 3-5 mm. (obr. 18)**

## Montáž klínového rozrážeče; Vložení baterií

**Pozor! Vytáhněte síťovou zástrčku! Nastavení pilového listu (4) je nutné zkontrolovat při každé výměně pilového listu.**

### (Obr. 16-20)

1. Pilový list (4) nastavte na max. hloubku řezu, uveďte jej do polohy 0° a zaaretuje jej.
2. Demontujte chránič pilového listu (2) (nikoliv při první montáži).
3. Oba šrouby (28) a vyjměte vložku stolu (5) (obr. 17).
4. Povolte upevňovací šroub (29) (k tomu použijte dodávaný vidlicový klíč SW8).
5. Posuňte klínový rozrážeč (3) směrem nahoru.
6. Vzdálenost mezi pilovým listem a klínovým rozrážečem (3) by měla činit 3 mm až max. 5 mm, (obr. 18).
7. Upevňovací šroub (29) znovu dotáhněte a namontujte vložku stolu (5).
8. Znovu namontujte chránič pilového listu (2).

### (Obr. 15)

9. Vložení baterií (obr. 15):
  - Přepněte spínač (36) Laser zap./vyp. do polohy 0 (laser vyp.).
  - Uvolněte šroub (37) a sejměte kryt příhrádky na baterie (38). Bočním vyhnutím sejměte kryt příhrádky na baterie (38).
  - Vložte dodávané baterie (typ AAA), dbejte přitom na správnou polaritu (viz obr. 15).
  - Znovu nasadte kryt příhrádky na baterie (38) a upevněte jej šroubem (37).
- Poznámky k bateriím:
  - Nebudete-li laser po delší dobu používat, vyjměte baterie z příhrádky na baterie. Při úniku bateriové kapaliny může dojít k poškození zařízení.
  - Baterie neodkládejte na topná tělesa ani je po delší dobu nevystavujte silnému slunečnímu záření. Při teplotách nad 45° může dojít k poškození zařízení.
10. První montáž laserového modulu:
  - Demontujte chránič pilového listu (2) (nikoliv při první montáži). Namontujte laser pomocí obou šroubů s křížovou drážkou (z), obr. 15. Znovu utáhněte šrouby (z), a to střídavě a rovnoměrně. Znovu namontujte chránič pilového listu (2).

## Montáž/demontáž pilového listu (Obr. 19)

1. Uvolněte šroub s rýhovanou maticí a podložku (31) chrániče pilového listu (2). Nasadte chránič pilového listu (2) shora na klínový rozrážeč (3).
2. Namontujte šroub s rýhovanou maticí (31) a podložkou, viz obrázek.
3. Šroub (31) příliš neutahujte. Chránič pilového listu se musí volně pohybovat.
4. Demontáž probíhá v obráceném pořadí. Pozor! Před zahájením řezání je nutné spustit dolů chránič pilového listu (2) na řezivo.

## Výměna vložky stolu

(Obr. 16)

1. Vložku stolu (5) je nutné při opotřebení nebo poškození vyměnit, jinak hrozí zvýšené riziko zranění.
2. Sejměte 2 šrouby se šestihrannou hlavou (28).
3. Lehce nadzvedněte vložku stolu (5) vzadu a zatlačte ji zpět ve směru šipky. Vyjměte vložku stolu (5). Případně proveďte úpravu na levé straně uprostřed vložky stolu (5) pro uvolnění výstupku ve vložce stolu (5).
4. Montáž nové vložky stolu (čísla objednávky: 91105443) probíhá v obráceném pořadí.

## Montáž/výměna pilového listu (Obr. 21)

1. **Pozor! Vytáhněte síťovou zástrčku, noste ochranné rukavice.**
2. Demontujte chránič pilového listu (2).
3. Sejměte 2 šrouby se šestihrannou hlavou (28). Lehce nadzvedněte vložku stolu (5) vzadu a zatlačte ji zpět ve směru šipky. Vyjměte vložku stolu (5). Případně proveďte úpravu na levé straně uprostřed vložky stolu (5) pro uvolnění výstupku ve vložce stolu (5).
4. Uvolněte upínací šroub (9). Otáčením ručního kolečka (11) nakloňte pilový list (4), abyste tak snáze nasadili klíč s vnitřním šestihranem (h) a očkový klíč (k).
5. Nasadte imbusový klíč (h) (HX 6) na šroub a pomocí vidlicového klíče (k) (SW 22) přidržeťte šroub na hřídeli motoru.
6. **Pozor!** Šroubem otáčejte ve směru otáčení pilového listu. Sejměte uvolněný šroub.
7. Sejměte vnější přírubu a starý pilový list vytáhněte šikmo směrem dolů z vnitřní příruby.
8. Přírubu pilového listu před montáží nového pilového listu pečlivě očistěte drátěným kartáčem.
9. Nový pilový list znovu nasadte a pevně utáhněte v obráceném pořadí.
 

**Pozor! Dbejte na směr chodu, zkosení řezných zubů musí být orientováno ve směru chodu, tj. vpřed.**
10. Znovu namontujte a nastavte vložku stolu (5) a také chránič pilového listu (2).
11. Než budete s pilou opět pracovat, je nutné zkontrolovat funkčnost ochranných zařízení.

## Připojení odsávacího zařízení (Obr. 14)

1. Nasadte odsávací hadici do odsávacího adaptéru (18). Odsávací hadici případně zajistěte hadicovou sponou, čímž zabráníte vyklouznutí odsávacího adaptéru (18).
2. Jako odsávací zařízení není vhodný domácí vysavač. Použijte víceúčelový vysavač nebo přímo zařízení na odsávání třísek.

## Před uvedením do provozu

- Zařízení musí být stabilně ustaveno, tj. pevně přišroubováno na podstavci.
- Před uvedením do provozu musí být řádně namontovány všechny kryty a bezpečnostní zařízení.
- Pilový list se musí volně pohybovat.
- U již zpracovaného dřeva dejte pozor na cizí tělesa, např. hřebíky či šrouby.
- Než stisknete zapínač/vypínač, ujistěte se, zda je pilový list správně namontován a pohyblivé díly mají lehký chod.

- Před připojením zařízení se ujistěte, že se údaje na typovém štítku shodují s údaji el. sítě.
- Zařízení připojte pouze k řádně nainstalované zásuvce s ochranným kontaktem a jističem alespoň 16 A.
- Připojte toto zařízení pouze na zástrčku s ochranným vypínačem proti chybovému proudu RCD (Residual Current Device) s reziduálním proudem ne větším, než 30 mA.

 **Před prvním uvedením do provozu zkontrolujte usazení vnější příruby pilového listu.**

## Obsluha

### Zapnutí a vypnutí

(Obr. 3)

- Stisknutím zeleného tlačítka „I“ (14) pilu zapnete. Před započetím řezání vyčkejte, než pilový list dosáhne maximálních otáček.
- Pilu vypnete stisknutím červeného tlačítka „0“ (14).

### Nastavení hloubky řezání

(Obr. 3)

Otáčením kliky (12) lze pilový list nastavit na požadovanou hloubku řezu (plynule).

- Otočení doprava: větší hloubka řezání
- Otočení doleva: menší hloubka řezání

Nastavte pilový list tak, aby vyčníval asi 5 mm nad řez. Při zkušebním řezu zkontrolujte nastavení.

### Práce s paralelním dorazem

#### Nastavení výšky dorazu

(Obr. 22+24)

- Dorazová lišta (39) paralelního dorazu (6) má dvě různé vysoké vodící plochy.
- Podle tloušťky řezaných materiálů je nutné dorazovou lištu (39) používat různě. U tenkého materiálu (tloušťka obrobku méně než 25 mm) použijte nastavení dle obr. 22. U silného materiálu (tloušťka obrobku více než 25 mm) použijte nastavení dle obr. 24.

### Otočení dorazové lišty

(Obr. 22-24)

- Chcete-li dorazovou lištu (39) otočit, nejdříve uvolněte obě rýhované matice (m).
- Nyní lze dorazovou lištu (39) odtáhnout od paralelního dorazu (6) a znovu ji přes ni přesunout pomocí drážky.
- Poté opět dotáhněte rýhované matice (m).

### Nastavení šířky řezání

(Obr. 25-26)

- Při podélném řezání dřevěných dílů je nutné použít paralelní doraz (6).
- Paralelní doraz je vhodné namontovat na pravou stranu pilového listu (4).
- Paralelní doraz nasadte bočně do vodící lišty (16) (obr. 26).
- Na vodící liště paralelního dorazu (6) se nacházejí 2 měřítka (o/n). Tyto ukazují vzdálenost mezi dorazovou lištou (39) a pilovým listem (4) (obr. 25).
- V závislosti na tom, zda je dorazová lišta (39) otočena ke zpracování silného nebo tenkého materiálu, zvolte příslušné

- měřítka: Vysoká dorazová lišta (silný materiál): Měřítka (o)
- Nízká dorazová lišta (tenký materiál): Měřítka (n)
- Paralelní doraz (6) nastavte na požadovaný rozměr na průhledném krytu (p) a zajistěte excentrickou pákou (32).

### Nastavení délky dorazu

(Obr. 27)

- Aby nedošlo k uváznutí řeziva, musí být dorazová lišta (39) posuvná v podélném směru.
- Základní pravidlo: Zadní konec dorazu naráží na pomyslnou linii. Ta začíná cca u středu pilového kotouče a probíhá pod úhlem 45° vzad.
- Nastavte požadovanou šířku řezu.
- Uvolněte rýhované matice (m) a dorazovou lištu (39) posuňte vpřed tak, aby se dotýkala pomyslné linie pod úhlem 45°.
- Opět dotáhněte rýhované matice (m).

### Seřízení paralelního dorazu

(Obr. 28)

- **Pozor! Sejmутí ochranného krytu**
- Pilový list (4) nastavte na maximální hloubku řezu.
- Paralelní doraz (6) nastavte tak, aby se dorazová lišta (39) dotýkala pilového listu (nastavení pro silný materiál).
- Neprobíhá-li paralelní doraz (6) v jedné linii s pilovým listem (4), postupujte následovně. Šroub (r) na paralelním dorazu uvolněte tak, aby bylo možné paralelní doraz (6) vyrovnat paralelně s pilovým listem (4) (obr. 28).
- Šroub (r) znovu utáhněte.

### Příčný doraz

(Obr. 29)

- Při přirezávání musí být příčný doraz (40) prodloužen o dorazovou lištu (39) paralelního dorazu (6) (obr. 29) - Příčný doraz (40) zasuněte do drážky (33) stolové pily.
- Uvolněte šroub s rýhovanou hlavou (34).
- Otočením příčného dorazu (40) nastavte požadovaný úhel. Zářez na vodící tyči ukazuje nastavený úhel.
- Znovu nastavte šroub s rýhovanou hlavou (34).
- Příčný doraz (40) prodloužíte o dorazovou lištu (39) tak, že dorazovou lištu (39) sejmete z paralelního dorazu (6). Nyní je nutné namontovat dorazovou lištu podle obr. 29. K tomu použijte rýhované matice (m).

#### Pozor!

- Dorazovou lištu (39) neposunujte příliš daleko ve směru k pilovému listu.
- Vzdálenost mezi dorazovou lištou (39) a pilovým listem (4) by měla být cca 2 cm. (obr. 29)

### Nastavení měřítka paralelního dorazu

(Obr.30)

- Zkontrolujte, zda ukazatel na průzoru (p) paralelního dorazu (6) ukazuje správné hodnoty ve vztahu k řezací linii. Není-li tomu tak, postupujte takto:
- Povolte šroub (q), kterým je připevněn ukazatel na průzoru (p) paralelního dorazu (6) na tom samém. Nyní lze ukazatel na průzoru (p) nastavit do správné polohy.
- Nyní znovu dotáhněte šroub (q) na průzoru (p).

## Nastavení úhlu

(Obr. 29+3)

Pomocí stolové kotoučové pily lze provádět šikmé řezy vlevo pod úhlem 0°-45° k dorazové liště.

Před každým řezem zkontrolujte, že mezi dorazovou lištou (39), vodítkem příčného břitu (40) a pilovým listem (4) nemůže dojít ke kolizi.

- Uvolněte upínací šroub (9).
- Otáčením ručního kolečka (11) nastavte požadovaný úhel na měřítku (10).
- Upínací šroub (9) zaaretujte v požadovaném úhlu.

## Nastavení laseru

(Obr. 32)

Pokud již laser (35) neukazuje správnou linii řezání, lze jej dodatečně nastavit. Za tímto účelem otevřete šrouby (z). Nastavte laser pomocí tak, aby laserový paprsek zasáhl řezné zuby pilového listu (4). Znovu utáhněte šrouby (z), a to střídavě a rovnoměrně.

## Používání laseru

(Obr. 31-32)

- Pomocí laseru (35) lze provádět přesné řezání kotoučovou pilou.
- Laserové světlo je vytvářeno laserovou diodou napájenou dvěma bateriemi. Laserové světlo je rozšířeno na šířku linie a vystupuje laserovým otvorem. Tuto linii lze poté použít jako optickou značku řezné linky při přesném řezání. Při práci s laserem respektujte bezpečnostní pokyny.
- Zapnutí laseru: Spínač Laser zap./vyp. (36) nastavte na I. Spínač Laser zap./vyp. (36) je u namontovaného chrániče pilového listu (2) přístupný ve vybrání (obr. 31). Z laserového otvoru je nyní promítán červený paprsek laseru. Budete-li řezat podle laserového paprsku podél značek řezné linie, získáte čisté řezy.
- Vypnutí laseru: Spínač Laser zap./vyp. (36) nastavte na 0. Laserový paprsek zhasne. Laser vždy vypněte, není-li potřeba. Seřídí se tak baterie.
- Laserový paprsek může být zablokovan kvůli nahromaděnému prachu a třískám. Po každém použití tyto částice proto z otvoru pro výstup laseru odstraňte (zařízení je vypnuto).

## Provoz

### Pokyny k práci

Po každém novém nastavení doporučujeme provést zkušební řez, a ověřit tak nastavené rozměry. Před provedením řezu vyčkejte po zapnutí pily, než pilový list dosáhne max. otáček.

Dlouhé obrobky zajistěte proti převrácení na konci řezacího postupu (např. odvíjecí stojan atd.).

### Pozor při nařezávání.

Provozujte zařízení pouze s odsáváním. Pravidelně čistěte a kontrolujte odsávací kanály.

### Vhodnost pilových listů:

- 24 zubů: měkké materiály, vysoký odběr třísek, hrubý nářezný plán
- 48 zubů: tvrdé materiály, nižší odběr třísek, jemný nářezný plán

## Provádění podélných řezů

(Obr. 33)

Přítom je obrodek řezán v podélném směru. Hrana obrobku je přitlačována k paralelnímu dorazu (6), zatímco plochá strana je přiložena k řeznému stolu (1).

Chránič pilového listu (2) musí být spuštěn dolů na obrodek. Pracovní poloha při podélném řezání nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (6) nastavte podle výšky obrobku a požadované šířky.
- Zapněte pilu.
- Ruce položte se sevřenými prsty naplocho na obrodek a obrodek posunujte podél paralelního dorazu (6) do pilového listu (4).
- Obrodek ved'te bokem levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) jen k přední hraně chrániče pilového listu (2).
- Obrodek posunujte vždy až ke konci klínového rozrážeče (3).
- Odpad při řezání zůstává ležet na řezném stole (1), dokud se nebude pilový list (4) opět nacházet v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistěte proti převrácení na konci řezacího postupu (např. odvíjecí stojany atd.).

## Řezání malých obrobků

(Obr. 34)

Podélné řezy obrobku o šířce menší než 120 mm je nutné bezpodmínečně řezat pomocí posuvného bloku (19). Posuvný blok není obsažen v rozsahu dodávky. Opořezovaný, resp. poškozený posuvný blok ihned vyměňte.

- Paralelní doraz nastavte podle stávající šířky obrobku.
- Obrodek posouvejte oběma rukama, v prostoru pilového listu bezpodmínečně použijte posuvný blok (19) jako posuvnou pomůcku.
- Obrodek posunujte vždy až ke konci klínového rozrážeče.

**Pozor! U krátkých obrobků je nutné posuvný blok použít již při zahájení řezu.**

## Řezání velmi malých obrobků

(Obr. 35)

U podélných řezů velmi malých obrobků o šířce 30 mm a méně je nutné bezpodmínečně použít posuvný blok.

Posuvný dřevěný blok není obsažen v rozsahu dodávky! (K dostání v příslušné specializované prodejně) Opořezovaný posuvný dřevěný blok včas vyměňte.

- Paralelní doraz je nutné nastavit podle šířky přířezu obrobku.
- Obrodek přitlačte pomocí posuvného dřevěného bloku proti dorazové liště a obrodek posunujte pomocí posuvného dřevěného bloku (19) až ke konci klínového rozrážeče.

## Provádění šikmých řezů

(Obr. 36)

Šikmé řezy je nutné zásadně provádět s použitím paralelního dorazu (6).

- Pilový list (4) nastavte na požadovaný úhel.
- Paralelní doraz (6) nastavte podle šířky a výšky obrobku.
- Proveďte řez podle šířky obrobku.

## Provádění příčných řezů **(Obr. 29, 37)**

- Příčný doraz (40) zasuňte do obou drážek (33) stolové pily. Nastavte jej na požadovaný úhel. Chcete-li pilový list (4) navíc nastavit šikmo, použijte levou drážku (33). Vaše ruka a příčný doraz se tak nedostanou do kontaktu s chráničem pilového listu.
- Použijte vodící lištu (39).
- Obrobek přitlačte pevně proti příčnému dorazu (40).
- Zapněte pilu.
- Příčný doraz (40) a obrobek posunujte při řezání ve směru pilového listu.
- Pozor: Vždy přidržujte vedený obrobek, nikdy volnou odřezávanou část obrobku.
- Příčný doraz (40) vždy posunujte tak daleko, až bude obrobek zcela proříznut.
- Pílu znovu vypněte. Řezný odpad odstraňte až poté, co se pilový list zastaví.

## Řezání dřevotřískových desek

Aby nedošlo k vyštípnutí řezných hran při řezání dřevotřískových desek, je vhodné pilový list (4) nastavit na výšku max. 5 mm nad tloušťkou obrobku.

## Záchytný vak na zbytky dřeva

Záchytný vak je určen výhradně na malé zbytky dřeva. Ty lze přímo shromažďovat z řezného stolu, aby tak byl stůl čistý a bez překážek. V žádném případě nesmí zbytky dřeva v záchytném vaku přecházet přes samotný záchytný vak. Řezný stůl by tak nebyl použitelný bez omezení. To představuje bezpečnostní riziko.

## Přeprava **(Obr. 38,39)**

1. Před jakoukoliv přepravou elektrický nástroj vypněte a odpojte jej od napájení el. proudem.
2. Odtáhněte případně připojenou odsávací hadici od odsávacího adaptéru (18).
3. Zanořte pilový list pomocí kliky (12). Otáčením doleva nastavte pilový list (4) směrem dolů.
4. Elektrický nástroj přenášejte alespoň ve dvou. Nedotýkejte se rozšíření stolu. K přenášení nástroje používejte pouze místa, zobrazená na (obr. 38/39).
5. Chraňte elektrický nástroj před úderem, nárazem a silnými vibracemi, např. při přepravě ve vozidlech.
6. Zajistěte elektrický nástroj proti převrácení a uklouznutí.
7. Nikdy nepoužívejte ochranná zařízení k manipulaci nebo přepravě.

## Čištění a údržba



Před jakýmkoli nastavením, údržbou nebo opravou vytáhněte napájecí kabel.



Opravné a údržbové práce, které nejsou popsány v tomto návodu k obsluze, přenechejte našemu servisnímu centru. Používejte pouze originální díly.

Pravidelně provádějte níže uvedené čistící a údržbové práce. Tím zajistíte dlouhou životnost a spolehlivé užívání.

## Čištění



**Zařízení nesmí být postříkáno vodou ani do ní nesmí být položeno. Hrozí nebezpečí úrazu el. proudem.**

- Udržujte ochranná zařízení, vzduchové štěrby a kryt motoru v maximální míře v nezaprášném a čistém stavu. Otřete zařízení čistým hadříkem nebo je ofoukejte stlačeným vzduchem za nízkého tlaku.
- Doporučujeme zařízení čistit přímo po každém použití.
- Nepoužívejte žádné čistící ani rozpouštěcí prostředky. Ty by mohly poškodit plastové díly zařízení.
- Za účelem prodloužení životnosti nástroje naolejujte jednou měsíčně otáčivé díly. Motor nemažte.

## Skladování

- Přístroj uchovávejte na suchém místě chráněném proti prachu, a mimo dosah dětí.

## Likvidace/ochrana životního prostředí

Přístroj, příslušenství a obal zavezte k ekologické likvidaci.



Elektrické přístroje nepatří do domovního odpadu.

V souladu s evropskou směrnicí č. 2012/19/EU o elektrických a elektronických starých zařízeních a její implementace do vnitrostátního práva, se musí opotřebované elektrické přístroje sbírat odděleně a ekologicky zneškodnit.

Alternativa recyklace k požadavku vrácení:

Majitel elektrického přístroje je alternativně povinen na základě jeho povinností jako vlastník, namísto vrácení, přispět k řádnému zneškodnění věci. Starý přístroj lze také odevzdat do recyklačního centra, která provádí likvidaci ve smyslu národní recyklace a zákona o nakládání s odpady. Toto se netýká příslušenství starých přístrojů a pomocných prostředků bez elektrických součástí.

- Odevzdejte jej ve sběrně šrotu. Použité plastové a kovové díly mohou být rozříděny podle druhů a pak zavezeny k recyklaci. V případě dalších dotazů se obraťte na servisní středisko.
- Likvidaci vašich zaslanych poškozených přístrojů provádíme bezplatně.

## Náhradní díly / Příslušenství

### Náhradní díly a příslušenství obdržíte na stránkách www.grizzly-service.eu

Pokud nemáte internet, tak prosím zavolejte na servisní středisko (viz „Service-Center“ strana 88). Ujistěte se, že budete mít po ruce níže uvedená čísla objednávek.

(6) Paralelní doraz .....	Číslo objednávky 91105446	(3) Klínový rozrážeč .....	Číslo objednávky 91104559
(40) Příčný doraz .....	Číslo objednávky 91105445	(11) Ruční kolečko .....	Číslo objednávky 91104560
(2) Chránič pilového listu .....	Číslo objednávky 91104563	(19) Posuvný blok .....	Číslo objednávky 91104950
(17) Prodloužení stolu .....	Číslo objednávky 91105436	(14) Zapínač, vypínač .....	Číslo objednávky 91104952
(5) Vložka stolu .....	Číslo objednávky 91105443	(24) Podstavné třmeny .....	Číslo objednávky 91105444
(7) Rozšíření stolu (doprava) .....	Číslo objednávky 91105438	(23) Gumové nožky .....	Číslo objednávky 91105439
(7) Rozšíření stolu (levý) .....	Číslo objednávky 91105437	(4) Pilový list 24 zubů .....	Číslo objednávky 13800400
(35) Laser .....	Číslo objednávky 91104558	(4) Pilový list 48 zubů .....	Číslo objednávky 13800401
		(15) Záchytný vak na zbytky dřeva	Číslo objednávky 91105435

## Záruka

Vážení zákazníci,

Na tento přístroj poskytujeme 3letou záruku od data zakoupení. V případě závady tohoto výrobku vám vůči prodejci výrobku přínáleží zákonná práva. Tato zákonná práva nejsou omezena naší následovně uvedenou zárukou.

### Záruční podmínky

Záruční doba začíná běžet ode dne nákupu. Uschovejte si, prosím, originál účtenky pro pozdější použití. Tento dokument budete potřebovat jako doklad o koupi.

Zjistíte-li během tří let od data koupě u tohoto výrobku materiálovou nebo výrobní vadu, bude výrobek námi, podle našeho výběru, bezplatně opraven nebo nahrazen. Tato záruční oprava předpokládá, že během 3leté lhůty předložíte poškozený přístroj s dokladem o koupi (pokladní stvrzenka) a písemně krátce popíšete, v čem spočívá závada a kdy k ní došlo.

Bude-li závada kryta naší zárukou, získáte zpět opravený nebo nový výrobek. Opravou nebo výměnou výrobku nezačíná záruční doba běžet od začátku.

### Záruční doba a zákonné nároky na odstranění vady

Záruční doba se neprodlužuje poskytnutím záruky. Toto platí i pro nahrazené a opravené díly. Již při koupi zjištěné závady a nedostatky musíte nahlásit okamžitě po vybalení výrobku. Po uplynutí záruční doby musíte uhradit náklady za provedené opravy.

### Rozsah záruky

Přístroj byl precizně vyroben podle přísných jakostních směrnic a před dodáním byl svědomitě zkontrolován.

Záruční oprava se vztahuje na materiálové nebo výrobní vady.

Tato záruka se netýká dílů výrobku, které jsou vystaveny normálnímu opotřebení, a lze je považovat za spotřební materiál (např. filtry nebo nástavce), nebo poškození křehkých dílů (např. spínače, akumulátory nebo díly vyrobené ze skla).

Tato záruka neplatí, je-li výrobek poškozen z důvodu neodborného používání, nebo pokud u něj nebyla prováděna údržba. Pro odborné používání výrobku musí být přesně dodržovány všechny pokyny uvedené v návodu k obsluze. Bezpodmínečně je třeba zabránit používání a manipulacím s výrobkem, které nejsou v ná-

vodu k obsluze doporučeny, nebo je před nimi varováno.

Výrobek je určen jen pro soukromé účely a ne pro komerční využití. Záruka zaniká v případě zneužívání a neodborné manipulace, používání nadměrné síly a při zásazích, které nebyly provedeny naším autorizovaným servisem.

### Postup v případě uplatňování záruky

Pro zajištění rychlého zpracování vaší žádosti, prosím, postupujte podle následujících pokynů:

- Na důkaz, že jste výrobek zakoupili, mějte pro jakékoli případné dotazy připravenou pokladní stvrzenku a číslo výrobku (IAN 315581).
- Číslo výrobku je uvedeno na typovém štítku.
- Pokud by došlo k funkční poruše nebo jiným závadám, nejdříve **telefonicky** nebo **e-mailem** kontaktujte níže uvedené servisní oddělení. Pak získáte další informace o vyřízení vaší reklamace.
- Výrobek označený jako vadný můžete po domluvě s naším zákaznickým servisem, s připojením dokladu o koupi (pokladní stvrzenky) a po uvedení, v čem závada spočívá a kdy k ní došlo, přeposlat bez platby poštovného na vám sdělenou adresu příslušného servisu. Aby bylo zabráněno problémům s přijetím a dodatečnými náklady, bezpodmínečně použijte jen tu adresu, která vám bude sdělena. Zajistěte, aby zásilka nebyla odeslána nevyplaceně jako nadměrné zboží, expres nebo jiný, zvláštní druh zásilky. Přístroj zašlete včetně všech částí příslušenství dodaných při zakoupení a zajistěte dostatečně bezpečný přepravní obal.

## Opravná

Opravy, **kteří nespádají do záruky**, můžete nechat udělat v našem servisu oproti zúčtování. Radi vám připravíme předběžný odhad nákladů.

Můžeme zpracovávat jen ty přístroje, které byly dostatečně zabaleny a odeslány vyplaceně.

**Pozor:** Prosím, přístroj zašlete našemu autorizovanému servisu vyčištěný a s upozorněním na závadu.

Nepřijmeme přístroje zasláné nevyplaceně jako nadměrné zboží, expres nebo jiný, zvláštní druh zásilky.

Likvidaci vašich poškozených zasláných přístrojů provedeme bezplatně.



## Service-Center



**Servis Česko**  
Tel.: 800143873  
E-Mail: grizzly@lidl.cz  
IAN 315581

## Dovozce

Prosím, respektujte, že následující adresa není adresou servisu.  
Nejdříve kontaktujte shora uvedené servisní středisko.

**Grizzly Tools GmbH & Co. KG**  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Německo  
www.grizzly-service.eu

## Hledání chyb

Problém	Možná příčina	Odstranění chyb
1. Pilový list se uvolní po vypnutí motoru	Upevňovací matice je utažena příliš zlehka	Utáhněte pravotočivý závit upevňovací matice
2. Motor se nespustí.	a) Výpadek síťové pojistky	a) Zkontrolujte síťovou pojistku
	b) Prodlužovací vedení je vadné	b) Vyměňte prodlužovací vedení
	c) Připojení na motoru nebo spínači nejsou v pořádku	c) Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
	d) Motor nebo spínač jsou vadné	d) Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
3. Motor se otáčí nesprávným směrem	Kondenzátor vadný	Nechte zkontrolovat odborným elektrikářem
4. Motor nepodává žádný výkon, zareaguje pojistka	a) Průřez prodlužovacího vedení je nedostatečný.	a) Viz elektrické připojení
	b) Přetížení kvůli tupému pilovému listu	b) Vyměňte pilový list
5. Spáleniny na řezané ploše	a) Tupý pilový list	a) Naostřete pilový list, vyměňte
	b) Nesprávný pilový list	b) Vyměňte pilový list



## Obsah

<b>Uvod</b> .....	<b>89</b>	Zapnutie, vypnutie .....	97
<b>Použitie</b> .....	<b>89</b>	Nastavenie hĺbky rezu .....	97
<b>Všeobecný popis</b> .....	<b>90</b>	Práce s rovnobežným dorazom .....	97
Objem dodávky.....	90	Nastavenie výšky dorazu .....	97
Prehľad .....	90	Otočenie dorazovej lišty .....	97
Popis funkcie .....	91	Nastavenie šírky rezu .....	97
<b>Technické údaje</b> .....	<b>91</b>	Nastavenie dĺžky dorazu .....	97
<b>Bezpečnostné pokyny</b> .....	<b>91</b>	Nastavenie rovnobežného dorazu .....	97
Symboly a grafické znaky .....	91	Priečný doraz .....	97
Symboly na prístroji .....	91	Nastavenie stupnice paralelného dorazu .....	97
Znak navyše na pílových listoch.....	91	Nastavenie uhla .....	98
Symboly v návode .....	91	Nastavenie lasera .....	98
Bezpečná práca .....	92	Používanie lasera.....	98
Ďalšie bezpečnostné pokyny .....	93	<b>Prevádzka</b> .....	<b>98</b>
Bezpečnostné pokyny pre prácu s pílovými listami .....	93	Rezanie pozdĺžnych rezov .....	98
Montáž a upevnenie nástrojov a častí nástrojov.....	94	Rezanie úzkych materiálov.....	98
Bezpečnostné pokyny pre prácu s laserom .....	94	Rezanie veľmi úzkeho materiálu.....	98
Bezpečnostné pokyny pre prácu s batériami.....	94	Rezanie šikmých rezov .....	99
Zostatkové riziká.....	94	Rezanie priečných rezov .....	99
Elektrické pripojenie .....	94	Rezanie drevotrieskových dosák.....	99
Všeobecné upozornenia .....	94	Záchytný vak pre zvyšky dreva .....	99
Poškodené elektrické pripojovacie vedenia.....	94	Preprava .....	99
Elektromotor .....	95	<b>Čistenie a údržba</b> .....	<b>99</b>
<b>Montáž</b> .....	<b>95</b>	<b>Zisťovanie závad</b> .....	<b>99</b>
Montáž podstavca a rozšírenie stola s predĺžením stola.....	95	Čistenie .....	100
Montáž rozovieracieho klina; Vloženie batérie .....	96	<b>Uskladnenie</b> .....	<b>100</b>
Montáž / demontáž ochrany pílového kotúča .....	96	<b>Odstránenie a ochrana životného prostredia</b> .....	<b>100</b>
Výmena vložky stola.....	96	<b>Náhradné diely / Príslušenstvo</b> .....	<b>100</b>
Montáž/výmena pílového kotúča.....	96	<b>Záruka</b> .....	<b>100</b>
Pripojenie adaptéra odsávania.....	96	<b>Servisná oprava</b> .....	<b>101</b>
Pred uvedením do prevádzky.....	96	<b>Service-Center</b> .....	<b>101</b>
<b>Obsluha</b> .....	<b>97</b>	<b>Dovozca</b> .....	<b>101</b>
		<b>Preklad originálneho prehlásenia o zhode CE</b> .....	<b>107</b>

## Uvod

Gratulujeme Vám k zakúpeniu Vášho nového prístroja. Tým ste sa rozhodli pre kvalitný produkt. Tento prístroj bol počas výroby testovaný na kvalitu a podrobený výstupnej kontrole. Tým je zabezpečená funkčnosť vášho prístroja.



Návod na obsluhu je súčasťou tohto produktu. Obsahuje dôležité upozornenia ohľadom bezpečnosti, obsluhy a likvidácie. Pred používaním produktu sa oboznámte so všetkými pokynmi pre obsluhu a bezpečnosť. Používajte produkt len predpísaným spôsobom a len v uvedených oblastiach použitia.

Návod na obsluhu uschovajte a v prípade odovzdania produktu tretím osobám odovzdajte aj všetky podklady.

## Použitie

Stolová kotúčová píla slúži na pozdĺžne a priečne rezanie (len s priečnym dorazom) dreva každého druhu, podľa veľkosti stroja. Gulatina akéhokoľvek druhu sa nesmie rezať. Stroj sa môže používať len podľa jeho určenia.

Každé iné z toho vyplývajúce použitie nie je podľa určenia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu, ktoré z toho vyplývajú, ručí prevádzkovateľ/používateľ a nie výrobca.

Môžu sa používať len pílové kotúče vhodné pre stroj (pílové kotúče HM alebo CV).

Používanie pílových kotúčov HSS a rozbrusovacích kotúčov akéhokoľvek druhu je zakázané. Súčasťou používania podľa určenia je tiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokynov na prevádzku uvedených v návode na používanie. Osoby, ktoré stroj obsluhujú a udržiavajú musia sa s ním oboznámiť a majú byť zaškolené o možnom nebezpečenstve. Okrem toho sa musia dodržiavať platné predpisy na prevenciu pred úrazmi. Iné všeobecné nariadenia z oblasti ochrany zdravia a bezpečnosti pri práci sa tiež dodržiavajú.

**Pozor!**

Pri používaní zariadení musia sa dodržiavať niektoré bezpečnostné predpisy, aby sa zabránilo zraneniam a škodám. Preto si pozorne prečítajte návod na prevádzku / bezpečnostné predpisy. Dobré ich uschovajte, aby vám pokyny boli vždy k dispozícii. Ak by zariadenie malo prejsť na iné osoby, odovzdajte tiež tento návod na prevádzku / bezpečnostné predpisy. Nepreberáme žiadne ručenie za úrazy alebo škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu a bezpečnostných pokynov. Zmeny na stroji a z toho vyplývajúce škody úplne vylučujú ručenie výrobcu. Napriek používaniu podľa určenia nie je možné úplne vylúčiť určité rizikové faktory. V dôsledku konštrukcie a montáže stroja môžu vzniknúť nasledujúce riziká:

- Dotykom na pílový kotúč v nezakrytom priestore pílenia.
- Siahnutím na pílový kotúč v pohybe (rezné poranenie)
- Spätný úder od rezaného materiálu a jeho častí.
- Zlomenia pílového kotúča.
- Vymrštenie chybných častí tvrdého kovu pílového kotúča.
- Poškodenia sluchu, ak sa nenesú vhodná ochrana sluchu.
- Zdraviu škodlivé emisie dreveného prachu pri používaní v uzavretých priestoroch.

Uvedomte si, že naše zariadenia pri používaní podľa určenia neboli konštruované pre živnostnícke, remeselnícke alebo priemyselné použitie. Nepreberáme záruku, ak zariadenie sa používa v živnostníckych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj v prípade rovnocenných činnostiach.

**Všeobecný popis****Objem dodávky**

Vybaľte nástroj a skontrolujte, či je kompletný:

- stôl píly s predmontovaným pílovým kotúčom s reznými platničkami zo spekaného karbidu 24 zubov
- pílový kotúč s reznými platničkami zo spekaného karbidu 48 zubov
- ochrana pílového kotúča s montážnym materiálom
- rozovierací klin
- laserom
- batérie 1,5V AAA (2x)
- vodiaca koľajnička
- rovnobežný doraz
- dorazová lišta
- priečny doraz
- rozšírenie stola (2x)
- predĺženie stola
- posuvná páka
- nohy (4x)
- stredné priečky, krátke (2x)
- stredné priečky, dlhé (2x)
- gumové pätky (4x)
- strmeň stojana (2x)
- podpery stola krátke (4x)
- podpery stola dlhé (2x)
- záchytný vak pre zvyšky dreva
- Návod na obsluhu

**Montážny materiál****- A**

- (b) Skrutka zámku, 16 kusov;
- (c) U-podložka, 12 kusov;
- (d) Pružná podložka, 12 kusov;
- (e) Matice, 16 kusov
- (f) Skrutka zámku, malá s dvoma maticami, 4 kusov

**- B**

- (a) Šesťhranná skrutka s nákrúžkom, 20 kusov;
- (c) U-podložka, 12 kusov;
- (d) Pružná podložka, 12 kusov;
- (e) Matice, 12 kusov

**Náradie**

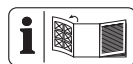
-(h) inbusový kľúč HX 6

-(k) prstencový kľúč veľkosť 10/22

-(i) vidlicový kľúč veľkosť 8/10

**Navyše potrebné náradie**

- krížový skrutkovač



Obrázky nájdete na prednej a zadnej výklopnej strane.

**Prehľad****1**

- 1 stôl píly
- 2 ochrana pílového kotúča
- 3 rozovierací klin (nie je vidieť)
- 4 pílový list (nie je vidieť)
- 5 vložka stola
- 6 rovnobežný doraz
- 7 rozšírenie stola
- 8 excentrická páka
- 9 zvieracia skrutka
- 10 stupnica
- 11 ručné koliesko
- 12 klúka
- 13 podstavec
- 14 vypínač zap/vyp
- 15 záchytný vak pre zvyšky dreva
- 16 vodiaca koľajnička
- 17 predĺženie stola

**2**

- 18 odsávací adaptér
- 19 posuvná páka

**4**

- 20 nohy (4x)
- 21 Stredné priečky, krátke (2x)
- 22 Stredné priečky, dlhé (2x)
- 23 gumové pätky (4x)
- 24 strmeň stojana (2x)

**7**

- 25 upevňujúce body

**5**

- 26 podpery stola, krátke
- 27 podpery stola, dlhé

**16**

- 28 skrutky so zápusťou hlavou vložka stola

**17**

- 29 Upevňujúce skrutky rozovierací klin

**18**

- 30 pozdĺžny otvor v rozovieracom klíne

- 19 31 skrutka s ryhovanou maticou a podložkou
- 26 32 excentrická páka
- 29 33 drážka
- 34 34 skrutka s ryhovanou hlavou
- 31 35 laser
- 36 36 spínač lasera
- 32 37 skrutka priečinka batérií
- 38 38 veko batérií
- 37 39 dorazová lišta
- 40 40 Priečny doraz

## Popis funkcie

Stolová kotúčová píla slúži na pozdĺžne a priečne rezanie (len s priečnym dorazom) dreva každého druhu, podľa veľkosti stroja. Gulatina akéhokoľvek druhu sa nesmie rezať.

## Technické údaje

<b>Stolová kotúčová píla</b> .....	<b>PTK 2000 E3</b>
Elektromotor .....	230 V~ 50Hz
Výkon .....	2000 Watt
Druh prevádzky .....	S6 40%*
Ochranná trieda .....	II
Druh ochrany .....	IPX0
Počet otáčok vo voľnobehu .....	4800 min <sup>-1</sup>
Pílový kotúč zo spekaného karbidu (používané rozmery) .....	ø 254 x ø 30 x 2,8 mm
Počet otáčok vo voľnobehu pílový kotúč, n max. ....	7000 min <sup>-1</sup>
Počet zubov .....	24 / 48
Hrúbka rozovieraceho klina .....	2,5 mm
min. rozmer rezaného materiálu ŠxDxV .....	10x50x1 mm
Veľkosť stola .....	630 x 545 mm
Veľkosť stola so všetkými troma rozšíreniami .....	880 x 930 mm
Výška rezania max. 90° .....	87 mm
Výška rezania max. 45° .....	63 mm
Prestavenie výšky .....	0 - 87 mm
Pílový kotúč sklopný .....	0 - 45°
Pripojenie odsávania .....	ø 34 mm
Hmotnosť asi. ....	20 kg
Trieda lasera .....	2
Vlnová dĺžka lasera .....	650 nm
Výkon lasera .....	< 1 mW
Napájanie laserového modulu .....	2 x 1,5 V Micro (AAA)
Hladina akustického tlaku (L <sub>PA</sub> ) .....	93,7 dB(A); K <sub>PA</sub> = 3 dB
Hladina akustického výkonu (L <sub>WA</sub> ) nameraná .....	106,7 dB(A); K <sub>WA</sub> = 3 dB
zaručená .....	108 dB(A)

\* Druh prevádzky S6 40%: Pravidelná nespojitá prevádzka s prerušovaným zaťažením (doba zapnutia 10 min). Aby sa motor nedovolene nezahrial, môže prevádzkovať 40% doby zapnutia s uvedeným menovitým výkonom a potom musí 60% doby zapnutia prevádzkovať bez záťaže.

Tento prístroj je určený na prevádzku na rozvodnej sieti so systémovou impedanciou (vnútorný odpor siete) Z<sub>max</sub> na odozdvádacom bode (domová prípojka) maximálne 0,5367 Ohm.








Používateľ musí zabezpečiť, aby sa prístroj prevádzkoval iba na jednej rozvodnej sieti, ktorá spĺňa požiadavky. Ak je to nutné, na systémovú impedanciu sa môžete opýtať v lokálnom energetickom distribučnom podniku.

## Bezpečnostné pokyny

**POZOR!** Pri používaní elektrického náradia dodržiavajte predpisy ochrany proti úrazu elektrickým prúdom a tiež základné bezpečnostné predpisy prevencie pred úrazmi a predpisy požiarnej ochrany. Predtým než začnete používať toto elektrické zariadenie, prečítajte si všetky tieto pokyny a bezpečnostné pokyny si dobre uschovajte.




## Symbole a grafické znaky

### Symbole na prístroji

-  Prečítajte si návod na obsluhu.
  -  Noste ochranu očí.
  -  Noste sluchu
  -  Noste ochranu dýchania
  -  Pozor - riziko zranenia. Nikdy nesiahajte na pílový kotúč v pohybe.
  -  Nevystavujte prístroj dažďu. Nevystavujte prístroj vlhkosti. Nepracujte v daždi.
  -  Pozor! - laserové žiarenie. Nepozerajte sa do lúča.
- Laser triedy 2





Táto značka je umiestnená na ochrane pílového kotúča.


-  Údaj o hladine akustického výkonu L<sub>WA</sub> v dB
-  Ochranná trieda II (Dvojitá izolácia)
-  Elektrické prístroje nepatria do domového odpadu.


## Znak navyše na pílových listoch


-  Pozor - poškodený pílový kotúč sa nesmie v žiadnom prípade používať ďalej. Pílový kotúč okamžite vymeňte.

## Symbole v návode

-  **Výstražné značky s údajmi pre zabránenie škodám na zdraví alebo vecným škodám.**
-  Príkazové značky (namiesto výkričníka je vysvetľovaný príkaz) s údajmi pre prevenciu škôd.

 Informačné značky s informáciami pre lepšie zaobchádzanie s nástrojom.

 Pozor! Nebezpečenstvo úrazu elektrickým prúdom!

 Pred začatím akýchkoľvek prác na prístroji vyťahnite zástrčku zo zásuvky.

## Bezpečná práca

### 1 Na svojom pracovisku udržiavajte poriadok

- Neporiadok na pracovisku môže viesť k úrazom.

### 2 Zohľadnite vplyvy prostredia

- Elektronáradie nevystavujte dažďu.
- Elektronáradie nepoužívajte vo vlhkom alebo mokrom prostredí.
- Zaisťte dobré osvetlenie pracoviska.
- Elektronáradie nepoužívajte tam, kde hrozí nebezpečenstvo požiaru alebo výbuchu

### 3 Chráňte sa pred úderom elektrickým prúdom

- Vyhňte sa kontaktu tela s uzemnenými dielmi (napr. rúrkami, vyhrievacími telesami, sporákmi, chladničkami).

### 4 Iné osoby držte mimo pracoviska!

- Nenechávajte iné osoby, predovšetkým deti, aby sa dotýkali elektronáradia alebo kábla. Držte ich mimo Vášho pracoviska.

### 5 Elektronáradie, ktoré nepoužívate, uložte na bezpečnom mieste

- Nepoužívané náradie je potrebné uložiť na suchom, vysoko položenom alebo uzamknutom mieste, mimo dosahu detí.

### 6 Nepreťažujte svoje náradie

- Lepšie a bezpečnejšie pracuje v uvedenom výkonnostnom rozsahu.

### 7 Používajte vhodné elektronáradie

- Na náročné práce nepoužívajte nástroje s nízkym výkonom.
- Elektronáradie nepoužívajte na účely, na ktoré nie je určené. Ručnú kotúčovú pílu nepoužívajte napríklad na rezanie stromov alebo polien.
- Nepoužívajte nástroja elektrické píly na drevo.

### 8 Noste vhodný pracovný odev

- Nenoste voľné oblečenie alebo ozdoby, mohli by ich zachytiť pohyblivé časti zariadenia.
- Pri práci vonku sa odporúča nosiť gumové rukavice a protišmykovú obuv.
- Ak máte dlhé vlasy, tak používajte sieťku.

### 9 Používajte ochranné pomôcky

- Noste ochranné okuliare. Pri nedodržaní týchto pokynov, môže dôjsť k poraneniu očí iskrami alebo čiastočkami uvoľnenými pri brúsení.
- Pri prašnej práci používajte dýchaciu masku.

### 10 Zapojte odsávacie zariadenie

- Pokiaľ jestvuje prípojné zariadenie na odsávanie prachu a filtračné zariadenie, presvedčte sa, či sú napojené a či sa správne používajú.
- Prevádzka v uzavretých priestoroch je dovolená len s vhodným odsávacím zariadením.

### 11 Kábel nepoužívajte na účely, na ktoré nie je určený

- Kábel nepoužívajte na to, aby ste vytiahli zástrčku zo zásuvky. Kábel chráňte pred horúčavou, olejom a ostrými hranami.

## 12 Obrábaný predmet zabezpečte

- Pri dlhých rezaných materiáloch je potrebné prídavné podoprenie (stôl, kozy a pod.), aby sa zabránilo preklopeniu stola.
- Na rezaný materiál tlačte stále pevne proti pracovnej doske a zarážke, aby ste zabránili kolísaniu alebo natočeniu rezaného materiálu.

## 13 Vyhňte sa abnormálnemu držaniu tela

- Zakaždým si zaisťte pevnú polohu a rovnováhu.
- Nedávajte ruky do nevhodných polôh, pri ktorých náhlým pošmyknutím sa môže jedna alebo obe ruky dotknúť pílového kotúča.

## 14 Vášmu zariadeniu venujte dostatočnú starostlivosť

- Rezacie zariadenia udržiavajte ostré a čisté, aby ste mohli pracovať lepšie a bezpečnejšie.
- Dodržujte pokyny mazania a výmeny náradia.
- Pravidelne kontrolujte napájacie vedenie elektronáradia a v prípade jeho poškodenia ho dajte vymeniť uznanému odborníkovi.
- Skontrolujte predlžovacie vedenie pravidelne a vymeňte ho, ak by bolo poškodené.
- Držadlá udržiavajte suché, čisté a odmastené od oleja a mazadiel.

## 15 Zástrčku vyťahnite zo zásuvky

- Nikdy neodstraňujte uvoľnené piliny, hoblíny alebo zaseknuté časti dreva, keď pílový kotúč je v prevádzke.
- V prípade nepoužívania elektrického náradia, pred údržbou a pri výmene nástrojov ako napr. pílový kotúč, vrták, fréza.

## 16 Nenechávajte zastrčený kľúč náradia

- Ešte pred zapnutím skontrolujte, či bol kľúč a nastavovacie náradie vybraté.

## 17 Zariadenie zabezpečte pred nechceným spustením

- Uistite sa, či je vypínač pri zastrčení zástrčky do zásuvky vypnutý.

## 18 Vo vonkajšom okolí používajte predlžovací kábel

- Vo vonkajšom prostredí používajte iba vhodné a príslušne označené predlžovacie káble.
- Káblový bubon používajte len vtedy, keď kábel je rozvinutý.

## 19 Buďte pozorní

Dávajte pozor pritom, čo robíte. K práci pristupujte s rozvahou. Elektronáradie nepoužívajte, keď ste unavený.

## 20 Elektrické zariadenie skontrolujte na prípadné poškodenia

- Pred ďalším použitím elektronáradia sa musia opatrne odskúšať jeho ochranné zariadenia alebo mierne poškodené časti, či sú v poriadku a či správne fungujú.
- Skontrolujte, či pohyblivé časti majú bezchybnú funkciu a nie sú zaseknuté alebo či diely nie sú poškodené. Všetky diely musia byť správne zabudované a všetky podmienky splnené, aby sa zabezpečila správna prevádzka elektrického náradia.
- Ochranný kryt sa môže používať len v otvorenom stave a nevzpríčený.
- Poškodené ochranné zariadenia a časti sa musia podľa predpisov opraviť alebo vymeniť v autorizovanom servise, pokiaľ nie je v návode uvedené inak.
- Poškodené spínače sa musia vymeniť v zákazníckom servise.
- Nepoužívajte chybné alebo poškodené prívodné vedenia.
- Nepoužívajte elektronáradie, ktorého spínač sa nedá zapnúť a vypnúť.

## 21 Pozor!

- Použitie iného náradia a iného príslušenstva môže viesť k Vášmu poraneniu.

## 22 Nechajte svoje elektronáradie opraviť odbornému elektrikárovi

- Toto elektronáradie zodpovedá príslušným bezpečnostným predpisom. Opravy môže prevádzka iba autorizovaný servis, ktorý používa originálne diely; v opačnom prípade môže dôjsť k poraneniu užívateľov.

## Ďalšie bezpečnostné pokyny

### 1 Bezpečnostné predpisy

- Výstraha! Nepoužívajte poškodené, s trhlinami alebo deformované pílové kotúče.
- Opotrebovanú vložku stola vymeňte. Prebrúsenie nie je dovolené.
- Používajte len výrobcom odporúčané pílové kotúče, ktoré odpovedajú EN 847-1. Výstraha! Pri výmene pílového kotúča dávajte pozor, aby šírka rezu nebola menšia a hrúbka tela pílového kotúča nebola väčšia ako hrúbka rozovieracieho klina!
- Dbajte na to, aby ste pre rezaný materiál zvolili vhodný pílový kotúč.
- Noste vhodné osobné ochranné prostriedky. Tie zahŕňujú: Ochranu sluchu pre zníženie rizika zhoršenia sluchu, ochranu dýchania pre zníženie rizika nadýchania sa nebezpečného prachu.
- Pri práci s pílovými kotúčmi a drsnými materiálmi noste rukavice.
- Pílové kotúče noste vždy, keď je to vhodné, v puzdre.
- Noste ochranné okuliare. Počas práce na zariadení uvoľnené piliny, hobliny a prach môžu spôsobiť stratu výhľadu.
- Pri rezaní dreva pripojte elektrické náradie na odsávacie zariadenia. Unikanie prachu je ovplyvnené okrem iného druhom rezaného materiálu, spôsobom miestneho oddeľovania (zachytenie alebo zdroj) a správnym nastavením krytov /usmerňovacích plechov/vedení.
- Nepoužívajte pílové kotúče z vysokolegovanej rýchloreznej ocele (ocel HSS)
- Posuvnú páku alebo posuvnú drevenú lištu v prípade nepoužívania vždy uschovajte na elektrickom náradí vo svojom držiaku.

### 2 Údržba a opravy

- Pri všetkých nastavovacích alebo údržbárskych prácach vytiahnite zástrčku zo zásuvky.
- Vznik hluku je závislý od rôznych faktorov, okrem iného na vlastnostiach pílového kotúča, jeho stave a elektrickom náradí. Podľa možností používajte pílové kotúče, ktoré boli konštruované na zníženie hlučnosti, pravidelne udržiavajte elektrické náradie a jeho nadstavce a tieto v prípade potreby obnovte, aby ste znížili hluk.
- V prípade poruchy elektrického náradia, ochranných zariadení alebo nadstavca náradia ihneď po zistení to nahláste zodpovednej osobe.

### 3 Bezpečná práca

- Používajte posuvnú páku alebo držadlo s posuvnou drevenou lištou, aby ste rezaný materiál viedli bezpečne pri pílovom kotúči.
- Zabezpečte, aby ste vždy používali rozovierací klin a aby bol správne nastavený.
- Používajte horný kryt pílového kotúča a majte ho správne nastavený.
- Požívajte len pílové kotúče, ktorých najvyššie dovolené otáčky nie sú nižšie ako maximálne otáčky vretena použitého náradia a tieto kotúče sú vhodné pre rezaný materiál.

- Žliabky alebo drážky nevedzte bez toho, aby ste mali upevnené nad stolom píly vhodné ochranné zariadenie, ako napr. tunelové ochranné zariadenie
- Kotúčové píly sa s nesmú používať na drážkovanie (v obrábanom materiály ukončenie drážkou).
- Pri prenášaní elektrického náradia používajte len prepravné zariadenia. Nikdy nepoužívajte ochranné zariadenia pre manipuláciu alebo prepravu.
- Dbajte na to, aby počas prepravy bola horná časť pílového kotúča zakrytá, napr. ochranným zariadením
- Dbajte na to, aby sa používali len také dištančné podložky a krúžky vretena, ktoré boli pre tento účel uvedené výrobcom.
- Podlaha v okolí stroja musí byť rovná, čistá a bez uvoľnených parkiet, napr. hobliny a odrezky.
- Pracovná poloha je vždy bočne od pílového kotúča.
- Z priestoru rezania neodstraňujte odrezky alebo iné časti rezaného materiálu, pokiaľ stroj je v prevádzke a píliace zariadenie nie je zastavené.
- Dlhý rezaný materiál zaistíte proti prevráteniu na konci rezania (napr. stojany alebo stojany s valčekom).
- **Pozor!** Nikdy neodstraňujte uvoľnené piliny, hobliny alebo zaseknuté časti dreva, keď pílový kotúč je v prevádzke.
- Pri odstraňovaní porúch alebo pri odoberaní vzpričených kusov dreva stroj vypnite - vyťahnite zástrčku zo sieťovej zásuvky.
- Prestavovania, ako aj nastavovacie, meracie a čistiace práce sa môžu vykonávať len pre vypnutom motore - vyťahnite zástrčku zo sieťovej zásuvky
- Pred zapnutím skontrolujte, či sú odložené kľúče a náradie potrebné na nastavovanie.

**Výstraha!** Toto elektrické náradie vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností rušiť aktívne alebo pasívne lekárske implantáty. Aby sa znížilo nebezpečenstvo ťažkých alebo smrteľných zranení, odporúčame osobám s lekáskymi implantátmi, aby to konzultovali so svojim lekárom a výrobcom, predtým než začnú elektrické náradie obsluhovať.

## Bezpečnostné pokyny pre prácu s pílovými listami

- 1 Nástroje používajte len vtedy, keď ovládáte prácu s nimi.
- 2 Zohľadnite najvyššie otáčky. Najvyššie otáčky uvedené na nástroji sa nesmú prekročiť. Ak je uvedený, dodržiavajte rozsah otáčok.
- 3 Dávajte pozor na smer otáčania motora a pílového kotúča.
- 4 Pílové kotúče s trhlinami sa vyradia (oprava nie dovolená).
- 5 Nástroje s viditeľnými trhlinami sa nesmú používať.
- 6 Nástroje sa pravidelne čistia.
- 7 Nástroje používajte opatrne. Najlepšie je, keď sú odložené v pôvodnom balení alebo v zvláštnych puzdách. Noste ochranné rukavice, aby ste zlepšili bezpečnosť uchytenia a znížili riziko poranenia.
- 8 Pred používaním nástrojov zabezpečte, aby všetky bezpečnostné zariadenia boli riadne upevnené.
- 9 Pred používaním sa presvedčte, či vami používaný nástroj odpovedá technickým požiadavkám tohto elektrického náradia a je riadne upevnený.
- 10 Dodaný pílový kotúč používajte len na pílenie do dreva, nikdy na opracovávanie kovov.

## Montáž a upevnenie nástrojov a časti nástrojov

- a) Nástroje a telesá nástrojov musia byť tak prispôsobené, aby sa počas prevádzky nemohli uvoľniť.
- b) Upevňujúce skrutky a matice sa dotiahnu s použitím kľúča a pod. a s krútiacimi momentmi uvedenými výrobcom.
- c) Nadstavenie kľúča alebo pevné dotiahnutie pomocou úderov kladiva nie je dovolené.
- d) Upínacie plochy sa očistia od znečistení, tuku, oleja a vody.
- e) Upínacie skrutky sa doťahujú podľa návodu výrobcu.
- f) Pre nastavenie priemeru otvoru kruhových pílových kotúčov na priemer vretena stroja sa môžu používať len dodané krúžky napr. nalisované alebo pevne pripojené krúžky. Použitie voľných krúžkov nie je dovolené.
- g) Zabezpečte, aby upevňujúce redukčné krúžky boli vzájomne rovnobežné.

## Bezpečnostné pokyny pre prácu s laserom

- Pozor: Nepozerajte sa do laserového lúča trieda lasera 2
- Táto značka je umiestnená na ochrane pílového kotúča.

## Bezpečnostné pokyny pre prácu s batériami

- 1 Vždy dávajte pozor, aby batérie boli vložené so správnou polaritou (+ a -), ako je to uvedené na batérii.
- 2 Batérie neskratujte.
- 3 Nenabíjateľné batérie nenabíjajte.
- 4 Batérie neprebíjajte!
- 5 Nemiešajte staré a nové batérie ako aj batérie rôznych typov alebo od rôznych výrobcov! Všetky batérie vymieňajte súčasne ako sadu.
- 6 Opatrované batérie ihneď vyberte zo zariadenia a správne zlikvidujte!
- 7 Batérie neprehrievajte!
- 8 Priamo na batériách nezvárajte alebo nespájajte!
- 9 Batérie neoddeľujte od seba!
- 10 Batérie nedeformujte!
- 11 Batérie nehádzte do ohňa!
- 12 Batérie nedržte v dosahu detí.
- 13 Deťom nie je dovolené vymieňať batérie bez dohľadu!
- 14 Batérie nenechávajú v blízkosti ohňa, sporákov alebo iných zdrojov tepla. Batérie nedávajte priamo na slnečné žiarenie, nepoužívajte alebo neukladajte ich za horúceho počasia v automobiloch.
- 15 Nepoužité batérie uschovávajú v originálnom balení a nie v blízkosti kovových predmetov. Vybalené batérie nezamiešajte alebo nehádzte ich na seba. Môže to spôsobiť skrat batérie a tým spôsobiť poškodenia, popáleniny alebo dokonca nebezpečenstvo požiaru.
- 16 Batérie vyberte zo zariadenia, ak ho nebudete dlhší čas používať, okrem prípadov núdze!
- 17 Batérie, ktoré sú vybité NIKDY nechytajte bez príslušnej ochrany. Ak vytečená kvapalina príde do kontaktu s kožou, má sa koža okamžite v tom mieste opláchnuť v tečúcej vode. V každom prípade zabráňte, aby oči a ústa došli do styku s kvapalinou. Ak by nastal takýto prípad, okamžite vyhľadajte lekára.
- 18 Kontakty batérie a tiež protiláhlé kontakty v zariadení vyčistite pred vložením batérií.

## Zostatkové riziká

**Elektrické náradie je konštruované podľa stavu techniky a uznávaných bezpečnostno technických predpisov. Napriek tomu môžu počas práce vzniknúť obmedzujúce riziká.**

- Ohrozenie zdravia elektrickým prúdom pri používaní nesprávnych elektrických prípojení.
- Napriek všetkým vykonaným opatreniam môžu vzniknúť neočakávané obmedzenia.
- Obmedzenia je možné minimalizovať, keď sa dodržiavajú „bezpečnostné predpisy“ a „použitie podľa určenia“ ako aj návod na obsluhu.
- Nepreťažujte stroj zbytočne: veľmi silný tlak pri pílení rýchlo poškodzuje pílový kotúč. Môže to viesť k zníženiu výkonu stroja pri spracovaní a zníženiu presnosti rezania.
- Zabráňte náhodnému spusteniu stroja: keď zástrčka je zapojená v zásuvke, nesmie sa stlačiť prevádzkové tlačidlo.
- Používajte nástroj, ktorý je odporúčaný v tejto príručke. Tým dosiahnete, že vaša píla podá optimálny výkon.
- Keď stroj je v prevádzke, nemajte ruky v pracovnom priestore.
- Predtým než začnete s nastavovacími alebo údržbárskymi prácami, vypnite zariadenie a vytiahnite sieťovú zástrčku.

## Elektrické pripojenie

**Zabudovaný elektromotor je pripojený tak, že je pripravený na prevádzku. Pripojenie odpovedá príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Pripojenie na elektrickú sieť zo strany zákazníka ako aj použité predlžovacie vedenie musia odpovedať týmto predpisom.**

- Výrobok spĺňa požiadavky EN 61000-3-11 a podlieha podmienkam zvláštného pripojenia. To znamená, že nie je povolené použitie na ľubovoľne vybraných pripojovacích miestach.
- Zariadenie môže v prípade nepriaznivých podmienok v sieti spôsobiť prechodné kolísanie napätia.
- Maximálna dovolená impedancia siete v mieste elektrického pripojenia 0,5367 Ohm sa nesmie prekročiť.
- Ako používateľ musíte zabezpečiť, keď je potrebné konzultovať s vaším dodávateľom elektrickej energie, aby trvalá zaťažiteľnosť siete v mieste pripojenia na verejnú sieť postačovala pre pripojenie výrobku.

## Všeobecné upozornenia

Ak motor je preťažovaný, automaticky sa vypne. Po čase ochladenia (časovo rozdielny) je možné motor opäť zapnúť.

## Poškodené elektrické pripojovacie vedenia

Na elektrických pripojovacích vedeniach vzniká často poškodenie izolácie.

Príčiny pritom môžu byť:

- Miesta stlačenia, keď prírodné vedenia sa vedú cez medzery okien alebo dverí.
- Zlomené miesta v dôsledku neodborného upevnenia alebo uloženia pripojovacieho vedenia.
- Miesta prerušenia prejením pripojovacieho vedenia vozidlom.

- Poškodenia izolácie vytrhnutím pripojovacieho vedenia zo zásuvky v stene.
- Praskliny spôsobené starnutím izolácie.

Takéto poškodené elektrické pripojovacie vedenia sa nesmú používať a vzhľadom na poškodenú izoláciu sú životunebezpečné.

Elektrické pripojovacie vedenia sa pravidelne kontrolujú na poškodenia. Pritom dávajte pozor, aby pri kontrole pripojovacieho vedenia neboli pripojené na elektrickú sieť.

Elektrické pripojovacie vedenia musia odpovedať príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte len pripojovacie vedenia s označením H05VV-F.

Nápis na typovom štítku kábla je predpis.

## Elektromotor

- Sieťové napätie musí byť 230 V~.
- Predlžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia mať prierez 2,5 štvorcových milimetrov.

Pripojenie a opravy elektrického vybavenia môže vykonávať len autorizovaný elektrikár. V prípade otázok uveďte nasledujúce údaje:

- Druh napätia motora
- Údaje na typovom štítku stroja
- Údaje na typovom štítku motora

## Montáž



**Pred prvým uvedením do prevádzky skontrolujte pevné osadenie vonkajšej príruby pilového listu.**

### Montáž, výmena dielov a nastavenia

**Pozor! Pred všetkými údržbárskymi, prestavovacími a montážnymi prácami na kotúčovej pile vyťahnite sieťovú zástrčku zo zásuvky.**

Všetky dodané diely uložte na rovný povrch. Rovnaké diely zoskupte do skupín.

Skrutky vkladajte vždy zvonku smerom dnu, spojenia zaistíte zvnútra maticami.

**Upozornenie:** Matice a skrutky doťahujte počas montáže len natoľko, aby nevypadli.

### Montáž podstavca a rozšírenie stola s predĺžením stola (obr. 1-10)

1. Stolovú kotúčovú pílu so stolom píly (1) položte na podlahu. Ak by stôl píly (1) nemal dosadať rovno na podlahe, pomocou kľuky (12) skorigujte polohu rozovieracieho klinu (3) a pilového kotúča (4).
2. Rozšírenie (7) a predĺženie stola (17) nastavte rovno so stolom píly. Logo „Parkside“ na rozšíreniach stola (7) je pritom z pilového stola (1) odstránené.
3. Rozšírenie stola (7) a predĺženie stola (17) na stole píly (1) voľne upevnite pomocou šesťhranných skrutiek s nákrúžkom (a). (obr. 6).

**Štyri nohy (20) sa zoskrutkujú spolu s podperami stola (26, 27) na kryte.**

4. Podpery stola (26, 27) na kryte stolovej kotúčovej píly upevnite voľne spolu so štyrmi nohami stola (20). Použite šesťhranné skrutky s nákrúžkom (a). Na rozšírenie stola (7)/predĺženie stola (17) použite šesťhranné skrutky s nákrúžkom (a), pružná podložka (d), podložky (c) a matice (e). Krátke podpery (26) sú na rozšírenie, dlhé podpery (27) na predĺženie, (obr. 8, 9, 10).
5. Teraz štyri stredné priečky (21/22) voľne priskrutkujte na nohy stojana (20). Použite skrutky zámku (b), podložky (c), pružné podložky (d) a matice (e) (obr. 11).
6. Následne všetky skrutky nôh (20) a rozšírenia stola (7)/predĺženia stola (17) pevne utiahnite.
7. Teraz nasuňte gumové pätky (23) na nohy (20) (obr. 12).
8. Stolovú kotúčovú pílu postavte na podstavec (13).

**Pozor! Oba strmene stojana sa musia upevniť na zadnej strane stroja na upevňujúcich bodoch (25)! (obr. 7).**

9. Do otvorov v zadnej časti nôh (21) priskrutkujte strmene stojana (24). Montážny materiál: vždy 2 skrutky zámku (b), podložky (c), pružné podložky (d) a matice (e) (obr. 13).

### Montáž vodiacej koľajničky so stupnicou (obr. 40+41)

10. Upevnite štyri skrutky zámku (b) voľne s jednou maticou na stole píly (1) a na rozšírení stola (7). Hlavičky skrutiek musia pritom ukazovať von. Zvoľte vždy dva vonkajšie otvory stola píly (1) a obidva vonkajšie otvory rozšírenia stola (7). Navlečte obidve časti vodiacej koľajničky (16) na skrutky zámku na stole píly a na rozšírení stola. Zasuňte dohromady oba diely vodiacej koľajničky. Nasadte rovnobežný doraz s dorazovou lištou (6+39) na vodiacu koľajničku (16) (obr. 26). Nasuňte dorazovú lištu (39) na pilový kotúč (4). Pilový kotúč musí byť vycentrovaný v olovnici. Nastavenie 0° na stupnici (10). Na vodiacej koľajničke (16) sa nachádzajú 2 stupnice (o/n). Tieto ukazujú vzdialenosť medzi dorazovou lištou a pilovým kotúčom (obr. 25). V závislosti od toho, či je dorazová lišta (39) namontovaná na spracovanie hrubého alebo tenkého materiálu, zvoľte vhodnú stupnicu: Vysoká dorazová lišta (modré číslice): stupnica (o) Nízka dorazová lišta (čierne číslice): stupnica (n). Vyrovnajte stupnicu na značke. K tomu nasuňte vodiace koľajničky (16) na modré, resp. čierne označenie nuly v zhode s indikátorom na priezore (p) na paralelnom doraze (6). Ak je stupnica vyrovnaná, utiahnite štyri matice skrutiek zámku, aby ste zaistili vodiacu koľajničku.

### Montáž záchytného vaku pre zvyšky dreva (obr. 42)

11. Naskrutkujte vždy jednu maticu kompletne na skrutku (f). Zastrčte štyri skrutky s naskrutkovanou maticou do otvorov na krátkych stranách rozšírenia stola (7), resp. predĺženia stola (17) (pozri obr. 2 / g). Upevnite tieto vždy jednotu maticou.
12. Zaveste záchytný vak pre zvyšky dreva (15) na štyri skrutky.



**Pred prvým uvedením do prevádzky skontrolujte polohu rozovieracieho klinu. Z prepravnotechnických dôvodov je rozovierací klin nastavený na najspodnejšej polohe. Vzdialenosť medzi pilovým kotúčom (4) a rozovieracím klinom (3) má činiť 3 – 5 mm. (obr. 18)**

## Montáž rozovieracieho klina; Vloženie batérie

**Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku! Nastavenie pílového kotúča (4) sa musí skontrolovať po každej jeho výmene.**

### (obr. 16-20)

1. Pílový kotúč (4) nastavte na max. hĺbku rezu, dajte ho do polohy 0° a aretujte.
2. Demontujte ochranu pílového kotúča (2) (nie pri prvej montáži).
3. Odoberte 2 skrutky so zápusťou hlavou (28). Vyberte vložku stola (5).
4. Uvoľnite upevňujúcu skrutku (29) (na tento účel použijete dodaný vidlicový kľúč veľkosť 8)
5. Rozovierací klin (3) posuňte smerom hore.
6. Vzdialenosť medzi pílovým kotúčom a rozovieracím klinom (3) má byť 3 mm až max. 5 mm, (obr. 18).
7. Upevňujúcu skrutku (29) opäť dotiahnite a upevnite vložku stola (5).
8. Ochranu pílového kotúča (2) opäť založte.

### (obr. 15)

9. Vloženie batérií (obr. 15):
  - Nastavte spínač lasera (36) zap/vyp do polohy 0 (laser vyp).
  - Odoberte kryt priečinka batérií (38), pričom uvoľnite skrutku (37). Odoberte kryt priečinka batérií (38) bočným vysúvaním.
  - Vložte pribalené batérie (Typ AAA) do priečinka na baterky, pritom dávajte pozor na správnu polaritu (pozri obr. 15).
  - Založte späť kryt priečinka batérií (38) a upevnite ho skrutkou (37).

Upozornenia k batériám:

  - Ak laser nepoužívate dlhší čas, vyberte batérie z priečinka. Vytečenie kvapaliny z batérií, môže zariadenie poškodiť.
  - Batérie nikdy neodkladajte na radiátory alebo ich nenechajte dlhší čas na slnku; teploty nad 45° môžu zariadenie poškodiť.
10. Prvá montáž laserového modulu:
  - Demontujte ochranu pílového kotúča (2) (nie pri prvej montáži). Namontujte laser s obomi skrutkami s krížovou drážkou (z), obr. 15. Opäť dotiahnite skrutky (z) striedavo a rovnomerne. Ochranu pílového kotúča (2) opäť založte.

## Montáž / demontáž ochrany pílového kotúča (obr. 19)

1. Uvoľnite skrutku s ryhovanou maticou a podložkou (31) ochrany pílového kotúča (2). Ochranu pílového kotúča (2) založte zhora na rozovierací klin (3).
2. Namontujte skrutku s ryhovanou maticou (31) a podložku, ako je zobrazené.
3. Skrutku (31) nedotiahnite. Ochrana pílového kotúča sa musí voľne pohybovať.
4. Demontáž sa vykoná v obrátenom poradí. Pozor! Pred začiatkom rezania musí sa ochrana pílového kotúča (2) spustiť na rezaný materiál.

## Výmena vložky stola (obr. 16)

1. V prípade opotrebovania alebo poškodenia sa má vložka stola (5) vymeniť, ináč vzniká zvýšené nebezpečenstvo poranenia.
2. Odoberte 2 skrutky so zápusťou hlavou (28).
3. Ľahko nadvihnite vložku stola (5) vzadu a v smere šípky ju posuňte smerom dozadu. Vyberte vložku stola (5). Prípadne upravte na ľavej strane v strede vložky stola (5), aby bolo možné uvoľniť výstupok vo vložke stola (5).
4. Montáž novej vložky stola (Poradové číslo 91105443) sa vykoná v obrátenom poradí.

## Montáž/výmena pílového kotúča (obr. 21)

1. **Pozor! Vytiahnite sieťovú zástrčku a noste ochranné rukavice.**
2. Demontujte ochranu pílového kotúča (2) .
3. Odoberte 2 skrutky so zápusťou hlavou (28). Ľahko nadvihnite vložku stola (5) vzadu a v smere šípky ju posuňte smerom dozadu. Vyberte vložku stola (5). Prípadne upravte na ľavej strane v strede vložky stola (5), aby bolo možné uvoľniť výstupok vo vložke stola (5).
4. Uvoľnite pevné zvieracia skrutka (9). Otočením ručného kolesa (11) postavte pílový kotúč (4) šikmo, aby ste mohli ľahšie nasadiť kľúč s vnútorným šesťhranom (h) a prstencový kľúč (k).
5. Inbusový kľúč (h) (HX 6) založte na skrutku a vidlicovým kľúčom (k) (veľkosť 22) pridržujte hriadeľ motora.
6. **Pozor!** Skrutku otáčajte v smer otáčania pílového kotúča. Uvoľnenú skrutku odstráňte.
7. Odoberte vonkajšiu prírubu a starý pílový kotúč stiahnite šikmo smerom dole z vnútornej príruby.
8. Prírubu pílového kotúča pred montážou nového pílového kotúča starostlivo vyčistite drôtenou kefou.
9. Nový pílový kotúč založte v obrátenom poradí a dotiahnite. **Pozor! Dajte pozor na smer otáčania, šikmá rezná hrana zubov musí byť v smere otáčania, t. zn. má smerovať dopredu.**
10. Vložku stola (5) ako aj ochranu pílového kotúča (2) opäť založte a nastavte.
11. Predtým než s pílu začnete znova pracovať, skontrolujte funkciu ochranných zariadení.

## Pripojenie adaptéra odsávania (obr. 14)

1. Nasuňte hadicu odsávania na odsávací adaptér (18). Hadicu odsávania prípadne zaistite hadicovou sponou, aby sa zabránilo zošmyknutiu odsávacieho adaptéra (18).
2. Vysávač pre domácnosť nie je vhodný ako odsávacie zariadenie. Použite viacúčelový vysávač alebo výslovné zariadenie na odsávanie triesok.

## Pred uvedením do prevádzky

- Stroj sa musí pevne osadiť, t. zn. priskrutkovať na podstavec a pod.
- Pred uvedením do prevádzky musia byť riadne zabudované všetky kryty a ochranné vybavenie.
- Pílový kotúč sa musí voľne pohybovať.
- Pri obrábaní už opracovaného dreva dávajte pozor na cudzie telesá ako napr. klince, skrutky a pod.



- Predtým než stlačíte vypínač zap/vyp, presvedčte sa, či pílový kotúč je správne upevnený a pohyblivé časti sa ľahko pohybujú.
- Pred pripojením stroja sa presvedčte, či údaje na typovom štítku súhlasia s údajmi siete.
- Stroj pripojte len na riadne inštalovanú zásuvku s ochranným kontaktom, ktorá je istená minimálne na 16A.
- Pripojte toto zariadenie iba na zástrčku s ochranným vypínačom proti chybovému prúdu RCD (Residual Current Device) s reziduálnym prúdom nie väčším, než 30 mA.



**Pred prvým uvedením do prevádzky skontrolujte pevné osadenie vonkajšej príruby pílového listu.**

## Obsluha

### Zapnutie, vypnutie (obr. 3)

- Stlačením zeleného tlačidla „I“ (14) je možné pílu zapnúť. Pred začiatkom pílenia počkajte, kým pílový kotúč nedosiahne maximálne otáčky.
- Pílu opäť vypnete stlačením červeného tlačidla „0“ (14).

### Nastavenie hĺbky rezu (obr.3)

Otáčaním klúky (12) môžete pílový list nastaviť (plynule) na požadovanú hĺbku rezu.

- V smere otáčania hodinových ručičiek: väčšia hĺbka rezu
- V smere otáčania proti smeru hodinových ručičiek: menšia hĺbka rezu

Pílový list nastavte tak, aby približne 5 mm presahovalo na rezaný materiál.

Nastavenie skontrolujte skúšobným rezaním.

## Práce s rovnobežným dorazom

### Nastavenie výšky dorazu (obr. 22+24)

- Dorazová lišta (39) rovnobežného dorazu (6) má dve rôzne vysoké vodiace plochy.
- V závislosti na hrúbke rezaného materiálu musí sa dorazová lišta (39) rozdielne používať. Pre tenké materiály (pod 25 mm hrúbka rezaného materiálu) použite obr. 22. Pre hrubé materiály (nad 25 mm hrúbka rezaného materiálu) použite obr. 24.

### Otočenie dorazovej lišty (obr. 22-24)

- Pri otáčaní dorazovej lišty (39) najskôr uvoľnite obe ryhované matice (m).
- Teraz môžete dorazovú lištu (39) stiahnuť z rovnobežného dorazu (6) a s drážkou ju opäť nad tento zasunúť.
- Opäť dotiahnite ryhované matice (m).

### Nastavenie šírky rezu (obr. 25-26)

- Pri pozdĺžnom rezaní drevených dielov musí sa použiť rovnobežný doraz (6).
- Rovnobežný doraz sa má upevniť na pravej strane pílového kotúča (4).

- Rovnobežný doraz založte bočne na vodiacu koľajničku (16) (obr. 26).
- Na vodiacej koľajničke pre rovnobežný doraz (6) sa nachádzajú 2 stupnice (o/n). Tieto ukazujú vzdialenosť medzi dorazovou lištou (39) a pílovým kotúčom (4) na (obr. 25).
- V závislosti na tom, či dorazová lišta (39) je natočená na opracovanie hrubých alebo tenkých materiálov, zvolte vhodnú stupnicu: Horná dorazová lišta (hrubý materiál): Stupnica (o) Dolná dorazová lišta (tenký materiál): Stupnica (n)
- Rovnobežný doraz (6) nastavte na požadovanú hodnotu v priezore (p) a zafixujte s excentrickou pákou (32).

### Nastavenie dĺžky dorazu (obr. 27)

- Aby sa zabránilo vzpričeniu rezaného materiálu, je dorazová lišta (39) posúvateľná v pozdĺžnom smere.
- Základné pravidlo: Zadný koniec dorazu sa dotýka pomyslenej priamky. Táto začína asi v strede pílového kotúča a prebieha pod uhlom 45° dozadu.
- Nastavte potrebnú šírku rezu.
- Uvoľnite ryhované matice (m) a dorazovú lištu (39) posúvajte dovtedy, kým sa nedotkne pomyslenej priamky 45°.
- Opäť dotiahnite ryhované matice (m).

### Nastavenie rovnobežného dorazu (obr. 28)

- **Pozor! Odobratie ochranného krytu**
- Nastavte pílový kotúč (4) na maximálnu hĺbku rezu.
- Rovnobežný doraz (6) nastavte tak, aby dorazová lišta (39) sa dotýkala pílového kotúča (nastavenie pre hrubý materiál).
- Ak rovnobežný doraz (6) nie je rovnobežný s pílovým kotúčom (4), postupujte sa nasledovne. Uvoľnite skrutky (r) na rovnobežnom doraze natoľko, aby rovnobežný doraz (6) bolo možné nastaviť rovnobežne s pílovým kotúčom (4) (obr. 28).
- Skrutky (r) opäť dotiahnite.

### Priečny doraz (obr. 29)

- Pri prerezávaní musí sa priečny doraz (40) predĺžiť s dorazovou lištou (39) z rovnobežného dorazu (6) (obr. 29)
- Priečny doraz (40) zasunúť do drážky (33) stola píly.
- Uvoľnite skrutku s ryhovanou hlavou (34).
- Priečny doraz (40) otáčajte, kým nenastavíte požadovaný uhol. Zárez na vodiacej tyči ukazuje nastavený uhol.
- Opäť dotiahnite skrutku s ryhovanou hlavou (34).
- Aby sa priečny doraz (40) predĺžil s dorazovou lištou (39), musí sa odobrať dorazová lišta (39) z rovnobežného dorazu (6). Teraz sa upevní dorazová lišta, ako je to znázornené na obr. 29, pritom sa použijú ryhované matice (m).

#### Pozor!

- Dorazovú lištu (39) neposúvajte ďaleko v smere pílového kotúča.
- Vzdialenosť medzi dorazovou lištou (39) a pílovým kotúčom (4) má byť asi 2 cm.

### Nastavenie stupnice paralelného dorazu (obr.30)

- Skontrolujte, či zobrazenie na priezore (p) paralelného dorazu (6) zobrazuje správne hodnoty vzhľadom na líniu rezu. Ak to tak nie je, postupujte nasledovne:

- Skrutku (q), so zobrazením na priezore (p) paralelného dorazu (ó), upevnenú na tom istom, je potrebné uvoľniť. Teraz je možné zobrazenie na priezore (p) nastaviť na správnu polohu.
- Teraz skrutku (q) na priezore (p) opäť dotiahnite.

### Nastavenie uhla (obr.29+3)

So stolovou kotúčovou pilou môžete rezať priečne rezy dolava s uhlom 0°-45° k dorazovej lište.

Pred každým rezom skontrolujte, či medzi dorazovou lištou (39), priečnym pravítkom (40) a pílovým kotúčom (4) nie je možná kolízia.

- Uvoľnite pevné uvoľnite pevné zvieracia skrutka (9)
- Otáčaním ručného kolieska (11) nastavte na stupnici (10) požadovaný uhol.
- Pevné uvoľnite pevné zvieracia skrutka (9) aretujte v požadovanom nastavení uhla.

### Nastavenie lasera (obr. 32)

Ak laser (35) už nevykazuje správnu líniu rezu, môžete ho nastaviť. Prítom uvoľnite skrutky (z). Laser nastavte tak, aby laserový lúč dopadal na rezacie zuby pílového kotúča (4). Opäť dotiahnite skrutky (z) striedavo a rovnomerne.

### Používanie lasera (obr. 31-32)

- Laser (35) vám umožňuje, s vašou kotúčovou pilou vykonávať presné rezy.
- Laserový lúč je generovaný laserovou diódou, ktorá je napájaná dvomi batériami. Laserový lúč tvorí priamku a vystupuje laserovým otvorom. Priamku potom môžete používať ako optickú značku línie rezania pri presnom rezaní. Dodržiavajte pokyny pre používanie lasera.
- Zapnutie lasera: Prepnete spínač lasera zap/vyp (36) do polohy I. Spínač lasera zap/vyp (36) je pri zabudovanej ochrane pílového kotúča (2) prístupný cez otvor v nej (obr. 31). Z otvoru lasera je teraz prenášaný červený laserový lúč. Keď počas pílenia laserový lúč vediete po označení rezania, dosiahnete absolútne čisté rezy.
- Vypnutie lasera: Prepnete spínač lasera zap/vyp (36) do polohy O. Laserový lúč zhasne. Laser vždy vypnete, keď ho nepotrebuje, šetrí sa tým batérie.
- Laserový lúč sa môže zablokovať nánosom prachu a pilín. Po každom používaní odstráňte tieto častice (zariadenie vypnuté) z otvoru lasera.

## Prevádzka

### Pokyny pre prácu

Po každom novom nastavení odporúčame vykonať skúšobné rezanie, aby ste skontrolovali nastavené rozmery. Po zapnutí píly čakajte, kým pílový kotúč nedosiahne svoje max. otáčky, predtým než začnete rezať.

Dlhý rezaný materiál zaistíte proti prevráteniu na konci rezania (napr. stojany s valčekom a pod.)

### Pozor pri narezávaní.

Zariadenie používajte len s odsávaním. Pravidelne kontrolujte a čistite kanály odsávania.

### Vhodnosť pílových kotúčov:

- 24 zubov: mäkké materiály, veľký úber triesky, hrubý vzhľad rezu
- 48 zubov: tvrdé materiály, malý úber triesky, jemný vzhľad rezu

### Rezanie pozdĺžnych rezov (obr. 33)

V tomto prípade rezaný materiál režete v jeho pozdĺžnom smere. Jednu hranu rezaného materiálu pritlačte proti rovnobežnému dorazu (6), kým plochú stranu priložte na stôl píly (1) Ochrana pílového kotúča (2) musíte vždy spustiť na rezaný materiál. Pracovná poloha pri pozdĺžnom rezaní nesmie nikdy byť v priamke so smerom rezania.

- Nastavte rovnobežný doraz (6) podľa výšky rezaného materiálu a požadovanej šírky.
- Zapnite pílu.
- Ruky so zatvorenými prstami položte naplocho na rezaný materiál a rezaný materiál posúvajte pozdĺž rovnobežného dorazu (6) smerom na pílový kotúč (4).
- Bočne posúvajte s ľavou alebo pravou rukou (podľa polohy rovnobežného dorazu) len po prednú hranu ochrany pílového kotúča (2).
- Rezaný materiál posuňte až po koniec rozovieracieho klina (3).
- Odpad pri rezaní zostáva ležať na stole píly (1), kým pílový kotúč (4) sa opäť nezastaví.
- Dlhý rezaný materiál zaistíte proti prevráteniu na konci rezania (napr. stojany s valčekom a pod.)

### Rezanie úzkych materiálov (obr. 34)

Pozdĺžne rezanie veľmi úzkeho materiálu, užšieho ako 120 mm sa musí bezpodmienečne robiť pomocou posuvnej páky (19). Posuvná páka je v rozsahu dodávky. Opotrebované resp. poškodené posuvné páky ihneď vymeňte.

- Rovnobežný doraz nastavte podľa šírky rezaného materiálu
- Rezaný materiál posúvajte oboma rukami v priestore pílového kotúča, prítom bezpodmienečne použite posuvnú páku (19) ako pomôcku posuvu.
- Rezaný materiál posúvajte až po koniec rozovieracieho klina.

**Pozor! Pri rezaní krátkého materiálu používajte posuvnú páku už na začiatku rezania.**

### Rezanie veľmi úzkeho materiálu (obr. 35)

Pozdĺžne rezanie veľmi úzkeho materiálu šírky 30 mm a tenšieho sa musí bezpodmienečne robiť pomocou posuvnej drevenej lišty. Posuvná drevná lišta nie je v rozsahu dodávky. (Je možné ju zakúpiť v odbornom obchode) opotrebované posuvné drevné lišty včas vymeňte.

- Rovnobežný doraz nastavte na šírku rezu rezaného materiálu.
- Rezaný materiál s posuvnou drevnou lištou tlačte proti dorazovej lište a posúvajte ho s posuvnou pákou (19) až po koniec rozovieracieho klina.

## Rezanie šikmých rezov (obr. 36)

Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú s použitím rovnobežného dorazu (6).

- Nastavte pílový kotúč (4) na požadovaný uhol.
- Rovnobežný doraz (6) nastavte podľa výšky a šírky rezaného materiálu
- Režte podľa šírky rezaného materiálu.

## Rezanie priečných rezov (obr. 29,37)

- Priečný doraz (40) zasuniete do jednej z dvoch drážok (33) stola píly. Nastavte požadovaný uhol. Ak sa má navyše pílový kotúč (4) šikmo nastaviť, potom použijete ľavú drážku (33). Potom nepríde vaša ruka a priečný doraz do kontaktu s ochrannou pílového kotúča.
- Použite dorazovú lištu (39).
- Rezaný materiál tlačte proti priečnému dorazu (40).
- Zapnite pílu.
- Priečný doraz (40) a rezaný materiál posúvajte v smere pílového kotúča, aby ste rezali.
- Pozor: Vedený obrábaný materiál vždy držte pevne, nikdy voľný kus, ktorý sa odreže.
- Priečný doraz (40) vždy posúvajte tak ďaleko, aby rezaný materiál bol úplne prerezaný.
- Pílu opäť vypnite. Pílový kotúč odoberte až vtedy, keď stojí.

## Rezanie drevotrieskových dosák

Aby sa zabránilo vylomeniu rezaných hrán drevotrieskových dosák pri rezaní, má sa pílový kotúč (4) nastaviť nie vyššie ako 5 mm nad hrúbku rezaného materiálu.

## Záchytný vak pre zvyšky dreva

Záchytný vak je myslený výlučne pre zvyšky dreva. Tieto sa môžu zbierať priamo zo stola píly, aby sa tento udržiaval čistý a bez obmedzení. V žiadnom prípade nesmú zvyšky dreva v záchytnom vaku vyčnievať sami cez záchytný vak. Stôl píly by sa tým pohyboval obmedzene. To predstavuje bezpečnostné riziko.

## Zisťovanie závad

Problém	Možná príčina	Odstránenie poruchy
1. Pílový kotúč sa uvoľní po vypnutí motora	Upevňujúca matica je slabo dotiahnutá	Upevňujúcu maticu s pravotočivým závitom dotiahnite
2. Motor sa nespustí	a) Vypadla sieťová poisťka	a) Skontrolujte sieťovú poisťku
	b) Chybné predlžovacie vedenie	b) Vymeňte predlžovacie vedenie
	c) Pripojenie motora alebo vypínača nie je v poriadku	c) Nechajte skontrolovať elektrikárovi
	d) Chybný motor alebo vypínač	d) Nechajte skontrolovať elektrikárovi
3. Motor nemá správny smer otáčania	Chybný kondenzátor	Nechajte skontrolovať elektrikárovi
4. Motor nepodáva výkon, reaguje poisťka	a) Prierez predlžovacieho vedenia nie je dostatočný	a) Vid' elektrické pripojenie
	b) Preťaženie tupým pílovým kotúčom	b) Vymeňte pílový kotúč
5. Na reznej ploche vypálené miesta	a) Tupý pílový kotúč	a) Pílový kotúč naostrite, vymeňte
	b) Nesprávny pílový kotúč	b) Vymeňte pílový kotúč

## Preprava (obr. 38,39)

1. Pred každou prepravou vypnite elektrické náradie a odpojte ho od elektrického napájania.
2. Prípadne stiahnite pripojenú hadicu odsávania z odsávacieho adaptéra (18).
3. Pílový list zapustíte pomocou kľuky (12). Otáčaním proti smeru otáčania hodinových ručičiek sa pílový list (4) prestaví smerom dole.
4. Elektrické náradie noste aspoň dvaja. Stroj nechytajte na rozšíreniach stola. Pre prepravu stroja používajte len miesta, ako sú zobrazené na (obr. 38/39).
5. Stroj chráňte pred údermi, nárazmi a silnými vibráciami, napr. pri preprave na vozidle.
6. Stroj chráňte proti preklopeniu a zošmyknutiu.
7. Ochranné zariadenia nikdy nepoužívajte na manipuláciu alebo prepravu.

## Čistenie a údržba



Pred každým nastavením, údržbe alebo oprave vytiahnite sieťovú zástrčku zo siete.



Údržbárske a opravárske práce, ktoré nie sú uvedené v tomto návode na prevádzku, nechajte vykonať nášmu servisnému centru. Používajte len originálne náhradné diely.

Pravidelne vykonávajte čistiace a údržbové práce. Tým sa zabezpečí dlhá a spoľahlivá životnosť.

## Čistenie



**Zariadenie sa nesmie striekať s vodou ani vkladáť do vody. Je nebezpečnosť elektrického úrazu.**

- Ochranné zariadenia ako vzduchové otvory a kryt motora udržiavajte podľa možnosti bez prachu a znečistenia. Zariadenie čistite čistou prachovkou alebo ho ofúkajte stlačeným vzduchom s nízkym tlakom.
- Odporúčame, aby ste zariadenie čistili ihneď po každom použití.
- Nepoužívajte čistiace prostriedky alebo rozpúšťadlá; mohli by napadnúť plastové časti zariadenia.
- Na predĺženie životnosti nástroja raz do mesiaca naolejujte pohyblivé časti. Motor neolejujte.

## Uskladnenie

- Prístroj uschovávajte na suchom a bezprašnom mieste a mimo dosahu detí.

## Odstránenie a ochrana životného prostredia

Prístroj, príslušenstvo a obal odovzdajte v súlade s požiadavkami na ochranu životného prostredia do recyklačnej zberne.



Elektrické prístroje nepatria do domového odpadu.

Podľa európskej smernice 2012/19/EÚ o starých elektrických a elektronických zariadeniach a presadenia do národného práva sa musia spotrebované elektrické zariadenia zbierať oddelene a odovzdať na ekologické opätovné zhodnotenie.

Alternatíva recyklácie k požiadavke na spätné zaslanie:

Vlastník elektrického zariadenia je alternatívne namiesto spätného zaslania povinný spolupracovať pri odbornom zhodnotení v prípade zrieknutia sa vlastníctva. Staré zariadenie sa môže na tento účel prenechať tiež odbornému miestu, ktoré vykoná likvidáciu v zmysle národného zákona o recyklácii a odpadoch. Netýka sa to dielov príslušenstva a pomocných prostriedkov bez elektrických komponentov, pripojených k starým zariadeniam.

- Odovzdajte prístroj do recyklačnej zberne. Použitie umeľotvorných a kovových častí sa môžu podľa druhu materiálu roztriediť a tak odovzdať do recyklačnej zberne. V prípade otázok sa obráťte na naše servisné stredisko.
- Likvidáciu vašich chybných zaslaných prístrojov uskutočníme bezplatne.

## Náhradné diely / Príslušenstvo

**Náhradné diely a príslušenstvo nájdete na strane [www.grizzly-service.eu](http://www.grizzly-service.eu)**

Ak nemáte Internet, kontaktujte sa telefonicky na Service-Center (viď „Service-Center“ strana 101). Dodržiavajte nižšie uvedené objednávacie čísla.

6) rovnobežný doraz.....	Poradové číslo 91105446
(40) priečny doraz.....	Poradové číslo 91105445
(2) ochrana pílového kotúča.....	Poradové číslo 91104563
(17) predĺženie stola.....	Poradové číslo 91105436
(5) vložka stola.....	Poradové číslo 91105443
(7) rozšírenie stola doprava.....	Poradové číslo 91105438
(7) rozšírenie stola ľavý.....	Poradové číslo 91105437
(35) Laser.....	Poradové číslo 91104558
(3) rozovierací klin.....	Poradové číslo 91104559

(11) ručné koliesko.....	Poradové číslo 91104560
(19) posuvná páka.....	Poradové číslo 91104950
(14) vypínač zap/vyp.....	Poradové číslo 91104952
(24) strmeň stojana.....	Poradové číslo 91105444
(23) gumové pätky.....	Poradové číslo 91105439
(4) pílový kotúč 24 zubov.....	Poradové číslo 13800400
(4) pílový kotúč 48 zubov.....	Poradové číslo 13800401
(15) záchytný vak pre zvyšky dreva.....	Poradové číslo 91105435

## Záruka

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,  
Pre tento prístroj platí záruka 3 roky od dátumu zakúpenia.  
Ak je prístroj poškodený, podľa zákona máte právo ho reklamovať u výrobcu produktu. Tieto práva vyplývajúce zo zákona nie sú našou následne opísanou zárukou obmedzené.

### Záručné podmienky

Záručná lehota začína dňom zakúpenia. Pokladničný doklad ako originál prosím starostlivo uschovajte. Je potrebný ako dôkaz o zakúpení.

Ak sa počas troch rokov od dátumu zakúpenia tohto produktu vyskytne materiálna alebo výrobná chyba, produkt - podľa nášho rozhodnutia - bezplatne opravíme alebo nahradíme. Predpokladom záruky je, že v priebehu trojročnej lehoty bude predložený poškodený prístroj a pokladničný doklad a stručne opísaná chyba a kedy sa vyskytla.

Ak sa v rámci našej záruky chyba pokryje, obdržíte späť opravený alebo nový prístroj. S opravou alebo výmenou produktu sa nezačína nová záručná doba.

### Záručná doba a nárok na odstránenie vady

Záručná doba sa poskytnutím záruky nepredlžuje. To platí aj pre nahradené a opravené diely. Prípadné škody a nedostatky vzniknuté už pri zakúpení sa musia ihneď po vybalení ohlásiť. Opravy vykonané po uplynutí záručnej doby sú spoľatné.

### Rozsah záruky

Prístroj bol vyrobený podľa prísnych smerníc kvality a pred dodaním bol svedomite kontrolovaný.

Záruka sa týka materiálových alebo výrobných chýb. Táto záruka sa nevzťahuje na diely produktu, ktoré sú vystavené normálnemu opotrebeniu a preto sa môžu považovať za opotrebované diely (napr. filter alebo nadstavce) alebo na poškodenia na krehkých dieloch (napr. vypínač, akumulátor alebo diely vyrobené zo skla). Táto záruka zaniká, ak bol produkt používaný poškodený, neodborne alebo nebola vykonávaná údržba. Pre odborné používanie produktu je nutné presne dodržiavať všetky návody uvedené v návode na obsluhu. Bezpodmienečne sa vyhnite používaniu, ktoré sa v návode na obsluhu neodporúča alebo pred ktorým ste boli vystríhaní.

Produkt je určený len pre súkromné použitie a nie v oblasti podnikania. Záruka zaniká pri nesprávnom a neodbornom používaní, pri násilnom používaní a pri zásahoch, ktoré neboli vykonané v našej servisnej pobočke.

### Postup v prípade reklamácie

Pre zabezpečenie rýchleho spracovania vašej žiadosti postupujte prosím podľa nasledujúcich pokynov:

- Pri všetkých požiadavkách predložte pokladničný doklad a číslo artiklu (IAN 315581) ako dôkaz o zakúpení.
- Číslo artiklu nájdete na typovom štítku.
- Ak sa vyskytnú chyby funkcie alebo iné nedostatky, kontaktujte najskôr následne uvedené servisné oddelenie **telefonicky** alebo **emailom**. Následne obdržíte ďalšie informácie o priebehu vašej reklamácie.
- Produkt evidovaný ako poškodený môžete po dohode s našim zákazníckym servisom, s priloženým dokladom o zakúpení (pokladničný doklad) a s údajmi, v čom chyba spočíva a kedy vznikla, zaslať bez poštovného na adresu servisu, ktorá vám bude oznámená. Pre zabránenie dodatočných nákladov a problémov pri prevzatí použijete len tú adresu, ktorá vám bude oznámená. Nezasielajte prístroj ako nadmerný tovar na náklady príjemcu, expresne alebo s iným špeciálnym nákladom. Prístroj zašlite so všetkými časťami príslušenstva dodanými pri zakúpení a zabezpečte dostatočne bezpečné prepravné balenie.

## Servisná oprava

Opravy, ktoré **nepodliehajú záruke**, môžeme nechať vykonať v našej servisnej pobočke za úhradu. Radi vám poskytneme predbežnú kalkuláciu nákladov.

Môžeme spracovať len prístroje, ktoré boli doručené dostatočne zabalené a so zaplateným poštovým.

**Pozor:** Prístroj zašlite do našej servisnej pobočky vyčistený a s informáciami o chybe.

Neprevezmeme prístroje zaslané ako nadmerný tovar na náklady príjemcu, expresne alebo s iným špeciálnym nákladom.

Likvidáciu vašich poškodených zaslaných prístrojov vykonáme bezplatne.

## Service-Center



### Servis Slovensko

Tel.: 0850 232001

E-Mail: grizzly@lidl.sk

IAN 315581

## Dovozca

Nasledujúca adresa nie je adresa servisu. Najskôr kontaktujte hore uvedené servisné centrum.

### Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20

63762 Großostheim

Nemecko

www.grizzly-service.eu





## Original EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir, dass die

**Tischkreissäge  
Baureihe PTK 2000 E3**

Seriennummer 201905000001 - 201905048800

folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2011/65/EU\***

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 61029-1:2009/A11:2010 • EN 61029-2-1:2012 • EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015  
EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-11:2000 • EN ISO 12100:2010 • EN 61010-1:2010  
EN 60825-1:2014 • EN 847-1:2017**

Gemeldete Stelle: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Germany, NB 0123  
Baumusterbescheinigungs-Nr.: M6A 055256 0643 Rev. 02

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim, Germany  
30.05.2019

Christian Frank  
Dokumentationsbevollmächtigter

\* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.



## Translation of the original EC declaration of conformity

We hereby confirm that the

**Table saw  
Design Series PTK 2000 E3**

Serial number 201905000001 - 201905048800

conforms with the following applicable relevant version of the EU guidelines:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU\***

In order to guarantee consistency, the following harmonised standards as well as national standards and stipulations have been applied:

**EN 61029-1:2009/A11:2010 • EN 61029-2-1:2012 • EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015  
EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-11:2000 • EN ISO 12100:2010 • EN 61010-1:2010  
EN 60825-1:2014 • EN 847-1:2017**

Registered Office: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Germany, NB 0123  
Design Type Certificate No.: M6A 055256 0643 Rev. 02

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer:

Grizzly Tools GmbH & Co. KG  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany  
30.05.2019



Christian Frank  
Documentation Representative

\* The object of the declaration described above satisfies the provisions of Directive 2011/65/EU of the European Parliament and the Council of 8 June 2011 on limiting the use of certain harmful substances in electrical and electronic appliances.



## Traduction de la déclaration de conformité CE originale

Nous certifions par la présente que la

### Scie circulaire sur table série de construction PTK 2000 E3

Numéro de série  
201905000001 - 201905048800

est conforme aux directives UE actuellement en vigueur :

2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU\*

En vue de garantir la conformité les normes harmonisées ainsi que les normes et décisions nationales suivantes ont été appliquées :

EN 61029-1:2009/A11:2010 • EN 61029-2-1:2012 • EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015  
EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-11:2000 • EN ISO 12100:2010 • EN 61010-1:2010  
EN 60825-1:2014 • EN 847-1:2017

Bureau déclaré: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Germany, NB 0123

Attestation de modèle type N°:  
M6A 055256 0643 Rev. 02

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité :

Grizzly Tools GmbH & Co. KG  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany  
30.05.2019



Christian Frank  
Chargé de documentation

\* L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme aux dispositions de la directive 2011/65/UE du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 sur la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques



## Vertaling van de originele CE-conformiteitsverklaring

Hiermede bevestigen wij dat de  
**Tafelcirkelzaag, bouwserie PTK 2000 E3**  
Serienummer 201905000001 - 201905048800

is overeenkomstig met de hierna volgende, van toepassing zijnde EU-richtlijnen:

2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU\*

Om de overeenstemming te waarborgen, werden de hierna volgende, in overeenstemming gebrachte normen en nationale normen en bepalingen toegepast:

EN 61029-1:2009/A11:2010 • EN 61029-2-1:2012 • EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015  
EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-11:2000 • EN ISO 12100:2010 • EN 61010-1:2010  
EN 60825-1:2014 • EN 847-1:2017

Benoemde instantie: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Germany, NB 0123

Apparaat-Type nr.: M6A 055256 0643 Rev. 02

De exclusieve verantwoordelijkheid voor de uitgifte van deze conformiteitsverklaring wordt gedragen door de fabrikant :

Grizzly Tools GmbH & Co. KG  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany, 30.05.2019



Christian Frank  
Documentatiegelastigde

\* Het hierboven beschreven voorwerp van de verklaring voldoet aan de voorschriften van de richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en van de Raad van 8 juni 2011 inzake beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten



PL

## Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności WE

Niniejszym oświadczamy, że konstrukcja

### Stołowa piła tarczowa PTK 2000 E3

Numer seryjny 201905000001 - 201905048800

od roku produkcji 2019 spełnia wymogi odpowiednich Dyrektyw UE w ich aktualnie obowiązującym brzmieniu:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU\***

W celu zapewnienia zgodności z powyższymi dyrektywami zastosowano następujące normy harmonizujące oraz normy i przepisy krajowe:

**EN 61029-1:2009/A11:2010 • EN 61029-2-1:2012 • EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015  
EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-11:2000 • EN ISO 12100:2010 • EN 61010-1:2010  
EN 60825-1:2014 • EN 847-1:2017**

Placówka zgłoszenia: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Germany, NB 0123

Zaświadczenie o wzorze konstrukcyjnym nr.: M6A 055256 0643 Rev. 02

Wyłącznie odpowiedzialność za wystawienie tej deklaracji zgodności ponosi producent:

Grizzly Tools GmbH & Co. KG  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany  
30.05.2019



Christian Frank  
Osoba upoważniona do sporządzania dokumentacji technicznej

\* Wyżej opisany przedmiot deklaracji spełnia wymogi dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z dnia 8 czerwca 2011r. w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym

CZ

## Překlad originálního prohlášení o shodě CE

Potvrzujeme tímto, že konstrukce

### Stolní kotoučová pila, konstrukční řady PTK 2000 E3

Pořadové číslo 201905000001 - 201905048800

odpovídá následujícím příslušným směrnícím EÚ v jejich právě platném znění:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU\***

Aby byl zaručen souhlas, byly použity následující harmonizované normy, národní normy a ustanovení:

**EN 61029-1:2009/A11:2010 • EN 61029-2-1:2012 • EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015  
EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-11:2000 • EN ISO 12100:2010 • EN 61010-1:2010  
EN 60825-1:2014 • EN 847-1:2017**

Místo hlášení: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Germany, NB 0123

Potvrzení o konstrukčním typu čís.: M6A 055256 0643 Rev. 02

Výhradní odpovědnost za vystavení tohoto prohlášení o shodě nese výrobce:

Grizzly Tools GmbH & Co. KG  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany, 30.05.2019



Christian Frank  
Osoba zplnomocněná k sestavení dokumentace

\* Výše popsany předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady z 8. června 2011 o omezení používání některých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních.

2019-05-17-rev02-op



SK

## Preklad originálneho prehlásenia o zhode CE

Týmto potvrdzujeme, že  
**Stolová kotúčová píla**  
**konštrukčnej rady PTK 2000 E3**  
Poradové číslo 201905000001 - 201905048800

zodpovedá nasledujúcim príslušným smerniciam EÚ v ich práve platnom znení:

**2006/42/EC • 2014/30/EU • 2011/65/EU\***

Aby bola zaručená zhoda, boli použité nasledovné harmonizované normy ako i národné normy a predpisy:

**EN 61029-1:2009/A11:2010 • EN 61029-2-1:2012 • EN 55014-1:2017 • EN 55014-2:2015**  
**EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-11:2000 • EN ISO 12100:2010 • EN 61010-1:2010**  
**EN 60825-1:2014 • EN 847-1:2017**

Certifikačný orgán: TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München Germany, NB 0123  
číslo certifikát vzorky daného typu výrobku:  
M6A 055256 0643 Rev. 02

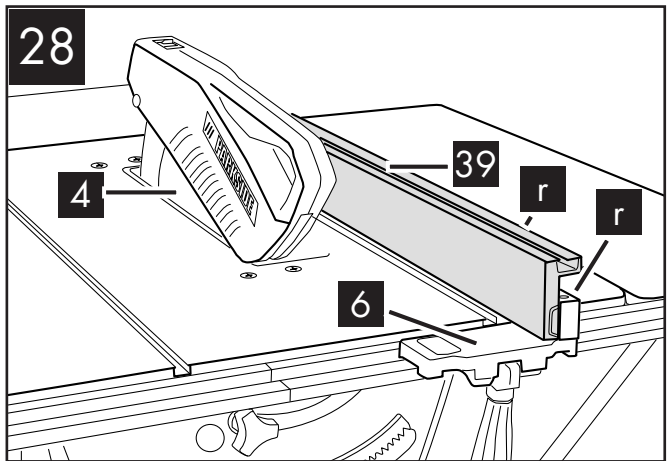
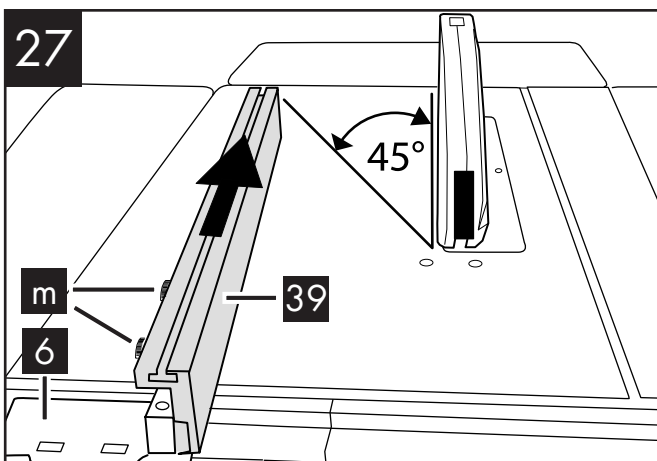
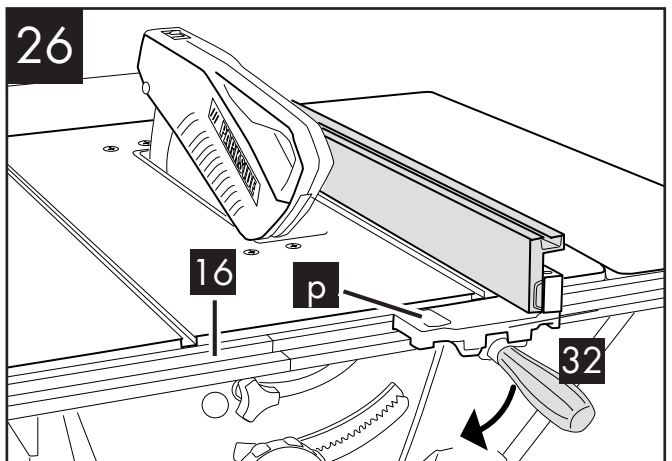
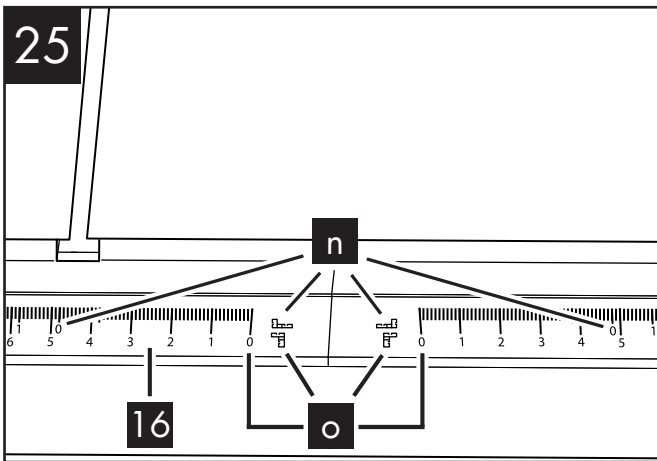
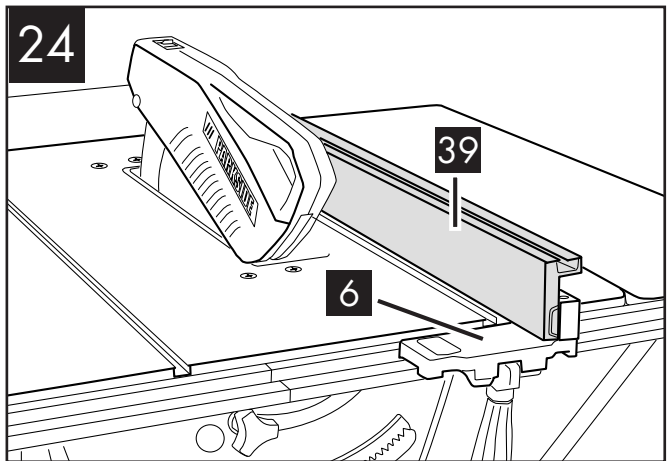
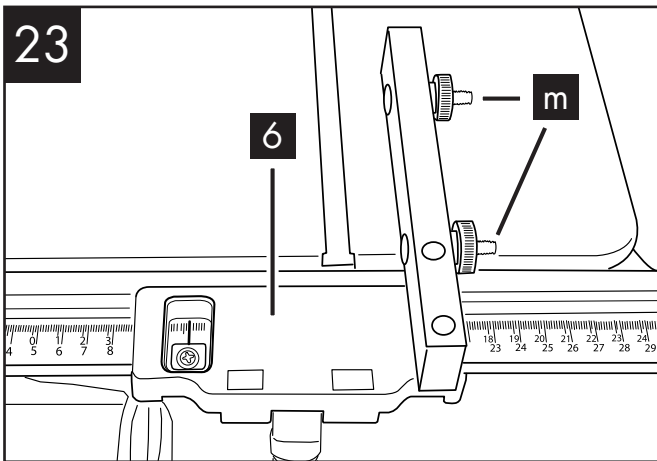
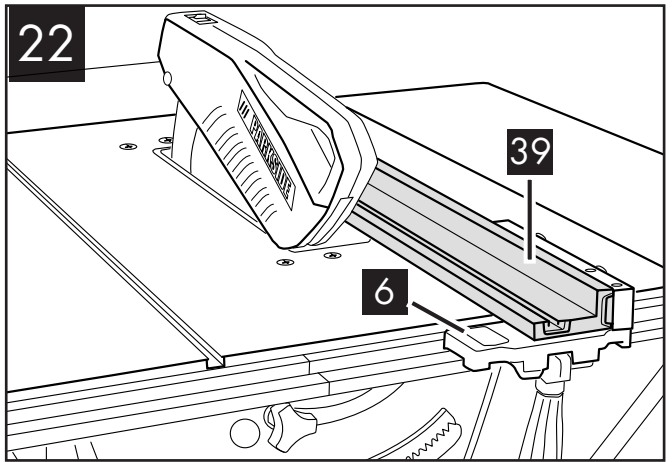
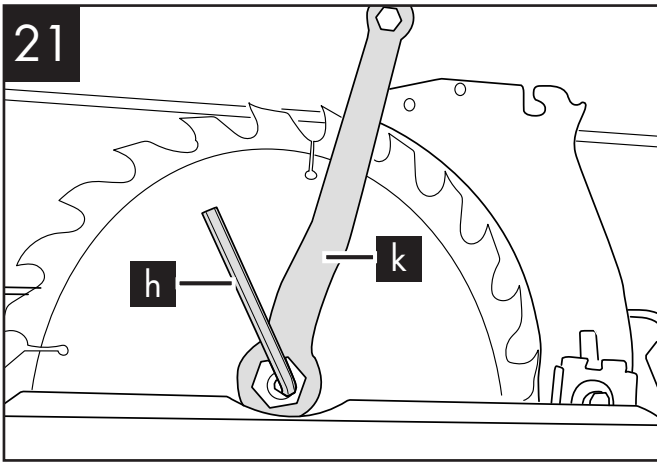
Jediný zodpovedný za vystavenie tohto vyhlásenia o zhode je výrobca:

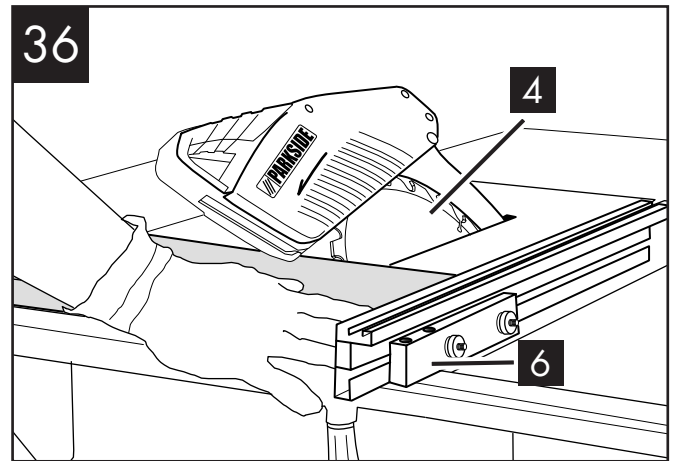
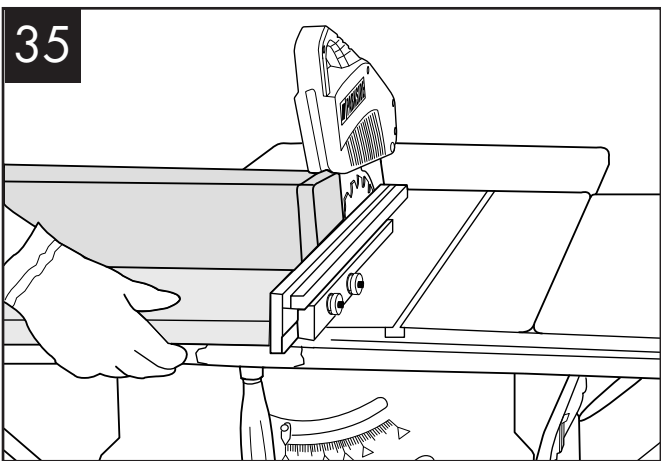
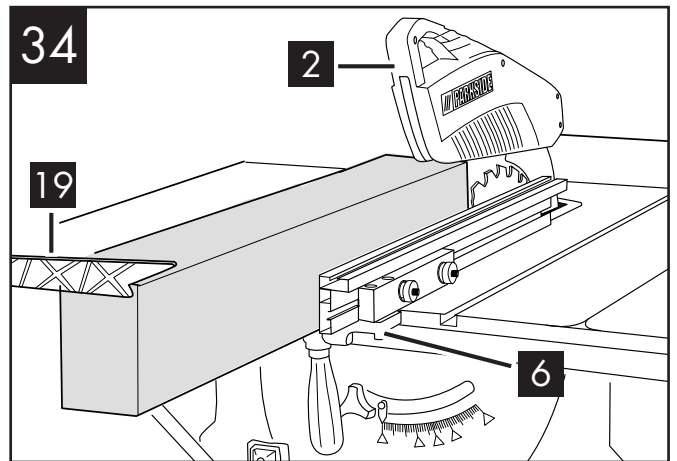
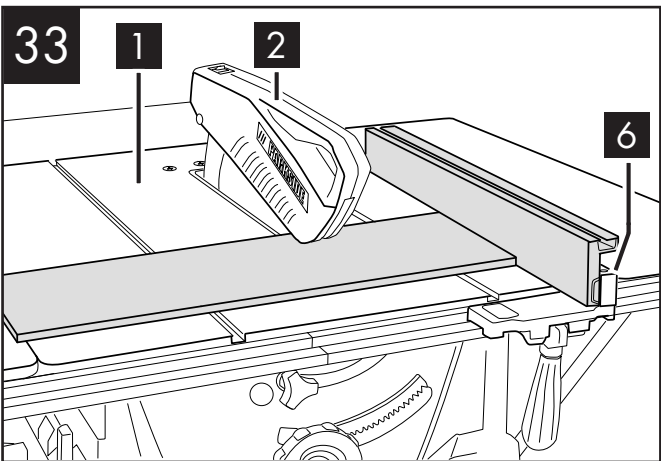
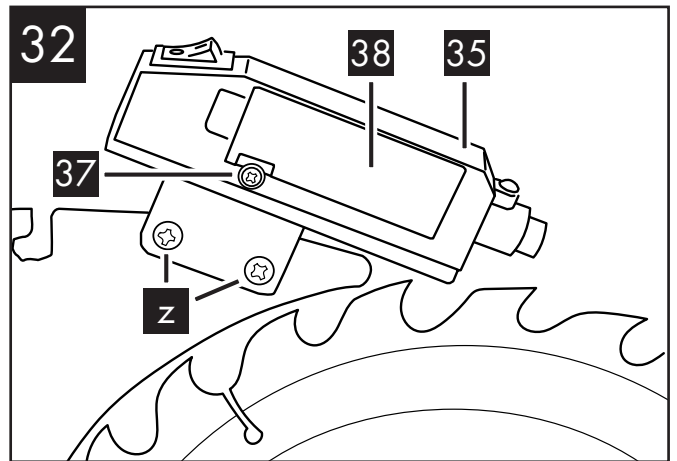
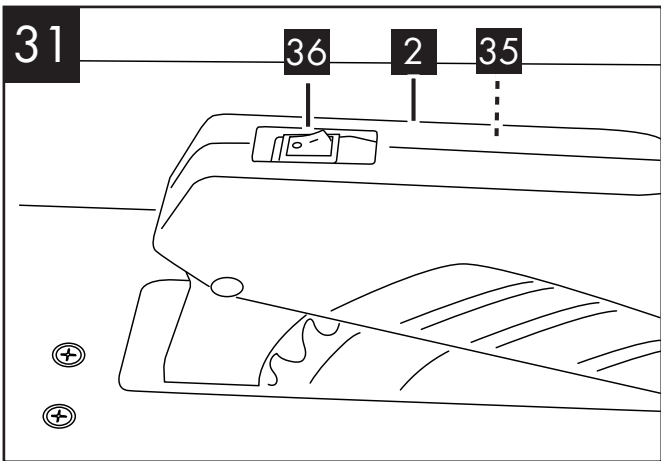
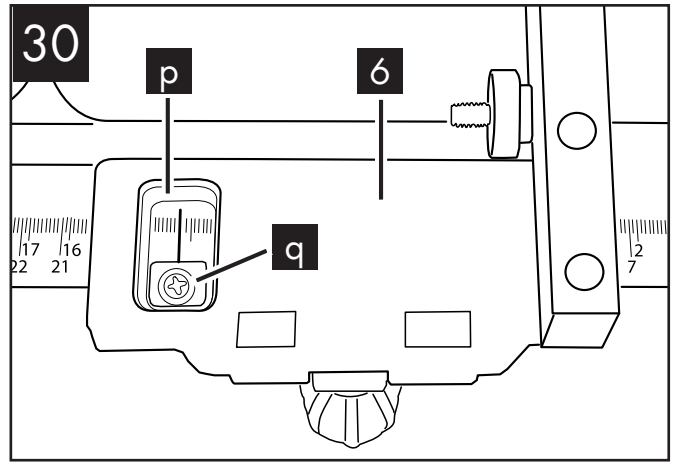
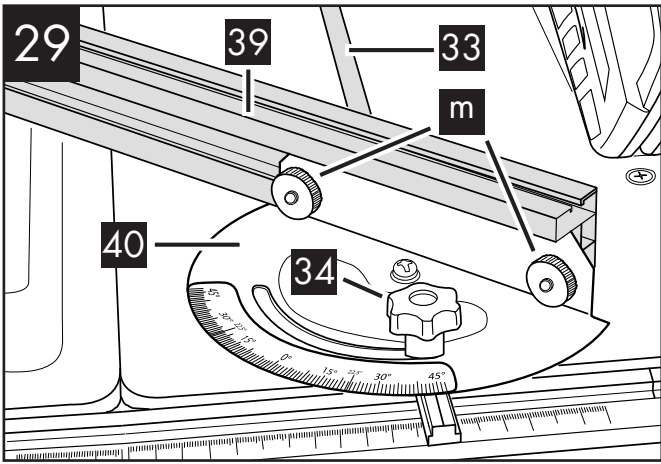
Grizzly Tools GmbH & Co. KG  
Stockstädter Straße 20  
63762 Großostheim  
Germany  
30.05.2019

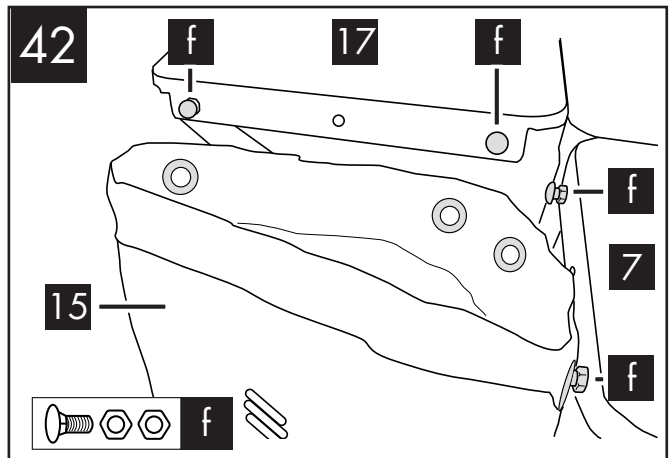
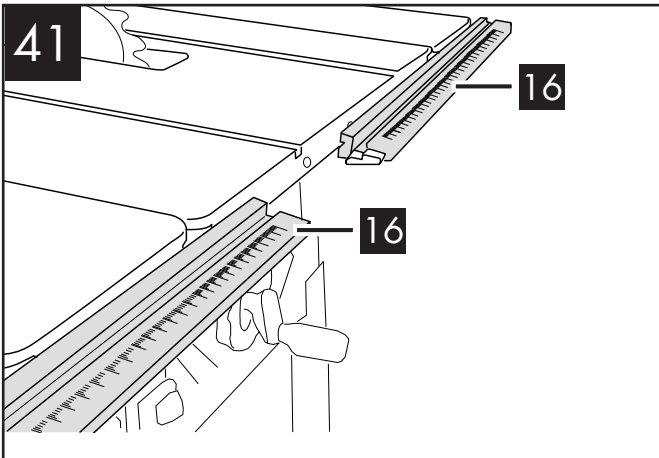
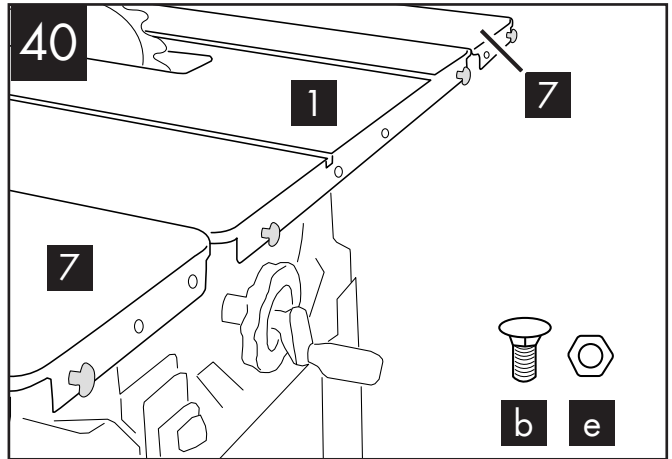
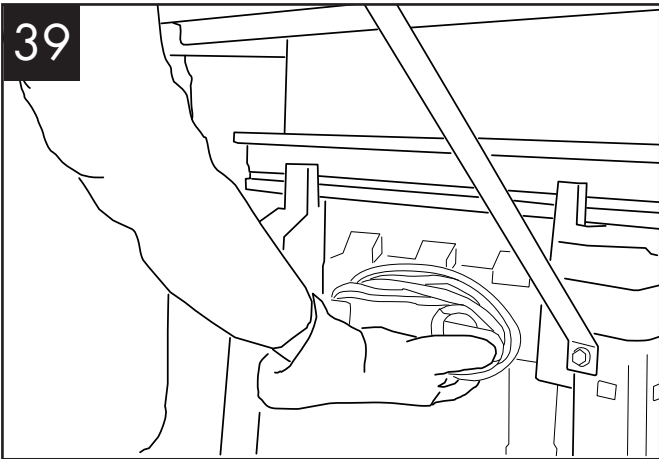
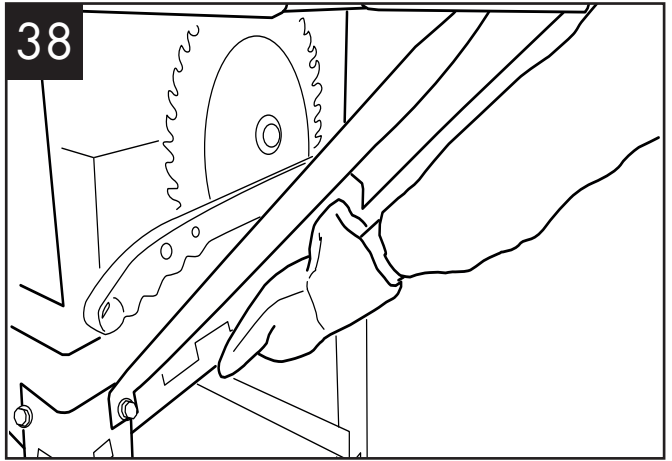
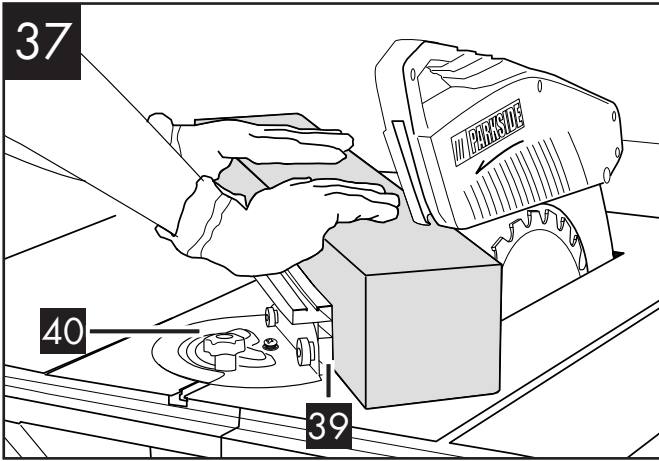


Christian Frank  
Osoba splnomocnená na zostavenie dokumentácie

\* Vyššie popísaný predmet vyhlásenia spĺňa predpisy smernice 2011/65/EU Európskeho parlamentu a Rady z 8. júna 2011 pre obmedzenie používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických prístrojoch.









**GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG**

Stockstädter Straße 20  
DE-63762 Großostheim  
GERMANY

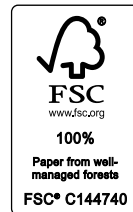
Stand der Informationen · Last Information

Update · Version des informations ·

Stand van de informatie · Stan informacii ·

Stav informací · Stav informácií:

04/2019 · Ident.-No.: 72037542042019-8



IAN 315581